

Die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

Chronik 1921-1971

Kapellmeister 1921-2021

Stabführer 1935-2021

Obmänner 1953-2021

Gruppenbilder 1924-2021

MusikerInnenhochzeiten 1931-2021

Militärmusiker

Frauen in der St. Georgner Blasmusik

Chronik 1971-2021

Register 2021

Verfasser:

Karl Punz

2. Teil

Alexandra Gamsjäger, Lorenz Gamsjäger, Theresa Gamsjäger, Michaela Grubner, Hans Karner,
Judith Möser, Alois Stoll, Evelyn Weißinger

Titelfotos:

Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys, 1924 und 2017

Impressum:

Herausgeber und Copyright © 2018 Karl Punz, 3282 St. Georgen an der Leys, Mitteröd 12
Herstellung: „Da Biachlmocha“ Franz Fallmann, 3270 Scheibbs



Vorwort des Bürgermeisters

Als Bürgermeister von St. Georgen gratuliere ich der Musikkapelle zu ihrem 100 jährigen Jubiläum. Wir sind stolz und dankbar, dass wir mit unserer Musikkapelle über ein so hervorragendes Aushängeschild verfügen. Sei es bei freudigen oder in traurigen Momenten, die Musikkapelle unterstützt und bereichert uns in jeder Lebenslage mit ihren Klängen. Sie sorgt für eine schöne, musikalische Umrahmung und verleiht so jeder Veranstaltung im Jahresablauf ihre individuelle Note. Auch die neue Tracht, die im Vorjahr beim Dämmereschoppen das erste Mal präsentiert wurde, ist für unsere Damen und Herren der Musikkapelle ein würdiger Aufputz. Ein großer Dank gebührt der Bevölkerung für die finanzielle Unterstützung, denn nur so konnte die schöne Tracht auch finanziert werden.

100 Jahre Musikkapelle ist sicher ein würdiger Anlass, die Zeit der Gründung bis heute in einer Chronik zu verfassen. Ich möchte hier besonders Herrn Karl Punz meinen Dank aussprechen. Es war seine Idee, eine Chronik für die Musikkapelle zu verfassen. Er hat die Infos und Bilder der ersten 50 Jahre zusammengetragen und bearbeitet und dafür viel Zeit investiert. Für die weiteren Jahre haben sich die Musikkollegen Alexandra Gamsjäger, Lorenz Gamsjäger, Theresa Gamsjäger, Michaela Grubner, Johann Karner, Judith Möser, Evelyn Weißinger, und Obmann Alois Stoll bereiterklärt. Auch ihnen gilt ein großer Dank. Für viele St. GeorgnerInnen ist das Aufarbeiten der Geschichte der Musikkapelle sehr interessant und auch ein kultureller Beitrag für unsere Gemeinde.

Für die wertvolle Arbeit und Zeit, die die Musiker, Kapellmeister, der Obmann und das ganze Vorstandsteam immer wieder aufbringen, möchte ich ihnen als Bürgermeister im Namen aller Bründlerinnen und Bründler Dank und Anerkennung aussprechen.

Ich wünsche der Musikkapelle weiterhin viel Erfolg, Spaß und Freude am gemeinsamen Musizieren!

Euer Bürgermeister

Alois Mellmer





Vorwort des Obmannes

Für eine Organisation, die bald 100 Jahre besteht, ist es natürlich auch wichtig über ihre Geschichte Bescheid zu wissen. Ich möchte daher Herrn Karl Punz für die großartige Dokumentation der Anfangszeit der Musikkapelle St. Georgen an der Leys recht herzlich danken. Neben dem vorliegenden Werk, hat er der Trachtenmusikkapelle, anlässlich der Eröffnung des neuen Musikheims im Jahr 2017, auch eine Bildserie mit Aufnahmen der Musikkapelle und deren Repräsentanten gespendet. Diese ziert seitdem das neue Musikheim.

In der Musikkapelle hat sich seit der Anfangszeit sehr viel verändert. So hat sich die Anzahl der Musikanten erheblich vergrößert. Musizierten am Anfang ausschließlich Männer, besteht heute die Kapelle fast zur Hälfte aus Mädchen und Frauen. Auch das Durchschnittsalter hat sich wesentlich verringert.

Ein weiterer wesentlicher Unterschied besteht in der Ausbildung auf den Instrumenten. Diese geschieht heute fast ausschließlich in den Musikschulen, während sie früher meist in der Kapelle selbst erfolgte. An dieser Stelle sei unserem Ehrenkapellmeister Willi Leichtfried gedankt, der alleine, mit großem persönlichem Einsatz, eine große Zahl an Musikanten ausgebildet hat.

Auch bei den Proben hat sich seit den Anfangsjahren viel verändert. Früher mussten die Proben entweder in Gasthäusern oder in Privaträumen abgehalten werden. Heute steht mit dem neuen Musikheim ein perfektes Umfeld zur Verfügung.

Seit den Anfängen gleich geblieben ist für die aktiven Musiker das Musizieren in der Blasmusikkapelle eine hervorragende Möglichkeit für eine erfüllte und sinnvolle Freizeitgestaltung zur Freude der ganzen Bevölkerung. Neben dem Musizieren ist auch eine funktionierende gute Gemeinschaft für alle von großem Wert.

Mein großer Dank gilt auch der gesamten Bevölkerung sowie der Gemeinde für die großzügige Unterstützung der Trachtenmusikkapelle bei allen Veranstaltungen aber auch beim Bau des Musikheims.

Ihr Musikvereinsobmann

Alois Stoll



Vorwort des Verfassers

Seit meiner Kindheit an begleitet mich die Musik, im Besonderen auch die Blasmusik. Mein Vater Ignaz Punz, Bauer am Haus Kandelsberg 1, hat 14 Jahre vor meiner Geburt zusammen mit einigen Musikfreunden die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys gegründet und wurde in meinem Geburtsjahr, 1935, erster Stabführer der Kapelle. Für die Gründung der Blasmusikkapelle hatte er sich die dafür vorgeschriebenen musiktheoretischen Kenntnisse angeeignet, die er gerne an mich weitergab. Zuhause musizierten wir mit Instrumenten wie Geige, Steirischer Harmonika und Zither und sangen auch. Als ich in das geeignete Alter kam, trat ich auch in diese musikalischen Fußstapfen meines Vaters und wurde ebenfalls Blasmusikant. Ich war rund ein Vierteljahrhundert aktiver Blasmusikant bei der St. Georgener Blasmusikkapelle und habe bei einer Reihe anderer Musikkapellen als Gastmusiker musiziert. Dieser Zeit verdanke ich viele schöne Erlebnisse und zahlreiche musikalische Freundschaften.

Auf Grund dieser Erfahrungen und da sich nun das 100-Jahr-Jubiläum der Blasmusikkapelle nähert, war es mir ein Anliegen deren Geschichte aufzuarbeiten. Durch die Jahre meiner aktiven Mitgliedschaft hindurch habe ich Aufzeichnungen über Veranstaltungen gemacht, an denen wir teilgenommen haben und zahlreiche Bilder gesammelt. Ebenso habe ich Zeitungsartikel archiviert und Pfarrchronikberichte ausfindig gemacht, in denen über die Blasmusik berichtet wurde. Durch intensive Recherche ist es mir gelungen einen großen Bestand an weiteren Bildern und die dazugehörigen Informationen zu erhalten. Dafür sei allen Musikanten und Musikantinnen, aber auch Privatpersonen gedankt, die zum Beispiel ihre Hochzeitsbilder zur Verfügung gestellt haben. Bei der Aufbereitung der Fotos haben mich meine Söhne Karl und Reinhard unterstützt, wofür ich ihnen herzlich danke.

Glücklicherweise konnte ich dennoch anhand der von mir gesammelten Bilder und Informationen und vieler persönlicher Erinnerungen einen Chronikteil erstellen. Dieser reicht von der Gründung im Jahr 1921 bis zum 50-Jahr-Jubiläum im Jahr 1971. Bei der Erarbeitung und schriftlichen Umsetzung hat mich mein Sohn Ernst unterstützt, wofür ich ihm besonders danke.

Meine große Freude ist es, dass sich Menschen gefunden haben, denen die Blasmusik ein ebenso großes Anliegen ist wie mir und die die umfangreiche Arbeit zur Erstellung eines zweiten Chronikteiles von 1972 bis zum 100-Jahr-Jubiläum im Jahr 2021 auf sich genommen haben.

In diesem Sinne wünsche ich den St. Georgener Blasmusikanten und Blasmusikantinnen und mir weitere schöne Musikerlebnisse.

Euer

A handwritten signature in dark ink that reads "Karl Punz". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

Karl Punz

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bürgermeisters Alois Mellmer	3
Vorwort des Obmannes Alois Stoll	5
Vorwort des Verfassers Karl Punz	7
Inhaltsverzeichnis	8
Chronik von 1921 bis 1971	9
Die Kapellmeister	81
Die Stabführer	89
Die Obmänner	96
Gruppenbilder	103
Hochzeitsbilder der Blasmusiker und Blasmusikerinnen	121
Musikanten in der Militärmusik	167
Frauen in der Bründler Musi	168
Chronik von 1971 bis 2021	170
Register 2021	313
Namensliste der Blasmusikkapelle (alphabetisch)	325

Die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

Chronik

Vom Gründungsjahr 1921

bis zum

50-Jahr-Jubiläum 1971

Die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

Von der Gründung 1921 bis zum 50-Jahr-Jubiläum 1971

Die Gründung der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys kann nur aus spärlich vorhandenen Dokumenten, Fotos, Pfarrchronikaufzeichnungen und aus mündlichen Überlieferungen rekonstruiert werden. Dies hat dazu geführt, dass in den letzten Jahrzehnten in Jubiläumsschriften mitunter fehlerhafte Daten überliefert wurden. Die folgende Dokumentation wurde mit großer Sorgfalt unter Betracht aller zur Verfügung stehenden Informationen zusammengestellt und kann somit auch als verlässliche Quelle für spätere Dokumentationen verwendet werden.

Die Vorgeschichte der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys steht in Verbindung mit der Kirchenmusik der Pfarre St. Georgen. Aus dem Jahr 1911, zehn Jahre vor der Gründung der Blasmusikkapelle, existiert ein Foto, auf dem Mitglieder des Kirchenchores zu sehen sind, wobei mit dem Begriff Kirchenchor sowohl Sänger als auch Instrumentalisten bezeichnet wurden. Die auf dem Foto abgebildeten Musikanten sind zum Großteil mit einem Blasmusikinstrument abgebildet. Einige der abgebildeten Musikanten sind auch auf einem Foto der Blasmusikkapelle St. Georgen im Jahr 1924 zu sehen, drei Jahre nach deren Gründung. Auch mündlich wurde überliefert, dass die in der Kirche tätigen Musikanten schon vor der Gründung der Blasmusikkapelle bei weltlichen Anlässen musiziert haben.

Orte dieser Veranstaltungen waren meist Bauernhäuser. In einer Niederschrift, die um das Jahr 1964 vom damaligen Schriftführer Karl Gerlich verfasst wurde, ist zu lesen: „Die Grundlage für die spätere Gründung der Musikkapelle wurde nicht zuletzt durch das rege Hausmusizieren im Bauernhofe Kandelsberg nach dem ersten Weltkrieg geschaffen.“ Manche dieser Bauernhäuser erfüllten auch mehrfache Funktionen. Die „Bründler Häuserchronik“ berichtet: „Das Haus „Weidach“ war durch die Mühle und Bäckerei, später auch durch das Gasthaus mit Trafik, schon sehr früh Mittelpunkt des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Lebens, viele „Bründler“ hielten dort ihr Taufmahl oder feierten ihre Hochzeiten.“ Aus Erzählungen meines Vaters, Ignaz Punz, weiß ich auch von Ballveranstaltungen beim „Waidawirt“ bei denen er mit anderen St. Georgener Musikanten musiziert hat. Mit den Hausnamen „Weidach“ und „Waida“ wird das Haus mit der Adresse Schießer 4 im St. Georgener Ortsteil Waidagraben bezeichnet.

Ein weiteres Bauernwirthaus war der „Kirchenwirt“, südseitig an der sogenannten Kirchenmauer bei der Pfarrkirche gelegen. Dort fand auch jene Veranstaltung statt, die als Gründungsakt der Musikkapelle gesehen werden kann. Bei einem Burschentanz, im Volksmund auch Buschentanz genannt, fanden sich im Oktober 1921 Musikanten zusammen, um für den Bräutigam Andreas Schimanko den Abschied aus dem Junggesellenleben zu feiern. Das genaue Datum dieses Burschentanzes ist nicht überliefert, jedoch ist die bald darauf stattfindende Hochzeit von Andreas Schimanko und Franziska Aigner in den Trauungsmatriken der Pfarre St. Georgen für Dienstag, den 18. Oktober 1921 belegt. Siehe dazu das abgebildete Faksimile.

Trauungsschrift

Am 18. Oktober 1921 wurde in den St. Georgener Pfarrmatriken die Trauung der Braut Franziska Aigner und ihrem Bräutigam Andreas Schimanko eingetragen, bei dessen Burschentanz die Musikkapelle St. Georgen/Leys gegründet wurde.



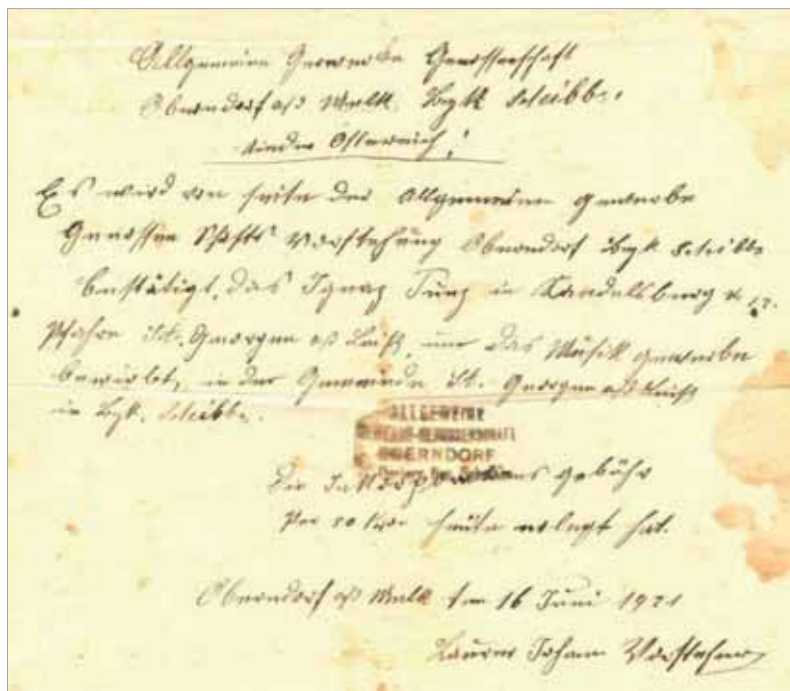
Nach einigen Vorgesprächen und Vorbereitungen wurde bei diesem Burschentanz der endgültige Entschluss gefasst, die Musikkapelle St. Georgen an der Leys zu gründen. Mein Vater hatte zuvor bei der Burschenvereinskapelle in Oberndorf an der Melk musiziert und wurde vom dortigen Kapellmeister und Organisten Matthias Kusolitsch zwei Jahre lang in Musik unterrichtet. Dies war erforderlich um das für eine Blasmusikkapelle notwendige Gewerbe führen zu dürfen. Siehe dazu das abgebildete „Zeugniss“. Nachdem er die erforderliche Inkorporationsgebühr geleistet hatte, ersichtlich in der abgebildeten Einzahlungsbestätigung der „Allgemeine(n) Gewerbe Genossenschaft Oberndorf a/d Melk“, durfte er die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys als Kapellmeister gründen und leiten.

Zeugniss.

Herr Ignaz Punz aus St. Georgen a. d. Layss, wurde von mir durch 2 Jahre in der Musik gut ausgebildet, derselbe wirkte auch zu meiner Zufriedenheit bei meiner Kapelle.

Matthias Kusolitsch
H. Regenschori = Kapellmeister

St. Leonhard am Forst den 24. Juni 1921.



Allgemeine Gewerbe Genossenschaft Oberndorf a/d Melk Bezirk Scheibbs Nieder Österreich

Es wird von seite der Allgemeinen Gewerbe Genossen Schaftsvorsteherung Oberndorf Bez. Scheibbs bestätigt, das Ignaz Punz in Kandelsberg Nr 1, 2. (1 u. 2) Pfahre St. Georgen a/d Leiß, um das Musikgewerbe bewirbt, in der Gemeinde St. Georgen a/d Leiß in Bez. Scheibbs.

Die Inkorporationsgebühr per 50 Kron heute erlegt hat.

Oberndorf a/d Melk Am 16 Juni 1921

Laurer Johann Vorsteher

Die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys



Die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys im Jahr 1924

1. Reihe von links:

Alois Wieseneder, Schießler 5
Engelbert Teufl, Ödwies 4

2. Reihe von links:

Franz Preu, Forsthub 2
Leopold Grubner, Maierhof 1
Friedrich Zelger, VS-Lehrer, Maierhof 3
Josef Obermann, Gries 21, Oberndorf/Melk
Peter Fürnweger, Wasserleitungsaufseher, Kröll 15

3. Reihe von links:

Anton Greul, Bindermeister in Ramsau 2
Johann Schachinger, Bichl 7
Ignaz Friedrich, Kaufmann in St. Georgen 20
Franz Punz, Bauer in Kandelsberg Nr.1 und Nr. 2
Franz Osanger, St. Georgen 3, später Bichl 1
Ignaz Punz, Kapellmeister, Kandelsberg 1

Anmerkungen:

Das Bild wurde drei Jahre nach der Gründung der Blasmusikkapelle vor dem bäuerlichen Anwesen des Gründers und ersten Kapellmeisters Ignaz Punz, Kandelsberg 1 in St. Georgen an der Leys, aufgenommen.

Der Gründer der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys



Ignaz Punz

Landwirt in Kandelsberg 1, St. Georgen an der Leys
Gründer und Kapellmeister von 1921 bis 1926

Errichtung des Alten Kriegerdenkmales

St. Georgen an der Leys

30. Juli 1922

Aus der Pfarrchronik:

In dieses Jahr fällt ein Ereignis von besonderer Bedeutung, die Errichtung eines Denkmals für die im Weltkriege 1914-1918 gefallenen Soldaten der Gemeinde und Pfarre St. Georgen in der Leys.

Die Vorbereitungen dazu wurden schon im vorausgehenden Winter getroffen. Eine Vereinigung von jungen Männern brachte durch Sammlung von Naturalien den Betrag von ca. 300.000 Kronen auf. Als Platz für die Errichtung des Kriegerdenkmales wurde die Ecke des Pfarrhofgemüsegartens, gegenüber der Volksschule ausgewählt. Nach dem der Pfarrer im Einvernehmen mit dem bischöflichen Ordinariate und dem Patronate seine Einwilligung gegeben hatte, wurde ein Stück vom Gemüsegarten abgetrennt, um Platz für das Denkmal zu gewinnen, unter der Bedingung, daß für den Fall eines endgültigen Verfalles des Denkmals das abgetrennte Stück wieder an den Pfarrgarten zurückfalle.

Das Denkmal wurde, nach dem Vorbilde eines in Spielberg bei Melk errichteten, von einheimischen Kräften aus Kunststein (Beton) ausgeführt. Ende Juli waren die Arbeiten beendet. Auf seinem erhöhten, die Straße nach Scheibbs beherrschenden Standpunkte, macht das Denkmal, trotz des Fehlens künstlerischer Momente, in seiner schlichten Ausführung einen sehr guten Eindruck.

Als Fest der feierlichen Weihe war der 30. Juli festgesetzt, es war ein Festtag in wirklichem Sinne, wie ihn der kleine Ort St. Georgen seit seinem Entstehen wohl niemals erlebt hat. Eingeläutet wurde die Festfeier frühmorgens nach dem Gebetläuten durch einen musikalischen Weckruf, in dem die vor Kurzem gebildete, aus einheimischen Kräften bestehende Musikkapelle von Haus Johann Friedrich (St. Georgen 21) durch den Ort bis zum Alois Friedrich (Meierhof 6) zog. Um 9 Uhr Vormittag war Feldmesse, welche der Ortspfarrer beim sogenannten Baumgartenkreuz, einen idealen, wie dazu geschaffenen Platze hielt.

Unter Vorantritt der Schuljugend und Begleitung der Musikkapelle hielten die Heimkehrer ihren Einzug zur Festmesse. Nach dem Evangelium war Ansprache an die Heimkehrer und die übrigen Gläubigen über die Bedeutung des Kriegerdenkmales. Nach dem Feldgottesdienste Rückzug auf den Platz vor dem Denkmale, wo die Musikkapelle ein kleines Konzert aufführte.

Um 2 Uhr Nachmittags war feierlicher Segen, welchen der hochwürdige Herr Kooperator Karl Fuchs von Oberndorf hielt, nach demselben feierlichen Auszug zum Kriegerdenkmale, welches noch mit Blumen geschmückt und mit einem schwarzen Tuch verhüllt war.

Herr Oberlehrer Rudolf Schwarz hielt als Vorstand des Denkmalkomitees eine Ansprache über die Vorgeschichte des Denkmals und dankte allen Wohltätern. Darauf hielt Herr Kooperator Fuchs von Oberndorf eine begeisterte Festrede über die Bedeutung des Kriegerdenkmales. Nach dem mehrere Mädchen Gedichte vorgetragen hatten, wurde das Denkmal enthüllt, wobei die Musikkapelle das „Gebet vor der Schlacht“ zum Vortrage brachte; dann wurde das Denkmal der Obhut der Gemeinde übergeben.

Den Rest der Feier bildete ein Volksfest auf der Wiese des Herrn Zehetner hinter dem Schmiedhause, zu dem die aus der ganzen Umgebung herbeigeströmten Volksmassen unter den Klängen der Musikkapelle zogen.

Eine solche Menschenmenge wird St. Georgen seit seinem Bestehen wohl niemals gesehen haben! Dank der guten Anordnung und des auffallend günstigen Wetters nahm die ganze Feier vom Anfang bis zum Ende einen glänzenden Verlauf.

Dieses Denkmal ist der sinnfällige Ausdruck des Opfersinnes und der Pietät der hiesigen Bevölkerung gegen die treuen Gefallenen! Diese Gesinnung wird alljährlich am Allerheiligentage erneuert, wo bei der Prozession auf den Friedhof beim Kriegerdenkmal Halt gemacht und für die Gefallenen gebetet wird.



Der erste dokumentierte öffentliche Auftritt der im Jahr 1921 gegründeten Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys war die Weihe des alten Kriegerdenkmales am 30. Juli 1922. Die musikalische Verschönerung des gesellschaftlichen Lebens zählt bis heute zu den vorrangigen Aufgaben der Blasmusikkapelle.

Die Musikkapelle beim Faschingsumzug

St. Georgen an der Leys

4. März 1924



Die Musikanten der Blasmusikkapelle beim Faschingsumzug 1924

Die Musikanten mit ihren Instrumenten von links:

Anton Greul, Ramsau 2 (Große Trommel mit Tschinelle) / Ignaz Punz, Kandelsberg 1 (Tuba)

Franz Osanger, St. Georgen 3 (Baßflügelhorn) / Johann Schachinger, Bichl 7 (Trompete)

Leopold Grubner, Maierhof 1 (Flügelhorn) / Peter Fürnweger, Kröll 15 (B-Trompete)

Alois Wieseneder, Schießler 5 (Es-Klarinette) / Ignaz Friedrich, St. Georgen 20 (Euphonium)

Engelbert Teufl, Ödwies 4 (B-Klarinette) / Josef Obermann, Gries 21, Oberndorf/Melk (Flügelhorn)

Friedrich Zelger, Meierhof 3 (Instrument nicht sichtbar)

Anmerkungen:

Obwohl die Zeit nach dem Ersten Weltkrieg entbehrensreich war, wussten sich die Menschen dennoch zu unterhalten. Ein besonderes Zeitdokument stellt das obige Foto dar, das einen Faschingszug der Gemeinde St. Georgen an der Leys zeigt, an dem die Musikkapelle mitwirkte.

„Deutschlandkinder“ am Blaßenstein

Scheibbs

18. Mai 1924



Die Blasmusikkapelle St. Georgen musizierte am Gipfel des Blaßenstein.

Die Musikanten mit ihren Instrumenten von links:

- Anton Greul, Ramsau 2 (Große Trommel mit Tschinelle)
- Johann Schachinger, Bichl 7 (Bombardon)
- Ignaz Friedrich, St. Georgen 20 (Euphonium)
- Franz Osanger, St. Georgen 3 (Baßflügelhorn)
- Rudolf Neubauer, St. Gotthard 26 (Flügelhorn)
- Unbekannter Musiker (Instrument nicht sichtbar)
- Engelbert Lautermüller, Forsthub 3 (Instrument nicht sichtbar)
- Karl Kasser, St. Georgen 25 (Helikon)
- David Leichtfried, Gries 1 (Trompete)
- Peter Fürnweger, Kröll 15 (Trompete)
- Alois Wieseneder, Schießer 5 (Klarinette)
- Friedrich Zelger, Meierhof 3 (Instrument nicht sichtbar)
- Engelbert Teufl, Ödwies 4 (Klarinette)

Anmerkungen:

Am Sonntag, den 18. Mai 1924 veranstaltete der Jugend-Wohlfahrtsausschuss von Scheibbs und St. Georgen ein Zusammentreffen mit Deutschlandkindern auf dem Blaßensteingipfel.

Aus dem Erlaufthalboten vom 25. Mai 1924:

„Den Höhepunkt erreichte die Stimmung, als plötzlich dumpfe Trommelschläge das Nahen der St. Georgener Musik ankündigten, die dann mit einem strammen Marsch heranrückte.“



Franz Osanger

Landwirt in Bichl 1, St. Georgen an der Leys
Kapellmeister von 1926 bis †1945



Ignaz Punz

Landwirt in Kandelsberg 1, St. Georgen an der Leys
Stabführer von 1935 bis 1945

Die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

18. August 1935



Die Musikkapelle vor dem Gasthaus Karl Hueber, St. Georgen 18

1. Reihe von links:

- Engelbert Fahrngruber, Mitteröd 3 (Kleine Trommel)
Johann Schachinger, Bichl 7 (Bombardon, heute: Tuba)
Franz Halmer, Ödwies 7 (Flügelhorn)
Ignaz Friedrich, St. Georgen 20 (Euphonium)
Ignaz Punz, Kandelsberg 1 (Tambourmajor, heute: Stabführer)
Franz Osanger, Bichl 1, früher St. Georgen 3 (Kapellmeister)
Josef Hörhan, Gries 26, Oberndorf/Melk (Flügelhorn)
Engelbert Lautermüller, Forsthub 3 (Große Trommel mit Tschinelle)

2. Reihe von links:

- David Leichtfried, Gries 1 (Posaune)
Engelbert Teufl, Ödwies 4 (Helikon)
Rudolf Halmer, Bach 9 (Tenorhorn)
Leopold Grubner, Maierhof 1 (Flügelhorn)
Alois Punz, Dachsberg 5 (B-Klarinette)
Johann Fahrngruber, Mitteröd 3 (B-Klarinette)
Johann Fischer, Schießler 6 (Es-Klarinette)
Johann Punz, Mitteröd 5 (Es-Trompete)
Johann Reitbauer, Bach 5 (Es-Trompete)



Auf dem Gruppenbild ist die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys das erste Mal in Uniform zu sehen. Auf den Kragenaufschlägen der Uniformjacken befindet sich der Schriftzug „FF“, was darauf hindeutet, dass es sich um Feuerwehruniformen handelt.

Gründungsfest und Fahnenweihe des Kriegervereines

18. August 1935



1. Reihe (sitzend) von links:

Gottlieb Wieseneder, Schiëßer 5 / Franz Langwieser, Kröll 1 / Karl Hueber, St. Georgen/Leys 18
Ignaz Haas, Forsthub 4 / Fahnenpatin Gisela Hueber, St. Georgen/Leys 18
Johann Eggetsberger, Schiëßer 3 / Fahnenmutter Josefa Hudl, Forsthub 1
Ignaz Buder, Bichl 5 / Gottlieb Roth, Windhag 2 / Johann Punz, Kandelsberg 8

2. Reihe von links:

Franz Mellmer, St. Georgen/Leys 12 / Engelbert Obermann, Bichl 1 / Franz Kaiser, Schiëßer 8
Michael Scharner, Kröll 6 / Anton Reisenbichler, St. Georgen/Leys 9
Robert Wurzenberger, Ahornleiten 5 / Johann Punz, Mitteröd 5
Tambourmajor (Stabführer) Ignaz Punz, Kandelsberg 1

3. Reihe von links:

Franz Kail, St. Georgen/Leys 26 / Franz Karner, Zwickelsberg 4 / Engelbert Eder, Schiëßer 1
Johann Scharner, Windhag 5 / Anton Brem, St. Georgen/Leys 6 / Franz Roßmann, Forsthub 10
Julius Leichtfried, Bichl 6 / Johann Hintersteiner, Bichl 15 / Karl Weißinger, Kröll 12

4. Reihe (links von der Fahne) von links

Leopold Karner, Bichl 8 / Josef Scharner, Forsthub 7
Franz Halmer, Bichl 3 / Franz Lautermüller, Forsthub 3

4. und 5. Reihe (rechts von der Fahne) von links

Georg Sengseis, St. Georgen 23 (Kopf halb von der Fahne verdeckt)
Josef Tod, Gries 2 (Kopf etwas verdeckt), / Ludwig Schneck, St. Georgen/Leys 13
Josef Dollfuß, St. Georgen 19 (Kopf etwas verdeckt),
Johann Kraml, Kröll 16 / David Leichtfried, Gries 1

Aus der Pfarrchronik:

„Am 18. August 1935 wurde das Gründungs-Fest des Krieger-Vereines St. Georgen gehalten. Als Obmann fungierte Herr Johann Eggetsberger, Wirtschaftsbesitzer in Schiëßer 3 (Edlach). Der Ortspfarrer las vormittags die Feldmesse und nahm nachmittags die Weihe der Fahne vor.“

Anlässlich des Gründungsfestes des Kriegervereines stiftete der Gründer der Blasmusikkapelle, Ignaz Punz, den Stab und die Schärpe für den Stabführer, früher auch Tambourmajor genannt.

Bezirksmusiktreffen in Scheibbs

24. Mai 1936



Am 24. Mai 1936 nahm die Blasmusikkapelle am Bezirksmusiktreffen in Scheibbs teil.
In der Urkunde wurde den Musikanten Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Das kriegsbedingte Ende der Blasmusikkapelle

Die Musikanten der Blasmusikkapelle mussten während des 2. Weltkrieges (1939 bis 1945) zum Kriegsdienst einrücken. Ihrem Alter entsprechend zuerst die älteren, später auch die jüngeren, bis schließlich die Blasmusikkapelle nicht mehr spielfähig war. Von fünfzehn Musikkameraden kamen sieben nicht mehr aus dem Krieg zurück.

Der damalige Kapellmeister und Landwirt Franz Osanger, Bichl 1, der mehrere Instrumente spielte und im Kirchenchor Tenor sang, weigerte sich, die damals vorgeschriebenen Lieferungen von landwirtschaftlichen Produkten zu leisten. Er ließ sich auch durch das Anraten von Freunden nicht umstimmen. In der Folge musste Franz Osanger, der als Landwirt vom Kriegsdienst befreit war, einrücken. 1945 wurde er bei einem Gefangenentransport nach Ungarn als vermisst gemeldet.

Die im 2. Weltkrieg gefallenen Musikkameraden



1. Reihe von links:

Engelbert Fahrngruber, Mitteröd 3, ist in Ostpreußen gefallen.

Franz Osanger, Bichl 1, wurde auf dem Transport nach Ungarn vermisst.

Engelbert Lautermüller, Forsthub 3, starb in Orsk in russischer Gefangenschaft.

2. Reihe von links:

Engelbert Teufl, Ödwies 4, starb in Skofia Soka in jugoslawischer Gefangenschaft.

Rudolf Halmer, Bach 9, ist bei Podwolozyozka in Russland gefallen.

Alois Punz, Dachsberg 5, ist südlich von Malin in Russland gefallen.

Johann Punz, Mitteröd 5, starb bei einem Fliegerangriff in Nürnberg.

Hochzeiten

1920 - 1939

Bei Hochzeiten in der Zeit vor und um die Gründung der Blasmusikkapelle spielte oft nur ein Musikant oder eine Musikgruppe in kleiner Besetzung.

Die folgenden Bilder von Hochzeiten sind in meinem Elternhaus Kandelsberg erhalten geblieben und von dort in meinen Besitz übergegangen. Um der Nachwelt Einsicht in diese Zeit zu erhalten, habe ich auch diese Fotos der Chronik beigelegt.

Hochzeit

Spatt - Kropf

18. Mai 1920

Spatt Franz
Kropf Barbara

Texing, Mühlgraben 3 „Fraunwies“
Texing, Schwaighof 5 „Oiden“

Trauung:

Pfarrkirche Texing

Hochzeitsmahl:

Gemeinsamer Wohnort:

Texing, Schwaighof 5 „Oiden“



Der „Hochzeitsmusikant“ Ignaz Punz mit der Steirischen Harmonika

Kandelsberg 1, St. Georgen/Leys

Anmerkung:

In der Zeit um die Gründung der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys war es üblich, dass bei Hochzeiten einzelne Musikanten oder kleine Musikgruppen in unterschiedlichen Besetzungen zum Tanz aufspielten.

Doppelhochzeit

Ellmauer - Grubner

Grubner - Leeb

03. Oktober 1922

Ellmauer Engelbert
Grubner Adelheid
Gemeinsamer Wohnort:

St. Georgen/Leys, Windhag 10
Oberndorf/Melk, Steg 3 „Lehenfeld“
Oberndorf/Melk, Wies 3

Grubner Franz
Leeb Anna
Gemeinsamer Wohnort:

Oberndorf/Melk, Steg 3 „Lehenfeld“
Oberndorf/Melk, Hasenberg 2 „Tann“
St. Leonhard/Forst, Loosdorferstraße 24

Trauung:
Hochzeitsmahl:

Pfarrkirche Oberndorf/Melk
Oberndorf/Melk, Haus „Lehenfeld“



Hochzeitsmusik in „türkischer“ Besetzung

Musikanten von links:

Ignaz Punz, Kandelsberg 1, St. Georgen/Leys
Josef Obermann, Gries 21, Oberndorf/Melk / Alois Aigelsreiter, Unterhub 10, Oberndorf/Melk
Heinrich Aigelsreiter, Holzries 2, Oberndorf/Melk / Anton Greul, Ramsau 2, St. Georgen/Leys

Anmerkungen:

Die abgebildete Hochzeitsmusik spielte mit Blech- und Holzblasinstrumenten, Großer Trommel und Tschinelle. Im Volksmund wurde das „auf türkisch spielen“ genannt.

Damals erhielten die Musikanten je nach Stimmung des Publikums Trinkgeld. Meist wurde mit diesem „zuwi zoihn“ auch ein Musikstück bestellt. Laut Erzählung meines Vaters, Ignaz Punz, entwickelte sich die Stimmung bei dieser Hochzeit derart lohnend, sodass er sich mit dem verdienten Geld von „Kopf bis Fuß“ einkleiden konnte.

Hochzeit

Pitterle - Baumgartner

14. November 1922

Pitterle Leo Mank, Hagberg 1
Baumgartner Christine Texing, Haberleiten 2

Traung: Pfarrkirche Texing
Hochzeitsmahl:
Gemeinsamer Wohnort: Mank, Hagberg 1



Der „Hochzeitsmusikant“ Ignaz Punz mit der Steirischen Harmonika

Kandelsberg 1, St. Georgen/Leys

Anmerkungen:

Auch nach Gründung der Blasmusikapelle bestellten Hochzeitspaare gelegentlich einen einzelnen Musikanten für den Hochzeitstanz. In der damaligen Zeit musizierten auch bei den sogenannten Dreschertänzen meist einzelne Musikanten mit Steirischer Harmonika.

Bei Tanzunterhaltungen kamen kleine Besetzungen zum Einsatz, die abwechselnd mit Blech- und Streichinstrumenten musizierten.

Hochzeit

Diesmayr - Greul

05. Mai 1924

Diesmayr Konrad
Greul Josefa

Scheibbs, Ginselberg 3 „Rieger!“
St. Georgen/Leys, Ramsau 2

Trauung:
Hochzeitsmahl:
Gemeinsamer Wohnort:

Pfarrkirche in der Burg Plankenstein
Plankenstein, Mühlgraben 4 „Hub“
St. Georgen/Leys, Ramsau 2



Hochzeitsmusik in Streicherbesetzung

Musikanten von links:

Peter Fürnweger, Kröll 15
Ignaz Punz, Kandelsberg 1
Friederich Zelger, Lehrer, Maierhof 3
Ignaz Friedrich, St. Georgen/Leys 20

Brautvater Anton Greul (4.v.r.) war Trommler bei der Blasmusikapelle.

Anmerkungen:

Die Hochzeitsmusik auf dem abgebildeten Foto musizierte als sogenannte „Streich“ mit zwei Geigen, Steirischer Harmonika und Kontragitarre. In dieser Besetzung wies die Gruppe große Ähnlichkeit mit einer Schrammelmusik auf, es fehlte lediglich eine G-Klarinette, das sogenannte „Picksiaße Hölzl“. Neben Märschen, Polkas und Ländlern wurde auch Wiener Musik gespielt.

Hochzeit

Eder - Kasser

26. Mai 1925

Eder Engelbert
Kasser Maria

Schießer 1 „Schießer Mühl“ St. Georgen/Leys
Steingrub 11, Texing

Trauung:
Hochzeitsmahl:
Gemeinsamer Wohnort:

Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Gasthaus „Waida Wirt“ St. Georgen/Leys
Schießer 1 „Schießer Mühl“ St. Georgen/Leys



Hochzeitsmusikanten aus St. Georgen und Texing

1. Reihe von links:

Ignaz Friedrich, St. Georgen 20 / Franz Dollfuß, Rosenbichl 5, Texing
Franz Osanger, St. Georgen 3 / Leopold Haumer, Reinöd 7, Texing
Karl Dollfuß, Plankenstein 8, Texing / Alois Wieseneder, Schießer 5
Anton Pöllendorfer, Altendorf 9, Texing / Julius Eggetsberger, St. Georgen
Peter Fürnweger, Kröll 15

2. Reihe von rechts:

Anton Greul, Ramsau 2 (mit Trommel)
Johann Schachinger, Bichl 7 (mit Helikon)

Anmerkungen:

Der in St. Georgen geborene Julius Eggetsberger war mit meinem Vater Ignaz Punz befreundet und wurde von ihm als hervorragender Flügelhornist bezeichnet. Auf Grund seines Könnens wurde er Kapellmeister der Blasmusikkapelle Scheibbs.

Hochzeit

Wurzenberger - Ertl

21. August 1927

Wurzenberger Anton
Ertl Maria

Bichl 13 St. Georgen/Leys „Bosrückl“
Pledichen 3, Oberndorf/Melk

Trauung:
Hochzeitsmahl:
Gemeinsamer Wohnort:

Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Gasthaus „Waidawirt“ St. Georgen/Leys
Bichl 13 St. Georgen/Leys „Bosrückl“



Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

David Leichtfried, Gries 1 / Karl Kasser, St. Georgen 25
Unbekannt, mit Trompete / Leopold Grubner, Meierhof 1
Franz Osanger, St. Georgen 3 / Engelbert Lautermüller, Forsthub 3
Engelbert Teufl, Ödwies 4 / Alois Wieseneder, Schießber 5
Johann Schachinger, Bichl 7 / Anton Greul, Ramsau 2

Anmerkungen:

Der Bassflügelhornist Karl Kasser wurde in St. Gotthard geboren und wohnte ab 1926 in St. Georgen 25. Er war ausgebildeter Schuhmachermeister und führte hier eine Schuhmacherwerkstätte. Im Jahr 1930 übersiedelte er nach Oberndorf an der Melk und wirkte dort als Kapellmeister.

Hochzeit

Osanger - Obermann

22. September 1931

Osanger Franz St. Georgen/Leys 3 „Unter Kappeln“
Obermann Maria St. Georgen/Leys, Bichl 1 „Groß Bichl“

Trauung: Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl: St. Georgen/Leys, Bichl 1 „Groß Bichl“
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys, Bichl 1 „Groß Bichl“



Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

Karl Dollfuß, Plankenstein 8 / David Leichtfried, Gries 1

2. Reihe von links:

Engelbert Lautermüller, Forsthub 3 / Franz Halmer, Ödwies 7
unbekannt, mit Es-Klarinette / Josef Hörhan, Gries 26, Oberndorf/Melk
Anton Greul, Ramsau 2 / Alois Wieseneder, Schießler 5

Stehend von rechts:

Johann Schachinger, Bichl 7 / Engelbert Teufl, Ödwies 4
Leopold Grubner, Maierhof 1

Anmerkungen:

Der Bräutigam Franz Osanger war Kapellmeister und Bassflügelhornist der Blasmusikkapelle. Da er bei seiner eigenen Hochzeit nicht musizieren konnte, wurde der Texinger Kapellmeister Karl Dollfuß als Vertretung eingeladen. Dessen Sohn Leopold Dollfuß war später ebenfalls Kapellmeister in Texing und dessen Söhne Christian und Reinhard musizierten ab 1998 beim Bläserensemble „Albert und seine Musikanten“, das 2007 in „Mostviertler BlechMusikanten“ umbenannt wurde. Sohn Leopold spielte ab 1991 bei den Lechner-Buam Trompete, Klarinette und Gitarre.

Hochzeit

Steinhammer - Plank

14. Jänner 1936

Steinhammer Anton Scheibbsbach 36, Scheibbs
Plank Cäcilia Ahornleiten 3 „Grub“ St. Georgen/Leys

Trauung: Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl: Gasthaus „Hendorf“ St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort: Ahornleiten 3 „Grub“ St. Georgen/Leys



Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

Engelbert Teufl, Ödwies 4
Johann Punz, Mitteröd 5
Johann Reitbauer, Bach 5
Franz Osanger, Bichl 1
Johann Schachinger, Bichl 7
Johann Fahrngruber, Mitteröd 3
Alois Punz, Dachsberg 5
Engelbert Fahrngruber, Mitteröd 3

Ganz rechts:

David Leichtfried, Gries 1 (mit Großer Trommel)
Engelbert Lautermüller, Forsthub 3 (4. Reihe rechts)
Franz Halmer, Ödwies 7 (letzte Reihe rechts)

Die Gasthäuser in St. Georgen an der Leys und ihre Bedeutung für die Blasmusikkapelle

In früheren Zeiten wurden die Hochzeiten oft im Elternhaus des Bräutigams oder der Braut gefeiert. Später wurden Hochzeitsmähler vermehrt in den vier damals in St. Georgen existierenden Gasthäusern abgehalten.

Das Kirchenwirthshaus, St. Georgen 15, südlich unterhalb der Pfarrkirche gelegen, wurde laut Pfarrchronik vermutlich im Jahr 1800 errichtet. 1921 fand dort jener Burschentanz statt, bei dem die Blasmusikkapelle St. Georgen gegründet wurde. Der Gastbetrieb wurde 1942 aufgelassen. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurden dort noch einige Male Musikproben abgehalten.

Im sogenannten Waidagraben, einem nach Süden gerichteten St. Georgener Seitental, befand sich mit dem „Waidawirt“, Schießer 4, das größte in der Gemeinde gelegene Wirtshaus. In der Bründler Häuserchronik steht zu lesen: „Das Haus „Weidach“ war durch die Mühle und Bäckerei, später auch durch das Gasthaus mit Trafik, schon sehr früh Mittelpunkt des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Lebens. Viele „Bründler“ hielten dort ihr Taufmahl oder feierten ihre Hochzeiten.“ Im Haus befand sich im 1. Stock ein Saal, in dem auch Bälle veranstaltet wurden, bei denen die Blasmusikkapelle zum Tanz aufspielte. Der Gastbetrieb wurde 1939 eingestellt.

Das Bauernhaus „Hendorf“ wird erstmals 1367 urkundlich erwähnt. Ab wann es in diesem Haus auch Gastbetrieb gab, ist aus den vorhandenen Unterlagen nicht eindeutig ersichtlich. 1875 wird erwähnt, dass Peter Mayer, Sohn des damaligen Besitzers, die Fleischhauer- und Gastwirtstochter Rosalia Traid aus Zarnsdorf heiratet. 1877 kauften die beiden das oben erwähnte Kirchenwirthshaus. 1897 wird erwähnt, dass die damalige Besitzerin Rosalia Mayer das Haus an Johann Dultinger aus St. Oswald und die Wirtstochter Maria Gruber aus Yspersdorf verpachtet. Mit Einstellung des Gastbetriebes im „Kirchenwirthshaus“ und beim „Waidawirt“ erfährt das Gasthaus Hendorf eine Aufwertung und Entwicklung, die bis heute anhält. So finden z.B. neben Ballveranstaltungen auch die jährlichen Vorstellungen der St. Georgener Theatergruppe in diesem Haus statt.

Der heutige Landgasthof Hueber, St. Georgen 18, wurde bereits im 19. Jahrhundert als Gasthaus geführt. 1873 wird zum ersten Mal der damalige Besitzer Johann Walcher als Gastwirt und Kaufmann erwähnt. 1896 heiratete der aus Ybbs an der Donau stammende Gastwirtssohn Heinrich Hueber Walchers Witwe Johanna. Deren Sohn Karl Hueber verzeichnete in einem Büchlein Hochzeiten ab dem Jahr 1931 an denen bis zu siebzig Hochzeitsgäste teilnahmen. Auch die Mitwirkung und die Anzahl von Musikanten wird in diesem Büchlein erwähnt. Ab den 1950er Jahren hielt die Blasmusik ihre regelmäßigen Proben im Haus ab. Anfangs der 1960er Jahre wurde der ebenerdige große Saal errichtet. Ab dieser Zeit fanden dann auch größere Tanzveranstaltungen statt, bei denen sowohl die Blasmusikkapelle als auch die Tanzkapelle aus der Blasmusik musizierten.

Das Gasthaus Hueber in einer Ansicht aus dem Jahr 1931. Im Stock befand sich ein Saal, in dem bis zu siebzig Gäste Platz fanden.



Zur Entstehung der Chronik von 1946 bis 1971

In den Jahren 1946 bis 1952 gab es in St. Georgen an der Leys noch keinen Blasmusikverein und somit auch keine Protokolle von offiziellen Zusammenkünften. Ab der Gründung des Blasmusikvereines im Jahr 1953 wurden zwar Protokolle geführt, diese waren aber leider bei der Erstellung der vorliegenden Dokumentation nicht auffindbar. Die Zeit von 1946 bis zu meinem Eintritt in die Blasmusikkapelle im Jahr 1950 konnte ich mit Hilfe von Fotos und Informationen von Blasmusikern und meinen eigenen Erinnerungen rekonstruieren. Ab der Zeit meiner Mitgliedschaft standen mir auch Eintragungen in meinem privaten „Musikbüchl“ und selbst aufbewahrte Fotos zur Verfügung.

Neubeginn der Blasmusikkapelle nach dem 2. Weltkrieg

Während des Krieges war kein Nachwuchs für die Blasmusikkapelle ausgebildet worden. Vereinzelt gab es aber junge Musikanten, die im privaten Bereich musizierten und auch Unterricht erhielten. So habe ich im Alter von fünf Jahren im Selbstunterricht zum Zither spielen begonnen und 1943 als Achtjähriger unter Anleitung meines Vaters mit dem Geigenspiel. Meine Brüder Sepp und Bert, die beide später ebenfalls in der Blasmusikkapelle mitwirkten (siehe Gruppenbild 1964), spielten damals bereits Geige bzw. Steirische Harmonika. Willi Leichtfried, der spätere langjährige Kapellmeister, begann ebenfalls in dieser Zeit privat zu musizieren.

Willis Vater, David Leichtfried, war Es-Trompeter und setzte sich für den Wiederaufbau der Blasmusikkapelle ein. Auf seine Initiative kam 1946 die erste Zusammenkunft der Musikanten im Bauernhaus „Unter Kapelln“, St. Georgen 3, zustande. Am 20. Juni 1946 trat die neugegründete Blasmusikkapelle St. Georgen bei der Fronleichnamsprozession das erste Mal öffentlich auf.

In den ersten Jahren gab es zwar noch keinen Kapellmeister, aber vier Blasmusikanten, die sich in intensiver Zusammenarbeit um den Wiederaufbau bemühten. Neben dem bereits erwähnten David Leichtfried waren dies Johann Reitbauer, Franz Halmer und später auch Willi Leichtfried.

Willi begann damals auch bereits bei ihm zu Hause in Gries 1 jungen Talenten Musikunterricht zu geben. Viele der später aktiven Blasmusikanten gingen durch seine musikalische Ausbildung. Geprobt wurde abwechselnd in verschiedenen Bauernhäusern, so z.B. in „Unter-Ahornleiten“, Ahornleiten 1, in „Ober-Ahornleiten“, Ahornleiten 2, in „Hub“, Zwickelsberg 4, in „Geigenöd“, Bach 5, in „Unter-Lehen“, Bichl 7 und in „Ober-Kandelsberg“, Kandelsberg 1. Ab dem Gründungsjahr des Musikvereines, 1953, fanden die Proben der Blasmusikkapelle auch im Gasthaus Hueber, St. Georgen 18, und im ehemaligen Gasthaus Kirchner, St. Georgen 15, statt.

In den ersten beiden Nachkriegsjahrzehnten war die wirtschaftliche Situation noch sehr eingeschränkt. Hochzeiten fanden meist in Bauernhäusern statt und oft spielte nur ein Musikant oder eine kleine Gruppe zum Tanz auf. Die Musikanten dieser Gruppen waren meist Mitglieder der Blasmusikkapelle. Zusätzlich zum Blasmusikrepertoire konnten sie noch zahlreiche Musikstücke ohne Notenmaterial spielen. Die verwendeten Musikinstrumente waren vorwiegend Trompete, Klarinette, Posaune, Ziehharmonika und Schlagzeug. Die Gruppen wurden meist nach dem Hausnamen des Elternhauses der Musikanten benannt und hatten so klingende Namen wie „Kandelsberg Buam“, „Gries Buam“ und „Geigenöd Buam“.

Bei Ballveranstaltungen spielte in den ersten Jahren die gesamte Blasmusikkapelle. Mitte der Fünfziger Jahre wurde eine Tanzkapelle aus der Blasmusik gebildet, die flexibler musizieren konnte und damit den Erfordernissen einer Tanzveranstaltung wesentlich besser entsprach. Ballveranstaltungen begannen damals bereits um 14 Uhr, wobei zu Beginn hauptsächlich Honoratioren und Ehepaare anwesend waren und am Abend die Jugend zum Tanz kam.

Die führenden Männer der Blasmusikkapelle

St. Georgen an der Leys
1946-1952

Nach dem zweiten Weltkrieg (1939-1945), aus dem sieben Musikanten nicht mehr nach Hause kamen, wurde die Blasmusikkapelle durch die Initiative von David Leichtfried in intensiver Zusammenarbeit mit Johann Reitbauer, Franz Halmer und Willi Leichtfried wieder aufgebaut.



David Leichtfried
Gries 1
St. Georgen an der Leys
1946-1948



Johann Reitbauer
Bach 5
St. Georgen an der Leys
1946-1948



Franz Halmer
Ödwies 7
St. Georgen an der Leys
1946-1952



Wilhelm Leichtfried
Gries 1
St. Georgen an der Leys
1948-1952

Musizieren in verschiedene Formationen und mit eingeschränkten Möglichkeiten

In der Zeit nach dem Krieg musizierten St. Geogener Musikanten, die meist Mitglieder der Blasmusikkapelle waren, in verschiedenen Besetzungen bei Hochzeiten und Tanzveranstaltungen. Bei den Auftritten der Tanzkapelle der Blasmusikkapelle mussten oft noch Gastmusikanten aus benachbarten Gemeinden eingeladen werden, da bestimmte Instrumente noch nicht von eigenen Musikanten gespielt wurden. Dies traf zum Beispiel für das Akkordeon zu. Erst ab anfangs 1950 verstärkte Karl Punz mit diesem Instrument die Tanzkapelle.

Im Folgenden sind zahlreiche der oben erwähnten Formationen abgebildet. Die Bilder sind zugleich wertvolle Zeitdokumente, an denen die gesellschaftlichen Entwicklungen zu erkennen sind.

Wiesenfest des Österreichischen Kameradschaftsbundes

St. Georgen an der Leys

1948

Im Jahr 1948 veranstaltete der Kameradschaftsbund St. Georgen an der Leys ein Wiesenfest auf der sogenannten „Alten Turnwiese“ unterhalb des Bauernhauses „Baumgarten“, Maierhof 2. Da die Blasmusikkapelle St. Georgen damals noch nicht in der Lage war, bei einer größeren öffentlichen Veranstaltung zu spielen, wurde Johann Fischer mit seiner Tanzkapelle aus Scheibbs eingeladen. Diese Formation spielte in sehr guter Qualität zum Tanz auf. Bei diesem Wiesenfest gab es außer dem Tanzboden auch noch andere Belustigungen, wie z.B. eine Schießbude und ein Ringelspiel.



Die Tanzkapelle Johann Fischer

Kapellmeister Johann Fischer (3.v.r.)

Die Brüder Punz

St. Georgen an der Leys

1945 – 1957



Die Brüder Punz im Mai 1947

Kandelsberg 1, St. Georgen an der Leys

Karl / Engelbert / Josef (*von links*)

Aus dem Buch „Musikalische Erinnerungen von Karl Punz“:

„Nach dem 2. Weltkrieg musizierte ich zusammen mit Vater Ignaz Punz und meinen Brüdern Bert und Sepp als „Familienmusik Punz-Kandelsberg“. Dabei spielte unser Vater Steirische Harmonika und Geige, Bert Steirische Harmonika, Sepp und ich Geige. Bis 1957 musizierte ich mit den Brüdern bei Dreschertänzen, Aufsetzertänzen, Familienfeiern und Hochzeiten. Dabei spielte ich Geige und Klarinette, Sepp Geige und Bombardon, wie damals die Tuba genannt wurde, und Bert spielte die Steirische Harmonika.

Wir spielten in unserer näheren Umgebung und auf der so genannten Plankensteiner und Texinger Seite. In der St. Georgener Ortschaft musizierten wir erstmals am Faschingsdienstag, dem 17. Februar 1953, anlässlich einer Faschingsveranstaltung der Katholischen Landjugend im Gasthaus Hueber. Der Wirt Karl Hueber, mein späterer Schwiegervater, kannte unsere Musikgruppe noch nicht und zweifelte am Gelingen. Seine Zweifel wandelten sich zusehends in Begeisterung, als die Leute durch unsere Tanzmusik in Stimmung kamen und erst in den frühen Morgenstunden den Heimweg antraten. Es wurde fleißig „zuwazahlt“, das heißt, Tänze wurden bestellt und mittels Getränkebestellungen bezahlt. All den Wein, der uns von den in Fahrt Gekommenen gespendet wurde, konnten wir gar nicht trinken. Noch längere Zeit zehrten wir im Gasthaus Hueber von unserem „Weinguthaben“.“

Hochzeit

Hörhan Leopold, Ahornleiten 1
Pitzl Theresia, Feichsen 40, Purgstall
Hochzeitsmahl im Hause Ahornleiten 1
11. November 1947



Musikanten von links:

Reitbauer Franz, Bach 5 / Reitbauer Johann, Bach 5
Punz Josef, Mitteröd 5 / Fahrngruber Johann, Mitteröd 3

Hochzeit

Zehetner Engelbert, Maierhof 2
Schrittwieser Hermine, Scheibbs 57
Hochzeitsmahl im Hause Maierhof 2
1. Juni 1948



Der Musikant hinten mit Steirischer Harmonika:
Reiter Johann, „Mitteröd Hans“, Mitteröd 1

Hochzeit

Karner Franz, Zwickelsberg 5 „Brennerhof“ St. Georgen/Leys
Punz Johanna, Kröll 3 „Treiberlehen“ St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl im Hause „Brennerhof“ Zwickelsberg 5
30. September 1950



Musikanten von links:

Leichtfried Wilhelm, Gries 1 / Punz Josef, Mitteröd 5
Aigelsreiter Heinrich, Holzwies 2, Oberndorf/Melk

Hochzeit

Schweinitzer Johann, Göstling/Ybbs
Hackl Christina, geb. in Reitl 8, Oberndorf/Melk
Hochzeitsmahl: Gasthof Steiner „Hendorf“
22. September 1951



Musikanten von links:

Leichtfried Wilhelm, Gries 1 / Wieseneder Alois, Schießler 5
Penzenauer Franz, Oberer Gries 30 / Penzenauer Engelbert, Oberhub 1, beide aus Oberndorf/Melk
Kendler Johann, Maierhof 1, Oberndorf/Melk / Gerlich Karl, St. Georgen 25

Gründung des Musikvereines St. Georgen an der Leys

1953

Der Österreichische Blasmusikverband wurde am 4. März 1951 gegründet. Bereits zwei Jahre später wurde der Musikverein St. Georgen an der Leys gegründet und trat dem ÖBV bei.

Der erste Obmann des Musikvereines war Josef Anzenberger, der Schulleiter der Volksschule St. Georgen war.

Der erste Vorstand: Obmann-Stv. und Kapellmeister: Johann Fahrngruber, Schriftführer und Kassier: Karl Gerlich, Archivar: Wilhelm Leichtfried, Beisitzer und Kassaprüfer: Josef Gravogl, Franz Baumgartner und Franz König.

Installation von Pfarrer Josef Brandstetter

St. Georgen an der Leys

29. August 1954



Die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

Schachinger Johann, Bichl 7, Stabführer

1. Reihe von links:

Halmer Franz, Ödwies 7 / Leichtfried Florian, Gries 1
Leichtfried Wilhelm, Gries 1 / Reitbauer Franz, Kröll 1

2. Reihe von links:

Fahrngruber Johann, Mitteröd 3 / Punz Karl, Kandelsberg 1
Osanger Franz, Bichl 1 / Leichtfried David sen., Gries 1

3. Reihe von links:

Mellmer Ignaz, Ahornleiten 2 / Prankl Josef, Gries 2 / nicht sichtbar

4. Reihe von links: Gerlich Karl, St. Georgen 25



Aus der Pfarrchronik:

Am 17. August 1954 wurde der neue Pfarrer Josef Brandstetter vom Diözesanbischof Michael Memelauer auf die Pfarre St. Georgen/Leys in der Diözese St. Pölten kanonisch investiert und am 29. August 1954 von Dechant Berger installiert.

Wiesenfest der Bründler Schuhplattler

St. Georgen an der Leys

5. September 1954



Fahnenträger Karl Gotsmy, stehend 4.v.l.



1. Reihe von links:

Schneck Leopold, St. Georgen 11 / Fritsch Franz, Bach 3 / Roth Josef, Bichl 11
Fahrngruber Anton, Mitteröd 3 / Reiter Johann, Mitteröd 1 / König Franz, Bach 6
Schönauer Konrad, Scheibbsbach 46 / Wippl Florian, Gries 1

2. Reihe von links:

Fahrngruber Rosa, Mitteröd 3 / Schweiger Maria, Mitteröd 6
König Theresia, Bach 6 / Wieseneder Thekla, Schießer 5 / Prenninger Anna, Bach 8
Wieseneder Rosina, Schießer 5 / Lugbauer Aloisia, Forsthub 5

Anmerkungen:

Am 5. September 1954 fand ein Wiesenfest der Bründler Schuhplattlergruppe statt. Der Festakt begann am Vormittag mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche, bei dem die Schuhplattler mit Fahne einzogen und die Musikkapelle eine Deutsche Messe spielte. Am Nachmittag fand auf der „Alten Turnwiese“ am Baumgartengrund ein Publikumstanz statt, bei dem ebenfalls die Blasmusikkapelle aufspielte. Die Schuhplattlergruppe brachte unter anderem den „Bandltanz“ und den „Watschenplattler“ zur Aufführung. Der „Musikant“ war Johann Reiter, bekannt als „Mitteröd Hans“, mit seiner Steirischen Harmonika. Weitere Attraktionen bei diesem Fest waren ein Ringelspiel, eine Schießbude und eine Schnapsbude, die sich ein wenig abseits im Wald befand.

Hochzeit

Riedl - Glinz

25. Oktober 1954

Riedl Anton
Glinz (Aigelsreiter) Leopoldine

Plankenstein 4, Texing
Holzwies 2, Oberndorf/Melk

Trauung:
Hochzeitsmahl:
Gemeinsamer Wohnort:

Wallfahrtskirche Plankenstein
Gasthaus Hebenstreit, Plankenstein
Plankenstein 4, Texing



Die Brüder Punz

Kandelsberg 1, St. Georgen/Leys

Die Musikanten von links:
Karl, Klarinette und 1. Geige
Bert, Steirische Harmonika
Sepp, Tuba und 2. Geige

Ein besonderes Erlebnis auf dem Nachhauseweg:

Bei dieser Hochzeit übernahmen meine Brüder Bert, Sepp und ich zusätzlich zur Tanzmusik den musikalischen Weckruf und unser Bruder Ernst war Böllerschütze. Beim nach Hause gehen im Morgengrauen beobachteten wir ein Phänomen, wie wir es in unserem Leben nur einmal sahen. Ein leuchtender Feuerball in der Größe des aufgehenden Vollmondes bewegte sich in cirka 500 Meter Entfernung in einer Höhe von 200 bis 300 Meter von Westen Richtung Osten. Wie wir später erfuhren, könnte eine mögliche Erklärung dafür sein, dass Gas aus der Erde ausgetreten war und als kugeliges Gebilde von der Luftströmung weiter bewegt wurde.

Almfest auf dem Hochbärneck

St. Anton an der Jeßnitz

19. Juni 1955

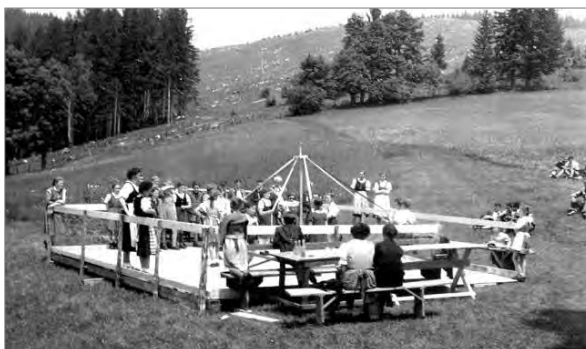


Die Musikanten und ihre Instrumente an der Spitze der Prozession:

Willi Leichtfried, Gries 1, (1. Flügelhorn), Franz Osanger, Bichl 1, (2. Flügelhorn),
Franz Halmer, Ödwies 7, (Baßflügelhorn), Johann Fahrngruber, St. Georgen 27, (Posaune)
Karl Punz, Kandelsberg 1, (Helikon)



Die St. Georgener Musikanten spielten bei der Bergmesse eine Deutsche Messe.



Die Schulkinder der Volksschule St. Anton/J. führten auf der Tanzbühne den Bandltanz auf.

Anmerkungen:

Bei den Almfesten auf dem Hochbärneck in der Gemeinde St. Anton an der Jeßnitz begleitete eine kleine Besetzung der Blasmusikkapelle St. Georgen die Prozession zum Gipfelkreuz und spielte bei der Bergmesse eine Deutsche Messe.

Am Nachmittag spielten die Musikanten zum Tanz auf mit der dafür geeigneten instrumentalen Besetzung: Willi Leichtfried, 1. Flügelhorn, Franz Osanger, 2. Flügelhorn, Franz Halmer, Baßflügelhorn, Johann Fahrngruber, Klarinette, und Karl Punz, Akkordeon. Von 1955 bis 1967 spielten die St. Georgener Musikanten elf Mal beim Hochbärnecker Almfest. Ab 1968 hatte St. Anton eine eigene Musikkapelle und konnte die musikalische Begleitung selbst übernehmen.

Unsere jährlichen Anreisen auf das Hochbärneck zeigen die wirtschaftliche Entwicklung der damaligen Zeit. In den ersten Jahren fuhren wir die rund 25 Kilometer auf unseren Fahrrädern mit den Musikinstrumenten auf dem Rücken und stiegen die letzte Strecke zu Fuß auf. Später fuhren wir mit Motorrädern und bei den letzten „Gastspielen“ hatten einige von uns bereits ein eigenes Auto.

Hochzeit

König - Mellmer

23. November 1955

König Alois
Mellmer Johanna

Bach 6 „Kirchweg“ St. Georgen/Leys
St. Georgen/Leys 12 „Geiselgern“

Trauung:
Hochzeitsmahl:
Gemeinsamer Wohnort:

Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
St. Georgen/Leys 12 „Geiselgern“



Tanzkapelle St. Georgen/Leys

Die Musikanten in der letzten Reihe von links:
Franz Halmer, Johann Fahrngruber, Karl Punz mit Akkordeon
Franz Osanger, Karl Gerlich.

Anmerkungen:

In früheren Zeiten war es üblich, dass die Hochzeitsmusikanten vor Sonnenaufgang einen musikalischen Weckruf beim Elternhaus der Braut spielten. Zusätzliche Unterstützung bekamen sie dabei von Böllerschützen. Anschließend wurde der Weckdienst mit Bauernbrat, Guglhupf und „Bauerntee“ verköstigt. Vormittags ging es zur Trauung in der Kirche und mittags fand das Hochzeitsmahl in Bauernhäusern oder in Gasthäusern statt. Am Abend kamen dann noch Nachbarn und Freunde als sogenannte „Nochigeher“ zur Hochzeitsgesellschaft hinzu.

Bei der oben abgebildeten Hochzeit wurde zum „Bauerntee“ noch überflüssiger Weise Schnaps aufgewartet. Da der starke Tee den Geschmack des guten Guglhupfs beeinträchtigte und ich aus Anstand den Tee nicht stehen lassen wollte, trank ich mein Glas erst kurz vor dem Gehen „auf einen Zug“ aus. Auf dem Heimweg achtete ich darauf, ob der im Tee zur Genüge vorhandene Schnaps Wirkung zeigen würde. Doch nun zeigte sich die wunderbare wechselweise Wirkung der guten Unterlage und des Alkohols. Ich kam gesättigt und dennoch nüchtern nach Hause.

Drittes Bezirksmusiktreffen

in Purgstall/Erlauf

22. Juli 1956



Vorne von links:

Marketenderin, aus Purgstall

Schachinger Maria, Bichl 7, später Wippl Maria, Zwickelsberg 8

Anzenberger Josef, VS-Dir., Stabführer, St. Georgen 1, später Schulweg 1

Mellmer Hermine, St. Georgen 12, später Bendinger Hermine, Schießer 7

Marketenderin, aus Purgstall



Vorne:

Anzenberger Josef, VS-Dir., Stabführer, St. Georgen 1, später Schulweg 1

1. Reihe von links:

Punz Karl, Kandelsberg 1, später Mitteröd 12 / Halmer Franz, Ödwies 7

Leichtfried Wilhelm, Gries 1 / Leichtfried Florian, Gries 1, später Wippl Florian, Zwickelsberg 8

Fahrngruber Johann, Kapellmeister, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3

2. u. 3. Reihe ganz rechts:

Osanger Franz, Bichl 1 / Gerlich Karl, St. Georgen 25, später St. Georgen 4

Anmerkungen:

Das Bezirksmusiktreffen am 22. Juli 1956 in Purgstall war das erste, an dem die Blasmusikkapelle St. Georgen nach dem 2. Weltkrieg (1939-1945) teilnahm.

Bezirks-Musikfest in Purgstall

Das 3. Bezirks-Musikfest vergangenen Samstag und Sonntag hatte alle Erwartungen weit übertroffen. Noch dazu hatte sich das Wetter am Sonntag völlig gebessert und so konnte dieses musikalische Heimatfest im schönen Erlauftal programmgemäß am Samstag mit einem abendlichen Platzkonzert der Werkskapelle Busatis eröffnet werden. Hierauf folgte unter Teilnahme sämtlicher Ortsvereine und der Bevölkerung beim Kriegerdenkmal die Totenehrung für die gefallenen Musikkameraden. Ein Fackelzug durch den Ort und ein Gartenkonzert im Gastgarten Teufl beendete den ersten Tag. Der Sonntag wurde mit einem Weckruf eingeleitet. Um 8 Uhr folgte auf dem Koesterplatz ein Feldgottesdienst, zelebriert von Herrn Geistl. Rat Burkhardt. Während die Purgstaller die letzten Vorbereitungen für den Festzug machten, wurden am Dir. Fagnerplatz die auswärtigen Musikkapellen empfangen: es waren dies die Musikkapellen aus Lackenhof, Scheibbs, Hitiag-Neuda, Göstling, Wieselburg (Ortskapelle), Wieselburg (Brauerkapelle), Gaming, Lunz, St. Georgen, Kapelle Mallaun (Purgstall). Ab 13 Uhr versammelten sich alle Festwagen und Musikkapellen im Fabriksgelände, um beim Festzug eingeteilt zu werden. Einige tausend Menschen säumten bereits die Straßen des Ortes in Erwartung des Festzuges. Und dann war es so weit: Allen voran der Wagen der Werkskapelle Busatis mit den Fanfarenbläsern, gefolgt von dem Gespann mit Herrn Kommerzialrat Dir. Alois Fagner und Gemahlin. Sodann die Ehrengäste: Herr Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Herrmann, Bundesobmann Leeb, Bezirksobmann Dir. Heginger, Kommerzialrat Bürgermeister Zehetgruber, als Abordnung der Gemeinde die Herren Schläger, Kramer und Affengruber. Allgemein bewundert und von der Bevölkerung und den Gästen herzlich begrüßt wurden die Goldhauben

in der überaus schönen Tracht. In Abständen marschierten, von je zwei Ehrendamen begleitet, die Musikkapellen und spielten flotte Märsche. Ebenso bewundert wurden der „Lyrawagen“ mit den Mädchen aus Feichsen, die Göttin der Musik, der Mozartwagen mit dem kleinen Mozart und seiner Schwester Nannerl — dargestellt von Johann Teufl und Irmhild Höllerer —, dann kamen die „Holzknechtbuam“, der Wagen mit den Mädchen aus Schauboden, der Festwagen der Fa. Busatis, die „Straßenschmiede“, die Maurer und Zimmerer, gefolgt von der Holzwarenerzeugung Widhalm und die lustigen „Hochsæfischer“. Das Fahrrad von einst und jetzt erregte besondere Heiterkeit. Auch die Brauerei Wieselburg hatte ein Riesenfaß mit Freibier bereitgestellt und während des Zuges ausschütten lassen. Langsam bewegte sich der Festzug unter den Klängen der Musikkapellen durch den menschenfüllen Ort. Nach Einzug aller Kapellen im Gastgarten Resch-Gotsbacher begrüßte Herr Kitzmüller jun. die vielen Festgäste. Sein Dank an alle Mitwirkenden ließ durchblicken, wie viele Stunden mühevoller Arbeit für die Durchführung des Festes notwendig waren. Herr Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Herrmann richtete herzliche Dankesworte an alle Beteiligten und würdigte die gute Organisation und den musterghiltigen Ablauf des Festes. Bezirksobmann Dir. Heginger erwähnte die gute und kameradschaftliche Zusammenarbeit im Bezirk Scheibbs. Sein Dank galt insbesondere Herrn Kommerzialrat Dir. Fagner, der den Ehrenschutz übernommen hatte und der für kulturelle und musikalische Veranstaltungen großes Verständnis zeigt und den Veranstaltern immer außerordentliches Entgegenkommen bringt. Hierauf überbrachte Bundesobmann Leeb die Grüße der Bundesleitung und nahm an einigen Musikkameraden die Ver-

leihung einer Medaille für langjährige Musikausübung vor. Nach dem mit großem Applaus aufgenommenen Monsterkonzert, welches sämtliche Musikkapellen gemeinsam bestritten, war der offizielle Teil beendet und die flotten Klänge der Werkskapelle Busatis luden die Gäste zum Tanze ein. Abschließend sei noch einmal den Veranstaltern, insbesondere Herrn Kommerzialrat Dir. Alois Fagner, für das schöne Musikfest, welches von den vielen Sommergästen, die ihren Urlaub bei uns verbringen, wie auch von den Gästen der näheren und weiteren Umgebung und von der Purgstaller Bevölkerung selbst übereinstimmend als außerordentlich gut gelungen bezeichnet wurde, herzlichst gedankt.

Quelle: Erlaftalbote, 28. August 1956

Weckruf am Tag der Blasmusik

St. Georgen an der Leys

um 1956



Die Musikkapelle vor dem Zugang zum Haus der Familie Johann Kozisnik, St. Georgen 28.
Auf der Wiese mit den Heuschobern befinden sich nun zahlreiche Einfamilienhäuser.

Von links nach rechts:

Wilhelm Leichtfried, 1. Flügelhorn, Gries 1

Josef Punz, Helikon, Kandelsberg 1 / Franz Reitbauer, 2. Flügelhorn, Kröll 1

Franz Halmer, B-Trompete, Ödwies 7 / Anton Halmer, Posaune, Bichl 3

Karl Punz, Baßflügelhorn, Kandelsberg 1 / Franz Schneck, Es-Trompete, St. Georgen 11

Leopold Schneck, Große Trommel, St. Georgen 11 / Anton Fahrngruber, Becken, Mitteröd 3

Franz Grubner, Es-Trompete, Maierhof 5 / Florian Leichtfried, Es-Klarinette, Gries 1

Johann Fahrngruber, Kapellmeister, B-Klarinette, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3

Anmerkungen:

Seit den 1950er Jahren begeht die Blasmusikkapelle St. Georgen den Tag der Blasmusik mit einem Weckruf. Damals trafen die Musikanten einander zu Beginn des Weckrufes beim Anwesen des seinerzeitigen Bürgermeisters Augustin Zehetner, dem Bauernhaus Windhag 2, rund 1 Kilometer östlich vom Ortszentrum gelegen. In den folgenden Morgenstunden musizierte man vor jedem Haus bis zum Bauernhaus Bachwies der Familie Möser, St. Georgen 21, am westlichen Ortsende. Zum Dank bewirteten die aufgeweckten Hausbewohner die Musikanten und überreichten ein Geldgeschenk für die Musikkapelle. Abgeschlossen wurde der Weckruf im Gasthaus Hueber mit einer Jause. Den folgenden Sonntagsgottesdienst in der Pfarrkirche umrahmten die Musikanten in dieser Zeit mit einer Deutschen Messe von Schubert oder Haydn.

Lichtfeier der Lichtgemeinschaft

St. Georgen an der Leys

2. September 1956



Die Musikkapelle St. Georgen an der Leys beim Haus St. Georgen 28.



Die Trafostation am Zwickelsberg. Die zahlreichen Besucher bei der Weihe der Trafostation.

Aus einem Zeitungsausschnitt:

Am 2. September 1956 konnte St. Georgen die Vollendung der Elektrifizierung der Lichtgemeinschaft feiern, wonach bis auf wenige Häuser ganz St. Georgen mit elektrischem Strom versorgt wird. Das anschließende Wiesen- und Waldfest war, begünstigt durch das herrliche Wetter, sehr gut besucht. Die Schuhplattler verschönerten es mit Gesangs- und Plattlereinlagen. Das Radiohaus Kulhanek aus Purgstall hatte die Lautsprecher zur Verfügung gestellt, was die Wirkung bedeutend verbesserte. Bis in die späten Nachtstunden wurde im gemütlichen Zusammensein das Tanzbein geschwungen.

Kriegerdenkmalweihe und Heimkehrertreffen

Pöchlarn

16. September 1956



Die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

Vorne:

VS-Dir. Josef Anzenberger, Stabführer, St. Georgen 1 / Begleitperson aus Pöchlarn

1. Reihe von links:

Franz Halmer, Ödwies 7 / Wilhelm Leichtfried, Gries 1 / Florian Leichtfried, Gries 1
Johann Fahrngruber, Kapellmeister, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3

2. Reihe von links:

Karl Punz, Kandelsberg 1 / Franz Reitbauer, Kröll 1
Franz Schneck, St. Georgen 11 / Franz Osanger, Bichl 1

3. Reihe von links:

Ignaz Mellmer, Ahornleiten 2 / Josef Punz, Kandelsberg 1 / Anton Halmer, Bichl 3

4. Reihe von links:

Anton Fahrngruber, Mitteröd 3 / Leopold Schneck, St. Georgen 11
Karl Gerlich, St. Georgen 25

Johann Kozisnik
war Kommandant
der Ortsgruppe
St. Georgen/Leys
des Österreichischen
Kameradschaftsbundes.



Vierteltreffen des Österr. Kameradschaftsbundes

Tulln

2. Juni 1957



Die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys und die Stadtmusikkapelle Tulln (rechts).

Vorne:

VS-Dir. Josef Anzenberger, Stabführer, St. Georgen 1
Die beiden Marketenderinnen wurden in Tulln beige stellt.

1. Reihe von links:

Karl Punz, Kandelsberg 1 / Wilhelm Leichtfried, Gries 1 / Florian Leichtfried, Gries 1
Johann Fahrngruber, Kapellmeister, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3

2. Reihe von links:

Franz Reitbauer, Kröll 1 / Franz Halmer, Ödwies 7
Franz Grubner, Maierhof 5 / Franz Osanger, Bichl 1

3. Reihe von links:

Ignaz Mellmer, Ahornleiten 2 / Anton Halmer, Bichl 3
Franz Schneck, St. Georgen 11 / Josef Punz, Kandelsberg 1

4. Reihe von links:

Karl Gerlich, St. Georgen 25 / Leopold Schneck, St. Georgen 11
Anton Fahrngruber, Mitteröd 3

Anmerkungen:

Während der schier endlos dauernden Defilierung, bei der die Kameraden des Österreichischen Kameradschaftsbundes an der Ehrentribüne mit den Honoratioren vorbeimarschierten, spielten die beiden Musikkapellen abwechselnd mit taktgenauer Übergabe. Die Blasmusikkapelle St. Georgen spielte den Erzherzog Albrecht-Marsch von Karl Komzak und die Stadtkapelle Tulln intonierte den Schönfeld-Marsch von Carl Michael Ziehrer.

Viertes Bezirksmusiktreffen

Scheibbs

28. Juli 1957



Die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

Vorne von links:

Marketenderin aus Scheibbs
VS-Dir. Josef Anzenberger, Stabführer, St. Georgen 1
Marketenderin aus Scheibbs

1. Reihe von links:

Franz Halmer, Ödwies 7 / Wilhelm Leichtfried, Gries 1
Florian Leichtfried, Gries 1
Johann Fahrngruber, Kapellmeister, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3

2. Reihe von links:

Franz Reitbauer, Kröll 1 / unbekannt
Franz Osanger, Bichl 1 / Karl Punz, Kandelsberg 1

3. Reihe von links:

Ignaz Mellmer, Ahornleiten 2 / Franz Grubner, Maierhof 5
Anton Halmer, Bichl 3 / Josef Punz, Kandelsberg 1

4. Reihe von links:

Anton Fahrngruber, Mitteröd 3
Karl Gerlich, St. Georgen 25
Leopold Schneck, St. Georgen 11

Bezirksmusikfest und Musikertreffen in Scheibbs

Nun ist es vorbei, das schöne Fest und was ein großer Erfolg in jeder Hinsicht! Zum viertenmal im Bezirk gehalten, erstmalig in Scheibbs, hatte es wochenlanger und umfangreicher Vorbereitungen bedurft, die sich freilich meist „hinter den Kulissen“ vollzogen. Eifrige Probenaktivität, besonders für das Doppelpiel von je zwei Kapellen, sowie technische Vorbereitungen aller Art mußten bewilligt werden und dabei war die bange Sorge um schönes Wetter hochstählich bis zur letzten Minute! Bei strömendem Regen mußten die Vorbereitungen im Scheibbser Stadtpark getroffen werden, aber — Gott sei Dank — der zähe Wille und Eifer unserer braven Musiker wurde belohnt! — Noch beim Weckruf am Festtag, 6 Uhr früh, herrschte recht ungewisses Wetter. Im Gemeindegebiet erklang die frische Marschmusik, Herrn Bezirkshauptmann, Herrn Bürgermeister und Herrn Stadtschulze wurde ein kleines Morgenständchen gebracht. — Als bald zog unsere tüchtige Stadtkapelle in die Pfarrkirche zur Festmesse. Vollendet erklang Franz Schuberts „Deutsche Messe“ unter Vater Reßls umsichtiger Leitung. Hochwürden Dechant Kloiber begrüßte die Musiker, wünschte ihnen guten Erfolg und dankte für ihre stets bereitete Einsatzfreudigkeit.

Nach dem Gottesdienste trat wesentliche Wetterbesserung ein, die sich bis Mittag zum strahlenden Sonnenschein steigerte, so daß die im Laufe des Vormittags eintreffenden 10 Nachborkapellen in bester Laune und bei herrlichem Wetter von unserer Stadtkapelle von dem jeweils fälligen Zügen mit klingendem Spiel eingeholt werden konnten. Vizebürgermeister Herr Ing. Derfler begrüßte in Vertretung des Bürgermeisters die Gäste im Namen der Stadtgemeinde und -kapelle Scheibbs.

Im Schloßhofs konnte programmgemäß die Probe für das Monsterkonzert stattfinden, nachdem auch Bundesobmann Herr Josef Leeb und Landesmusikdirektor, Herr Prof. König, begrüßt worden waren. Ab 13.30 Uhr stellte sich der große Festzug auf. Dieser, einer originellen Idee des Herrn Stadtkommandanten der Feuerwehr und Steinmetzmeisters Ehrlich, Obmann des Wirtschaftsverbandes, entsprungen, zügte in einer in Scheibbs noch nie dagewesenen Form, das Schloßhofs umgebenen Festzug eine besondere Note und kann ruhig — namentlich hinsichtlich seiner Bodenständigkeit! — den Vergleich mit früheren „Festzügen“ aushalten. Nachdem diese „rollende Gewerbeschau“ von 7 bis 12 Uhr eine Werbefahrt durch das Große und Kleine Erlafthal absolviert hatte, trat sie ab 14 Uhr ihre Fahrt durch die Bezirksstadt an. Vom Gatingertor ausgehend formierten sich die rund 50 Fahrzeuge der etwa 25 veranstaltenden Firmen, von den eifrig mitwirkenden Musikkapellen umrahmt, durch unsere Hauptstraßen, durch ein dichtes Spalier der Stadtbewohner und Sommergäste, reichen Beifall erntend. An der Spitze marschierten die Festgäste, Herr Hofrat Dr. Herrmann, der Ehrenprotector des Festes, die oben erwähnten Herren Bundesobmann Leeb, Musikdirektor Prof. König, Vizebürgermeister Ing. Derfler und Bezirksobmann Dir. Heginger. Flotte österreichische Marschmusik erkante, die Wagen rollten, unjubeilt vom Beifall. Es fällt schwer, einzelne, zum Teil äußerst originell arrangierte Wagen besonders festzuhalten. Besondere Aufmerksamkeit zogen vor allem die Wagen der Firmen Ehrlich, Kitzmüller, Olivier, Hackl Hugo, Potzmader, sowie der Betriebe Gattringer, Stepke, Gstettner — um nur einige zu nennen — auf sich. Viel bestaunt wurde der Wagen des Steinmetzbetriebes Ehrlich, der — später beleuchtet — ein gutes „Aushängeschild“ für das Fest im Stadtpark wurde. Aber auch alle anderen Firmen gaben ihr Bestes und allen sei hiermit der warmste Dank für ihre Mühewaltung ausgesprochen.

Angelaugt im Stadtpark folgten Ansprachen der Herren Bezirkshauptmann Dr. Herrmann, Prof. König, Bundesobmann Leeb und Bezirksobmann Dir. Heginger sowie Vizebürgermeister Ing. Derfler. Die Reden wurden von Märschen und Stücken in Monsterversetzung umrahmt. Nun verlieh Bundesobmann Leeb an verdiente, langjährige Mitglieder Ehren-

zeichen, vor allem an unseren braven, nimmermüden Vater Reßl das „Goldene Ehrenzeichen mit goldener Spange“ für 55jährige treue Dienste in der Blasmusik. Seit seinem 14. Lebensjahr ist Kapellmeister Reßl in Musikkapellen tätig, von 1911–1914, 1918–1920 in Scheibbs, von 1920 bis zum Ausbruch des 2. Weltkrieges in Steyr und seit 1944 bis auf den heutigen Tag wieder als Leiter unserer Stadtkapelle. Seine Verdienste sind einmalig! Er hat die Scheibbser Blasmusik durch fleißige und tüchtige Probenarbeit zu einem sehr beachtlichen, präzise-einsatzbereiten Klangkörper gemacht, wofür ihm, dem allzu Bescheidenen, aufrichtigster, herzlichster Dank gebührt! Es freut sich daher alt und jung über Vater Reßls wohlverdiente Ehrung und beglückwünscht ihn herzlich dazu!

Ferner erhielten für 25jährige Dienste das „Goldene Ehrenzeichen“ folgende Kameraden: Diendorfer Franz, Gröbbacher Alois, Heigl Rudolf, Krischek Rupert, Leitner Walter, Scharner Engelbert d. Ae., und das „Ehrenzeichen für besondere Verdienste“: Voglauer Engelbert, unser junger, tüchtiger „Ganglbauer“.

Allen treuen, ausgezeichneten Musikkameraden recht herzliche Glückwünsche zur wohlverdienten Ehrung!

Im darauffolgenden Festkonzert konzertierten jeweils 2 Kapellen gemeinsam. Diese neue Art des Musizierens, beim diesjährigen Musikfest erstmalig praktiziert, bewährte sich bestens, trug nicht nur viel zum Musikstudium, sondern auch zur gegenseitigen Kameradschaft bei. Durch Vortrag z. T. schwieriger Stücke, Ouverturen, Fantasien, Polpourris u. a. zeigten die Kameraden ihr Können. Eindrucksvoll waren auch die von sämtlichen Musikern gespielten Monsternummern, geleitet von Bezirks-Kapellmeister Dir. Kerschner, Prof. König und Bundesobmann Leeb.

So fand das Musikfest durch den ab etwa 18.30 Uhr einsetzenden gemächlichen Teil bei Tanz und Fröhlichkeit seinen Abschluß, der leider durch den nach 2 Stunden einsetzenden Regen ein allzu rasches und unvorhergesehenes Ende erfuhr, was besonders die tanztüchtige Jugend sehr bedauert hat.

DANK.

Anläßlich des großen Erfolges und des klagenlosen Verlaufes des Bezirksmusikfestes danken die Veranstalter vor allem dem — wie allzeit! — uneigennütigen Einsatz der Kameraden von der Feuerwehr, besonders Herrn Stadtkommandanten Hauptm. Ehrlich, Hauptmannstellvert. H. Steffl, Kam. Hackl, Fohringer und allen Kameraden. Die technische und organisatorische Vorarbeit der Wehrkameraden, besonders deren Mühe und Opfer des Festabzeichenverkaufes, ermöglichten erst den reibungslosen Ablauf des Festes. Ihnen allen sowie den „Ehrendamen“, die gleichfalls Abzeichen verkauften, herzlichen Dank.

Besonderer Dank auch der Stadtgemeinde Scheibbs für das der Stadtkapelle stets bewiesene Wohlwollen und für alle Unterstützung finanzieller und ideeller Natur, namentlich Herrn Stadtschulze Rudolf Fuchs, der in der schwierigsten Situationen immer wieder einen Ausweg findet und mit Rat und Tat zur Seite steht. In dankenswerter Weise übernahm er auch die Ansage beim Fest. — Herzlich bedankt sei Herr Vizebürgermeister Ing. Derfler, der in Vertretung des leider verhinderten Herrn Bürgermeisters als Vertreter der Gemeinde fungierte. In dankenswerter Weise überließ der Verschönerungverein Scheibbs kostenlos das Tanzpodium. Wie immer sorgten die Gasthöfe Tassotti und Eibl sowie Fleischbäuerl Grubmayr für das libellene Wohl in muster-gültiger Weise.

Nicht zuletzt jedoch sei allen Musikkameraden und besonders auch deren Frauen für die Opfer gedankt, die sie der „hohen Musik“ zuliebe bringen. Musik soll ja Harmonie sein, Eintracht, Gleichklang! Das Musikfest 1957 machte seinem Namen alle Ehre, kein Mißton störte es. So erfüllte es auch noch einen tieferen Sinn: nämlich in etwa auch beigetragen zu haben zum Ruf und Preise unserer Heimat, des alt-ehrwürdigen Musiklandes Österreich. Ka-

Hochzeit

Möser - Mellmer

14. Mai 1957

Möser Johann
Mellmer Barbara

St. Georgen/Leys 21 „Bachwies“
Ahornleiten 2 „Ober-Ahornleiten“ St. Georgen/Leys

Trauung:
Hochzeitsmahl:
Gemeinsamer Wohnort:

Pfarrkirche St. Georgen
Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
St. Georgen/Leys 21 „Bachwies“



Die Brüder Punz mit Willi Leichtfried

Kandelsberg 1, St. Georgen an der Leys

Die Musikanten von links:

Karl Punz mit Klarinette / Willi Leichtfried mit Trompete, Gries 1
Bert Punz mit steirischer Harmonika / Sepp Punz mit Tuba

1. Reihe links:

Ignaz Punz, Kandelsberg 1
Gründer der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

Anmerkungen:

Der Bräutigam Johann Möser war von 1975 bis 1987 Bürgermeister von St. Georgen an der Leys. Seine Braut, Barbara Mellmer, stammte aus dem Bauernhaus „Ober-Ahornleiten“ und war die Nichte von Ignaz Punz, der 1921 die Musikkapelle St. Georgen gegründet hat. Seine Söhne Karl, Bert und Sepp musizierten ab nach dem Krieg als Brüder Punz in einer Streichbesetzung mit zwei Geigen und Steirischer Harmonika und später auch mit Klarinette und Bass. Bei dieser Hochzeit wurden sie vom späteren Kapellmeister Willi Leichtfried auf der Trompete verstärkt.

Marschmusikbewertung

Oberdorf an der Melk

24. Juli 1960



Die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

Vorne von links:

Aloisia Hager, Marketenderin, Steg 4, Oberndorf/Melk
VS-Dir. Josef Anzenberger, Stabführer, St. Georgen/Leys 1
Anna Kendler, Marketenderin, Maierhof 1, Oberndorf/Melk

1. Reihe von links:

Karl Punz, Mitteröd 12, früher Kandelsberg 1
Wilhelm Leichtfried, Gries 1 / Florian Leichtfried, Zwickelsberg 8, früher Gries 1
Johann Fahrngruber, Kapellmeister, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3

2. Reihe von links:

Franz Reitbauer, Kröll 1 / Franz Osanger, Bichl 1
Franz Schneck, St. Georgen 11 / Franz Grubner, Maierhof 5

3. Reihe von links:

Ignaz Mellmer, Ahornleiten 2 / Franz Halmer, Ödwies 7
Anton Halmer, Bichl 3 / Josef Punz, Kandelsberg 1

4. Reihe von links:

Anton Fahrngruber, Mitteröd 3 / Karl Gerlich, St. Georgen 25
Leopold Schneck, St. Georgen 11

Anmerkungen:

Im Rahmen von Marschmusikbewertungen finden als Abschluss meist Monsterkonzerte statt, an denen alle Musikkapellen teilnehmen. Bei dieser Veranstaltung konnte die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys am Monsterkonzert jedoch nicht teilnehmen, da sie als erste Musikkapelle im Bezirk Scheibbs ihre Instrumente bereits auf Normalstimmung umgestellt hatte. Die früher gebräuchliche Wiener Stimmung klang um einen Halbton höher.

Kriegerdenkmalweihe des ÖKB

St. Georgen an der Leys

27. August 1961

Aus der Pfarrchronik:

Am 27. August 1961 wurde das neuerrichtete Kriegerdenkmal im alten Friedhof östlich der Kirche geweiht. Der Festtag wurde eingeleitet mit einem musikalischen Weckruf durch die stramme Musikkapelle. Bei der Weihe waren 29 Kameradschaftsverbände, 6 Musikkapellen und ca. 2.500 Menschen anwesend. Der Weihe wohnten ca. 2.500 Menschen bei und man sah vom Denkmal aus bis weit in den Pfarrgrund hinauf nur Köpfe und wieder Köpfe. Nach der Weihe war eine nicht enden wollende Defilierung (Ehrentribüne bei Kaufhaus Schagerl) und zog auf die Festwiese, wo bis tief in die Nacht hinein bei gutem Tropfen, geisterhafter Beleuchtung und einer großen Tanzbühne frohes Leben war. Der Tag wird allen Teilnehmern in froher Erinnerung bleiben.



Die Musikkapelle St. Georgen an der Leys

Die Musikkapelle:

Karl Punz, Mitteröd 12, früher Kandelsberg 1, Baßflügelhorn (1.v.l.)

Wilhelm Leichtfried, Gries 1, Flügelhorn (2.v.l.)

VS-Dir. Josef Anzenberger, St. Georgen 1, Stabführer

Franz Osanger, Bichl 1, Flügelhorn (r.v.Stbf, Gesicht halb verdeckt)

Hans Gansch, Kapellmeister in Kirnberg, Flügelhorn (1.R.4.v.l.)

Johann Fenzl, Scheibbs, Brandstatt 145, Trompete (2.R.Bildmitte)

Anton Halmer, Bichl 3, Posaune (3.R.Bildmitte)

Florian Wippl, früher Leichtfried, Zwickelsberg 8, Klarinette (1.R.2.v.r.)

Johann Fahrngruber, Kpm, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3, Klarinette (1.R.1.v.r.)

Franz Grubner, Maierhof 5, Trompete (2.R.1.v.r.)

Anmerkungen:

Bei dieser Veranstaltung ist für unseren Flügelhornisten Willi Leichtfried der Kirnberger Kapellmeister Hans Gansch eingesprungen, der später Stadtkapellmeister in Melk wurde. Seine beiden Söhne machten eine große musikalische Karriere. Hans Gansch jun. wurde Erster Trompeter bei den Wiener Philharmonikern und Professor am Mozarteum in Salzburg. Thomas Gansch wurde Jazztrompeter und gilt in seinem Fach als einer der herausragendsten Musiker Österreichs. Seine Brassformation Mnozil Brass, die sich aus Studienkollegen der Musikhochschule Wien gebildet hat, hat eine Weltkarriere gemacht und gilt auch im Bereich der Blasmusik als großes Vorbild.



Pfarrer Josef Brandstetter weihte das Kriegerdenkmal des Österreichischen Kameradschaftsbundes St. Georgen an der Leys in Anwesenheit von Honoratioren und zahlreichen Besuchern.



Das neue Kriegerdenkmal des Österreichischen Kameradschaftsbundes St. Georgen/Leys, das den gefallenen Kameraden der beiden Weltkriege gewidmet ist.

Hochzeit

Sieder - Osinger

10. Februar 1962

Sieder Josef
Osinger Emma

Pölla 4, Mank
Simonsberg 1, Mank

Trauung:
Hochzeitsmahl:
Gemeinsamer Wohnort:

Pfarrkirche Mank
Gasthof Maier, Mank
Pölla 4, Mank



St. Georgener Musikanten zu Gast bei der Musikkapelle Mank

Musikanten von links:

Heinrich Emhart / Anton Hochauer / Karl Labenbacher

Karl Punz aus St. Georgen/Leys mit Es-Klarinette

Josef Neuhauser / Franz Hiesberger / Karl Schagerl, Kapellmeister

Paul Rorzyczka, Kapellmeister der Betriebskapelle Brauerei Wieselburg

Leopold Labenbacher / August Wieseneder

Toni Fahrngruber aus St. Georgen mit B-Klarinette (rechts außen stehend)

Anmerkungen:

In der damaligen Zeit wurden auch St. Georgener Blasmusikanten zur Aushilfe bei anderen Blasmusikkapellen eingeladen. Karl Schagerl, Kapellmeister in Mank und Inhaber des bekannten Musikhauses Schagerl, hat Karl Punz und Toni Fahrngruber zum Musizieren zu dieser Hochzeit in Mank eingeladen, weil zeitgleich eine zweite Hochzeit stattfand und nicht genügend eigene Musikanten zur Verfügung standen.

Ebenfalls eingeladen wurde Paul Rorzyczka, Mitbegründer und Kapellmeister der Betriebskapelle der Brauerei Wieselburg von 1952 bis 1992. Von 1965 bis 1973 war Paul Rorzyczka als Bezirkskapellmeister des Bezirkes Scheibbs tätig und wurde in der Folge zum Ehrenbezirkskapellmeister ernannt.

Hochzeit

Gamsjäger - Pieber

20. Februar 1965

Gamsjäger Leopold
Pieber Juliana

Ödwies 5 „Sommereck“ St. Georgen/Leys
St. Georgen 3 „Unter-Kapelln“ St. Georgen/Leys

Trauung:
Hochzeitsmahl:
Gemeinsamer Wohnort:

Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Ödwies 5 „Sommereck“ St. Georgen/Leys



Die Tanzkapelle Karl Punz

Musikanten von links:

Karl Punz mit Saxophon, Mitteröd 12 / Toni Fahrngruber mit Klarinette, Mitteröd 3
Ignaz Prömmer mit Knopfgriff-Akkordeon, Scheibbsbach 19

Anmerkungen:

Karl Punz bildete mit Toni Fahrngruber, der in der Blasmusikkapelle St. Georgen Tschinelle spielte, und Ignaz Prömmer die „Tanzkapelle Karl Punz“. Bei größeren Tanzveranstaltungen wurden sie von verschiedenen Schlagzeugern unterstützt, unter anderen von Karl Gerlich, der auch bei der Blasmusikkapelle St. Georgen als Schlagwerker mitwirkte.

Aus dem Buch „Musikalische Erinnerungen von Karl Punz“:

„Bereits aus früheren musikalischen Begegnungen kannte ich Ignaz Prömmer, der ein hervorragender Bassflügelhornist in der Stadtkapelle Scheibbs war. Ignaz spielte auch Knopfgriff-Akkordeon, ein Instrument, das sehr gut für die moderne Tanzmusik geeignet war.“

Hochzeit

Kritzl – Karner

1. Mai 1965

Kritzl Manfred
Karner Maria

Ferschnitz 10
Ödwies 3 „Gstetten“ St. Georgen/Leys

Trauung: Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl: Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys 38



Die Musiker der Tanzkapelle St. Georgen und ihre Instrumente

Musikanten von links:

Josef Punz mit Tuba, Bach 4

Karl Punz mit Posaune, Mitteröd 12

Ignaz Prömmmer mit Knopfgriff-Akkordeon, Scheibbsbach 19

Toni Fahrngruber mit B-Klarinette, Mitteröd 3

Franz Osanger mit 2. Trompete, Bichl 1

Willi Leichtfried mit 1. Trompete, Gries 1

Anmerkungen:

Die Musikanten der Tanzkapelle St. Georgen waren auch Sänger des von Karl Punz 1964 gegründeten St. Georgener Männerchores. Bei kirchlichen Anlässen hat es sich manchmal so ergeben, dass die Blasmusikkapelle auf dem Chor musiziert hat und die jeweiligen Sänger für die Chorlieder zusammengetreten sind und gesungen haben.

Die Mitglieder der Tanzkapelle trugen dieselbe Uniform wie bei der Blasmusikkapelle. Zur Ausstattung gehörten damals eine schwarze Hose, ein weißes Hemd, ein rotes Gilet, eine Trachtenkrawatte, Bündel genannt, und ein schwarzer Hut mit weißem Federflaum.

Hochzeit

Hochfilzer - Scharner

12. April 1969

Hochfilzer Oswald
Scharner Margarete

Grubtalstraße 21, Wilhelmsburg
Kröll 6 „Steinhaus“ St. Georgen/Leys

Trauung:
Hochzeitsmahl:
Gemeinsamer Wohnort:

Pfarrkirche St. Georgen
Gasthaus Scharner „Hendorf“ St. Georgen/Leys
Grubtalstraße 21, Wilhelmsburg



Die Musiker der Tanzkapelle St. Georgen an der Leys

Karl Punz, mit Posaune, Mitteröd 12 / Josef Punz, Bach 4 / Ignaz Prömmer, Scheibbsbach 19
Anton Fahrngruber, Mitteröd 3 / Franz Osanger, Bichl 1 / Willi Leichtfried, Gries 1 (von links)



Die Musiker der Tanzkapelle St. Georgen an der Leys

Anton Fahrngruber, Mitteröd 3 / Wilhelm Leichtfried, Gries 1 / Franz Osanger, Bichl 1
Ignaz Prömmer, Scheibbsbach 19 / Karl Punz, Mitteröd 12 / Josef Punz, Bach 4 (von links)

Hochzeit

Gansberger - Dirnbacher

30. August 1969

Gansberger Ignaz
Dirnbacher Paula

Wiedenhof 6, Oberndorf/Melk
Scheibbsbach 23, Scheibbs

Traung:
Hochzeitsmahl:
Gemeinsamer Wohnort:

Pfarrkirche Oberndorf
Gasthof Mitterauer, Oberndorf/Melk
Wiedenhof 6, Oberndorf/Melk



Die Familienmusik Leichtfried mit Karl Punz

Gries 1, St. Georgen an der Leys

Musiker von links:

Vater Willi Leichtfried mit Trompete
Gustl mit Klarinette
Willi mit Akkordeon
Maria mit Gitarre
Karl Punz mit Bariton, Mitteröd 12

Anmerkungen:

Willi Leichtfried, langjähriger Kapellmeister der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys, hat neben zahlreichen Jungmusikern auch seine eigenen Kinder musikalisch ausgebildet. Ab Ende der 1960er Jahre musizierten sie öffentlich miteinander. Bei dieser Hochzeit wurde die Familienmusik Leichtfried von Musikerkollegen Karl Punz am Bariton begleitet.

Hochzeit

Wurzenberger - Muthentaler

15. November 1969

Wurzenberger Hermann
Muthentaler Friederike

Ahornleiten 5, St. Georgen/Leys
Scheibbsbach 12, Scheibbs

Trauung:
Hochzeitsmahl:
Gemeinsamer Wohnort:

Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Ahornleiten 5, St. Georgen/Leys



Das Alpenland Quintett

Gries 1, St. Georgen an der Leys

Musiker von links:

Willi Leichtfried mit Trompete
August Leichtfried mit Klarinette
Willi Leichtfried jun. mit Akkordeon
Maria Leichtfried mit Gitarre
Franz Halmer mit Bariton, Ödwies 7

Anmerkungen:

Die Familienmusik von Kapellmeister Willi Leichtfried gab sich den Namen „Alpenland Quintett“ und spielte in Form einer Oberkrienerbesetzung. Ein weiteres Mitglied dieser Musikgruppe war Franz Halmer, der ebenfalls der Blasmusikkapelle St. Georgen angehörte.

Ab dieser Zeit endete die musikalische Tätigkeit der Tanzkapelle aus der Blasmusikkapelle.

50 Jahre Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

Weihe des neuen Musikheimes und Bezirksmusikertreffen

22. August 1971



Aus der Pfarrchronik:

Der 22. August 1971 war wieder ein Festtag für Bründl: Weihe des Musiker-Heimes und Bezirksmusiker-Treffen. Vormittag war Feldmesse beim Kriegerdenkmal und um 14 Uhr Weihe des Heimes, dann Marschbewertung vom Heim zur Festwiese mit Ehrentribüne beim Kaufhaus Schagerl. 20 Kapellen sind in ihren schmucken Trachten angetreten. Am Festplatz waren dann verschiedene Gruppen-Konzerte, dann ein imposantes Monsterkonzert und dann Tanz bis Mitternacht. Herrliches Wetter und Massen von Menschen.

Gründung und frühere Probenräume:

Im Jahr 1921 wurde im Rahmen eines Burschentanzes beim früheren „Kirchenwirt“ der Familie Johann Kirchner, St. Georgen 15, auf Vorschlag von Ignaz Punz, Kandelsberg 1, der Beschluss gefasst, eine Blasmusikkapelle zu gründen. Zu den Proben trafen sich die Musikanten in den ersten Jahrzehnten meist in den Häusern Kandelsberg und Bichl, gelegentlich auch in anderen Bauernhäusern. Ab der Zeit nach dem 2. Weltkrieg wurde meist im Gasthaus Hueber geprobt.

Während der Proben kam es immer wieder vor, dass Gäste den Musikanten eine Runde Getränke zahlten und die Kapelle folglich zum Dank ein gewünschtes Musikstück spielte. Manchmal wurde aus einer Probe eine unterhaltsame Gesellschaftsrunde und die Probenarbeit wurde aufgeschoben. War es notwendig an Sonntagvormittagen während des Frühschoppens zu proben, wick man ins Bauernhaus Kirchner, dem ehemaligen „Kirchenwirt“, aus und probte in der noch als Gaststube eingerichteten Wohnstube. Erst fünfzig Jahre nach der Gründung erhielt die Blasmusikkapelle St. Georgen ein eigenes Musikheim.

50 Jahre Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

Weihe des neuen Musikheimes und Bezirksmusikertreffen

22. August 1971



Vorne von links:

Johanna Halmer, Marketenderin, Ödwies 7 / Ernst Punz, Schildträger, Mitteröd 12
Karl Punz, Baßflügelhorn, Mitteröd 12, früher Kandelsberg 1
Johann Fahrngruber, Stabführer, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3 / Franz Osanger, Bichl 1
Leopold Schneck, St. Georgen 11 / Wilhelm Leichtfried, Flügelhorn, jun., Gries 1
Stefan Mitterauer, Bichl 16 / Hermine Halmer, Marketenderin, Ödwies 7
Wilhelm Leichtfried, Kapellmeister, Gries 1 / Josef Punz, Tuba, Bach 4, früher Kandelsberg 1
Josef Schagerl, Kandelsberg 2 / Anton Fahrngruber (Gesicht sichtbar), Mitteröd 3
Gisela Leichtfried (halbes Gesicht sichtbar), Gries 1 / Franz Halmer, B-Trompete, Ödwies 7
Maria Leichtfried, Flöte, Gries 1, August Leichtfried, Gries 1 / Anton Halmer, Posaune, Bichl 3
Kurt Rambousek, Posaune, Windhag 13 / August Zehetner, Kleine Trommel, Maierhof 2

Aus einem Zeitungsartikel:

Der Einladung des Musikvereines St. Georgen waren 20 Musikkapellen aus dem Bezirk gefolgt. Bereits am Vormittag feierten vier Kapellen mit der jubilierenden Musikkapelle St. Georgen den Gottesdienst bei einer von Hochwürden Pfarrer Brandstetter zelebrierten Feldmesse. Bei der anschließenden Totenehrung gedachten die Musiker ihrer im Kriege 1939-1945 gebliebenen und den seither verstorbenen Kameraden. Es folgten ein frohes Musizieren auf der Festwiese und die Weihe des neuen Musikerheimes. Beim Festzug prüften Bewertungsorgane den Ausbildungsstand der einzelnen Kapellen und bewerteten ihn. Im Rahmen des Festaktes gab der Obmann einen kurzen Überblick über den geschichtlichen Werdegang der Musikkapelle St. Georgen und dankte den Musikern für ihre geleistete Arbeit. Bei der folgenden Ehrung empfingen Ignaz Punz die Urkunde zur Ernennung als Ehrenobmann und Johann Schachinger die Ehrenurkunde für besondere Verdienste um die Musik. Einen Ehrenteller für besondere Verdienste erhielt Bürgermeister Augustin Zehetner. Nach Beendigung des Festaktes wurde das Tanzpodium der Jugend freigegeben.

50 Jahre Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

Weihe des neuen Musikheimes und Bezirksmusikertreffen

22. August 1971



Zwanzig Musikkapellen in St. Georgen

50 Jahre St. Georgner Blasmusik — Weihe des Musikerheimes

Der Einladung des Musikvereines St. Georgen waren am Sonntag, den 22. August, 20 Musikkapellen aus dem Bezirk gefolgt. Der Ort und seine Bewohner hatten sich festlich geschmückt. Das Gewoge von Menschen, — viele waren in Trachtenkleidung, — und das Flattern der Fahnen im Sommerwind bot ein farbenprächtiges Bild.

Bereits am Vormittag feierten vier frühzeitig eingetroffene Kapellen mit der jublierenden Musikkapelle St. Georgen den Gottesdienst bei einer von Hochw. Pfarrer Brandstetter zelebrierten Feldmesse. Bei der anschließenden Totenehrung gedachten die Musiker ihrer im Kriege 1939–1945 gebliebenen und seither verstorbenen Kameraden und legten in diesen Minuten ernster Besinnung am Krieger-Ehrenmal einen Kranz nieder.

An der Spitze der inzwischen eingetroffenen Ehrengäste konnte der Festobmann Bezirkshauptmann Dr. Walter Michalitsch begrüßen, unter dessen Ehrenschild das Musikertreffen stand.

Bis zum Mittagessen gab es ein frohes Musizieren auf der Festwiese. Um 14 Uhr nahmen die Musikkapellen Aufstellung zur Teilnahme an der Weihe des neuen Musikheimes, das von Pfarrer Josef Brandstetter gesegnet wurde. Dies war ein Höhepunkt im Leben der schaffensfrohen Bewohner von St. Georgen.

Um 15 Uhr begann der Festzug, wobei von den Bewertungsorganen

der Ausbildungsstand der einzelnen Kapellen geprüft und bewertet wurde — ein sehr entscheidender Augenblick, denn je besser die Note, umso eher besteht Aussicht und Anspruch auf Zuteilung einer Subvention durch das n. ö. Landeskulturamt. Dank der intensiven und mühevollen Schulung der Musiker durch Kapellmeister Willi Leichtfried ist die Musikkapelle St. Georgen wiederholt mit Förderungsmitteln bedacht worden, sodaß es möglich wurde, mit zusätzlichen Mitteln der Gemeinde, dem Eigenkapital des Musikvereines und durch Beistellung von Privatgeldern anlässlich des 50. Geburtstages der Kapelle die Musiker neu einzukleiden, die St. Georgner Blasmusiker erschienen nun in schmucker Tracht.

Nach dem Vorbeimarsch an den Ehrengästen folgte der eigentliche Festakt, in dessen Rahmen der Obmann einen kurzen geschichtlichen Überblick über den Werdegang der Musikkapelle St. Georgen gab. Nach der Schilderung der eifrigen Aufbauarbeit, an der Vereinsvorstand und Vereinsmitglieder aus Liebe zur österreichischen Volks-

musik, insbesondere zur Blasmusik, beteiligt waren, sagte der Obmann jedem einzelnen der Musiker für ihre geleistete Arbeit in aller Öffentlichkeit Dank.

Im besonderen dankte der Redner den Herren Hofrat Dr. Hermann und Hofrat Schneider von der n. ö. Landesregierung, durch deren Wohlwollen und Entgegenkommen es erst möglich war, das bisher Geleistete zu erreichen.

Ob.-Reg.-Rat Dr. Retzl überbrachte die Glückwünsche des Bezirkshauptmannes zum 50jährigen Bestand der Musikkapelle und wünschte seinerseits für die Zukunft weiteren Erfolg.

Bundesobmann Leeb brachte den Wunsch zum Ausdruck, daß die Blasmusik als echte österreichische Volksmusik viele Freunde finden möge. Bei der nun folgenden Ehrung empfingen aus der Hand des Bundesobmannes Peter Pleber die Urkunde des Ehrenobmannes, Ignaz Punz und Johann Schächinger die Ehrenurkunde für besondere Verdienste um die Musik. Einen Ehrenteller für besondere Verdienste erhielt Bürgermeister August Zehetner.

Nach Beendigung des Festaktes wurde das Tanzpodium der Jugend freigegeben. Da es der Wettergott besonders gut meinte, vergnügte man sich bis lange nach Mitternacht.

Kapellmeisterkurs mit Prof. Herbert König in Melk

Foto: 28.02.1959

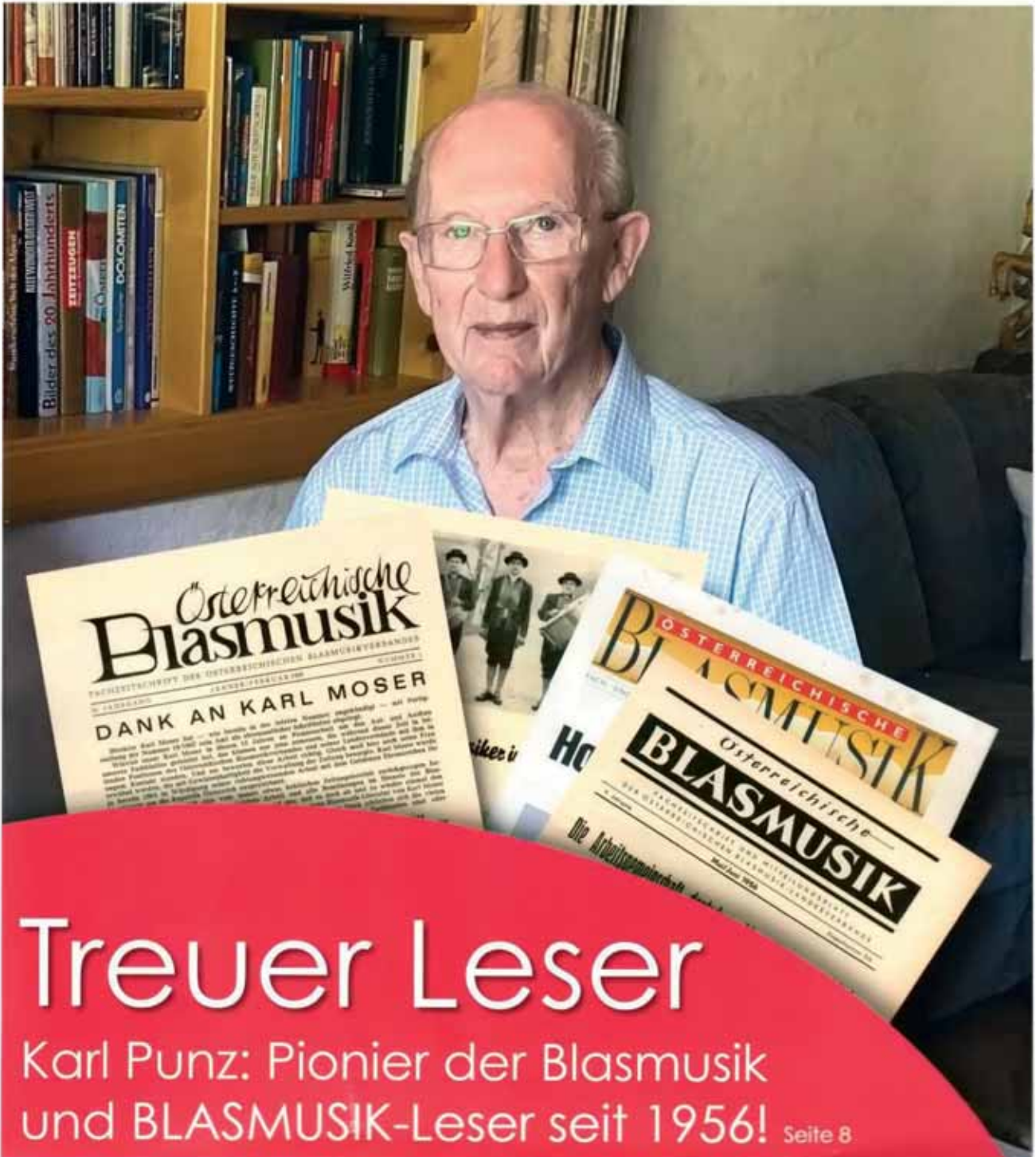
Karl Punz, untern Pfeil



Karl Punz, Absolvent des Kapellmeisterkurses in Melk
23. bis 28.02.1959 (33 Teilnehmer)



Karl Punz, am Baßflügelhorn (links Vorne)



10. Jahrgang | Österreichische Post AG | MZ 02/2020-346090M | Julia Musikverlag gmbh, Stresemannstr. 107, A-7400 Oberwart | foto: mgj

Treuer Leser

Karl Punz: Pionier der Blasmusik
und BLASMUSIK-Leser seit 1956!

Seite 8

Karl Punz

Pionier der Blasmusik und BLASMUSIK-Leser seit 1956!

Anlässlich des 70-Jahre-Jubiläums des Österreichischen Blasmusikverbandes im kommenden Jahr wird auch eine umfassende Chronik entstehen. In der BLASMUSIK erschien in den vergangenen Monaten mehrmals die Bitte an die Leser, interessante Materialien zur Verbandsgeschichte zu schicken. Es sei an dieser Stelle allen ganz herzlich gedankt, die Unterlagen zur Verfügung gestellt haben. Eine Persönlichkeit möchten wir in diesem Rahmen kurz vorstellen.

Karl Punz (85) aus St. Georgen an der Leys (Bezirk Scheibbs, Niederösterreich) hat mehr als ein Dutzend (!) Instrumente gespielt und ist bei weit mehr als 1000 Veranstaltungen aufgetreten. Er ist übrigens auch ein sehr langjähriger Abonnent der BLASMUSIK, die er seit 1956 – somit fast 6,5 Jahrzehnte lang – liest.

Aufgrund der Bitte um Material hat sich sein Sohn Ernst Punz gemeldet. Er hat die sehr aufschlussreichen musika-

lischen Erinnerungen seines Vaters in Buchform zusammengestellt (Musikerleben, Band 2, Volkskultur Niederösterreich, Atzenbrugg 2002). Die Familie hat sich auch um die Volksmusikforschung sehr verdient gemacht. Gemeinsam mit dem Buch erschien eine 3-fach-CD.

Ernst Punz stellt zurzeit eine umfangreiche Vereinschronik zusammen, da die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys 2021 das 100-Jahre-Jubiläum

feiern wird. Der erste Kapellmeister (ab 1921) war Ignaz Punz, der Vater von Karl Punz und der Großvater von Ernst Punz.

In der Familie erhielten sich sehr interessante, zum Teil einzigartige Dokumente zur Blasmusikgeschichte der Zwischenkriegszeit, die ebenso wie zahlreiche Exemplare der BLASMUSIK dem Dokumentationszentrum des Österreichischen Blasmusikverbandes übergeben wurden und für die ÖBV-



Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys (1921)



Ignaz Punz



Karl Punz (rechts) im Gespräch mit Friedrich Anzenberger

Chronik 2021 sehr wertvoll sind. Um eine Musikkapelle leiten zu können, musste Ignaz Punz sich am 16. Juni 1921 bei der Allgemeinen Gewerbe Genossenschaft in Oberndorf an der Melk um das Musikergewerbe bewerben und eine Inkorporationsgebühr von 50 Kronen zahlen, was heute einem stattlichen 3-stelligen Eurobetrag entspricht. Er wurde auch zwei Jahre lang von Regenschori (Dirigent eines Kirchenchores, Chorleiter) und Kapellmeister Matthias Kusolitsch in der Musik gut ausgebildet, was ein weiteres Zeugnis vom 24. Juni 1931 bestätigt. Ein Musikschulwesen wie heute gab es damals noch nicht. Solche Zeugnisse waren in dieser Zeit wichtig, da die österreichische Bundesregierung in den 1930er Jahren die Leitung einer Kapelle nur nach einem entsprechenden Befähigungsnachweis gestattete (Musikerring-Gesetz 1933). Kapellmeister mussten außerdem Mitglieder der Kapellmeister-Union sein und monatliche Beiträge in beträchtlicher Höhe leisten. Damit wollte man

das Auftreten der Hobby-Musikkapellen weitgehend verhindern, in der Hoffnung, den zahlreichen aufgrund der Wirtschaftskrise arbeitslosen Berufsmusikern dadurch eine Beschäftigung zu ermöglichen. Die in der Zwischenkriegszeit aktive Arbeitsgemeinschaft der Nichtberufsmusiker Österreichs kann in vielerlei Hinsicht als eine Vorgängerorganisation des Österreichischen Blasmusikverbandes gesehen werden. Sie wandte sich vehement gegen diese die „Freizeitmusiker“ diskriminierende Regelung. Nach langem und zähem Ringen konnte man 1937 eine gewisse Freizügigkeit erreichen, die allerdings aufgrund der bald folgenden politischen Ereignisse nicht von langer Dauer sein sollte ...

Herzlichen Dank an Karl Punz und seinen Sohn Ernst Punz für diese wertvollen Unterlagen zur österreichischen Blasmusikgeschichte!

Friedrich Anzenberger

ÖBV-Chronik 2021

Alle österreichischen Musikvereine werden gebeten, Unterlagen und Bildmaterial zur Frühzeit des Verbandes zur Verfügung zu stellen.
 Kontakt: Dr. Friedrich Anzenberger
 Tel. 0664 4458877 | friedrich.anzenberger@blasmusik.at



Seit Mai/Juni 1956 liest Karl Punz die BLASMUSIK.



Bewerbung von Ignaz Punz um die für die Tätigkeit als Kapellmeister notwendige Gewerbeberechtigung (1921)



Zeugnis von Ignaz Punz (1931)



14.05.1955 Akkordeon



24.10.1980 Knopfgriff-Akkordeon



09.12.1984 Steir. Harmonika



31.05.1975 Akkordeon



12.04.1969 Posaune



04.06.1957 Zugposaune



31.08.1957 Helikon



30.09.1959 Posaune



12.05.1973 Saxophon

Die Bildausschnitte dieser Seite stammen größten Teils aus Fotos der in dieser Sammlung dokumentierten Hochzeiten. Die zusammen gestellten Bilder zeigen die Instrumentenvielfalt, mit der ich auf Grund meiner musikalischen Kenntnisse und Fähigkeiten tätig sein konnte. Zur Dokumentation habe ich das jeweilige Instrument bei jeder Hochzeit eigens namentlich angeführt.



18.08.1973 Gesang & Tamburin



25.11.1977 Klarinette



09.11.1968 Baßflügelhorn



31.05.1960 Flügelhorn



28.10.1972 Trompete



06.05.1998 Okarina



24.05.1980 Hackbrett



14.05.1988 Baß-Geige



26.05.1985 Geige

Wilhelm Leichtfried - Ein Leben für die Musik

Sein musikalischer Lebenslauf begann mit der Ausbildung durch seinen Vater David Leichtfried, der ihn Trompete lehrte. Später lernte er auch Geige in Scheibbs, wo auch sein Musikkamerad Anton Halmer mitlernte. Nach Kriegsende 1946 wurde er aktives Mitglied in der Musikkapelle. In diesen schwierigen Jahren übernahm Wilhelm Leichtfried bald Verantwortung in der Kapelle und ab der Vereinsgründung 1953 seine erste Funktion als Archivar. Ende 1964 löste er Johann Fahrngruber als Kapellmeister ab. Wollte er erst auf Bitte von Obmann Pieber nur als Übergangskapellmeister einspringen, begann mit ihm eine rasante Entwicklung der Musikkapelle.



Musikschüler von links:

Bernhard Punz, Silvia Muthentaler – geb. Fuchs, Silvia Schweighofer, Eva Gruber – geb. Karner, Renate Wurzenberger – geb. Schachinger, Karin Pöllendorfer – geb. Grubner, Michaela Greß – geb. Schagerl

Zu dieser Zeit gab es in St. Georgen keine Musikschule und so lag die Ausbildung in seinen Händen. Die Jungmusiker kamen oft mehrmals wöchentlich im Hause Leichtfried zusammen, wo sie in der Stube in Gruppen unterrichtet wurden. Ungefähr 50 Musikschüler erlernten unter seiner Führung ein Instrument. Dies verlangte von Wilhelm große Opfer, geschah es doch großteils ohne nennenswerte Entlohnung.

Auch seine eigenen Kinder wurden von ihm unterrichtet und traten in die Musikkapelle ein.

Wilhelm	Bariton
Maria	Querflöte
August	Klarinette
Gisela	Klarinette, Querflöte
Josef	Trompete, Horn
Johanna	Klarinette
Florian	Trompete, Horn
Erna	Querflöte



Musikerfamilie Leichtfried

Vorne v.links: Maria, David, Wilhelm, hinten v.links: Florian, Gustav, Wilhelm, Johanna, Josef, Gisela

Seine Tochter Maria war die erste Frau, die in St. Georgen als aktive Musikerin tätig war.



Anfang der 70er Jahre begann wie auch in anderen Orten ein großer musikalischer Aufschwung. Wurde vorher fast ausschließlich bei Anlässen musiziert, legte man nun immer mehr Wert auf die konzertante Musik. Unter der Leitung von Willi Leichtfried stieg die Musikkapelle von der Grundstufe in die höchste Leistungsstufe auf. Für diese hervorragende Tätigkeit als Kapellmeister wurden ihm die bronzene, silberne und goldene Dirigentennadel überreicht. Ein besonderer Dank gebührt auch seiner Gattin Maria Leichtfried, die dieses Jahrzehntlang im Hintergrund treu unterstützt hat. In Spitzenzeiten musste sie für die Sauberkeit von acht Musiktrachten sorgen.



Der
NIEDERÖSTERREICHISCHE
BLASMUSIKVERBAND

verleiht hiemit Herrn

KAPPELLMEISTER

WILHELM LEICHTFRIED

für 9-malige

aufeinanderfolgende Erreichung
eines I. Ranges mit Auszeichnung
bei Konzertwertungsspielen
mit der Musikkapelle

S T. G E O R G E N A N D E R L E Y S

die

DIRIGENTENNADEL IN GOLD

Stadt Haag, am 6. J U N I 1981

Anton Hornbostel
Landeskapellmeister

Peter Leber
Landesverbandsobmann

Urkunde

Womit bestätigt wird, dass

Herrn Ehrenkapellmeister

WILHELM LEICHTFRIED
Musikverein St. Georgen an der Leys

in Würdigung einer mehr als
60-jährigen aktiven Musikausübung die

*Ehrenmedaille
in Gold*

verliehen wurde.

Zeillern, am 29. Juli 2007


Verbandspräsident



Der Gemeinderat der Gemeinde St. Georgen an der Leys

hat in seiner Sitzung vom 13. 2. 1987
den einstimmigen Beschluß gefaßt,
Herrn

Wilhelm Leichtfried

in Würdigung seiner hervorragenden Verdienste für die Musikkapelle
und für die Tätigkeit als Kapellmeister seit mehr als 20 Jahren

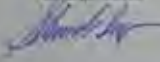
anläßlich des 60. Geburtstages
den

Ehrenring der Gemeinde

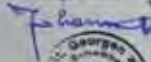
zu verleihen.

St. Georgen, am 25. 4. 1987

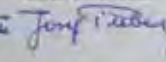
Verbandspräsident



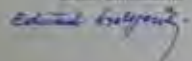
Bürgermeister



Gesch. Gemeinderat



Gesch. Gemeinderat





Gesch. Gemeinderat

Im Jahre 1990 wurde er auch Stabführer und unterstützte Johann Fahrngruber bis Ende 1994. 1995 bis 1997 übte er eine Doppelfunktion aus. Ende 1997 legte er das Kapellmeisteramt zurück, blieb aber noch als Stabführer bis 2001 tätig. Neben den drei Dirigentennadeln zeugen auch die Ernennung zum Ehrenkapellmeister und zum Ehrenringträger der Gemeinde von seinem großartigen Einsatz für die Musik in St. Georgen.

Nicht nur in der Blasmusik war Wilhelm Leichtfried aktiv. Mit dem Alpenland Quintett sorgte er mit seinen Musikern auf Bezirksebene bei diversen Tanzveranstaltungen für gute Stimmung



Sitzend: Wilhelm Leichtfried jun., Maria Glinz –geb. Leichtfried
Stehend von links: August Leichtfried, Wilhelm Leichtfried, Franz Halmer



Wilhelm Leichtfried mit seinen Nachfolgern als Kapellmeister Hermann Schneck und Raphael Kriener am 1.8.2021

**Die Kapellmeister
der Blasmusikkapelle
St. Georgen an der Leys**



Ignaz Punz

Landwirt in Kandelsberg 1, St. Georgen an der Leys
Kapellmeister von 1921 bis 1926



Franz Osanger

Landwirt in Bichl 1, St. Georgen an der Leys
Kapellmeister von 1926 bis †1945

Die führenden Männer der Blasmusikkapelle

St. Georgen an der Leys
1946-1952

Nach dem zweiten Weltkrieg (1939-1945), aus dem sieben Musikanten nicht mehr nach Hause kamen, wurde die Blasmusikkapelle durch die Initiative von David Leichtfried in intensiver Zusammenarbeit mit Johann Reitbauer, Franz Halmer und Willi Leichtfried wieder aufgebaut.



David Leichtfried
Gries 1
St. Georgen an der Leys
1946-1948



Johann Reitbauer
Bach 5
St. Georgen an der Leys
1946-1948



Franz Halmer
Ödwies 7
St. Georgen an der Leys
1946-1952



Wilhelm Leichtfried
Gries 1
St. Georgen an der Leys
1948-1952



Johann Fahrngruber

Krankenkassenkontrolleur, St. Georgen an der Leys 27
Kapellmeister von 1953 bis 26.12.1964



Wilhelm Leichtfried

Postbeamter, Gries 1, St. Georgen an der Leys
Kapellmeister von 26.12.1964 bis 31.12.1997



Hermann Schneck

Tankstellenunternehmer, St. Georgen an der Leys 31
Kapellmeister von 1.1.1998 bis 2.2.2018



Raphael Kriener

Vertreter, Pfarrgrund 24, St. Georgen an der Leys
Kapellmeister seit 2.2.2018

**Die Stabführer
der Blasmusikkapelle
St. Georgen an der Leys**



Ignaz Punz

Landwirt in Kandelsberg 1, St. Georgen an der Leys
Stabführer von 1935 bis 1945



Josef Anzenberger

Volksschuldirektor in St. Georgen an der Leys
Stabführer von 1955 bis 1964



Johann Fahrngruber

Krankenkassenkontrollleur, St. Georgen an der Leys 27
Stabführer von 1964 bis 1994



Wilhelm Leichtfried

Postbeamter, Gries 1, St. Georgen an der Leys
Stabführer von 1990 bis 31.12.2001



Ing. Klemens Krenn

Schichtführer, Forsthub 17, St. Georgen an der Leys
Stabführer von 1.1.2002 bis 11.9.2020



Rainer Schneck

Kapellenweg 7, St. Georgen an der Leys
Stabführer seit 12.9.2020

Die Obmänner
des Musikvereines
der Blasmusikkapelle
St. Georgen an der Leys



Josef Anzenberger

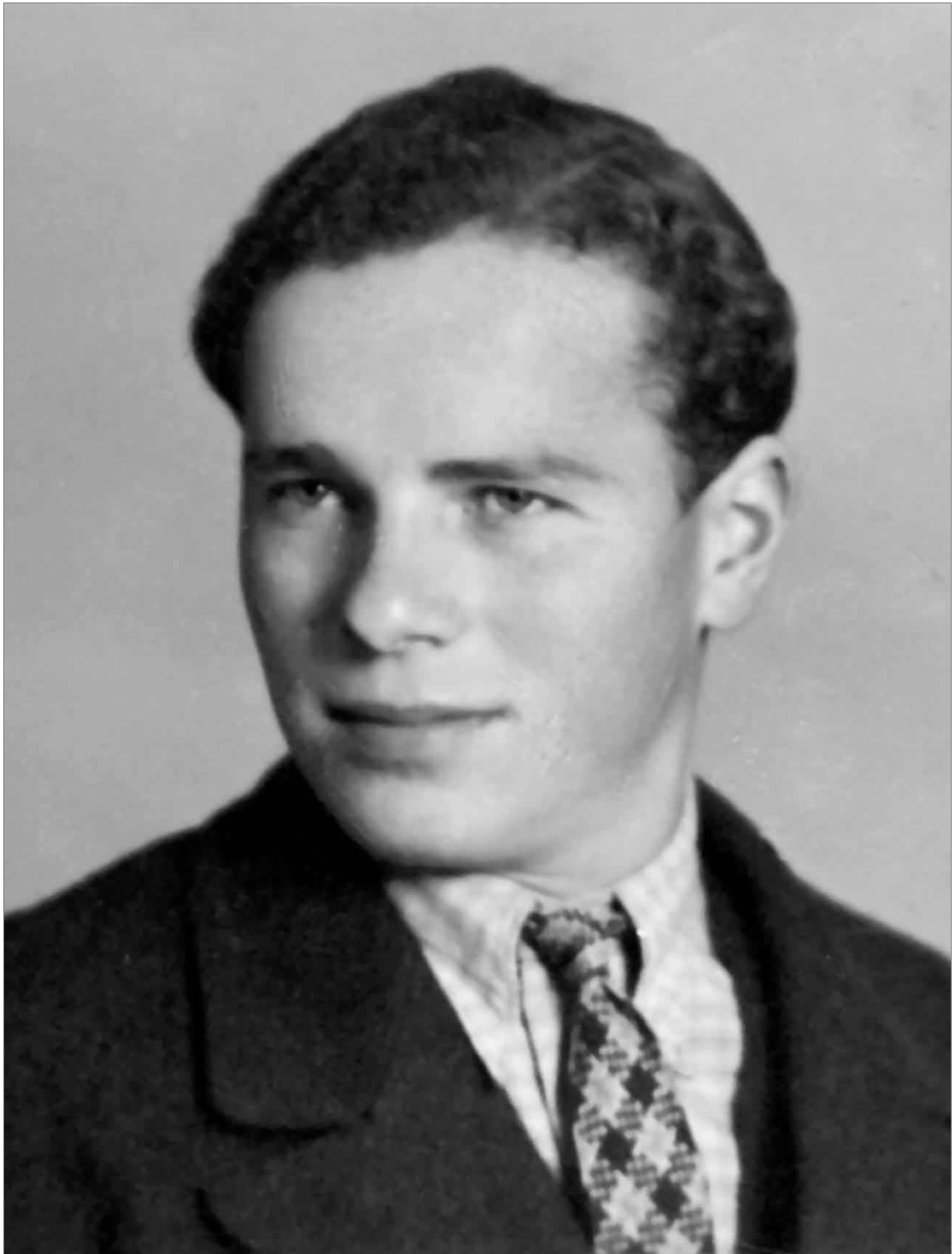
Volksschuldirektor in St. Georgen an der Leys

Obmann von 1953 bis 1961



Peter Pieber

Landwirt in St. Georgen an der Leys 3
Obmann von 1961 bis 1970



Anton Halmer

Landwirt in Bichl 3, St. Georgen an der Leys
Obmann von 1970 bis 28.12.1985



Josef Pieber

Baufacharbeiter und Landwirt in St. Georgen an der Leys 3
Obmann von 28.12.1985 bis 14.12.2007



Karl Punz

Polizeibeamter, Kandelsberg 1, St. Georgen an der Leys

Obmann von 14.12.2007 bis †29.03.2009



Alois Stoll

Technischer Angestellter, Wiesmühl 29, St. Georgen an der Leys
Obmann seit 30.10.2009

**Die Gruppenbilder
der Blasmusikkapelle
St. Georgen an der Leys**

Die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

Gründungsjahr 1921



Die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys im Jahr 1924

1. Reihe von links:

Alois Wieseneder, Schießer 5
Engelbert Teufl, Ödweis 4

2. Reihe von links:

Franz Preu, Forsthub 2
Leopold Grubner, Maierhof 1
Friedrich Zelger, VS-Lehrer, Maierhof 3
Josef Obermann, Gries 21, Oberndorf/Melk
Peter Fürnweger, Wasserleitungsaufseher, Kröll 15

3. Reihe von links:

Anton Greul, Bindermeister in Ramsau 2
Johann Schachinger, Bichl 7
Ignaz Friedrich, Kaufmann in St. Georgen 20
Franz Punz, Bauer in Kandelsberg Nr.1 und Nr. 2
Franz Osanger, St. Georgen 3, später Bichl 1
Ignaz Punz, Kapellmeister, Kandelsberg 1

Anmerkungen:

Das Bild wurde drei Jahre nach der Gründung der Blasmusikkapelle vor dem bäuerlichen Anwesen des Gründers und ersten Kapellmeisters Ignaz Punz, Kandelsberg 1 in St. Georgen an der Leys, aufgenommen.

Die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

18. August 1935



Die Musikkapelle vor dem Gasthaus Karl Hueber, St. Georgen 18

1. Reihe von links:

Engelbert Fahrngruber, Mitteröd 3 (Kleine Trommel)
Johann Schachinger, Bichl 7 (Bombardon, heute: Tuba)
Franz Halmer, Ödwies 7 (Flügelhorn)
Ignaz Friedrich, St. Georgen 20 (Euphonium)
Ignaz Punz, Kandelsberg 1 (Tambourmajor, heute: Stabführer)
Franz Osanger, Bichl 1, früher St. Georgen 3 (Kapellmeister)
Josef Hörhan, Gries 26, Oberndorf/Melk (Flügelhorn)
Engelbert Lautermüller, Forsthub 3 (Große Trommel mit Tschinelle)

2. Reihe von links:

David Leichtfried, Gries 1 (Posaune)
Engelbert Teufl, Ödwies 4 (Helikon)
Rudolf Halmer, Bach 9 (Tenorhorn)
Leopold Grubner, Maierhof 1 (Flügelhorn)
Alois Punz, Dachsberg 5 (B-Klarinette)
Johann Fahrngruber, Mitteröd 3 (B-Klarinette)
Johann Fischer, Schießler 6 (Es-Klarinette)
Johann Punz, Mitteröd 5 (Es-Trompete)
Johann Reitbauer, Bach 5 (Es-Trompete)



Auf dem Gruppenbild ist die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys das erste Mal in Uniform zu sehen. Auf den Kragenaufschlägen der Uniformjacken befindet sich der Schriftzug „FF“, was darauf hindeutet, dass es sich um Feuerwehruniformen handelt.

Die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1956



1. Reihe von links:

Osanger Franz, Bichl 1 / Leichtfried Wilhelm, Gries 1
Anzenberger Josef, VS-Dir., Stabführer, St. Georgen 1
Fahrngruber Johann, Kapellmeister, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3
Leichtfried Florian, Gries 1

2. Reihe von links:

Gerlich Karl, St. Georgen 25 / Punz Josef, Kandelsberg 1 / Punz Karl, Kandelsberg 1
Reitbauer Franz, Kröll 1 / Fahrngruber Anton, Mitteröd 3 / Mellmer Ignaz, Ahornleiten 2
Schneck Leopold, St. Georgen 11

3. Reihe von links:

Schneck Franz, St. Georgen 11 / Grubner Franz, Maierhof 5
Halmer Anton, Bichl 3 / Halmer Franz, Ödwies 7

Anmerkungen:

Der im Jahr 1952 gegründete Österreichische Blasmusikverband forcierte die Ausstattung der Musikkapellen mit Trachtenuniformen. In der damaligen Zeit war Geld noch eine Mangelware, so kamen wir auf die Idee, bei der vorwiegend bäuerlichen Bevölkerung um Holzspenden zu bitten. Dank der zahlreichen Spenden konnten wir die gesamte Blasmusikkapelle im Jahr 1956 mit einer neuen Tracht ausstatten. Dadurch war uns auch die Teilnahme am Dritten Bezirksmusiktreffen im Jahr 1956 in Purgstall möglich.

Die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1964



1. Reihe von links:

Halmer Franz jun., Ödwies 7
Leichtfried Wilhelm jun., Gries 1
Punz Karl, Mitteröd 12, früher Kandelsberg 1
Fahrngruber Johann, Kapellmeister und Stabführer, St. Georgen 27
Leichtfried Wilhelm, Gries 1
Osanger Franz, Bichl 1
Fahrngruber Anton, Mitteröd 3

2. Reihe von links:

Punz Josef, Kandelsberg 1
Mellmer Ignaz, Ahornleiten 2
Halmer Anton, Bichl 3
Scharner Karl, Forsthub 8
Schneck Franz, St. Georgen 11
Gerlich Karl, St. Georgen 4
Petias Rudolf, Windhag 3
Punz Engelbert, Kandelsberg 1
Schagerl Josef, Kandelsberg 2
Schneck Leopold, St. Georgen 11

50 Jahre Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

Weihe des neuen Musikheimes und Bezirksmusikertreffen

22. August 1971



Vorne von links:

Halmer Johanna, Marketenderin, Ödwies 7 / Punz Ernst, Schildträger, Mitteröd 12
Punz Karl, Baßflügelhorn, Mitteröd 12, früher Kandelsberg 1
Fahrngruber Johann, Stabführer, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3 / Osanger Franz, Bichl 1
Schneck Leopold, St. Georgen 11 / Leichtfried Wilhelm, Flügelhorn, jun., Gries 1
Mitterauer Stefan, Bichl 16 / Halmer Hermine, Marketenderin, Ödwies 7
Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister, Gries 1 / Punz Josef, Tuba, Bach 4, früher Kandelsberg 1
Schagerl Josef, Kandelsberg 2 / Fahrngruber Anton (Gesicht sichtbar), Mitteröd 3
Leichtfried Gisela (halbes Gesicht sichtbar), Gries 1 / Halmer Franz, B-Trompete, Ödwies 7
Leichtfried Maria, Flöte, Gries 1, Leichtfried August, Gries 1 / Halmer Anton, Posaune, Bichl 3
Rambousek Kurt, Posaune, Windhag 13 / Zehetner August, Kleine Trommel, Maierhof 2

Aus einem Zeitungsartikel:

Der Einladung des Musikvereines St. Georgen waren 20 Musikkapellen aus dem Bezirk gefolgt. Bereits am Vormittag feierten vier Kapellen mit der jubilierenden Musikkapelle St. Georgen den Gottesdienst bei einer von Hochwürden Pfarrer Brandstetter zelebrierten Feldmesse. Bei der anschließenden Totenehrung gedachten die Musiker ihrer im Kriege 1939-1945 gebliebenen und den seither verstorbenen Kameraden. Es folgten ein frohes Musizieren auf der Festwiese und die Weihe des neuen Musikerheimes. Beim Festzug prüften Bewertungsorgane den Ausbildungsstand der einzelnen Kapellen und bewerteten ihn. Im Rahmen des Festaktes gab der Obmann einen kurzen Überblick über den geschichtlichen Werdegang der Musikkapelle St. Georgen und dankte den Musikern für ihre geleistete Arbeit. Bei der folgenden Ehrung empfingen Ignaz Punz die Urkunde zur Ernennung als Ehrenobmann und Johann Schachinger die Ehrenurkunde für besondere Verdienste um die Musik. Einen Ehrenteller für besondere Verdienste erhielt Bürgermeister August Zehetner. Nach Beendigung des Festaktes wurde das Tanzpodium der Jugend freigegeben.

Die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

22. Juli 1972



1. Reihe von links:

Zehetner August, Maierhof 2 / Schneck Leopold, St. Georgen 11
Halmer Anton, Obmann, Bichl 3 / Fahrngruber Anton, Mitteröd 3
Schachinger Johann, Schießer 11

2. Reihe von links:

Schneck Josef, St. Georgen 11 / Schneck Leopold, St. Georgen 11
Halmer Franz, Ödwies 7 / Schachinger Rosa, Schießer 11
Fahrngruber Johann, Stabführer, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3
Schachinger Maria, Schießer 11 / Mitterauer Franz, Bichl 16
Leichtfried Josef, Gries 1 / Leichtfried Florian, Gries 1

3. Reihe von links:

Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister, Gries 1 / Osanger Franz, Bichl 1
Mitterauer Stefan, Bichl 16 / Leichtfried August, Gries 1 / Schagerl Josef, Kandelsberg 2
Leichtfried Maria, Gries 1 / Leichtfried Gisela, Gries 1 / Leichtfried Johanna, Gries 1

4. Reihe von links:

Hösl Franz, Bichl 4 / Rambousek Kurt, Windhag 13
Punz Karl, Mitteröd 12, früher Kandelsberg 1 / Punz Josef, Bach 4, früher Kandelsberg 1
Eggetsberger Johann, Schießer 3 / Reitbauer Franz, Kröll 1 / König Johann, St. Georgen 12
Reitbauer Ignaz, Bach 5 / Leichtfried Wilhelm jun., Gries 1

60 Jahre Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1981



1. Reihe von links:

Leichtfried Johanna, Gries 1 / Schagerl Josef der Jüngere, Kandelsberg 2
Leichtfried Erna, Gries 1 / Halmer Anton, Obmann, Bichl 3
Halmer Antonia, Bichl 3
Fahrngruber Johann, Stabführer, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3
Halmer Maria, Bichl 3 / Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister, Gries 1
Kritzl Maria, St. Georgen 38 / Kritzl Bernadette, St. Georgen 38
Schachinger Margit, St. Georgen 39

2. Reihe von links:

Reitbauer Ignaz, Bach 5 / König Johann, St. Georgen 12
Schneck Leopold, St. Georgen 11 / Schneck Josef, St. Georgen 11
Halmer Franz, Ödwies 7 / Leichtfried Josef, Gries 1
Mitterauer Stefan, Bichl 16 / Osanger Franz, Bichl 1
Mitterauer Franz, Bichl 16 / Leichtfried Florian, Gries 1

3. Reihe von links:

Eggetsberger Johann, Schießler 3 / Fahrngruber Anton, Mitteröd 3
Zehethofer Josef, St. Georgen 34 / Zehethofer Konrad, St. Georgen 34
Zöchbauer Josef, Altendorf 7, Texing / Hösl Franz, Bichl 4
Karner Johann, Bichl 8 / König Josef, St. Georgen 12
Wurzenberger Anton, Bichl 13 / Leichtfried August, Gries 1
Schachinger Johann, Schießler 11

65 Jahre Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1986



Von diesem Gruppenbild war das Originalfoto nicht verfügbar.

1. Reihe von links:

Schneck Leopold, Obmann-Stellvertreter, St. Georgen 11
Halmer Maria, Bichl 3 / Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister, Gries 1
Fahrngruber Johann, Stabführer, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3
Reitbauer Veronika, Kröll 1 / Pieber Josef, Obmann, St. Georgen 3

2. Reihe von links:

Fahrngruber Anton, Mitteröd 3 / Leichtfried Josef, Gries 1
Drohojowski Edmund, Kröll 20 / Schagerl Monika, Kandelsberg 2
Leichtfried Johanna, Gries 1 / Wurzenberger Anton, Bichl 13
König Josef, St. Georgen 12 / Schagerl Josef, Kandelsberg 2
Leichtfried Erna, Gries 1 / Schagerl Josef der Jüngere, Kandelsberg 2

3. und 4. Reihe von links:

Gruber Martin, Dachsberg 1 / Eggetsberger Johann, Schießer 3
Kritzl Maria, St. Georgen 38 / Wurzenberger Hermann, Ahornleiten 5
Kritzl Bernadette, St. Georgen 38 / Eggetsberger Günther, Maierhof 6
Zehethofer Josef, St. Georgen 34 / Osanger Franz, Bichl 1
Schneck Hermann, St. Georgen 31 / Schneck Leopold, Mitteröd 6,
früher St. Georgen 11 / Zöchbauer Josef, Altendorf 7, Texing
Schneck Josef, St. Georgen 11 / König Johann, St. Georgen 12
Geppl Christiana, Kröll 4 / Eggetsberger Irmgard, Wiesmühl 13
Reitbauer Ignaz, Bach 5 / Karner Johann, Bichl 8
Halmer Franz, Ödwies 7

Die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Juni 1997



Marketenderinnen:

Schweighofer Birgit, St. Georgen 33 (l.) / Schagerl Agnes, Kandelsberg 2 (r.)

1. Reihe von links:

Wurzenberger Anton, Schießer 2, früher Bichl 13 / Karner Eva, Zwickelsberg 4

Halmer Evelyn, Ödwies 7 / Fuchs Susanne, Schießer 4

Klauser Reinhard, Pfarrgrund 11 / Pieber Josef, Obmann, St. Georgen 3

Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister und Stabführer, Gries 1

Grubner Sandra, Pfarrgrund 42 / Schweighofer Silvia, St. Georgen 33

Schachinger Claudia, St. Georgen 61 / Fuchs Sylvia, Schießer 4

Schagerl Josef der Jüngere, Kandelsberg 2

2. Reihe von links:

König Josef, Bichl 2, früher St. Georgen 12 / Schneck Hermann, St. Georgen 31

König Johann, St. Georgen 14, früher St. Georgen 12 / Klauser Andreas, Dachsberg 12

Schneck Leopold, Mitteröd 6, früher St. Georgen 11 / Schneck Josef, St. Georgen 11

Steinacher Manfred, Kreuzfeld 3 / Wagner Christiana, Kröll 4, früher Gepl Christiana, Kröll 4

3. Reihe von links:

Gruber Martin, Dachsberg 1 / Halmer Engelbert, Wiesmühl 14

Zehethofer Leopold, St. Georgen 34 / Eggetsberger Johann, Wiesmühl 13, früher Schießer 3

Schneck Rainer, St. Georgen 11 / Baumgartner Engelbert, Plankenstein 6, Texing

Zehethofer Josef, St. Georgen 34 / Wurzenberger Christian, Bichl 13

4. Reihe von links:

Drohojowski Edmund, Kröll 20 / Schachinger Renate, St. Georgen 47

Eggetsberger Günther, Maierhof 6 / Grubner Karin, St. Georgen 44

Karner Johann, Bichl 8 / Punz Bernhard, Schießer 6 / Halmer Franz, Ödwies 7

Schachinger Johann, St. Georgen 61, früher Schießer 11

80 Jahre Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

14. Juni 2001



1. Reihe von links:

Halmer Roswitha, Ödwies 7 / Klauser Martina, Pfarrgrund 11
Schweighofer Silvia, St. Georgen 33 / Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister und Stabführer, Gries 1
Pieber Josef, Obmann, St. Georgen 3 / Schneck Hermann, St. Georgen 31
Schachinger Ulrike, St. Georgen 61 / Schachinger Doris, St. Georgen 61
Schweighofer Birgit, St. Georgen 33

2. und 3. Reihe von links:

Eggetsberger Johann, Wiesmühl 13, früher Schiëßer 3 / Fuchs Sylvia, Schiëßer 4
König Johannes, St. Georgen 14 / Wurzenberger Anton, Schiëßer 2, früher Bichl 13
Schneck Antonia, St. Georgen 31 / Wagner Christiana, Kröll 4, früher Geppl Christiana, Kröll 4
Schachinger Johann, St. Georgen 61, früher Schiëßer 11 / Grubner Karin, St. Georgen 44
Schneck Carina, St. Georgen 31 / Punz Bernhard, Schiëßer 6 / Halmer Franz, Ödwies 7
Zehethofer Josef, St. Georgen 34 / Halmer Evelyn, Ödwies 7 / Drohojowski Edmund, Kröll 20
Fuchs Susanne, Schiëßer 4 / Steinacher Manfred, Kreuzfeld 3 / Punz Anita, Schiëßer 6
Klauser Andreas, Birkenweg 5, Oberndorf/Melk, früher Dachsberg 12
Schachinger Walter, St. Georgen 61

4. Reihe von links:

Schneck Rainer, St. Georgen 11 / Fahrngruber Anton, Mitteröd 3
Eggetsberger Günther, Maierhof 6 / Schneck Leopold, Mitteröd 6, früher
St. Georgen 11 / Schneck Josef, St. Georgen 11 / Karner Johann, Bichl 8
König Johann, St. Georgen 14, früher St. Georgen 12 / König Josef, Bichl 2, früher
St. Georgen 12 / Schneck Siegfried, St. Georgen 11 / Weißinger Leopold, Kröll 12
Baumgartner Engelbert, Plankenstein 6, Texing

Die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

19. Juli 2009



1. Reihe von links:

Pieber Josef, Ehrenobmann, St. Georgen 3 / Mellmer Marion, Ahornleiten 2
Fahrngruber Verena, St. Georgen 50 / Schneck Silvia, Mitteröd 6
Krenn Klemens, Stabführer, Forsthub 17
Schneck Hermann, Kapellmeister, St. Georgen 31
Schachinger Ulrike, St. Georgen 61 / Halmer Roswitha, Ödwies 7
Klauser Martina, Pfarrgrund 11 / Punz Andreas, St. Georgen 9

2. und 3. Reihe von links:

Krumböck Raphael, geb. Zeller, Pfarrgrund 24 / Schneck Sonja, St. Georgen 11
Wagner Christiana, Kröll 4, früher Geppel Christiana, Kröll 4 / Mellmer Claudia, Ahornleiten 2
Karner Johann, Bichl 8 / Schachinger Doris, St. Georgen 61
Schneck Leopold, Mitteröd 6, früher St. Georgen 11 / Mellmer Michaela, Ahornleiten 2
Schneck Rainer, St. Georgen 11 / Schneck Antonia, St. Georgen 31
Schneck Anna Maria, St. Georgen 31 / König Johannes, St. Georgen 14
Punz Daniela, St. Georgen 9 / Schneck Siegfried, St. Georgen 11 / Krenn Sebastian, Forsthub 17
Eggetsberger Günther, Zwerbach 32, Ruprechtshofen, früher Maierhof 6
Karner Andreas, St. Georgen 92 / Schachinger Walter, St. Georgen 61
König Josef, Bichl 2, früher St. Georgen 12 / Schneck Josef, St. Georgen 11

4. Reihe von links:

Weißinger Leopold, Kröll 12 / Schachinger Johann, St. Georgen 61, früher Schießler 11
König Martin, St. Georgen 14 / König Johann, St. Georgen 14, früher St. Georgen 12
Hainitz Gerhard, Pfarrgrund 24

90 Jahre Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

6. August 2011



Vorne kniend:

Weißinger David und Laura, Kröll 12

1. Reihe von links (sitzend):

Scharner Natalie, Kröll 7 / Gepl Lisa, Wiesmühl 18 / Gamsjäger Theresa, Ödwies 5
Schneck Hermann, Kapellmeister, St. Georgen 31 / Stoll Alois, Obmann, Wiesmühl 29
Schneck Sonja, St. Georgen 11 / Krenn Romina, Forsthub 17
Karner Tatjana, Pernarotte 9, Frankenfels

2. Reihe von links:

Krumböck Julian, Pfarrgrund 24 / König Martin, St. Georgen 14
Schachinger Ulrike, St. Georgen 61 / Halmer Roswitha, Ödwies 7
Mellmer Claudia, Ahornleiten 2 / Schneck Rainer, Kapellnweg 7, früher St. Georgen 11
Schachinger Johann, St. Georgen 61, früher Schießler 11 / Mellmer Michaela, Ahornleiten 2
Wurzenberger Renate, Ahornleiten 5, früher Schachinger Renate, St. Georgen 47
Weißinger Evelyn, Kröll 12, früher Halmer Evelyn, Ödwies 7 / Schachinger Doris, St. Georgen 61
Schneck Silvia, Mitteröd 6 / Krenn Kerstin, Forsthub 17

3. und 4. Reihe von links:

Krenn Klemens, Stabführer, Forsthub 17 / König Johann, St. Georgen 14, früher St. Georgen 12
Schachinger Walter, St. Georgen 61 / Schneck Siegfried, St. Georgen 11
Mellmer Marion, Ahornleiten 2 / Karner Andreas, St. Georgen 92
Schneck Leopold, Mitteröd 6, früher St. Georgen 11
König Johannes, St. Georgen 14 / Krumböck Raphael, geb. Zeller, Pfarrgrund 24
Krenn Sebastian, Forsthub 17 / Schneck Josef, St. Georgen 11 / Stoll David, Wiesmühl 29
Punz Daniela, St. Georgen 9 / König Josef, Bichl 2, früher St. Georgen 12
Punz Andreas, St. Georgen 9 / Karner Johann, Bichl 8 / Hainitz Gerhard, Pfarrgrund 24
Weißinger Leopold, Kröll 12 / Wurzenberger Anton, Kreuzfeld 6, früher Bichl 13
Wagner Christiana, Kröll 4, früher Gepl Christiana, Kröll 4

Die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

28. März 2015



1. Reihe von links:

Mellmer Marion, Ahornleiten 2 / Schneck Josef, St. Georgen 11
Schneck Sonja, St. Georgen 11 / Schachinger Ulrike, St. Georgen 61
Kriener Raphael (verehel.), geb. Zeller, adopt. Krumböck, Pfarrgrund 24
Schneck Hermann, Kapellmeister, St. Georgen 31 / Stoll Alois, Obmann, Wiesmühl 29
Greul Birgit, Gärtenberg 28, St. Anton/Jeßnitz / Krenn Kerstin, Forsthub 17
Krenn Klemens, Stabführer, Forsthub 17 / Krenn Romina, Forsthub 17

2. und 3. Reihe von links:

König Martin, St. Georgen 14 / Karner Andreas, St. Georgen 92
Krenn Sebastian, Forsthub 17 / Krumböck Julian, Pfarrgrund 24
Scharner Natalie, Kröll 7 / Schneck Rainer, Kapellweg 7, früher St. Georgen 11
Kriener Anna, Pfarrgrund 24 / Gamsjäger Theresa, Ödwies 5
Wurzenberger Renate, Ahornleiten 5, früher Schachinger Renate, St. Georgen 47
Gamsjäger Lorenz, Kreuzfeld 6 / Weißinger Evelyn, Kröll 12, früher Halmer Evelyn, Ödwies 7
Schneck Antonia, St. Georgen 31 / Klauser Martina, Pfarrgrund 11
König Johannes St. Georgen 14 / Fohringer Günther, St. Georgen 20/3
Weißinger Leopold, Kröll 12 / Eggetsberger Günther, Zwerbach 32, Ruprechtshofen,
früher Maierhof 6 / Karner Johann, Bichl 8 / Stoll David (mit Brille), Wiesmühl 29
Schachinger Johann, St. Georgen 61, früher Schießer 11
Wurzenberger Anton, Seestraße 63, Mitterbach am Erlaufsee, früher Bichl 13
König Johann, St. Georgen 14, früher St. Georgen 12
Schneck Leopold, Mitteröd 6, früher St. Georgen 11

4. Reihe von links:

Möser Judith, St. Georgen 21 / Wagner Christiana, Kröll 4, früher Gepl Christiana, Kröll 4
Pöllendorfer Karin, St. Georgen 44/2, früher Grubner Karin, St. Georgen 44
Schachinger Walter, St. Georgen 61 / Gamsjäger Alexandra, Kreuzfeld 6
Gepl Lisa, Wiesmühl 18 / Punz Daniela, St. Georgen 9 / Punz Andreas, St. Georgen 9
König Josef, Bichl 2, früher St. Georgen 12 / Hainitz Gerhard, Pfarrgrund 24

Die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

28. Oktober 2017



1. Reihe von links:

Gudra Tanja, Ramsau 2 / Halmer Michaela, Wiesmühl 14 / Schneck Josef, St. Georgen 11
Kriener Raphael (verehel.), geb. Zeller, adopt. Krumböck, Pfarrgrund 24 / Stoll Alois, Obmann,
Wiesmühl 29 / Schneck Hermann, Kapellmeister, St. Georgen 31 / Krenn Klemens, Stabführer,
Forsthub 17 / Schachinger Ulrike, St. Georgen 61 / Schneck Sonja, St. Georgen 11

2. Reihe von links:

Karner Andreas, St. Georgen 92 / Grubner Michaela, Ahornleiten 2, früher Mellmer
Michaela, Ahornleiten 2 / Kriener Anna, Pfarrgrund 24 / Krenn Kerstin, Forsthub 17
Mellmer Marion, Schießler 11, früher Ahornleiten 2 / Krenn Sebastian, Forsthub 17
Punz Andreas, St. Georgen 9 / Wagner Christiana, Kröll 4, früher Gepl Christiana, Kröll 4
Schneck Rainer, Kapellweg 7, früher St. Georgen 11 / Angerer Sandra, Sattlen 10,
Kirnberg/Mank, früher Halmer Sandra, Wiesmühl 14 / Punz Daniela, St. Georgen 9
Schachinger Walter, Schießler 11, früher St. Georgen 61

3. Reihe von links:

Möser Judith, St. Georgen 21 / Hainitz Gerhard, Pfarrgrund 24 / Krumböck Julian, Pfarrgrund 24
Gamsjäger Lorenz, Kreuzfeld 6 / Scharner Natalie, Kröll 7 / Weißinger Evelyn, Kröll 12, früher
Halmer Evelyn, Ödwies 7 / Prankl Anna, Windhag 21 / Gamsjäger Theresa, Ödwies 5

4. und 5. Reihe von links:

König Johann, St. Georgen 14, früher St. Georgen 12 / Schachinger Johann, St. Georgen 61,
früher Schießler 11 / Krenn Romina, Forsthub 17 / Wurzenberger Renate, Ahornleiten 5,
früher Schachinger Renate, St. Georgen 47 / Karner Johann, Bichl 8 / Eggetsberger Günther,
Zwerbach 32, Ruprechtshofen, früher Maierhof 6 / König Josef, Bichl 2, früher St. Georgen 12
Weißinger Leopold, Kröll 12 / Putzenlechner Tanja, Dachsberg 15 / Gamsjäger Alexandra,
Kreuzfeld 6 / Gepl Lisa, Wiesmühl 18 / Weißinger David, Kröll 12 / Pöllendorfer Karin,
St. Georgen 44/2, früher Grubner Karin, St. Georgen 44 / König Martin, St. Georgen 14
Gamsjäger Christian, Windhag 29 / Winter Jonas, Wiesmühl 6
Fohringer Günther, St. Georgen 20/3 / Gamsjäger Sebastian, Windhag 29

Die Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

12. September 2021



1. Reihe von links:

Krenn Kerstin, Forsthub 17 / Gudra Tanja, Am Waldrand 8 / Schuster Michaela, Dachsberg 9,
Schachinger Marion früher Mellmer Kpm. Stv., Schießer 11
Kriener Raphael Kapellmeister (verehel.), geb. Zeller, adopt. Krumböck, Pfarrgrund 24 / Schneck
Rainer Stabführer, Kapellnweg 7 / Stoll Alois, Obmann, Wiesmühl 29 / Grubner Michaela früher
Mellmer Obmann Stv., Ahornleiten 2
Gamsjäger Elisa, Bach 1 / Halmer Michaela, Wiesmühl 14

2. Reihe von links:

Schneck Hermann, St. Georgen 31 / König Martin, St. Georgen 14 / Punzenlechner Tanja,
Dachsberg 15 / Gepl Lisa, Wiesmühl 18 / Judith Möser, St. Georgen 21 / Krenn Klemens,
Forsthub 17 / Karner Franziska, Ödwies 18 / Prankl Anna, Windhag 21 / Schneck Sonja, St.
Georgen 11 Weißinger Evelin, Kröll 12 / Karner Andreas, St. Georgen 92

3. Reihe von links:

Wurzenberger Anton, Seestrasse 63, Mitterbach / Kriener Anna, Pfarrgrund 24 / Krenn Romina,
Forsthub 17 / Gamsjäger Christian, Windhag 29 / Gamsjäger Alexandra, Kreuzfeld 6
Gamsjäger Theresa, Bach 1 / Punz Daniela, St. Georgen 9 / Wurzenberger Renate früher
Schachinger, Ahornleiten 5/ Eggetsberger Günther, Ruprechtshofen / Weißinger Leopold, Kröll 12
Karner Johann, Bichl 8

4. Reihe von links:

König Johann, St. Georgen 14 / Hell Benjamin, Koth 7, Ruprechtshofen / Krenn Sebastian,
Forsthub 17 / Gamsjäger Lorenz, Kreuzfeld 6 / Hainitz Gerhard, Pfarrgrund 24 / Schneck Siegfried,
St. Georgen 11, / Krumböck Julian, Pfarrgrund 24 / Winter Jonas, Wiesmühl 6 / Aigelsreiter Daniel
Wiesmühl 24 / Gamsjäger Sebastian, Windhag 29 / Punz Andreas, St. Georgen 9 / Schneck Josef,
St. Georgen 11

Hochzeiten von Musikern und Musikerinnen der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1931 - 2021

Im folgenden Kapitel sind jene Hochzeiten von Musikern und Musikerinnen der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys enthalten, von denen ich Fotos erhalten habe und auf denen Musikerkollegen und Musikerkolleginnen zu sehen sind. In früheren Zeiten war es einerseits nicht selbstverständlich, dass von Hochzeiten Fotos gemacht wurden, andererseits kann es auch sein, dass ich trotz intensiver Rechercharbeiten von einzelnen Fotos keine Kenntnis bekommen habe. Die Zusammenstellung weist deshalb keine Vollständigkeit auf.

Hochzeit

Osanger - Obermann

22. September 1931

Osanger Franz St. Georgen/Leys 3 „Unter Kappeln“
Obermann Maria St. Georgen/Leys, Bichl 1 „Groß Bichl“

Trauung: Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl: St. Georgen/Leys, Bichl 1 „Groß Bichl“
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys, Bichl 1 „Groß Bichl“

Funktionen in der Blasmusikkapelle und im Kirchenchor

Franz Osanger, Bassflügelhornist und Kapellmeister / Tenorist im Kirchenchor



Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

Dollfuß Karl, Plankenstein 8 / Leichtfried David, Gries 1

2. Reihe von links:

Lautermüller Engelbert, Forsthub 3 / Halmer Franz, Ödwies 7
unbekannt, mit Es-Klarinette / Hörhan Josef, Gries 26, Oberndorf/Melk
Greul Anton, Ramsau 2 / Wieseneder Alois, Schießler 5

Stehend von rechts:

Schachinger Johann, Bichl 7 / Teufl Engelbert, Ödwies 4
Grubner Leopold, Maierhof 1

Anmerkungen:

Der Bräutigam Franz Osanger war Kapellmeister und Bassflügelhornist der Blasmusikkapelle. Da er bei seiner eigenen Hochzeit nicht musizieren konnte, wurde der Texinger Kapellmeister Karl Dollfuß als Vertretung eingeladen. Dessen Sohn Leopold Dollfuß war später ebenfalls Kapellmeister in Texing und dessen Söhne Christian und Reinhard musizierten ab 1998 beim Bläserensemble „Albert und seine Musikanten“, das 2007 in „Mostviertler BlechMusikanten“ umbenannt wurde. Sohn Leopold spielte ab 1991 bei den Lechner-Buam Trompete, Klarinette und Gitarre.

Hochzeit

Leichtfried - Mellmer

28. Juli 1951

Leichtfried Wilhelm St. Georgen/Leys, Gries 1 „Groß Gries“
Mellmer Maria St. Georgen/Leys 12, „Geiselgern“

Trauerung: Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl: Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys, Gries 1 „Groß Gries“

Funktionen in der Blasmusikkapelle
Wilhelm Leichtfried, Flügelhornist
Kapellmeister von 26.12.1964 bis 31.12.1997



Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

Musiker von links:

Gerlich Karl, St. Georgen 25
Reitbauer Franz, Bach 5
Fahrngruber Johann, Mitteröd 3
Wieseneder Gottlieb, Schießler 5
Osanger Franz, Bichl 1
Wieseneder Alois, Schießler 5
Müller Leopold, Maierhof 5
Prankl Josef, Gries 2
Halmer Anton, Bichl 3
Mellmer Ignaz, Ahornleiten 2

Hochzeit

Reitbauer - Langwieser

6. September 1952

Reitbauer Franz
Langwieser Josefa

St. Georgen/Leys, Bach 5 „Geigenöd“
St. Georgen/Leys, Kröll 1 „Murmühle“

Traung:
Hochzeitsmahl:
Gemeinsamer Wohnort:

Pfarrkirche St. Georgen/Leys
St. Georgen/Leys, Kröll 1 „Murmühle“
St. Georgen/Leys, Kröll 1 „Murmühle“

Funktionen in der Blasmusikkapelle

Franz Reitbauer, Baritonist, bei kleiner Besetzung Posaunist



Hochzeitsmusik

Musiker von links:

Leichtfried Florian, Gries 1
Leichtfried Wilhelm, Gries 1
Schaufler Franz, Scheibbsbach 10
Baumgartner Engelbert, Plankenstein 6
Gerlich Karl, St. Georgen 25

Anmerkungen:

Franz Reitbauer, war der letzte Müllermeister in der Murmühle, Kröll 1.

Hochzeit

Mellmer - Grubner

25. November 1952

Mellmer Ignaz
Grubner Josefa

St. Georgen/Leys, Ahornleiten 2 „Ober-Ahornleiten“
St. Georgen/Leys, Maierhof 1 „Groß-Maierhof“

Trauung:

Pfarrkirche St. Georgen/Leys

Hochzeitsmahl:

Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys

Gemeinsamer Wohnort:

St. Georgen/Leys, Ahornleiten 2 „Ober-Ahornleiten“

Funktionen in der Blasmusikkapelle und im Kirchenchor

Ignaz Mellmer, Helikonist in der Blasmusikkapelle / Bassist beim Kirchenchor



Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

Musiker von links:

Gerlich Karl, St. Georgen 25

Kendler Johann, Maierhof 1, Oberndorf/Melk

Fahrngruber Johann, Mitteröd 3 / Leichtfried Florian, Gries 1

Leichtfried Wilhelm, Gries 1 / Osanger Franz, Bichl 1

Prankl Josef, Gries 2 / Leichtfried David, Gries 1

Halmer Anton, Bichl 1

Brüder Punz, Kandelsberg 1

Bert, Sepp und Karl (letzte Reihe von links ab 5. Person)

Persönliche Erinnerung von Karl Punz:

Bei der Hochzeit unseres Cousins Ignaz Mellmer besorgten meine Brüder Bert, Sepp und ich den morgendlichen musikalischen Weckruf und unser Bruder Ernst war Böllerschütze. Beim Hochzeitsmahl vertraten Sepp und ich unsere Eltern, die Firmpaten von Ignaz waren. Bert führte das Brautpaar mit einer zweispännigen, siebensitzigen Kutsche zur Kirche.

Hochzeit

Gerlich - Haumer

16. Mai 1953

Gerlich Karl
Haumer Juliana

St. Georgen/Leys 25
Texing, Reinöd 7

Trauung: Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl: Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys 25

Funktionen in der Blasmusikkapelle und im Kirchenchor

Karl Gerlich, Schlagwerker in der Blasmusikkapelle / Bassist im Kirchenchor

Karl Gerlich war von 1963 bis 2007 Mesner in St. Georgen/Leys
Juliana Gerlich war von 1962 bis 2013 Organistin in St. Georgen/Leys



Hochzeitsmusik

Musiker von links:

Mellmer Ignaz, Ahornleiten 2
Halmer Franz, Ödwies 7
Leichtfried Florian, Gries 1
Schaufler Franz, Scheibbsbach 10
Leichtfried Wilhelm, Gries 1
Osanger Franz, Bichl 1

Hochzeit

Wippl - Schachinger

11. September 1957

Wippl (geb. Leichtfried) Florian St. Georgen/Leys, Gries 1, „Groß-Gries“
Schachinger Maria St. Georgen/Leys, Bichl 7 „Unter-Lehen“

Trauung: Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl: Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys, Zwickelsberg 8

Funktion in der Blasmusikkapelle
Florian Wippl, Es-Klarinettest



Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

Punz Karl, Kandelsberg 1
Fahrngruber Anton, Mitteröd 3
Halmer Franz, Ödwies 7
VS-Lehrer Schmit Karl, St. Georgen 25
VS-Dir. Anzenberger Josef, St. Georgen/Leys 1
Osanger Franz, Bichl 1
Grubner Franz, Maierhof 5
Schneck Leopold, St. Georgen/Leys 11
Punz Josef, Kandelsberg 1
Gerlich Karl, St. Georgen 25 (dahinter sitzend)

Hochzeit

Schneck - Prankl

12. April 1958

Schneck Leopold
Prankl Rosina

St. Georgen/Leys 11, „Bauernberg“
Purgstall/Erlauf, Sölling 25

Trauung:

Pfarrkirche St. Georgen/Leys

Hochzeitsmahl:

Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys

Gemeinsamer Wohnort:

St. Georgen/Leys 11, „Bauernberg“

Funktionen in der Blasmusikkapelle und im Kirchenchor

Leopold Schneck, Paukist in der Blasmusikkapelle / Bassist im Kirchenchor



Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

2. Reihe ganz links: Osanger Franz, Bichl 1

Letzte Reihe von links:

Leichtfried Wilhelm, Gries 1

Wippl Florian, Zwickelsberg 8, früher Leichtfried, Gries 1

Fahrngruber Anton, Mitteröd 3

3. Reihe 2. von rechts: Josef Punz, Kandelsberg 1

Letzte Reihe von rechts:

Grubner Franz, Maierhof 5 / Punz Karl, Kandelsberg 1

Letzte Reihe von rechts ab 4. Person:

Gerlich Karl, St. Georgen 25 / Halmer Anton, Bichl 3 / Halmer Franz, Ödwies 7

Fahrngruber Johann, Kapellmeister, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3

VS-Dir. Anzenberger Josef, St. Georgen 1

Hochzeit

Punz - Hueber

10. Februar 1960

Punz Karl
Hueber Gisela

St. Georgen/Leys, Kandelsberg 1
St. Georgen/Leys 18

Trauung: Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl: Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys, Mitteröd 12

Funktionen in der Blasmusikkapelle und im Kirchenchor

Karl Punz, Bassflügelhornist und Kapellmeister-Stellvertreter in der Blasmusikkapelle
Akkordeonist und Posaunist bei der Tanzkapelle / Chorleiter des Kirchenchores



Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

Musiker von links:

Gerlich Karl, St. Georgen 25 / Schneck Franz, St. Georgen 11
Halmer Franz, Ödwies 7 / Reitbauer Franz, Kröll 1, früher Bach 5
Wippl Florian, Zwickelsberg 8, früher Leichtfried, Gries 1
Fahrngruber Johann, Kapellmeister, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3
Fahrngruber Anton, Mitteröd 3 / Leichtfried Wilhelm, Gries 1
Osanger Franz, Bichl 1 / Halmer Anton, Bichl 3
Mellmer Ignaz, Ahornleiten 2

Hochzeit

Fahrngruber - Ekker

30. April 1960

Fahrngruber Anton St. Georgen/Leys, Mitteröd 3 „Ober-Eck“
Ekker Cäcilia Scheibbs, Brandstatt 45 „Schacher“

Traung: Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl: Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys, Mitteröd 3 „Ober-Eck“

Funktionen in der Blasmusikkapelle und im Kirchenchor

Anton Fahrngruber, Tschinellist in der Blasmusikkapelle / Tenorist im Kirchenchor
Klarinettist und Gitarrist in der Tanzkapelle



Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

Musiker von links:

Gerlich Karl, St. Georgen 25
Wippl Florian, Zwickelsberg 8, früher Leichtfried, Gries 1
Zöchbauer Johann, Altendorf 8, Texing
Osanger Franz, Bichl 1
Leichtfried Wilhelm, Gries 1
Punz Karl, Mitteröd 12, früher Kandelsberg 1
Halmer Franz, Ödwies 7
Schneck Franz, St. Georgen 11
Halmer Anton, Bichl 3
Josef Punz, Kandelsberg 1
Schneck Leopold, St. Georgen 11

Hochzeit

Halmer - Osanger

31. Mai 1960

Halmer Anton
Osanger Antonia

St. Georgen/Leys, Bichl 3 „Riegerl“
St. Georgen/Leys, Bichl 1 „Groß Bichl“

Trauung: Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl: St. Georgen/Leys, Bichl 1 „Groß Bichl“
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys, Bichl 3 „Riegerl“

Funktionen in der Blasmusikkapelle
Anton Halmer, Posaunist, Obmann von 1970 bis 1985



Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

Musiker von links:

Wippl Florian, Zwickelsberg 8, früher Leichtfried, Gries 1
Fahrngruber Anton, Mitteröd 3
Punz Karl, Mitteröd 12, früher Kandelsberg 1
Leichtfried Wilhelm, Gries 1
Fahrngruber Johann, Kapellmeister, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3
Reitbauer Franz, Kröll 1, früher Bach 5
Schneck Franz, St. Georgen 11
Gerlich Karl, St. Georgen 25
Punz Josef, Kandelsberg 1

Hochzeit

Wieseneder - Heisler

15. April 1961

Wieseneder Gottlieb
Heisler Rosina

St. Georgen/Leys, Schießer 5 „Bach“
Ruprechtshofen, Etzen 1

Trauung:

Pfarrkirche St. Georgen/Leys

Hochzeitsmahl:

Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys

Gemeinsamer Wohnort:

St. Georgen/Leys, Schießer 5 „Bach“

Funktion in der Blasmusikkapelle
Gottlieb Wieseneder, B-Klarinetist



Tanzkapelle St. Georgen an der Leys

Musiker von links:

Fahrngruber Johann, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3

Punz Karl, Mitteröd 12, früher Kandelsberg 1

Osanger Franz, Bichl 1

Gerlich Karl, St. Georgen 25

Leichtfried Wilhelm, Gries 1

Hochzeit

Pieber - Grubner

28. Jänner 1967

Pieber Josef
Grubner Anna

St. Georgen/Leys 3 „Unter-Kapelln“
St. Georgen/Leys, Maierhof 1 „Groß-Mayrhof“

Trauung: Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl: Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys 3 „Unter-Kapelln“

Funktionen in der Blasmusikkapelle und im Kirchenchor

Josef Pieber, Obmann von 28.12.1985 bis 14.12.2007
Tenorist im Kirchenchor



Tanzkapelle St. Georgen an der Leys

Musiker von links:

Osanger Franz, Bichl 1
Leichtfried Wilhelm sen., Gries 1
Leichtfried Wilhelm jun., Gries 1
Punz Karl, Mitteröd 12, früher Kandelsberg 1
Punz Josef, Bach 4, früher Kandelsberg 1

Hochzeit

Petias - Frid

28. Oktober 1967

Petias Rudolf
Frid Aloisia

St. Georgen/Leys, Windhag 3
Böheimkirchen, Plosdorf 30

Trauung:
Hochzeitsmahl:
Gemeinsamer Wohnort:

Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Böheimkirchen, Plosdorf 30

Funktion in der Blasmusikkapelle Rudolf Petias, Trommler



Tanzkapelle St. Georgen an der Leys

Musiker von links:

Punz Josef, Bach 4, früher Kandelsberg 1
Punz Karl, Mitteröd 12, früher Kandelsberg 1
Osanger Franz, Bichl 1
Eggetsberger Johann, Schießler 3
Leichtfried August, Gries 1
Leichtfried Wilhelm jun., Gries 1
Leichtfried Wilhelm sen., Gries 1

Hochzeit

Scharner - Mitterauer

20. Juli 1968

Scharner Karl St. Georgen/Leys, Forsthub 8 „Forsthübl“
Mitterauer Maria Anna St. Georgen/Leys, Bichl 16 „Gugaleiten“

Traung: Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl: Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys, Bichl 16 „Gugaleiten“

Funktion in der Blasmusikkapelle
Karl Scharner, Es-Trompeter



Das Brautpaar mit der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

Leichtfried Maria, Gries 1
Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister, Gries 1
Pieber Peter, Obmann, St. Georgen 3
Das Brautpaar
Fahrngruber Johann, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3
Punz Karl, Mitteröd 12, früher Kandelsberg 1
Schneck Franz, St. Georgen 11

2. Reihe von links:

Fahrngruber Anton, Mitteröd 3 / Osanger Franz, Bichl 1
Leichtfried Wilhelm jun., Gries 1 / Punz Josef, Bach 4, früher Kandelsberg 1
Leichtfried August, Gries 1 / Halmer Franz, Ödwies 7
Punz Engelbert, Kandelsberg 1 / Schneck Leopold, St. Georgen 11

Hochzeit

Petias - Buchegger

9. November 1968

Petias Rudolf
Buchegger Josefa

St. Georgen/Leys, Windhag 3
Kirnberg/Mank, Wolfsbach 12

Trauung: Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl: Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort: Kirnberg/Mank, Wolfsbach 12

Funktion in der Blasmusikkapelle

Rudolf Petias, Trommler



Tanzkapelle St. Georgen an der Leys

Musiker von links:

Punz Karl, Mitteröd 12, früher Kandelsberg 1
Fahrngruber Anton, Mitteröd 3
Eggetsberger Johann, Schießler 3
Leichtfried Wilhelm jun., Gries 1
Leichtfried Wilhelm sen., Gries 1
Osanger Franz, Bichl 1

Hochzeit

Hösl - Pix

10. August 1969

Hösl Franz

Pix Josefa

St. Georgen/Leys, Bichl 4 „Groß-Baumgarten“

Oberndorf/Melk, Weissee 1 „Ober-Weissee“

Trauung:

Pfarrkirche Oberndorf/Melk

Hochzeitsmahl:

Gasthof Penzenauer, Oberndorf/Melk

Gemeinsamer Wohnort:

Oberndorf/Melk, Weissee 1 „Ober-Weissee“

Funktion in der Blasmusikkapelle

Franz Hösl, Posaunist



Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

Musiker von links:

Leichtfried August, Gries 1 / Leichtfried Maria, Gries 1

Halmer Franz, Ödwies 7 / Osanger Franz, Bichl 1

Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister, Gries 1

Fahrngruber Johann, Stabführer, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3

Punz Karl, Mitteröd 12, früher Kandelsberg 1

Leichtfried Wilhelm jun., Gries 1 / Scharner Karl, Bichl 16

Halmer Anton, Bichl 3 / Punz Josef, Bach 4, früher Kandelsberg 1

Schneck Leopold, St. Georgen 11 / Eggetsberger Johann, Schieß 3

Fahrngruber Anton, Mitteröd 3

Hochzeit

Eggetsberger - Zöchbauer

27. November 1971

Eggetsberger Johann St. Georgen/Leys, Schießer 3 „Edlach“
Zöchbauer Maria Texing, Altendorf 7

Trauung: Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl: Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys, Wiesmühl 13

Funktion in der Blasmusikkapelle
Johann Eggetsberger, B-Tubist



Das Brautpaar mit der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

Musiker sitzend von links:

Osanger Franz, Bichl 1 / Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister, Gries 1
Leichtfried Maria, Gries 1 / Schagerl Josef, Kandelsberg 2 / Leichtfried August, Gries 1
Das Brautpaar / Fahrngruber Johann, Stabführer, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3
Leichtfried Gisela, Gries 1 / Leichtfried Johanna, Gries 1
Schneck Josef, St. Georgen 11 / Schneck Leopold jun., St. Georgen 11

Musiker stehend von links:

Leichtfried Wilhelm jun., Gries 1 / Schneck Leopold, St. Georgen 11 / Zehetner August, Maierhof 2
Punz Josef, Bach 4, früher Kandelsberg 1 / Punz Karl, Mitteröd 12, früher Kandelsberg 1
König Johann, St. Georgen 12 / Leichtfried Josef, Gries 1 / Rambousek Kurt, Windhag 13
Mitterauer Franz, Bichl 16 / Halmer Franz, Ödwies 7 / Mitterauer Stefan, Bichl 16
Leichtfried Florian, Gries 1 / Halmer Anton, Bichl 3 / Reitbauer Ignaz, Bach 5 (hinten)
Hösl Franz, Weissee 1, Oberndorf/Melk, früher Bichl 4 / Schachinger Johann, Schießer 11
Fahrngruber Anton, Mitteröd 3 / Reitbauer Franz, Kröll 1, früher Bach 5

Hochzeit

Halmer - Schachinger

22. August 1981

Halmer Franz	St. Georgen/Leys, Ödwies 7
Schachinger Maria	St. Georgen/Leys, Schießer 11 „Unter Eck“
Trauung:	Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl:	Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort:	St. Georgen/Leys, Ödwies 7

Funktionen in der Blasmusikkapelle

Franz Halmer, B-Trompeter / Baritonist beim Alpenland Quintett
Maria Halmer, geb. Schachinger, Marketenderin



Das Brautpaar mit der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

Kritzl Bernadette, St. Georgen 38 / Schachinger Margit, St. Georgen 39 / Halmer Antonia, Bichl 3
Das Brautpaar / Halmer Maria, Bichl 3 / Leichtfried Erna, Gries 1 / Kritzl Maria, St. Georgen 38

2. und 3. Reihe von links:

Leichtfried Josef, Gries 1 / Schagerl Josef der Jüngere, Kandelsberg 2
Karner Johann, Bichl 8 / Leichtfried August, Gries 1 / Schagerl Josef, Kandelsberg 2
Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister, Gries 1 / Wurzenberger Anton, Bichl 13
Fahrngruber Johann, Stabführer, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3
Schneck Leopold jun., St. Georgen 11 / König Josef, St. Georgen 12
Hösl Franz, Weissee 1, Oberndorf/Melk, früher Bichl 4 / Schneck Josef, St. Georgen 11
Huber Leopold, Kimming 1, Kirnberg/Mank / Halmer Anton, Obmann, Bichl 3

4. und 5. Reihe von links:

Mitterauer Franz, Bichl 16 / Eggetsberger Johann, Wiesmühl 13, früher Schießer 3
Mitterauer Stefan, Bichl 16 / Buchegger Josef, Melk 5, Oberndorf/Melk / Osanger Franz, Bichl 1
Reitbauer Ignaz, Bach 5 / Zöchbauer Josef, Altendorf 7, Texing / König Johann, St. Georgen 12
Zehethofer Josef, St. Georgen 34 / Schneck Leopold, St. Georgen 11
Zehethofer Konrad, St. Georgen 34

Hochzeit

Leichtfried - Groicher

19. September 1981

Leichtfried August
Groicher Helga

St. Georgen/Leys, Gries 1
Obritzberg, Kleinrust 26

Trauung: Pfarrkirche Plankenstein
Hochzeitsmahl: Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys, Pfarrgrund 5

Funktion in der Blasmusikkapelle

August Leichtfried, B-Klarinettist / Klarinettist beim Alpenland Quintett



Das Brautpaar mit der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

Schagerl Josef der Jüngere, Kandelsberg 2 / Schachinger Margit, St. Georgen 39
Halmer Maria, Bichl 3 / Halmer Anton, Obmann, Bichl 3 / Das Brautpaar
Halmer Antonia, Bichl 3 / Kritzl Maria, St. Georgen 38 / Kritzl Bernadette, St. Georgen 38

2. und 3. Reihe von links:

Schagerl Josef, Kandelsberg 2 / Reitbauer Ignaz, Bach 5
Eggetsberger Johann, Wiesmühl 13, früher Schießer 3
Schneck Leopold jun., St. Georgen 11 / Osanger Franz, Bichl 1
Wurzenberger Anton, Bichl 13 / König Josef, St. Georgen 12 / Halmer Franz, Ödwies 7
Karner Johann, Bichl 8 / Fahrngruber Johann, Stabführer, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3
Mitterauer Stefan, Bichl 16 / Schneck Josef, St. Georgen 11
Hösl Franz, Weissee 1, Oberndorf/Melk, früher Bichl 4
Buchegger Josef, Melk 5, Oberndorf/Melk / Zehethofer Josef, St. Georgen 34
Mitterauer Franz, Bichl 16 / Fahrngruber Anton, Mitteröd 3

4. Reihe von links:

König Johann, St. Georgen 12 / Schneck Hermann, St. Georgen 31
Schneck Leopold, St. Georgen 11 / Zehethofer Konrad, St. Georgen 34
Zöchbauer Josef, Altendorf 7, Texing

Hochzeit

Enner - Halmer

14. Mai 1983

Enner Rudolf Oberndorf/Melk, Grub 6
Halmer Maria St. Georgen/Leys, Bichl 3 „Riegerl“

Trauung: Pfarrkirche Oberndorf/Melk
Hochzeitsmahl: Gasthaus Penzenauer, Oberndorf/Melk
Gemeinsamer Wohnort: Oberndorf/Melk, Grub 6

Funktion in der Blasmusikkapelle
Maria Enner, geb. Halmer, Marketenderin



Das Brautpaar mit der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

Leichtfried Josef, Gries 1 / Kritzl Maria, St. Georgen 38
Fahrngruber Johann, Stabführer, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3 / Das Brautpaar
Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister, Gries 1 / Wurzenberger Hermann, Ahornleiten 5
Kritzl Bernadette, St. Georgen 38 / Leichtfried Florian, Gries 1

2. Reihe von links:

Reitbauer Ignaz, Bach 5 / Schagerl Josef der Jüngere, Kandelsberg 2
Schachinger Margit, St. Georgen 39 / Leichtfried Erna, Gries 1 / Leichtfried August, Gries 1
Wurzenberger Anton, Bichl 13 / Schagerl Josef, Kandelsberg 2

3. Reihe von links:

Fahrngruber Anton, Mitteröd 3 / König Johann, St. Georgen 12
Buchegger Josef, Melk 5, Oberndorf/Melk / Schneck Leopold jun., St. Georgen 11
Schneck Josef, St. Georgen 11 / Halmer Franz, Ödwies 7

4. Reihe von links:

Eggetsberger Johann, Wiesmühl 13, früher Schießer 3 / Hösl Franz, Weissee 1, Oberndorf/Melk,
früher Bichl 4 / Zehethofer Josef, St. Georgen 34 / Schneck Hermann, St. Georgen 31
Schachinger Johann, Schießer 11 / Drohojowski Edmund, Kröll 15

Hochzeit

Schagerl - Tritscher

2. Juli 1983

Schagerl Josef
Tritscher Elsa

St. Georgen/Leys, Kandelsberg 2
Schladming, Klaus 59

Trauung:

Pfarrkirche St. Georgen/Leys

Hochzeitsmahl:

Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys

Gemeinsamer Wohnort:

Wieselburg-Weinzierl, Gartenstraße 5

Funktionen in der Blasmusikkapelle und im Kirchenchor

Josef Schagerl, Es-Klarinettist in der Blasmusikkapelle / Tenorist im Kirchenchor



Das Brautpaar mit der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

Kritzl Bernadette, St. Georgen 38 / Kritzl Maria, St. Georgen 38 / Halmer Antonia, Bichl 3
Das Brautpaar / Enner Maria, Grub 6, Oberndorf/Melk, früher Halmer Maria, Bichl 3
Schachinger Margit, St. Georgen 39 / Leichtfried Erna, Gries 1

2. Reihe von links:

Leichtfried Josef, Gries 1 / Leichtfried August, Gries 1
Fahrngruber Johann, Stabführer, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3
Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister, Gries 1 / Wurzenberger Anton, Bichl 13
König Josef, St. Georgen 12 / Wurzenberger Hermann, Ahornleiten 5 / Mitterauer Franz, Bichl 16

3. Reihe von links:

Reitbauer Ignaz, Bach 5 / Zöchbauer Josef, Altendorf 7, Texing / Osanger Franz, Bichl 1
Schneck Leopold jun., St. Georgen 11 / Schneck Josef, St. Georgen 11
Halmer Franz, Ödwies 7 / Halmer Anton, Obmann, Bichl 3

4. Reihe von links:

Eggetsberger Johann, Wiesmühl 13, früher Schießler 3 / Fahrngruber Anton, Mitteröd 3
Schneck Hermann, St. Georgen 31 / Zehethofer Josef, St. Georgen 34
Hösl Franz, Weissee 1, Oberndorf/Melk, früher Bichl 4
Schachinger Johann, Schießler 11 / Karner Johann, Bichl 8

Hochzeit

Schneck - Greul

15. November 1983

Schneck Josef	St. Georgen/Leys 11 „Bauernberg“
Greul Leopoldine	St. Georgen/Leys, Bach 10 „Wermatsöd“
Trauung:	Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl:	Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort:	St. Georgen/Leys 11 „Bauernberg“

Funktionen in der Blasmusikkapelle

Josef Schneck, Flügelhornist in der Blasmusikkapelle / Flügelhornist beim Blechhaufen



Das Brautpaar mit der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

Kritzl Maria, St. Georgen 38 / Halmer Anton, Obmann, Bichl 3
Fahrngruber Johann, Stabführer, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3
Das Brautpaar / Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister, Gries 1
Schagerl Josef der Jüngere, Kandelsberg 2 / Schachinger Margit, St. Georgen 39

2. und 3. Reihe von links:

Halmer Antonia, Marketenderin, Bichl 3 / Reitbauer Ignaz, Bach 5 / Leichtfried Josef, Gries 1
König Johann, St. Georgen 12 / Karner Johann, Bichl 8 / Wurzenberger Anton, Bichl 13
Halmer Franz, Ödwies 7 / Schagerl Josef, Gartenstraße 5, Weinzierl, früher Kandelsberg 2
Osanger Franz, Bichl 1 / König Josef, St. Georgen 12 / Drohojowski Edmund, Kröll 15
Fahrngruber Anton, Mitteröd 3 / Schachinger Elfriede, Marketenderin, Schießer 3

4. Reihe von links:

Hösl Franz, Weissee 1, Oberndorf/Melk, früher Bichl 4 / Zöchbauer Josef, Altendorf 7, Texing
Eggetsberger Johann, Wiesmühl 13, früher Schießer 3 / Ganzberger Ignaz, Wiedenhof 6,
Oberndorf/Melk / Wurzenberger Hermann, Ahornleiten 5

Hochzeit

Schachinger - Leichtfried

3. März 1984

Schachinger Johann St. Georgen/Leys, Schießer 11 „Unter Eck“
Leichtfried Johanna St. Georgen/Leys, Gries 1 „Groß Gries“

Trauung: Pfarrkirche St. Anton/Jeßnitz
Hochzeitsmahl: Gasthaus Pöchhacher, St. Anton/Jeßnitz
Gemeinsamer Wohnort: St. Anton/Jeßnitz, Wohlfahrtsschlag 35

Funktionen in der Blasmusikkapelle

Johann Schachinger, Trommler, Klarinettist, Bassflügelhornist / Baritonist beim Blechhaufen
Johanna Schachinger, geb. Leichtfried, B-Klarinettistin



Das Brautpaar mit der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

Kritzl Maria, St. Georgen 38 / Halmer Anton, Obmann, Bichl 3 / Schachinger Elfriede, Schießer 3
Das Brautpaar / Halmer Antonia, Bichl 3 / Fahrngruber Johann, Stabführer,
St. Georgen 27, früher Mitteröd 3 / Kritzl Bernadette, St. Georgen 38

2. Reihe von links:

Eggetsberger Günther, Maierhof 6 / Schagerl Josef der Jüngere, Kandelsberg 2
Schachinger Margit, St. Georgen 39 / Wurzenberger Anton, Bichl 13 / König Josef, St. Georgen 12
Schagerl Josef, Gartenstraße 5, Wieselburg-Weinzierl, früher Kandelsberg 2
Zehethofer Konrad, St. Georgen 34 / Zehethofer Josef, St. Georgen 34

3. Reihe von links:

Eggetsberger Johann, Wiesmühl 13, früher Schießer 3 / Osanger Franz, Bichl 1
Mitterauer Franz, Bichl 16 / Schneck Leopold jun., St. Georgen 11
Schneck Josef, St. Georgen 11 / Karner Johann, Bichl 8

4. Reihe von links:

Schneck Leopold, St. Georgen 11 / Fahrngruber Anton, Mitteröd 3 / Reitbauer Ignaz, Bach 5
König Johann, St. Georgen 12 / Wurzenberger Hermann, Ahornleiten 5
Hösl Franz, Weissee 1, Oberndorf/Melk, früher Bichl 4 / Drohojowski Edmund, Kröll 15

Hochzeit

Schneck - Schweiger

28. April 1984

Schneck Leopold	St. Georgen/Leys 11 "Bauernberg"
Schweiger Herta	St. Georgen/Leys, Mitteröd 6 „Hofstatt“
Trauung:	Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl:	Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort:	St. Georgen/Leys, Mitteröd 6 „Hofstatt“

Funktion in der Blasmusikkapelle

Leopold Schneck, Flügelhornist



Das Brautpaar mit der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

Kritzl Bernadette, St. Georgen 38 / Kritzl Maria, St. Georgen 38
Fahrngruber Johann, Stabführer, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3 / Halmer Antonia, Bichl 3
Das Brautpaar / Enner Maria, Grub 6, Oberndorf/Melk, früher Halmer Maria, Bichl 3
Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister, Gries 1 / Schachinger Margit, St. Georgen 39
Leichtfried Erna, Gries 1 / Halmer Anton, Obmann, Bichl 3

2. Reihe von links:

Mitterauer Franz, Bichl 16 / Eggetsberger Günther, Maierhof 6 / König Josef, St. Georgen 12
Wurzenberger Anton, Bichl 13 / Schagerl Josef der Jüngere, Kandelsberg 2
Schagerl Josef, Gartenstraße 5, Wieselburg-Weinzierl, früher Kandelsberg 2
Zehethofer Konrad, St. Georgen 34 / Fahrngruber Anton, Mitteröd 3

3. Reihe von links:

Reitbauer Ignaz, Bach 5 / König Johann, St. Georgen 12 / Zöchbauer Josef, Altendorf 7, Texing
Eggetsberger Johann, Wiesmühl 13, früher Schießler 3 / Wurzenberger Hermann, Ahornleiten 5
Leichtfried Josef, Gries 1 / Karner Johann, Bichl 8 / Schneck Hermann, St. Georgen 31
Zehethofer Josef, St. Georgen 34 / Halmer Franz, Ödwies 7 / Osanger Franz, Bichl 1

4. Reihe von links:

Drohojowski Edmund, Kröll 15
Schachinger Johann, Wohlfahrtsschlag 35, St. Anton/Jeßnitz, früher Schießler 11

Hochzeit

Krampulz - Kritzl

19. April 1986

Krampulz Walter Mistelbach/Zaya, Zwentendorf 82
Kritzl Maria St. Georgen/Leys 38

Trauung: Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl: Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys 38

Funktion in der Blasmusikkapelle
Maria Krampulz, geb. Kritzl, Hornistin



Das Brautpaar mit der Musikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister, Gries 1 / Reitbauer Veronika, Kröll 1 / Das Brautpaar
Enner Maria, Grub 6, Oberndorf/Melk, früher Halmer Maria, Bichl 3 / Fahrngruber Johann,
Stabführer, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3 / Pieber Josef, Obmann, St. Georgen 3

2. Reihe von links:

Leichtfried Josef, Gries 1 / Schachinger Margit, St. Georgen 39 / Leichtfried Erna, Gries 1
Schagerl Josef der Jüngere, Kandelsberg 2 / Schagerl Josef, Gartenstraße 5, Wieselburg-Weinzierl,
früher Kandelsberg 2 / König Josef, St. Georgen 12 / Wurzenberger Anton, Bichl 13
Schachinger Johann, Wohlfahrtsschlag 35, St. Anton/Jeßnitz, früher Schießer 11

3. und 4. Reihe von links:

Halmer Franz, Ödwies 7 / Reitbauer Ignaz, Bach 5 / König Johann, St. Georgen 12
Schneck Josef, St. Georgen 11 / Zöchbauer Josef, Altendorf 7, Texing
Schneck Leopold, Mitteröd 6, früher St. Georgen 11 / Buchegger Josef, Melk 5, Oberndorf/Melk
Karner Johann, Bichl 8 / Osanger Franz, Bichl 1 / Drohojowski Edmund, Kröll 15
Wurzenberger Hermann, Ahornleiten 5 / Fahrngruber Anton, Mitteröd 3

5. Reihe von links:

Eggetsberger Johann, Wiesmühl 13, früher Schießer 3 / Hösl Franz, Weissee 1, Oberndorf/Melk,
früher Bichl 4 / Eggetsberger Günther, Maierhof 6 / Zehethofer Josef, St. Georgen 34
Schneck Hermann, St. Georgen 31

Hochzeit

Kastenberger - Kritzl

4. Juli 1987

Kastenberger Gerhard Oberndorf/Melk, Ofenbach 3 „Neustift“
Kritzl Bernadette St. Georgen/Leys 38

Trauung: Pfarrkirche Oberndorf/Melk
Hochzeitsmahl: Gasthaus Penzenauer, Oberndorf/Melk
Gemeinsamer Wohnort: Oberndorf/Melk, Ofenbach 3 „Neustift“

Funktion in der Blasmusikkapelle
Bernadette Kastenberger, geb. Kritzl, Hornistin



Das Brautpaar mit der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

Schagerl Monika, Kandelsberg 2 / Fahrngruber Gertraud, Mitteröd 3
Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister, Gries 1 / Das Brautpaar
Fahrngruber Johann, Stabführer, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3
Wurzenberger Margarete, Bichl 13 / Halmer Evelyn, Ödwies 7

2. Reihe von links:

Reitbauer Ignaz, Bach 5 / Gepl Christiana, Kröll 4 / Eggetsberger Irmgard, Wiesmühl 13
Wurzenberger Anton, Bichl 13 / König Josef, St. Georgen 12
Schagerl Josef, Gartenstraße 5, Wieselburg-Weinzierl, früher Kandelsberg 2
Wurzenberger Hermann, Ahornleiten 5

3. Reihe von links:

Drohojowski Edmund, Kröll 15 / Schneck Hermann, St. Georgen 31
Schneck Josef, St. Georgen 11 / Karner Johann, Bichl 8
Eggetsberger Johann, Wiesmühl 13, früher Schießler 3 / König Johann, St. Georgen 12

4. Reihe von links:

Leichtfried Josef, Gries 1 / Halmer Franz, Ödwies 7 / Buchegger Josef, Melk 5, Oberndorf/Melk
Hösl Franz, Weisse 1, Oberndorf/Melk, früher Bichl 4 / Zehethofer Josef, St. Georgen 34

Hochzeit

König - Halmer

28. November 1987

König Josef St. Georgen/Leys 12 „Geiseln“
Halmer Antonia St. Georgen/Leys, Bichl 3 „Riegerl“

Trauung: Wallfahrtskirche Maria Laach am Jauerling
Hochzeitsmahl: Landgasthof „Zur weißen Rose“, Maria Laach
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys, Bichl 2, „Klein Bichl“

Funktionen in der Blasmusikkapelle
Josef König, B-Klarinettist
Antonia König, geb. Halmer, Marketenderin



Das Brautpaar mit der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

Eggetsberger Irmgard, Wiesmühl 13 / Fahrngruber Johann, Stabführer, St. Georgen 27
Wurzenberger Margarete, Bichl 13 / Das Brautpaar / Fahrngruber Gertraud, Mitteröd 3
Schneck Leopold, Obmann-Stellvertreter, St. Georgen 11 / Halmer Evelyn, Ödwies 7

2. Reihe von links:

Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister, Gries 1 / Wurzenberger Anton, Bichl 13
Schneck Josef, St. Georgen 11 / Gruber Martin, Dachsberg 1 / Eggetsberger Günther, Maierhof 6
Gepl Christiana, Kröll 4 / Schagerl Monika, Kandelsberg 2 / Leichtfried Erna, Gries 1
Leichtfried Josef, Gries 1 / Schagerl Josef der Jüngere, Kandelsberg 2
Drohojowski Edmund, Kröll 15

3. Reihe von links:

Eggetsberger Johann, Wiesmühl 13, früher Schießler 3 / Reitbauer Ignaz, Bach 5
Osanger Franz, Bichl 1 / Fahrngruber Anton, Mitteröd 3 / König Johann, St. Georgen 12
Schneck Hermann, St. Georgen 31 / Buchegger Josef, Melk 5, Oberndorf/Melk
Hösl Franz, Weisse 1, Oberndorf/Melk, früher Bichl 4 / Halmer Franz, Ödwies 7
Schneck Leopold, Mitteröd 6, früher St. Georgen 11 / Karner Johann, Bichl 8
Schachinger Margit, St. Georgen 39

Hochzeit

Fahrngruber - Schachinger

28. Mai 1988

Fahrngruber Anton St. Georgen/Leys, Mitteröd 3 „Ober Eck“
Schachinger Margit St. Georgen/Leys 39

Trauung: Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl: Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys 49

Funktion in der Blasmusikkapelle
Margit Fahrngruber, geb. Schachinger, Klarinetistin



Das Brautpaar mit der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

Wurzenberger Anton, Bichl 13 / Schagerl Monika, Kandelsberg 2
Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister, Gries 1 / Das Brautpaar / Halmer Evelyn, Ödwies 7
König Josef, Bichl 2, früher St. Georgen 12 / Leichtfried Erna, Gries 1

2. Reihe von links:

Schneck Leopold, Obmann-Stellvertreter, St. Georgen 11 / Wurzenberger Margarete, Bichl 13
Gruber Martin, Dachsberg 1 / Eggetsberger Günther, Maierhof 6 / Schneck Josef, St. Georgen 11
Schagerl Josef der Jüngere, Kandelsberg 2 / Fahrngruber Gertraud, Mitteröd 3

3. Reihe von links:

König Johann, St. Georgen 12 / Buchegger Josef, Melk 5, Oberndorf/Melk
Schneck Leopold, Mitteröd 6, früher St. Georgen 11 / Karner Johann, Bichl 8
Eggetsberger Johann, Wiesmühl 13, früher Schießler 3 / Wurzenberger Hermann, Ahornleiten 5

4. Reihe von links:

Drohojowski Edmund, Kröll 15 / Reitbauer Ignaz, Bach 5 / Hösl Franz, Weissee 1,
Oberndorf/Melk, früher Bichl 4 / Zehethofer Josef, St. Georgen 34 / Leichtfried Josef, Gries 1

Hochzeit

Schneck - Wirth

20. August 1988

Schneck Hermann St. Georgen/Leys 31
Wirth Anna Maria Hofamt Priel, Auf der Eben 159

Traung: Pfarrkirche Persenbeug
Hochzeitsmahl: Gasthof Nagl, Hofamt Priel, Knogl 7
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys 31

Funktionen in der Blasmusikkapelle

Hermann Schneck, Bassflügelhornist / Kapellmeister von 1998 bis 2018
Anna Maria Schneck, geb. Wirth, Trompeterin



Das Brautpaar mit der Musikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

Eggetsberger Johann, Wiesmühl 13, früher Schießer 3 / Fahrngruber Johann, Stabführer, St. Georgen 27
Fahrngruber Gertraud, Mitteröd 3 / Das Brautpaar / Wurzenberger Margarete, Bichl 13
Pieber Josef, Obmann, St. Georgen 3 / Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister, Gries 1

2. Reihe von links:

Schagerl Josef, Gartenstraße 5, Wieselburg-Weinzierl, früher Kandelsberg 2 / Wurzenberger Anton, Bichl 13
Fahrngruber Margit, St. Georgen 49, früher Schachinger Margit, St. Georgen 39 / Leichtfried Erna, Gries 1
Eggetsberger Irmgard, Wiesmühl 13 / Halmer Evelyn, Ödwies 7 / Egger Ernest, Kapellmeister in Lackenhof

3. Reihe von links:

Schagerl Josef d. Jüngere, Kandelsberg 2 / Zehethofer Josef, St. Georgen 34 / Eggetsberger Günther,
Maierhof 6 / Gruber Martin, Dachsberg 1 / Karner Johann, Bichl 8 / Halmer Franz, Ödwies 7

4. Reihe von links:

Pinter Ewald, Bezirkskapellmeister, Gaming / Hösl Franz, Weissee 1, Oberndorf/Melk, früher Bichl 4
Baumgartner Engelbert, Plankenstein 6, Texing / Wurzenberger Hermann, Ahornleiten 5
Schneck Leopold, Mitteröd 6, früher St. Georgen 11

5. und 6. Reihe von links:

Drohojowski Edmund, Kröll 15 / König Johann, St. Georgen 12 / Fahrngruber Anton, Mitteröd 3
Leichtfried Josef, Gries 1 / König Josef, Bichl 2, früher St. Georgen 12 / Reitbauer Ignaz, Bach 5

Hochzeit

Wurzenberger - Steindl

5. November 1988

Wurzenberger Anton	St. Georgen/Leys, Bichl 13 „Bosrückl“
Steindl Elisabeth	St. Georgen/Leys, Schießer 2
Trauung:	Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl:	Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort:	St. Georgen/Leys, Schießer 2

Funktion in der Blasmusikkapelle
Anton Wurzenberger, Es-Klarinettist



Das Brautpaar mit der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

Leichtfried Josef, Gries 1 / Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister, Gries 1
Fahrngruber Johann, Stabführer, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3 / Das Brautpaar
Fahrngruber Gertraud, Mitteröd 3 / Pieber Josef, Obmann, St. Georgen 3 / Drohojowski Edmund, Kröll 15

2. Reihe von links:

König Johann, St. Georgen 12 / Eggetsberger Günther, Maierhof 6 / Gruber Martin, Dachsberg 1
Halmer Evelyn, Ödwies 7 / Fahrngruber Margit, früher Schachinger Margit, St. Georgen 39
Leichtfried Erna, Gries 1 / Eggetsberger Irmgard, Wiesmühl 13
Schneck Leopold, Mitteröd 6, früher St. Georgen 11 / Schneck Josef, St. Georgen 11

3. Reihe von links:

Eggetsberger Johann, Wiesmühl 13, früher Schießer 3 / Buchegger Josef, Melk 5, Oberndorf/Melk
Halmer Franz, Ödwies 7 / Schagerl Josef, Gartenstraße 5, Wieselburg-Weinzierl, früher Kandelsberg 2
König Josef, Bichl 3, früher St. Georgen 12 / Wurzenberger Hermann, Ahornleiten 5
Schachinger Johann, Kniebichl 4, St. Anton/Jeßnitz, früher Schießer 11

4. Reihe von links:

Reitbauer Ignaz, Bach 5 / Zehethofer Josef, St. Georgen 34 / Schneck Hermann, St. Georgen 31
Hösl Franz, Weisse 1, Oberndorf/Melk, früher Bichl 4 / Baumgartner Engelbert, Plankenstein 6, Textingtal

Hochzeit

König - Karner

19. November 1988

König Johann St. Georgen/Leys 12 „Geiseln“
Karner Christina St. Leonhard/Forst, Wegscheid 1

Trauung: Pfarrkirche St. Leonhard/Forst
Hochzeitsmahl: Gasthaus Kendler, Oberndorf/Melk
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys 14 „Hirschenberg“

Funktion in der Blasmusikkapelle
Johann König, Baritonist



Das Brautpaar mit der Musikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

Fahrngruber Gertraud, Mitteröd 3 / Schagerl Monika, Kandelsberg 2
Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister, Gries 1 / Das Brautpaar / Pieber Josef, Obmann, St. Georgen 3
Halmer Evelyn, Ödwies 7 / Wurzenberger Margarete, Bichl 13

2. und 3. Reihe von links:

Schagerl Josef, Gartenstraße 5, Wieselburg-Weinzierl, früher Kandelsberg 2 / Fahrngruber Anton, Mitteröd 3
Klauser Karl, Rosenbichl 10, Texing / Osanger Franz, Bichl 1 / Eggetsberger Günther, Maierhof 6
Wurzenberger Christian, Bichl 13 / Eggetsberger Irmgard, Wiesmühl 13
Hösl Franz, Weissee 1, Oberndorf/Melk, früher Bichl 4 / Halmer Franz, Ödwies 7
Schneck Leopold, Mitteröd 6, früher St. Georgen 11 / Wagner Robert, Ebnerstraße 26, Kirchberg/Pielach
Wurzenberger Anton, Schießler 2, früher Bichl 13 / Baumgartner Engelbert, Plankenstein 6, Texing
Fahrngruber Margit, St. Georgen 49, früher Schachinger Margit, St. Georgen 39
Eggetsberger Johann, Wiesmühl 13, früher Schießler 3 / Lindner Albert, Steingrub 18, Texing

4. Reihe von links:

Leichtfried Josef, Gries 1 / Schneck Josef, St. Georgen 11 / Buchegger Josef, Melk 5, Oberndorf/Melk
Wurzenberger Hermann, Ahornleiten 5 / Karner Johann, Bichl 8 / Gepl Christiana, Kröll 4
Schneck Hermann, St. Georgen 31 / Drohojowski Edmund, Kröll 15 / Gruber Martin, Dachsberg 1

Hochzeit

Wagner - Gepl

31. August 1991

Wagner Franz Oberndorf/Melk, Scheibenberg 3
Gepl Christiana St. Georgen/Leys, Kröll 4 „Samstaghof“

Trauung: Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl: Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys, Kröll 4 „Samstaghof“

Funktion in der Blasmusikkapelle
Christiana Wagner, geb. Gepl, Flügelhornistin



1. Reihe von links:

Halmer Evelyn, Ödwies 7 / Fahrngruber Gertraud, Mitteröd 3 / Das Brautpaar
Wurzenberger Margarete, Bichl 13 / Fahrngruber Margit, St. Georgen 49, früher Schachinger Margit

2. Reihe von links:

Fahrngruber Johann, Stabführer, St. Georgen 27 / Schneck Leopold, Mitteröd 6, früher St. Georgen 11
Schagerl Josef der Jüngere, Kandelsberg 2 / Eggetsberger Irmgard, Wiesmühl 13
Wurzenberger Anton, Schießler 2, früher Bichl 13 / König Josef, Bichl 3, früher St. Georgen 12
Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister, Gries 1

3. Reihe von links:

Lautermüller Wilhelm, Grillparzerstraße 7, Wieselburg / König Johann, St. Georgen 14, früher St. Georgen 12
Eggetsberger Günther, Maierhof 6 / Osanger Franz, Bichl 1 / Schneck Josef, St. Georgen 11

4. Reihe von links:

Reitbauer Ignaz, Bach 5 / Zehethofer Leopold, St. Georgen 34 / Baumgartner Engelbert, Plankenstein 6, Texing
Zehethofer Josef, St. Georgen 34 / Karner Johann, Bichl 8 / Halmer Franz, Ödwies 7

5. Reihe von links:

Drohojowski Edmund, Kröll 15 / Wurzenberger Hermann, Ahornleiten 5 / Schneck Hermann, St. Georgen 31
Gruber Martin, Dachsberg 1 / Schachinger Johann, St. Georgen 61, früher Schießler 11

Hochzeit

Karner - Wurzenberger

24. September 1994

Karner Johann St. Georgen/Leys, Bichl 8 „Diesenberg-Mühl“
Wurzenberger Margarete St. Georgen/Leys, Bichl 13 „Bosrückl“

Trauung: Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl: Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys, Bichl 8 „Diesenberg-Mühl“

Funktionen in der Blasmusikkapelle
Johann Karner, B-Trompeter
Margarete Karner, geb. Wurzenberger, Marketenderin



1. Reihe von links:

Gruber Martin, Dachsberg 1 / Fahrngruber Margit, St. Georgen 49, früher Schachinger Margit, St. Georgen 39
Das Brautpaar / Fahrngruber Gertraud, Mitteröd 3 / Schachinger Johann, St. Georgen 61, früher Schießer 11

2. Reihe von links:

Klauser Andreas, Dachsberg 12 / Eggetsberger Johann, Wiesmühl 13, früher Schießer 3
Fahrngruber Johann, Stabführer, St. Georgen 27, früher Mitteröd 3 / Leichtfried Wilhelm, Kapellmeister, Gries 1
Pieber Josef, Obmann, St. Georgen 3 / Schneck Josef, St. Georgen 11 / Halmer Franz, Ödwies 7

3. Reihe von links:

Schachinger Renate, St. Georgen 47 / Fuchs Sylvia, Schießer 4
Karner Eva, Zwickelsberg 4 / Halmer Evelyn, Ödwies 7

4. Reihe von links:

Grubner Karin, St. Georgen 44 / Schagerl Michaela, St. Georgen 48 / König Josef, Bichl 3, früher St. Georgen 12
Drohojowski Edmund, Kröll 15 / Schneck Leopold, Mitteröd 6, früher St. Georgen 11

5. Reihe von links:

König Johann, St. Georgen 14, früher St. Georgen 12 / Punz Bernhard, Schießer 6
Weißinger Leopold, Kröll 12 / Steinacher Manfred, Kreuzfeld 3

6. und 7. Reihe von links:

Zehethofer Leopold, St. Georgen 34 / Schagerl Josef der Jüngere, Kandelsberg 2 / Schneck Hermann, St. Georgen 31
Zehethofer Josef, St. Georgen 34 / Zöchbauer Josef, Altendorf 7, Texing / Eggetsberger Günther, Maierhof 6

Hochzeit

Weißinger - Halmer

18. August 2001

Weißinger Leopold	St. Georgen/Leys, Kröll 12 „Klein Stein“
Halmer Evelyn	St. Georgen/Leys, Ödwies 7
Trauung:	Pfarrkirche Plankenstein
Hochzeitsmahl:	Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort:	St. Georgen/Leys, Kröll 12 „Klein Stein“

Funktionen in der Blasmusikkapelle
Leopold Weißinger, B-Trompeter / Flügelhornist beim Blechhaufen
Evelyn Weißinger, geb. Halmer, Klarinettistin



Das Brautpaar mit der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

König Lucia, Bichl 3 / Eggetsberger Johann, Wiesmühl 13, früher Schießer 3
König Johann, St. Georgen 14, früher St. Georgen 12 / Schneck Hermann, Kapellmeister, St. Georgen 31
Das Brautpaar / Leichtfried Wilhelm, Stabführer, Gries 1 / Pieber Josef, Obmann, St. Georgen 3
Schneck Josef, St. Georgen 11 / Schweighofer Birgit, St. Georgen 33

2. Reihe von links:

Schneck Carina, St. Georgen 31 / Schneck Antonia, St. Georgen 31 / Schweighofer Silvia, St. Georgen 33
Schachinger Doris, St. Georgen 61 / Schachinger Ulrike, St. Georgen 61 / Schachinger Walter, St. Georgen 61
Schneck Siegfried, St. Georgen 11 / König Johannes, St. Georgen 14 / Klauser Martina, Pfarrgrund 11

3. Reihe von links:

Schneck Leopold, Mitteröd 6, früher St. Georgen 11 / Drohojowski Edmund, Kröll 15 / Punz Anita, Schießer 6
Punz Bernhard, Schießer 6 / Fuchs Susanne, Schießer 4 / Wurzenberger Anton, Schießer 2, früher Bichl 13
Zehethofer Josef, St. Georgen 34 / Steinacher Manfred, Kreuzfeld 3

4. Reihe von links:

Grubner Karin, St. Georgen 44 / Wagner Christiana, Kröll 4, früher Gepl Christiana, Kröll 4
Schneck Rainer, St. Georgen 11 / Karner Johann, Bichl 8 / König Josef, Bichl 2, früher St. Georgen 12
Schachinger Johann, St. Georgen 61, früher Schießer 11 / Rabl Siegfried, Dreimärkerstraße 18, Scheibbs
Schachinger Renate, St. Georgen 47

Goldene Hochzeit

Fahrngruber Johann und Maria

12. Oktober 2002

Fahrngruber Johann St. Georgen/Leys, Mitteröd 3
Bergmann Maria Ginning 31, Scheibbs

Hochzeitsmahl: Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys 27

Funktionen in der Blasmusikkapelle und im Kirchenchor
Johann Fahrngruber, Klarinettist und Baritonist / Tenorist im Kirchenchor
Kapellmeister von 1953 bis 1964 / Stabführer von 1964 bis 1994



Das Jubelpaar Johann und Maria Fahrngruber



„Die Bründler Pfeifer“
Toni Fahrngruber und Karl Punz (von links)
spielen auf den Okarinen

Hochzeit

Rupf - Schweighofer

1. Mai 2003

Rupf Mario Oberndorf/Melk, St. Leonharderstraße 10
Schweighofer Birgit St. Georgen/Leys 33

Trauung: Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl: Gasthof Prinz, Purgstall/Erlauf
Gemeinsamer Wohnort: Oberndorf/Melk, Ringstraße 7

Funktion in der Blasmusikkapelle
Birgit Rupf, geb. Schweighofer, Marketenderin



Das Brautpaar mit der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

Eggetsberger Johann, Wiesmühl 13, früher Schießler 3 / Schneck Josef, St. Georgen 11
Schneck Hermann, Kapellmeister, St. Georgen 31 / Das Brautpaar / Pieber Josef, Obmann, St. Georgen 3
Krenn Klemens, Stabführer, Forsthub 17 / Wurzenberger Anton, Pfarrgrund 24, früher Bichl 13

2. Reihe von links:

König Anita, St. Georgen 12 / König Martin, St. Georgen 14
Schachinger Doris, St. Georgen 61 / Mellmer Michaela, Ahornleiten 2 / Mellmer Claudia, Ahornleiten 2
Schneck Carina, St. Georgen 31 / Klauser Martina, Pfarrgrund 11 / König Johannes, St. Georgen 14
Schachinger Ulrike, St. Georgen 61 / Halmer Roswitha, Ödwies 7

3. und 4. Reihe von links:

Grubner Karin, St. Georgen 44 / König Johann, St. Georgen 14, früher St. Georgen 12
König Josef, Bichl 2, früher St. Georgen 12 / Weißinger Leopold, Kröll 12
Eggetsberger Günther, Zwerbach 32, Ruprechtshofen, früher Maierhof 6
Schachinger Johann, St. Georgen 61, früher Schießler 11 / Schneck Antonia, St. Georgen 31
Möser Judith, St. Georgen 21 / Steinacher Manfred, Kreuzfeld 3

5. und 6. Reihe von links:

Punz Bernhard, Schießler 6 / Schachinger Walter, St. Georgen 61
Wagner Christiana, Kröll 4, früher Gepl Christiana, Kröll 4 / Wurzenberger Christian, Bichl 13
Karner Johann, Bichl 8 / Schneck Siegfried, St. Georgen 11 / Zehethofer Josef, St. Georgen 34
Punz Anita, Schießler 6 / Schneck Anna Maria, St. Georgen 31 / Schachinger Renate, St. Georgen 47

Hochzeit

Pöllendorfer - Grubner

20. Mai 2006

Pöllendorfer Hansjörg St. Leonhard/Forst, Lachau 13
Grubner Karin St. Georgen/Leys 44

Trauung: Pfarrkirche Plankenstein
Hochzeitsmahl: Gasthaus Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys 44

Funktion in der Blasmusikkapelle
Karin Pöllendorfer, geb. Grubner, Althornistin



1. Reihe von links:

Fahrngruber Verena, St. Georgen 50 / Schachinger Ulrike, St. Georgen 61
Krenn Klemens, Stabführer, Forsthub 17 / Pieber Josef, Obmann, St. Georgen 3
Das Brautpaar / Schneck Hermann, Kapellmeister, St. Georgen 31
Schneck Silvia, Mitteröd 6 / Halmer Roswitha, Ödwies 7

2. Reihe von links:

Schneck Leopold, Mitteröd 6, früher St. Georgen 11 / Schneck Antonia, St. Georgen 31
Mellmer Claudia, Ahornleiten 2 / Mellmer Michaela, Ahornleiten 2 / Klauser Martina, Pfarrgrund 11
Mellmer Marion, Ahornleiten 2 / Schneck Sonja, St. Georgen 11 / Halmer Sandra, Wiesmühl 14
Schachinger Doris, St. Georgen 61 / Halmer Marion, Wiesmühl 14 / Schachinger Walter, St. Georgen 61

3. Reihe von links:

Drohojowski Edmund, Helmbodenstraße 22, Lunz am See, früher Kröll 15
Eggetsberger Günther, Zwerbach 32, Ruprechtshofen, früher Maierhof 6
Zehethofer Josef, St. Georgen 34 / Wagner Christiana, Kröll 4, früher Geppl Christiana, Kröll 4
Schneck Anna Maria, St. Georgen 31 / Punz Daniela, St. Georgen 9

4. Reihe von links:

Wurzenberger Anton, Mitterbach, früher Bichl 13 / Karner Johann, Bichl 8
König Josef, Bichl 2, früher St. Georgen 12 / Schneck Josef, St. Georgen 11

5. Reihe von links:

Schachinger Johann, St. Georgen 61, früher Schießer 11 / König Martin, St. Georgen 14
Schneck Siegfried, St. Georgen 11 / Karner Andreas, St. Georgen 92 / König Johannes, St. Georgen 14
Krumböck Raphael, geb. Zeller, Pfarrgrund 24 / Weißinger Leopold, Kröll 12

Goldene Hochzeit

Schneck Leopold und Rosina

12. April 2008

Segnung: Pfarrkirche St. Georgen an der Leys
Hochzeitsmahl: Gasthof Hueber, St. Georgen an der Leys
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen an der Leys 11

Funktionen in der Blasmusikkapelle
Leopold Schneck, Paukist / Obmann-Stellvertreter



Das Brautpaar mit der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe sitzend von links:

Schachinger Walter, St. Georgen 61 / Krenn Klemens, Stabführer, Forsthub 17
Schuster Stefan, Bürgermeister, Pfarrgrund 36 / Das Jubelpaar / Pieber Josef, Ehrenobmann, St. Georgen 3
Fröschl Walter, Windhag 20 / Punz Franz, St. Georgen 9

2. Reihe von links:

Fahrngruber Verena, St. Georgen 50 / Fahrngruber Anton, Mitteröd 3 / Schachinger Doris, St. Georgen 61
Mellmer Marion, Ahornleiten 2 / Mellmer Claudia, Ahornleiten 2 / Mellmer Michaela, Ahornleiten 2
Schnetzinger Michaela, Kröll 8 / Handl Karl, Windhag 1 / Schachinger Ulrike, St. Georgen 61

3. Reihe von links:

Schachinger Johann, St. Georgen 61, früher Schießler 11 / König Johann, St. Georgen 14, früher St. Georgen 12
Punz Daniela, St. Georgen 9 / König Johanne, St. Georgen 14 / Karner Johann, Bichl 8
Wagner Christiana, Kröll 4, früher Geppl Christiana, Kröll 4 / Schneck Antonia, St. Georgen 31

4. Reihe und 5. Reihe von links:

Pöllendorfer Karin, St. Georgen 44/2, früher Grubner Karin, St. Georgen 44 / Möser Judith, St. Georgen 21
Krumböck Raphael, geb. Zeller, Pfarrgrund 24 / Hainitz Gerhard, Pfarrgrund 24 / König Martin, St. Georgen 14
Weißinger Leopold, Kröll 12 / Eggetsberger Günther, Zwerbach 32, Ruprechtshofen, früher Maierhof 6
König Josef, Bichl 2, früher St. Georgen 12

Hochzeit

Angerer - Halmer

25. September 2010

Angerer Gerhard Kirnberg/Mank, Sattlehen 10
Halmer Sandra St. Georgen Leys, Wiesmühl 14

Trauung: Pfarrkirche Kirnberg/Mank
Hochzeitsmahl: Gasthaus Griebler, Kirnberg/Mank
Gemeinsamer Wohnort: Kirnberg/Mank, Sattlehen 10

Funktion in der Blasmusikkapelle
Sandra Angerer, geb. Halmer, Flötistin



1. Reihe von links:

Schneck Sonja, St. Georgen 11 / Schneck Hermann, Kapellmeister, St. Georgen 31
Krenn Klemens, Stabführer, Forsthub 17 / Das Brautpaar / Schneck Josef, St. Georgen 11
Wurzenberger Anton, Kreuzfeld 6, früher Bichl 13 / Krenn Kerstin, Forsthub 17

2. Reihe von links:

Hainitz Gerhard, Pfarrgrund 24 / Schachinger Ulrike, St. Georgen 61 / Mellmer Michaela, Ahornleiten 2
Leichtfried Josef, Gries 1 / Schachinger Doris, St. Georgen 61 / Mellmer Claudia, Ahornleiten 2
Wagner Christiana, Kröll 4, früher Geppl Christiana, Kröll 4

3. Reihe von links:

Schneck Siegfried, St. Georgen 11 / Mellmer Marion, Ahornleiten 2
Schachinger Walter, St. Georgen 61 / Weißinger Evelyn, Kröll 12, früher Halmer Evelyn, Ödwies 7
Schneck Leopold, Mitteröd 6, früher St. Georgen 11 / König Josef, Bichl 2, früher St. Georgen 12

4. Reihe von links:

König Johann, St. Georgen 14, früher St. Georgen 12 / Möser Judith, St. Georgen 21
Schneck Antonia, St. Georgen 31 / Weißinger Leopold, Kröll 12
Karner Johann, Bichl 8 / Schneck Rainer, St. Georgen 11

5. Reihe von links:

Schachinger Johann, St. Georgen 61, früher Schießler 11 / König Martin, St. Georgen 14
König Johannes, St. Georgen 14 / Krumböck Raphael, geb. Zeller, Pfarrgrund 24

Hochzeit

Faschingleitner - Halmer

17. August 2013

Faschingleitner Andreas
Halmer Roswitha

St. Georgen/Leys, Pfarrgrund 46
St. Georgen/Leys, Ödwies 7

Trauung:

Pfarrkirche St. Georgen/Leys

Hochzeitsmahl:

Gasthof Hueber, St. Georgen/Leys

Gemeinsamer Wohnort:

St. Georgen/Leys, Ödwies 7

Funktion in der Blasmusikkapelle

Roswitha Faschingleitner, geb. Halmer, Marketenderin



Das Brautpaar mit der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

Krenn Kerstin, Forsthub 17 / Krumböck Raphael, geb. Zeller, Pfarrgrund 24
Schneck Hermann, Kapellmeister, St. Georgen 31 / Das Brautpaar / Krenn Klemens, Stabführer, Forsthub 17
Stoll Alois, Obmann, Wiesmühl 29 / Schneck Sonja, St. Georgen 11

2. Reihe von links:

Schneck Leopold, Mitteröd 6, früher St. Georgen 11 / Karner Johann, Bichl 8
Karner Andreas, St. Georgen 92 / Stoll David, Wiesmühl 29 / Mellmer Marion, Ahornleiten 2
Schachinger Doris, St. Georgen 61 / Mellmer Michaela, Ahornleiten 2

3. Reihe von links:

Schneck Josef, St. Georgen 11 / Wurzenberger Anton, Kreuzfeld 6, früher Bichl 13
Krumböck Julian, Pfarrgrund 24 / Kriener Anna, Nabegg 56, Neustadtl an der Donau
Hainitz Gerhard, Pfarrgrund 24 / Schachinger Walter, St. Georgen 61

4. Reihe von links:

Scharner Natalie, Kröll 7 / König Johann, St. Georgen 14, früher St. Georgen 12
Pöllendorfer Karin, St. Georgen 44/2, früher Grubner Karin, St. Georgen 44 / Punz Daniela, St. Georgen 9
Wurzenberger Renate, Ahornleiten 5, früher Schachinger Renate, St. Georgen 47
Schauer Lukas, Hofedl 32, Yspertal / König Josef, Bichl 2, früher St. Georgen 12

5. Reihe von links:

Krenn Romina, Forsthub 17 / Gamsjäger Theresa, Ödwies 5 / Krenn Sebastian, Forsthub 17
König Johannes, St. Georgen 14 / König Martin, St. Georgen 14 / Fohringer Günther, St. Georgen 20/3

Hochzeit

Grubner - Mellmer

21. September 2013

Grubner Johannes

St. Georgen/Leys, Windhag 6

Mellmer Michaela

St. Georgen/Leys, Ahornleiten 2

Trauung:

Pfarrkirche St. Georgen/Leys

Hochzeitsmahl:

Gasthof Hueber, St. Georgen/Leys

Gemeinsamer Wohnort:

St. Georgen an der Leys, Ahornleiten 2

Funktion in der Blasmusikkapelle

Michaela Grubner, geb. Mellmer, Flötistin



Das Brautpaar mit der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

Scharner Natalie, Kröll 7 / Schneck Silvia, Mitteröd 6

Krenn Klemens, Stabführer, Forsthub 17 / Krumböck Raphael, geb. Zeller, Pfarrgrund 24

Das Brautpaar / Schneck Hermann, Kapellmeister, St. Georgen 31 / Stoll Alois, Obmann, Wiesmühl 29

Schneck Sonja, St. Georgen 11 / Möser Judith, St. Georgen 21

2. Reihe von links:

Stoll David, Wiesmühl 29 / König Johann, St. Georgen 14, früher St. Georgen 12

Punz Andreas, St. Georgen 9 / Karner Andreas, St. Georgen 92 / Gamsjäger Alexandra, Kreuzfeld 6

Krumböck Julian, Pfarrgrund 24 / Kriener Anna, Pfarrgrund 24 / König Martin, St. Georgen 14

Angerer Sandra, Sattlehen 10, Kirnberg/Mank, früher Halmer Sandra, Wiesmühl 14

Weißinger Evelyn, Kröll 12, früher Halmer Evelyn, Ödwies 7 / Fohringer Günther, St. Georgen 20/3

König Johannes, St. Georgen 14 / Pöllendorfer Karin, St. Georgen 44/2,

früher Grubner Karin, St. Georgen 44 / Krenn Sebastian, Forsthub 17

3. Reihe von links:

König Josef, Bichl 2, früher St. Georgen 12 / Schachinger Johann, St. Georgen 61, früher Schießler 11

Geppl Lisa, Wiesmühl 18 / Krenn Romina, Forsthub 17 / Gamsjäger Theresa, Ödwies 5

Schneck Josef, St. Georgen 11 / Schneck Rainer, Kapellweg 7, früher St. Georgen 11

Weißinger Leopold, Kröll 12 / Gamsjäger Lorenz, Kreuzfeld 6

Punz Daniela, St. Georgen 9 / Hainitz Gerhard, Pfarrgrund 24

Hochzeit

Brandhofer - Mellmer

16. August 2014

Brandhofer Erich Purgstall, Edelbach 4
Mellmer Claudia St. Georgen/Leys, Ahornleiten 2

Trauung: Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl: Gasthof Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys, Kapellnweg 14

Funktion in der Blasmusikkapelle
Claudia Brandhofer, geb. Mellmer, Flötistin



Das Brautpaar mit der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

Vorne: Das Brautpaar

1. Reihe von links:

Stoll Alois, Obmann, Wiesmühl 29 / Krumböck Raphael, geb. Zeller, Pfarrgrund 24
Krenn Klemens, Stabführer, Forsthub 17 / Krenn Sebastian, Forsthub 17
Schachinger Johann, St. Georgen 61, früher Schießer 11
Schneck Hermann, Kapellmeister, St. Georgen 31
Weißinger Evelyn, Kröll 12, früher Halmer Evelyn, Ödswies 7
Krumböck Julian, Pfarrgrund 24 / Weißinger Leopold, Kröll 12
König Josef, Bichl 2, früher St. Georgen 12 / Kriener Anna, Pfarrgrund 24

2. Reihe von links:

Schneck Sonja, St. Georgen 11 / Schneck Leopold, Mitteröd 6, früher St. Georgen 11
Fohringer Günther, St. Georgen 20/3 / Schneck Rainer, Kapellnweg 7, früher St. Georgen 11
Wurzenberger Renate, Ahornleiten 5, früher Schachinger Renate, St. Georgen 47
Pöllendorfer Karin, St. Georgen 44/2, früher Grubner Karin, St. Georgen 44

Hochzeit

Kriener - Kriener

23. Mai 2015

Kriener Raphael, geb. Zeller, adopt. Krumböck St. Georgen/Leys, Pfarrgrund 24
Kriener Anna Elisabeth Neustadt/Donau, Nabegg 56

Traung: Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl: Gasthof Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys, Pfarrgrund 24

Funktionen in der Blasmusikkapelle

Raphael Kriener, Tubist / Kapellmeister-Stellvertreter
Anna Elisabeth Kriener, Baritonistin



Das Brautpaar mit der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys

1. Reihe von links:

König Martin, St. Georgen 14 / Gepl Lisa, Wiesmühl 18 / Schachinger Ulrike, St. Georgen 61
Das Brautpaar / Kriener Theresa, Brautjungfer, / Krenn Kerstin, Forsthub 17
Schneck Sonja, St. Georgen 11 / Fohringer Günther, St. Georgen 20/3
Schachinger Johann, St. Georgen 61, früher Schießer 11

2. Reihe von links:

Pöllendorfer Karin, St. Georgen 44/2, früher Grubner Karin, St. Georgen 44
Wurzenberger Renate, Ahornleiten 5, früher Schachinger Renate, St. Georgen 47
König Johannes, St. Georgen 14 / Krenn Romina, Forsthub 17
Krumböck Julian, Junggeselle, Pfarrgrund 24 / König Johann, St. Georgen 14, früher St. Georgen 12
Stoll Alois, Obmann, Wiesmühl 29 / Schneck Hermann, Kapellmeister, St. Georgen 31
Schneck Josef, St. Georgen 11 / Schneck Rainer, Kapellweg 7, früher St. Georgen 11

3. und 4. Reihe von links:

Punz Andreas, St. Georgen 9 / Punz Daniela, St. Georgen 9 / Wagner Christiana, Kröll 4,
früher Gepl Christiana, Kröll 4 / König Josef, Bichl 2, früher St. Georgen 12
Karner Andreas, St. Georgen 92 / Karner Johann, Bichl 8 / Gamsjäger Lorenz, Kreuzfeld 6
Gamsjäger Alexandra, Kreuzfeld 6 / Schneck Siegfried, St. Georgen 11 / Gamsjäger Theresa, Ödwies 5
Schachinger Walter, St. Georgen 61 / Mellmer Marion, Ahornleiten 2

Hochzeit

Schneck - Riemer

8. Oktober 2016

Schneck Siegfried St. Georgen/Leys 11
Riemer Birgit Purgstall/Erlauf, Öd 1

Traung: Pfarrkirche St. Georgen/Leys
Hochzeitsmahl: Gasthof Hueber, St. Georgen/Leys
Gemeinsamer Wohnort: St. Georgen/Leys 11/Haus B

Funktion in der Blasmusikkapelle
Siegfried Schneck, Trommler



1. und 2. Reihe von links:

Krenn Klemens, Stabführer, Forsthub 17 / Krenn Kerstin, Forsthub 17
Angerer Sandra, Sattlehen 10, Kirnberg/Mank, früher Halmer Sandra, Wiesmühl 14
Schneck Hermann, Kapellmeister, St. Georgen 31 / Schneck Michaela, Brautjungfrau,
St. Georgen 11 / Das Brautpaar / Mitterauer Mario, Jungeselle, Bichl 16
Kriener Raphael, geb. Zeller, adopt. Krumböck, Pfarrgrund 24 / Kriener Anna, Pfarrgrund 24
Halmer Michaela, Wiesmühl 14 / Weißinger Evelyn, Kröll 12, früher Halmer Evelyn, Ödwies 7
Rabl Siegfried, Miesenbach, Dreimärktestraße 18, Scheibbs

3. Reihe von links:

Möser Judith, St. Georgen 21 / Wagner Christiana, Kröll 4, früher Geppl Christiana, Kröll 4
Prankl Anna, Windhag 21 / Gamsjäger Alexandra, Kreuzfeld 6 / Gamsjäger Theresa, Ödwies 5
Wurzenberger Renate, Ahornleiten 5, früher Schachinger Renate, St. Georgen 47 / Pöllendorfer Karin,
St. Georgen 44/2, früher Grubner Karin, St. Georgen 44 / Weißinger Leopold, Kröll 12

4. Reihe von links:

König Johann, St. Georgen 14, früher St. Georgen 12
Schachinger Johann, St. Georgen 61, früher Schießer 11
Punz Andreas, St. Georgen 9 / Gamsjäger Christian, Windhag 29 / König Martin, St. Georgen 14
Geppl Lisa, Wiesmühl 18 / Punz Daniela, St. Georgen 9 / König Josef, Bichl 2, früher St. Georgen 12
Karner Andreas, St. Georgen 92 / Krumböck Julian, Pfarrgrund 24

5. Reihe von links:

Kriener Franz Peter, Nabegg 56, Neustadtl an der Donau / Krenn Sebastian, Forsthub 17
Karner Johann, Bichl 8 / Fohringer Günther, St. Georgen 20/3 / Hainitz Gerhard, Pfarrgrund 24

Hochzeit

König - Kastenberger

20. Mai 2017

König Johannes St. Georgen 14
Kastenberger Claudia Wieselburg, Sill 2
Trauung: Pfarrkirche Wieselburg
Hochzeitsmahl: Zum Gassl, Steinakirchen/F., Unt. Markt 6
Gemeinsamer Wohnort: Wieselburg, Sill 2

Funktion in der Blasmusikkapelle
Johannes König, Trompeter



Halmer Michaela, Wiesmühl 14 / Das Brautpaar / Gudra Tanja, Ramsau 2, früher Am Waldrand 8

1. Reihe von links:

Schachinger Johann, St. Georgen 61, früher Schießer 11 / Kriener Raphael, geb. Zeller, adopt.
Weißinger David, Kröll 12 / Schneck Josef, St. Georgen 11 / Weißinger Evelyn, Kröll 12, früher Halmer
Evelyn, Ödwies 7 / Wurzenberger Anton, Seestraße 63, Mitterbach am Erlaufsee, früher Bichl 13
Schneck Hermann, Kapellmeister, St. Georgen 31 / Krenn Klemens, Stabführer, Forsthub 17

2. Reihe von links:

Hainitz Gerhard, Pfarrgrund 24 / Kriener Anna, Pfarrgrund 24 / Scharner Natalie, Kroll 7
Fohringer Günther, St. Georgen 20/3 / Mellmer Marion, Schießer 11, früher Ahornleiten 2
Stoll Alois, Obmann, Wiesmühl 29

3. Reihe von links:

Möser Judith, St. Georgen 21 / Gamsjäger Christian, Windhag 29 / Gamsjäger Theresa, Ödwies 5
Gamsjäger Alexandra, Kreuzfeld 6 / Prankl Anna, Windhag 21 / Schneck Rainer, Kapellnweg 7,
früher St. Georgen 11 / Wagner Christiana, Kröll 4, früher Gepl Christiana, Kröll 4

4. Reihe von links:

Karner Andreas, St. Georgen 92 / Karner Johann, Bichl 8 / Krenn Sebastian, Forsthub 17
Weißinger Leopold, Kröll 12 / Schachinger Walter, Schießer 11, früher St. Georgen 61

5. Reihe von links:

Punz Daniela, St. Georgen 9 / Gamsjäger Lorenz, Kreuzfeld 6 / Punz Andreas, St. Georgen 9
Krumböck Julian, Pfarrgrund 24 / Gepl Lisa, Wiesmühl 18 / Wurzenberger Renate,
Ahornleiten 5, früher Schachinger Renate, St. Georgen 47

Musikanten der Musikkapelle St. Georgen/Leys, die ihren Präsenzdienst bei der Militärmusik leisteten

Einen besonderen Stellenwert für jeden einzelnen Musikanten hat die Zeit bei der Militärmusik.

Die Militärmusik ist nicht nur ein hochkarätiger Kulturträger sondern fungiert auch als Fort- und Weiterbildung für die heimische Blasmusik. Durch die regelmäßigen Gesamt- und Gruppenproben wird das musikalische Leistungsniveau ständig verbessert.

4 Musikanten aus Bründl, die bei der Militärmusik spielten, haben die Kapellmeisterprüfung absolviert.



Josef Leichtfried

In den letzten 50 Jahren waren das 13 Musikanten.

Name	Instrument	Einsatzort	Zeitraum
Franz Halmer	Flügelhorn	MM.St.Pölten	1969
Will Leichtfried jun. KPM	Tenorhorn	G.M. Wien	1972/73
August Leichtfried	Klarinette	MM St.Pölten	1975/76
Josef Schneck	Flügelhorn	MM St.Pölten	1979/80
Johann König	Bariton	MM St.Pölten	1978/79
Josef Leichtfried	Flügelhorn, Trompete	G.M Wien	1978/80
Mitterauer Franz	Horn	G.M Wien	1979/80
Hermann Schneck KPM	Tuba	MM St.Pölten	1981/82
Josef Schagerl jun. KPM	Querflöte, Piccolo	MM St.Pölten	1989-2004
Raphael Kriener KPM	Tuba	MM St.Pölten	2007/08
Sebastian Krenn	Tuba	MM St.Pölten	2014/15
Julian Krumböck	Flügelhorn	MM St.Pölten	2016/17
Christian Gamsjäger	Posaune	MM St.Pölten	2021/22

Frauen und die Bründler Musi

Die Bründler Trachtenmusikkapelle ist eine ganz besondere Kapelle und das nicht nur, weil sie für Gemeinschaft und Spaß steht, sondern unter anderem auch eine der jüngsten Kapellen im ganzen Bezirk ist und außerdem auch beinahe zu 50% der Mitglieder Frauen sind. Wir Musikanten sind darauf besonders stolz. Denn das zeigt, dass auch eine kleine Gruppe am Land, mit der Zeit gehen kann.

Denn nicht bloß die Tatsache, dass es keine 50 Jahre dauerte, bis sich die erste Frau in die aus Männern bestehende Kapelle wagte, sondern auch wie schnell auch andere junge Frauen gefallen am Musizieren in der Gemeinschaft fanden, bestätigt das.

Die mutige erste junge Dame, war die Tochter des damaligen Kapellmeisters Wilhelm Leichtfried, Maria Glinz (geb. Leichtfried), welche 1966 den ersten Schritt in eine Kapelle für ALLE machte. Gefolgt sind ihr ihre beiden Schwestern, Gisela Mc Lay (geb. Leichtfried) und Johanna Schachinger (geb. Leichtfried).

Ein größerer Zuwachs an Musikerinnen ereignete sich in den 80ern, als Margit Fahrngruber (geb. Schachinger), Bernadette Kastenberger (geb. Kritzl), Maria Krampulz (geb. Kritzl), Erna Fischer (geb. Leichtfried) im 80er Jahr den Laden aufmischen konnten. Des weiteren kamen 6 Jahre später Irmgard Eggetsberger, Christiana Wagner (geb. Gepl), Evelyn Weißinger (geb. Halmer) und Monika Zöchling (geb. Schagerl) hinzu. Zwei dieser mutigen Musikantinnen (Evelyn und Christiana) sind bis heute ein wichtiger Teil unserer Gemeinschaft und haben viel geleistet, um die Kapelle zu dem zu machen, was sie uns heute bedeutet. Von da an wuchs die Zahl der Musikerinnen gleichsam wie die

der Musiker und so sind wir im Jahre 2021 annähernd gleich viele Damen wie Herren.

Des weiteren ist nicht außer Acht zu lassen, dass die amtierende Stellvertretung des Obmanns, sowie auch die des Kapellmeisters erstmals von Frauen angenommen wurde. Michaela Grubner (geb. Mellmer) übernimmt das Amt der Obmann- (Alois Stoll) Stellvertreterin, und ihre Schwester Marion Schachinger (geb. Mellmer) hat die Ehre, den Kapellmeister (Raphael Kriener) bei seinen Tätigkeiten zu unterstützen.

Sie stellen beide wichtige Stützen im gemeinschaftlichen Funktionieren dar.

Interessanterweise verteilt sich die Instrumentenbesetzung der Damen, bis auf wenige Ausnahmen, überwiegend auf die Holzblasinstrumente.



Maria Glinz geb. Leichtfried

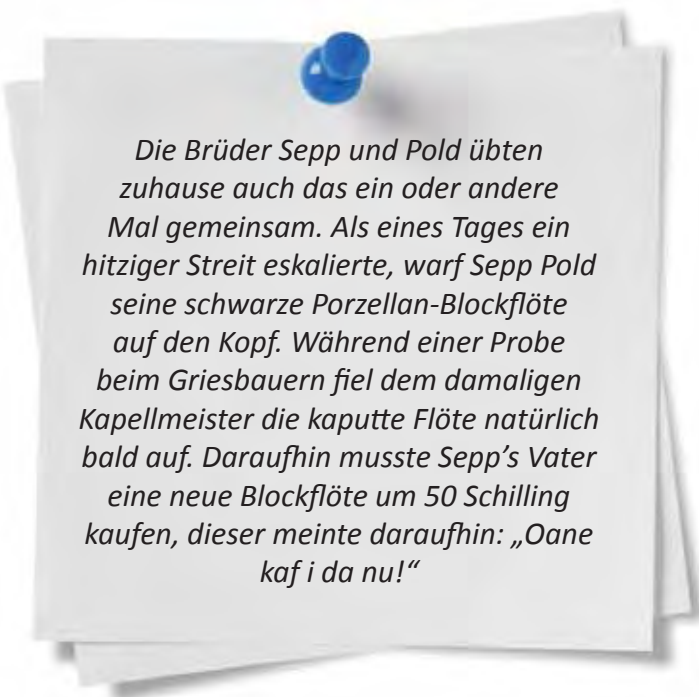
Musikerziehung in den 60/70er Jahren unter Wilhelm Leichtfried (Griesbauer)

In dieser Zeit wurden von Kapellmeister Wilhelm Leichtfried zahlreiche Musiker ausgebildet. Die Schützlinge marschierten dazu meist zu Fuß in den Waidagraben, der Unterricht fand in der Stube beim Griaßbauern statt. Dies erfolgte in effizienter Art und Weise.


Belege dafür sind zahlreiche Musiker, die die

Aufnahme in die Militärkapellen geschafft haben. Zusätzlich wurden in diesen Jahren zweimal 6 und einmal 4 Musikstücke im ORF Studio aufgenommen.

Ein Dank gilt hier dem Ehrenkapellmeister Wilhelm Leichtfried der auch schon zu dieser Zeit mit seinen Musikern sehr erfolgreich war.



Die Brüder Sepp und Pold übten zuhause auch das ein oder andere Mal gemeinsam. Als eines Tages ein hitziger Streit eskalierte, warf Sepp Pold seine schwarze Porzellan-Blockflöte auf den Kopf. Während einer Probe beim Griesbauern fiel dem damaligen Kapellmeister die kaputte Flöte natürlich bald auf. Daraufhin musste Sepp's Vater eine neue Blockflöte um 50 Schilling kaufen, dieser meinte daraufhin: „Oane kaf i da nu!“



*Sepps Musikunterricht:
„Daz üben,
i sog eich des,
wauns woits dass wos wird
aus eich!“*

Leichtfried Willhelm

Chronik 1971 bis 1921



1971 bis 1980

22. August 1971: Musikheim einweihung und erstmaliges Bezirksmusiktreffen

Um ein solch großes Fest zu feiern, ist eine lange Vorbereitungszeit nötig. Nicht nur für den Vorstand, sondern für alle aktiven Musiker und Musikerinnen. Auch sind viele freiwillige Helfer und Helferinnen aus der Bevölkerung notwendig. Das Bezirksmusikfest mit 20 teilnehmenden Kapellen fand das erste Mal in St. Georgen statt. Die Anerkennung und das Lob waren bezirkswweit sehr groß. Das Fest als Ganzes wirkte noch jahrelang in der Bevölkerung von Bründl nach.

(Zusammenfassung der Jahre 1968 bis 1971 nach Erzählungen von Altkpm. Willi Leichtfried im Sommer 2021)



Nach dem Weckruf begann das Fest mit der Feldmesse beim Kriegerdenkmal, wobei schon 4 Kapellen anwesend waren



Pfarrer Brandstetter bei der Messe
Im Hintergrund Ministrant Josef Grubner, Windhag 6



Begrüßung der anderen 16 Kapellen gegenüber dem 20er Haus (vor dem Haus Fuchssteiner, später Schweighofer)



Festobmann Hermann Schneck sen. und Bezirksobmann Engelbert Vogelauer nehmen die Anmeldung der Kapelle entgegen.



Zur offiziellen Musikheimeinweihung waren alle Kapellen vor dem neuen Musikheim und Feuerwehrhaus versammelt.



Kapellmeister Wilhelm Leichtfried dirigiert das Musikstück: „Zur Weihestunde“, von Hans Weber, mit Soloteil - 1. Trompete (gespielt von Franz Halmer).



Wertungsspiel vom neuen Musikheim bis zur ehemaligen Turnwiese



Musikkapelle St. Georgen bei der Wertung mit dem Wertungsstück "Kopaljäger"



Musikkapelle Wieselburg



Monsterkonzert auf der ehemaligen Turnwiese –Es durften nur 5 Kapellen spielen- man dachte, alle Kapellen wären zuviel.



Musikkapelle St. Georgen im Festgelände



Franz Osanger und Leopold Schneck
freuen sich über das gelungene Fest.

Für den Bau des Musikheimes und Feuerwehrhauses waren unzählige Verhandlungen auf Gemeinde- und Landesebene notwendig. Auch waren viele Gespräche mit Feuerwehr und Kirche (Grundstück-Pfarrgrund) zu führen. Der damalige Pfarrer Brandstetter war ein großer Befürworter des Vorhabens. Als dann Landeshauptmann Andreas Maurer bei der Volksschüleröffnung in St. Georgen war, traten Obmann Pieber und Kapellmeister Leichtfried an ihn heran und baten um finanzielle Unterstützung, die er auch an Ort und Stelle zusicherte. „Es kriagts a Geld“, sagte der Landeshauptmann. Die Freude bei Obmann und Kapellmeister war riesengroß.

So waren 1969 und 1970 arbeitsreiche Jahre für die Musiker. Die Errichtung des Musikheimes verlangte ihnen viel ab. Dass eine neue Festtracht auch noch fertig wurde, war doppelt schön. Schneidermeister Leichtfried Peter aus Oberndorf fertigte sie an.



*Handsclag zum Bau des Musikheimes im Jahre 1968
Von links: Landeshauptmann A. Maurer, Kapellmeister W. Leichtfried u. ehemaliger Obmann Pieber*

Zeitungsbericht

50 Jahre Blasmusik in St. Georgen/Leys

ST. GEORGEN/LEYS. — Mit Freude und Stolz können jene Männer auf ihr 1921 ins Leben gerufenes Werk zurückblicken, die damals unter schwierigen Umständen zur Pflege der Blasmusik in dem damals sehr kleinen St. Georgen eine Kapelle gründeten.

Die noch lebenden Gründer sind: Ignaz Lenz und Johann Schachinger, St. Georgen, Musiklehrer i. R. Karl Zelger, Gresten, und W. Leichtfried, Lunz. Verschiedene Wirrsnisse der Zeit, den Zweiten Weltkrieg und die sonstigen Krisen hat die Kapelle überdauert und darf nun mit besonderer Freude das 50-jährige Jubiläum begehen. Die Pflege der Musik hat alle Schwierigkeiten besiegt und zu schönen Erfolgen geführt. Als Krönung ihrer Tätigkeit wird die Errichtung eines

Musikerheimes ansetzen, dessen Errichtung durch eine beträchtliche Finanzhilfe der Landesregierung und die Unterstützung der Gemeinde sowie der Bevölkerung möglich wurde. Aus Anlaß des Jubiläums und der Weihe des Musikerheimes findet in St. Georgen das Bezirksmusikertreffen statt.

Das Fest, das am 22. August stattfindet, wird mit einem musikalischen Weckruf eingeleitet, dem um 9.30 Uhr Feldmesse und Totenehrung folgen. Anschließend Konzert der Gastkapellen, Mittagspause, Empfang der Ehrengäste und übrigen Kapellen. Um 14.30 Uhr Weihe des Musikerheimes, Festzug zur Festwiese, dem die Festansprachen, Ehrungen und Gruppenkonzerte folgen. Ab 18 Uhr Tanz.

Musikkapelle - St. Georgen a.d.L. St. Georgen, den 13.7.1971
 Name und Sitz der antragstellenden Mitgliedskapelle

An den
Niederösterreichischen Blasmusikverband
 Verbandsleitung
3350 Stadt Haag

N.Ö. Blasmusikverband
 Z.N. 1365-64/E2
 Eing. 20. JULI 1971
 Beilagen:
 Erledigt: 16.8.71

Die gefertigte Mitgliedskapelle ersucht um Verleihung des „Großen Ehrenzeichens für eifrige und ersprießliche Tätigkeit in der österreichischen Volksmusik“ an das aktive Mitglied:

Vor- und Zuname: David Leichtfried geb. 1897
 Beruf: Landwirt Anschrift Seekopf 22 Lunz am See

und bestätigt die Richtigkeit folgender Angaben:

Seit wann ist Genannter aktiver Volksmusiker: 1924
 Wann ist Genannter der Kapelle beigetreten: 1924 St. Georgen/L. bis 1951
ab 1951 ak. Lunz am See
 Welche Funktion bekleidet Genannter in der Kapelle:
 Welche Instrumente spielt Genannter: Horn in s
 Besucht Genannter regelmäßig die Proben: ja
 Hat Genannter Jungbläser ausgebildet: ja Wieviel: 5
 Welche Verdienste hat sich das Mitglied sonst in der Kapelle erworben:
Der Wiederaufbau der Ortskapelle St. Georgen a.d.L. nach dem
II. Weltkrieg / Die Ausbildung der Jungbläser / Finanzielle
große Unterstützung durch Ankauf und Aufbringung von Musikinstru-
menten und Noten.-

Die Verleihung soll am 22.8.1971 um ck.16 Uhr in St. Georgen/Leys
 vorgenommen werden. anlässlich des Bezirksmusitreffen.-

Dr. Philipp Hölzl Unterschrift des Kapellmeisters oder Stellvertreters
Hochma Anton Unterschrift des Obmannes od. dessen Stellvertreters

Bestätigung der Wohngemeinde

Das gefertigte Gemeindeamt bestätigt, das gegen obenangeführte Person weder in sittlicher noch in moralischer Hinsicht Nachteiliges bekannt ist.

Der Bürgermeister:

Sebastian Auzinger

Zur Beachtung!
 Für jene Personen, welche ein öffentliches Amt bekleiden (Mandatäre und Beamte des öffentlichen Dienstes), entfällt die Bestätigung durch die Gemeinde.

1974

Sepp und Pold fahren mit ihrem Moped (ohne Führerschein und Erlaubnis des Vaters) zu einer Begräbnisspielerei. Als die beiden Buben beim Hueber (Wirt) vorbeifahren, fällt der Koffer inklusive des Flügelhornes vom Gepäckträger des Mopeds herunter. Genau in diesem Moment kommt ihnen ein 3-Achser der Firma Pichler entgegen und erwischt genau das heiß geliebte Instrument. Leider ein Totalschaden (des Flügelhorns). Daraufhin blieb der LKW-Fahrer stehen und meinte zu Pold und Sepp: „Buam, do kaun i owa nix dafür!“. Aufgrund des tragischen Ereignisses konnte Sepp somit nicht beim Begräbnis musikalisch mitwirken und ärgerte sich sehr.



1977

- 15. Jänner: Musikerball
19:30 bis 20:30 Konzert der Kapelle, im Anschluss „Original Alpenland Quintett“
Besetzung: Leichtfried Wilhelm, Leichtfried Wilhelm jun., Leichtfried Maria, Leichtfried August und Halmer Franz.
- 2. April: Vollversammlung des Kameradschaftsbundes musikalisch umrahmt.

Musikverein St. Georgen a. d. Leys



Erinnerung

an das

kameradschaftliche Treffen der

Trachtenkapellen

Unterretzbach - St. Georgen/L.

St. Georgen/L., 15. Mai 1977

Erster freundschaftlicher Besuch in Unterretzbach

Musikverein - Musikkapelle
3282 St. Georgen a.d. Leys

St. Georgen, den 15.3.1977

Name und Sitz der antragstellenden Mitgliedskapelle

An den
Niederösterreichischen Blasmusikverband
Verbandsleitung
3350 Stadt Haag, N.O.



Die gefertigte Mitgliedskapelle ersucht um Verleihung der „SILBERNEN EHRENNADEL“ an folgenden Gönner:

Vor- u. Zuname: Wilhelm Leichtfried geb.: 17.04.1927
Beruf: Postangestellter Anschrift: Gries Nr. 1 / 3282 St. Georgen/Leys
und bestätigt die Richtigkeit folgender Angaben:

Seit wann unterstützt Obgenannter die Kapelle: seit 1946 in der Musik tätig.
Welcher Art ist die Unterstützung (hierüber ist eingehend zu berichten): Aktiver Musiker
seit 1946/ Große Verdienste um die Errichtung des Musikheimes/
Sämtliche Musiker herangebildet als Kapellmeister.-
Kapellmeister seit 1957.

Ist Obgenannter in der Musikkapelle als Funktionär tätig? ja (Kapellmeister)
Wenn ja, welche Funktion bekleidet er: Musiklehrer.

Die Verleihung soll am 17.4.1977 um 15 Uhr in St. Georgen
vorgenommen werden. Musikheim

Karlmer Grosse
Unterschrift d. Kapellmeisters od. dessen Stellverttr.

Hilmar Obmann
Unterschrift d. Obmannes od. dessen Stellvertreters

Bestätigung der Wohngemeinde

Das gefertigte Gemeindeamt bestätigt, daß gegen obenangeführte Person weder in sittlicher noch in moralischer Hinsicht Nachteiliges bekannt ist.

St. Georgen/Leys, 15.3.1977



Der Bürgermeister:

Johann Schelbbs

Zur Beachtung!

Für jene Personen, welche ein öffentliches Amt bekleiden (Mandatäre und Beamte des öffentlichen Dienstes), entfällt die Bestätigung durch die Gemeinde.

1978

Rundfunkaufnahmen: in Wien aufgenommen (Argentinierstraße):

- Kapellmeister Leichtfried Willi nahm Kontakt mit Walter Deutsch, Aufnahmeleiter ORF Radio NÖ, auf.
- Aufnahmeformat: Master-Vollspur 18 cm BASF
- Die Aufnahme der Stücke gestaltete sich schwieriger als erwartet. Die Aufnahmeleiter hörten jeden Fehler und ließen die Kapelle sehr oft von neuem beginnen. Es gelang aber mit viel Ausdauer insgesamt 16 Stücke aufzunehmen.
- 1. Aufnahme: 12.März 1978:

CD Titel	Titel		Dauer	Komponist
Stück 1	I bin der Bua vom Donautal	Marsch	2,35 min	Karl Mosheimer
Stück 2	Lustige Tiroler Buam	Ländler	7,50 min	Georg Kaltschmied
Stück 3	Notensterne	Bläuserspiel-Polka	3,25 min	Jörg Asten
Stück 4	Gruß an die Heimat	Marsch	2,25 min	Josef Wagner
Stück 5	Wachauerland	Marsch	3,00 min	Josef Wagner
Stück 6	Mit der Ybbstalbahn	Intermezzo	3,08 min	Friedrich Weber

25 Jahre Musikverein St. Georgen/Leys 1978

Zum 25jährigen Vereinsjubiläum wurden im Gasthaus Hueber langjährige engagierte aktive Musiker ausgezeichnet.



Landesobmann Josef Leeb



Franz Halmer – silbernes Ehrenzeichen



Josef Schagerl – silbernes Ehrenzeichen



Ehrung Obmann Anton Halmer



Ehrung Franz Osanger



Josef Pieber



Ehrung Leopold Schneck



Gruppenfoto der aktiven Musiker mit Obmann Anton Halmer (ganz links) und Landesobmann Josef Leeb (vorne Bildmitte) VI rechts. Obmann Anton Halmer, Johann Fahrngruber (Stabführer), Josef Zöchbauer, August Leichtfried, Johanna Schachinger (geb. Leichtfreid), Renate Sturmlehner (geb. Fahrngruber), Hermann Schneck, Landesobmann Josef Leeb, Ignaz Reitbauer, KPM Willi Leichtfried, Franz Mitterauer, Eva Sturmlehner, Johann König, Leopold Schneck jun, Josef Leichtfried, Leopold Schneck sen., zweite Reihe, Anton Fahrngruber, Johann Eggetsberger, Franz Hösl, Willi Leichtfried jun, Anton Wurzenberger, Josef Schagerl, Josef König, Florian Leichtfried, Johann Schachinger, Josef Schneck, August Zehetner, Josef Buchegger, Franz Osanger, Franz Halmer

Rundfunkaufnahmen: in Wien aufgenommen (Argentinierstraße):

- 2. Aufnahme: 15. März 1979

CD Titel	Titel		Dauer	Komponist
Stück 7	Abend im Hochgebirge	Polka-mazur	3,35 min	Heribert Raich
Stück 8	Für's Heimatland	Marsch	2,20 min	
Stück 9	Musikfan	Marsch	2,35 min	Willi Leichtfried jun.
Stück 10	Tag der Freude	Bläserstück	2,50 min	Herbert König
Stück 11	Stimmungspolka	Polka	3,10 min	Arnold Fey
Stück 12	Pratelska-Polka	Polka	3,50 min	A. Dosko

Tag der Blasmusik 1980



Teilnahme an Blasmusikwertungen 1971 bis 1980

22. August 1971: Marschmusikbewertung in St. Georgen/Leys,
1. Rang mit Auszeichnung

7. November 1971: Wertungsspiel in Scheibbs, Dirigent Wilhelm Leichtfried „Das Lied der Alpen“
1. Rang mit Auszeichnung

21. Mai 1972: Marschmusikbewertung in St. Pölten
1. Rang mit Auszeichnung

26. August 1973: Marschmusikbewertung in Gresten
1. Rang

25. August 1974: Wertungsspiel in Frankenfels, Dirigent Wilhelm Leichtfried „Pastorale-
Ouvertüre“ 1. Rang mit Auszeichnung

25. August 1974: Marschmusikbewertung in Frankenfels
1. Rang mit Auszeichnung

8. September 1974: Marschmusikbewertung in St. Anton
1. Rang mit Auszeichnung

1. Dezember 1974 2. NÖ Bläser-Kammermusikwettbewerb „First Suite for three Clarinets“ mit Erfolg

24. August 1975: Marschmusikbewertung in Steinakirchen
1. Rang mit Auszeichnung

24. August 1975: Wertungsspiel in Steinakirchen, Dirigent Wilhelm Leichtfried „Tarantella Toscana“
1. Rang mit Auszeichnung

13. Juni 1976: Marschmusikbewertung in Wieselburg
1. Rang

3. Oktober 1976: Wertungsspiel in Wieselburg, Dirigent Wilhelm Leichtfried „Präludium“
1. Rang mit Auszeichnung

16. Juli 1978: Marschmusikbewertung in Scheibbs
1. Rang mit Auszeichnung

22. Oktober 1978: Wertungsspiel in Scheibbs, Dirigent Wilhelm Leichtfried - „Der Calif von Bagdad“
1. Rang mit Auszeichnung

1. Juli 1979: Marschmusikbewertung in Frankenfels
1. Rang mit Auszeichnung

15. Juli 1979: Marschmusikbewertung in Gresten
1. Rang mit Auszeichnung

28. Oktober 1979: Wertungsspiel in Gresten, Dirigent Wilhelm Leichtfried, Stufe C, Balkanfieber“
Pflichtstück: 233 P, Selbstwahlstück 234 P
1. Rang mit Auszeichnung

13. Juli 1980: Marschmusikbewertung in Lackenhof
1. Rang mit Auszeichnung, 59 P (von 60)

9. November 1980: Wertungsspiel in Ybbs an der Donau, Dirigent Wilhelm Leichtfried, „Orpheus in der Unterwelt“
1. Rang mit sehr gutem Erfolg

7. Dezember 1980: Wertungsspiel in Stadt Haag Stufe C, Dirigent Wilhelm Leichtfried „Orpheus in der Unterwelt“ Selbstwahlstück 228 P

1. Rang mit Auszeichnung

69

NIEDERÖSTERREICHISCHER BLASMUSIKVERBAND

Wertungsblatt für Konzertmusikbewertung

Die Musikkapelle: St. Georgen a. d. Leys nahm unter der Leitung
 ihres Kapellmeisters: Wilhelm Leichtfried am Wertungsspiel
 in Gresten am 28. 10. 1979 teil und erhielt für das
 in der Schwierigkeitsstufe ~~A-B-C~~ vorgetragene Pflichtstück: Festliches Präludium
 folgende Bewertung: von Franz Johauer

1. WERTUNGSRICHTER	1. Dirigent (Führung der Kapelle) und Gesamteindruck <i>Allgemein sehr guter Eindruck. Beim Taktschlag auf 1. Zeit nicht rechts ausweichen.</i>	30
	2. Tempo/Vortrag <i>Tempo 125 wurde nicht eingehalten (♩ war ca. 88. accel. bei 42 beachten.</i>	27
	3. Stimmung/Klangreinheit <i>Sehr gut</i>	30
	4. Tonkultur <i>Sehr angenehm</i>	30
2. WR	5. Dynamik <i>Dem Piano bei 52 müsste auch von den Unter- stimmen mehr Beachtung geschenkt werden. - Bei 81 dim. zu wenig deutlich</i>	29
	6. Phrasierung und Artikulation <i>In Ordnung</i>	30
3. WR	7. Rhythmik <i>Takt 70 das Achtel vor dem ♩ war zu kurz (16tel !!)</i>	29
	8. Zusammenspiel <i>Klarin 1e beginnt bei 54 zu früh in der Zürur-Pause). - Bei 83 Bräse nicht einheitlich im Zusammenspiel</i>	28
Mit dem Pflichtstück erreichte die Kapelle folgende Punktezahl		233

Das Selbstwahlstück: „Balkanfeber“ Rhapsodie von Ernest Lajo
erhielt folgende Bewertung:

1. WERTUNGSRICHTER	1. Dirigent (Führung der Kapelle) und Gesamteindruck	Sehr gut!	30
	2. Tempo/Vortrag	Sehr gutes Tempo. Vortrag ausgezeichnet!	30
	3. Stimmung/Klangreinheit	Einwandfrei, von kleinen Augenblicksfehlern abgesehen (unisono bei 76; 151)	30
	4. Tonkultur	Wie beim Pflichtstück sehr angenehm. Solobrompeter wirkt sehr sicher	30
	5. Dynamik	Crescendo bei 71; 72 etwas mehr beachten (von p bis f kommen!).	29
2. WR	6. Phrasierung und Artikulation	Ab 80 bis 95 wurden die Achsel zu kurz (staccato) geblasen. - 128 u. 132 wurden die marcato-Knoten verkürzt. > heißt nur „verstärkt“.	28
	7. Rhythmik	In Ordnung	30
3. WR	8. Zusammenspiel	Bei 77 Einsatz ungleichmäßig. Bei 185 und 200 ungleiches Zusammenspiel	28

Mit dem Selbstwahlstück wurde folgende Punkteanzahl erreicht: 235

Übertrag der mit dem Pflichtstück erreichten Punkteanzahl: 233

Daraus resultiert ein Mittelwert von folgenden Punkten: 234

Dieses Punkteergebnis entspricht einem 1. Rang mit Auszeichnung

Die Wertungsrichter:

Gohard Seeb e.h. Josef Gebhart e.h. Gerhard Brancos

Musikkapelle

St. Georgen / Leys

Mitglieds-Nr. 64

2PM - 2030-9

Standesmeldung der aktiven Musiker und Funktionäre

1. Jan. 1980

Stichtag:

Lfd. Nr.	Vor- und Zuname	Geburtsdatum	Beruf Instrument	Anschrift	Mitglied seit:
1	Anton Halmer	15.2.26	Landwirt Obmann	Bichl 3	1947
2	Wilhelm Leivhtfried	17.4.27	Postangest. Kapellmeister	Gries 1	1946
3	Johann Fahrngruber	6.12.14	Pensionist Stabführer	St. Georven 27	1930
4	Josef Pieber	26.7.39	Landwirt Protokollf.	St. Georgen 3	1978
5	Josef Schagerl	8.10.49	Student Klarinette	Kandelsberg 2	1964
6	Franz Halmer	13.9.49	Dachdecker Flügelhorn	Ödweß 7	1964
7	Leopold Schneck sen.	29.12.36	Landwirt Schlagzeug	St. Georgen 11	1956
8	Johann Schachinger	12.9.57	Bahnbedienst. Schlagzeug	Schießer 11	1971
9	Hermann Schneck jun.	28.3.62	Gemeindeangest. Baß	St. Georgen 31	1976
10	August Zehetner	7.7.58	Maurer Schlagzeug	Maierhof 2	1971
11	Franz Osanger	5.3.34	Landwirt Flügelhorn	Bichl 1	1951
12	Johann Eggetzberger	29.7.48	Maschinist Baß	Kröll 24	1966
13	Franz Hösl	26.12.48	Baggerfahrer Posaune	Weisse Obernd.	1966
14	Wilhelm Leichtfried j.	1.1.52	Musiklehrer Baßflügelhorn	Phyra	1964
15	August Leichtfried	18.7.55	Installateur Klarinette	Gries 1	1966
16	Stefan Mitterauer	15.5.55	Bauarbeiter Trompete	Bichl 16	1971
17	Leopold Schneck	23.11.58	Schmiedges. Flügelhorn	St. Georgen 11	1971
18	Ignaz Reitbauer	2.2.58	Landwirt Baßflügelhorn	Bach 5	1971
19	Josef Leichtfried	5.5.59	Musikstudent Trompete	Gries 1	1971
20	Johann König	10.7.58	Milchmesser Bariton	St. Georgen 12	1971
21	Florian Leichtfried	15.2.63	Tischlerlehrl. Horn	Gries 1	1971
22	Franz Mitterauer	16.2.60	Student Horn	Bichl 16	1971
23	Anton Fahrngruber	31.10.32	Bauarbeiter Schlagzeug	Mitteröd 3	1956

Lfd. Nr.	Vor- und Zuname	Geburtsdatum	Beruf Instrument	Anschrift	Mitglied seit:
24	Josef Schneck	12.12.59	Bauarbeiter Flügelhorn	St. Georgen 11	1971
25	Johanna Leichtfried	1.11.60	Friseurlehrl. Klarinette	Gries 1	1971
26	Anton Wurzenberger	10.2.62	Tischlerlehrl. Klarinette	Bichl 13	1976
27	Josef Schagerl	24.3.71	Schüler Flöte	Kandelsberg 2	1980
28	Erna Leichtfried	26.1.68	Schüler Flöte	Gries 1	1980
29	Josef König	2.2.1966	Schüler Klarinette	St. Georgen 12	1980
30					
31					
32					
33					
34					
35					
36					
37					
38					
39					
40					
41					
42					
43					
44					
45					
46					
47					
48					
49					
50					



Segnung Feuerwehrfahrzeug 27. April 1980



1981-1986

Musikfest in der Halle der Fa. Tod am 16. u. 17. Mai 1981

1980 bis 1981 errichtete die Tischlerei Tod eine neue Halle.

Dieses großzügige Platzangebot durfte der Musikverein nutzen, um ein zweitägiges Fest zu veranstalten.

Am Samstagabend spielten die Waldviertler Buam.

Den Sonntagvormittag umrahmte die Böhmisches Blaskapelle Budvarka.

Am Nachmittag unterhielten die Original Alpenoberkrainer das zahlreiche Publikum.

Für einen gemütlichen Festausklang sorgte die Original Ötscherland Bigband aus Frankenfels.



Bürgermeister Johann Möser (Bild Mitte) als Zuhörer

Bründler Hallenfest – ein voller Erfolg

Der Musikverein St. Georgen/Leys konnte beim Hallenfest 3500 Besucher verzeichnen. Schon am Samstagabend strömten ca. 1200 zu den bekannten Orig. Waldviertler Buam, um sich bei Tanz und guter Stimmung zu unterhalten. Man vergnügte sich bis in die Morgenstunden, und kurz nach dem die letzten Gäste die Festhalle verließen, kamen bereits die nächsten, um sich für die südböhmische Blasmusikkapelle „Budvarka“ einen guten Platz zu sichern, die dann vor ca. 1800 Blasmusikliebhabern den Frühschoppen spielte.

Der größte Ansturm war dann um die Mittagszeit, wo sich zu den 1800 Musikfans noch ca. 500 dazugesellten, um die weltweit bekannten Orig. Alpenoberkraiener live mitzuerleben. Und hätte der Conference nicht in seiner exaltierten und bornierten Art seine „Schmähs“ vorgebracht, so wäre sicherlich der Eindruck von den einzelnen Musikkünstlern noch um einiges besser gewesen. Für einen würdigen Ausklang am Sonntagabend sorgten dann die Frankenfelser mit ihrer Orig. Ötscherland-Big-Band.

Der Musikverein St. Georgen/Leys will auf diesem Wege allen danken, die dazu beigetragen haben, daß dieses Fest zustande kam und in dieser großartigen Form abgehalten werden konnte. Besonderer Dank gilt der Bevölkerung von St. Georgen, die in jeder Weise hilfsbereit war; der FF St. Georgen unter der Leitung des Kdt. Anton Steinhammer; der Gemeinde, an deren Spitze Herr Bürgermeister Johann Möser, und nicht zuletzt dem Festwirt Michael Scharner.



Blaskapelle Budvarka begeisterte das Publikum



Die Original Alpenoberkraiener



Vorabend von Fronleichnam

Um 19.30 Uhr war Treffpunkt für die Musikanten bei der "Bagoan" Kapelle (Hubertuskapelle). Von allen Seiten kamen die Musikerinnen und Musiker. Nach dem Geläut der Kirchenglocken und den Salutschüssen, wurde ca. eine Stunde Marschmusik gespielt. Dies war und ist bis heute der musikalische Auftakt für das bereits

festlich geschmückte kirchliche Fronleichnamsfest am nächsten Tag. Bestens versorgt mit Getränken, wurden die Musikanten von der Familie Zehetner – Bagoan. Laut Überlieferung geht dies schon vor die Zeit des zweiten Weltkrieges zurück.

Einen herzlichen Dank für die jahrelange Bewirtung an Familie Zehetner - Müller!

Fronleichnamsjause ca. 1982

In Bründl war es Tradition, am Fronleichnamstag um 14.00 Uhr zum Segen in die Kirche zu gehen. Die Gemeinde lud alle, die sich im Laufe des Kirchenjahres bei der Mitwirkung der Kirchenfeste beteiligten, zu einer Jause ins Gasthaus Hueber ein.

Vor der Jause und danach wurde oft von der Blaskapelle und der Familienmusik Punz musiziert.



Stabführer Johann Fahrngruber mit den Marketenderinnen Antonia König (links) und Maria Enner beide geb. Halmer



Johann Schachinger mit Johanna Schachinger geb. Leichtfried



von links: Josef Schagerl, Johann Eggetsberger, Josef Schagerl jun., Josef Schneck, Leopold Schneck jun.



Fronleichnamsjause ca. 1982

4. 9. 1982: Musikerausflug auf den Schneeberg

Die Musikanten fuhren mit der Zahnradbahn auf den Schneeberg hinauf. Dieser Ausflug blieb nicht zuletzt wegen der „muaz Gaudi“, die die MusikantInnen hatten, in Erinnerung, sondern

auch weil die Zahnradbahnfahrt musikalisch umrahmt und das eine oder andere Gläschen Wein konsumiert wurde.

Sportplatzzeröffnung 1983



Die Blaskapelle beim Spielen der Landeshymne, zu Ehren der Landesrätin Lise Prokop

Tracht. Kapelle St. Georgen/Leys
3282 St. Georgen
Name und Sitz der antragstellenden Mitgliedskapelle St. Georgen den 04.02.1983

An den
Niederösterreichischen Blasmusikverband
Verbandsleitung
3350 Stadt Haag

W.D. Blasmusikverband
7 200-64/67
Ehr. 12. FEB. 1983
Bsp. 1. HRZ. 1983
Erstellt

Die gefertigte Mitgliedskapelle ersucht um Verleihung des „Großen Ehrenzeichens für eifrige und ersprießliche Tätigkeit in der österreichischen Volksmusik“ an das aktive Mitglied:

Vor- und Zuname: **Franz Halmer** geb. 13.09.1949
Beruf: **Dachdecker** Anschrift: **Ödweg 7 3282 St. Georgen**
und bestätigt die Richtigkeit folgender Angaben:
Seit wann ist Genannter aktiver Volksmusiker: 1964
Wann ist Genannter der Kapelle beigetreten: 1964
Welche Funktion bekleidet Genannter in der Kapelle: **Archivar**
Welche Instrumente spielt Genannter: **Flügelhorn, Trompete, Bariton**
Besucht Genannter regelmäßig die Proben: **ja**
Hat Genannter Jungbläser ausgebildet: **nein** Wieviel: **0**
Welche Verdienste hat sich das Mitglied sonst in der Kapelle erworben:
Kapellmeisterstellvertreter
Vorbildliche Einsatzbereitschaft

Die Verleihung soll am 12.03.1983 um 20 Uhr in St. Georgen vorgenommen werden.

Unterschrift des Kapellmeisters oder Stellvertreters: **Wilhelm Pfeiffner**
Unterschrift des St. Georgen an der Leys Stellvertreters: **St. Georgen an der Leys**

Bestätigung der Wohngemeinde
Das gefertigte Gemeindeamt bestätigt, das gegen obenangeführte Person weder in sittlicher noch in moralischer Hinsicht Nachteiliges bekannt ist.
Der Bürgermeister: **F. Hammer**

Gemeindeamt St. Georgen an der Leys
Zur Beachtung!
Für jene Personen, welche ein öffentliches Amt bekleiden (Mandatare und Beamte des öffentlichen Dienstes), ersieht die Bestätigung durch die Gemeinde.

1983 und 1985 wurden drei Mitglieder besonders ausgezeichnet

65-Jahr-Jubiläum Musikkapelle 1986, inkl. Bezirksmusikfest

Am 18. Juli spielten die Grazer Spatzen für circa 400 BesucherInnen in Bründl auf.

Am 19. Juli hatte sie die Anzahl der BesucherInnen bereits verdoppelt. Das „Zanktaler Quintett“ durfte den Abend musikalisch umrahmen. Das Zeltfest fand auf der Wiese zwischen Lagerhaus und 20er Haus statt. Am Sonntag fand die alljährliche Marschmusikwertung statt, an der ungefähr 1800 BesucherInnen teilnahmen. Viele Bründlerinnen und Bründler erinnern sich gerne an das Musikfest, das wohl ein riesiges Spektakel für die damaligen Zeiten war.

Musikverein St. Georgen / Leys

**65-jähriges Gründungsfest
mit Bezirksblasmusiktreffen**
verbunden mit einem großen ZELTFEST in ST. GEORGEN/LEYS

18., 19. und 20. Juli 1986

Für Unterhaltung sorgen **Spitzenmusikgruppen** aus der Steiermark und Tirol — alle bestens bekannt durch Rundfunk, Fernsehen (**Musikantenstadt**)

Festprogramm:

Freitag, 18. Juli 1986
20.00 Uhr Bieranstich im Festzelt mit den
»Orig. Grazer Spatzen«

Samstag, 19. Juli 1986
20.00 Uhr Tanzabend im Festzelt mit dem
»Orig. Zanktaler Quintett« aus der Steiermark

Sonntag, 20. Juli 1986
08.00 Uhr Eintreffen der Ehrengäste und der Gastkapellen
mit klingendem Spiel am Parkplatz beim
Musikheim
09.00 Uhr Festmesse am Parkplatz;
Zelebrent: Pfarrer Dr. Anton Schachner
10.00 Uhr Festakt mit Gemeinschaftskonzert; im
Anschluß Marschmusikbewertung durch den Ort.
Frühschoppenkonzert im Festzelt mit der
Trachtenmusikkapelle St. Martin;
Kapellmeister Franz Stöger
ab 13.00 Uhr Ausklang mit dem »Goldried-Quintett« aus Osttirol
Grillhenderl, Grillwürstel, BrauAG-Bier vom Faß, gute Weine,
Schnapsbude und Tanzbühne vorhanden!
Eintrittspreis: pro Tag S 30.— Kinder frei!

Freitag: Orig. Grazer Spatzen Samstag: Orig. Zanktaler Quintett Sonntag: Goldried-Quintett

18. bis 20. Juli 1986



Stabführer Johann Fahrngruber, rechts Marketenderin Maria Enner (geb. Halmer)
Wertungsmarsch: Gruß aus Loosdorf



Kapellmeister Wilhelm Leichtfried dirigiert,
Stehend links – Bezirksobmann Engelbert Vogelauer



Ehrenobmann Anton Halmer und Altbürgermeister
Michael Scharner



Abmarsch mit den Ehrengästen unter anderem Bürgermeister Johann Möser, Obmann Josef Pieber und Pfarrer
DDr. Anton Schachner



*Kapellmeister Wilhelm Leichtfried dirigiert das
Monsterkonzert*



*Ehregäste: V. I. Wertungsrichter Banko u.,
Postenkommandant, Bezirkshauptmann Berthold
Panzenböck mit Gattin, BGM. Johann Möser*



Bezirksmusikfest 1986

Heimatabend 4. Oktober 1986 und Frühschoppen in Zelking 5. Oktober 1986

1986 war ein ereignisreiches Musikjahr für unseren Verein. Neben zahlreichen Ausrückungen, wie dem Heimatabend am 4. Oktober in Ruprechtshofen oder dem Frühschoppen in Zelking am 5. Oktober, veranstalteten die aktiven MusikerInnen natürlich das große 65. Jubiläum der

Kapelle. Auch ein Weihnachtskonzert wurde im Gasthaus Hueber am 19. Dezember ausgetragen und natürlich auch die alljährigen Veranstaltungen, wie die Konzertmusikwertung oder jegliche Ausrückungen mit kirchlichem Hintergrund kamen nicht zu kurz.

1987

- 3. Mai Florianimesse
- 17. Mai Tag der Blasmusik

Belgienbesuch 28. – 31. Mai 1987

Wie kam es dazu: Fr. Punz Anni und Fr. Bendinger Hermine berichten:

Fam. Wytack Maria und Sylvan aus Belgien, waren auf der Suche nach einem Urlaubsquartier im Mostviertel.



Sie wurden über die Aktion „Urlaub am Bauernhof“, auf die Familie Bendinger Johann und Hermine in St. Georgen aufmerksam. Die Landschaft in Bründl gefiel ihnen so gut, dass sie Jahr für Jahr wiederkamen.

Sie nahmen immer wieder Bekannte und Freunde mit, die dann in den Familien Scharner Josef und Aloisia und Fam. Schneck Hermann und Hermine gute Freunde fanden.

Einer der Bekannten von Fam. Wytack war Jef Dockx. Dieser sah und hörte die Musikkapelle in Bründl spielen, worauf er sofort von der österreichischen Marschmusik angetan war. Bei seinem Aufenthalt in Bründl nahm er Kontakt mit Willi Leichtfried auf.

Beim Gießbauern zu Hause, bei einem Glas Most, bat er ihn, er möge doch mit seiner Musikkapelle zu ihm nach Belgien kommen. Nach anfänglichen Bedenken wie das denn funktionieren sollte, einigte man sich schließlich. Reisekosten übernahm Jef Dockx, Quartier und Verpflegung die Königliche Harmonie aus Haacht.

Somit stand einem Auslandsbesuch in Belgien nichts mehr im Wege.



Luc Derboven- Janssens, Evelyn Weißinger (Halmer), Franz Halmer



Bürgermeister Van Langendock begrüßt die Gäste aus St. Georgen an der Leys im Rathaus von Haacht. Obmann Josef Pieber mit Gattin Anna, Kpm. Willi Leichtfried, Obm. Stv. Leopold Schneck sen.



Marsch durch Haacht



Marsch durch Haacht



Musikkapelle St. Georgen an der Leys nimmt Aufstellung in Haacht



Familie Jef und Gema Dockx (mittig) mit Bürgermeister Van Langendock mit Gattin



Familie Wytack (rechts) mit Frau Dockx (links)



Josef Scharner mit Jef Dockx



Gastgeberfamilie Luc und Marleen Derboven-Janssens



Musikanten v. l. Leopold Schneck sen., Josef Schneck, Ernst Egger aus Lackenhof, Josef Schagerl mit Gastgebern aus Haacht



Frau Dockx mit Willi Leichtfried bei der Verabschiedung



Belgienbesuch 1987

18. Juni 1987 Fronleichnamsjause in Hollenstein

Statt die Fronleichnamsjause in St. Georgen zu feiern, wurde diese ausnahmsweise nach Hollenstein an der Ybbs verlegt und vom ehemaligen Bürgermeister Möser gesponsert. Zudem wurde das Haus des Pfarrers DDr. Anton Schachner besichtigt.

19. Juli Marschmusikbewertung Purgstall

Freundschaftsbesuch Unterretzbach 29. u. 30. August 1987

Ausgangspunkt für diese Freundschaft war die Bründler Jägerschaft mit Franz Schrittwieser, der beruflich in Unterretzbach tätig war. Durch Stabführer Johann Fahrngruber entstand

dann auch die Verbindung mit der Bründler Musikkapelle.

Seither gab es schon mehrere gegenseitige Freundschaftsbesuche.



Gemeinsamer Kirchgang: außen Marketenderinnen von Unterretzbach, v. l. Gertraud Hell geb. Fahrngruber, Stbf. Pollak, Margarete Karner geb. Wurzenberger



Abmarsch zum Frühschoppen



v. l. Josef Zöchbauer aus Texing, Leopold Schneck jun., Josef Schneck



V. I. Obmann Josef Pieber, Kpm. Willi Leichtfried, Stbf. Johann Fahrngruber



Gemeinsamer Frühschoppen am Hueber Parkplatz

1988

- 1988 Adaptierung Musikheim (Akkustikverbesserung)
- Winter–Frühjahr
Installation von “Akkustikwänden”.
- 1. Mai 1988 Florianimesse
- 28. Mai 1988 Musikerhochzeit
Margit Schachinger – Anton Fahrngruber
- 17. Juli 1988 Marschmusikbewertung in Lunz
- 31. Juli 1988 Fliegerkreuz Dachsberg
- 20. August 1988 Musikerhochzeit
Hermann Schneck – Anna Maria Wirt
- 5. November 1988 Musikerhochzeit
Anton Wurzenberger – Elisabeth Steindl
- 19. November 1988 Musikerhochzeit
Johann König–Christina Karner

1989

- 25. Mai 1989 Fronleichnam
- 4. Juni 1989 Tag der Blasmusik

**Besuch der Musikkapelle Haacht aus Belgien
12. – 14. August 1989**



Empfang der Gastkapelle aus Belgien



Gemeinsamer Kirchgang



Gastkapelle - Königliche Harmonie Sint Remigius Haacht



Ehrung der langjährigen Urlauberfamilie Wydack aus Belgien, v. l. OBM. Stv. Leopold Schneck sen., Sylvan Wydack, Hermann Wurzenberger, Maria Wydack, Obmann Josef Pieber



Musikkapelle

St. Georgen a.d. Leys

28 M = 2.240,- J

Mitglieds-Nr. 64

Standesmeldung der aktiven Musiker und Funktionäre

Stichtag: 1. Jänner 1989

Lfd. Nr.	Vor- und Zuname	Geburtsdatum	Beruf Instrument	Anschrift	Mitglied seit:
1	Bgm. Josef Pieber 50	26.07.39	Landwirt Obmann	3282 St. Georgen 3	1957
2	Leopold Schneck Obm. Stellvertr. 53	29.12.36	Fuhrwerksuntern. Schlagzeug	3282 St. Georgen 11	1956
3	Wilhelm Leichtfried 62	17.04.27	Pensionist Kapellmeister	3282 St. Georgen Gries 1	1946
4	Josef Leichtfried 30	05.05.59	Postbedienst. Schlagzeug	3282 St. Georgen Gries 1	1965
5	Erna Leichtfried 71	26.01.68	Gemd. Bed. Flöte in C	3282 St. Georgen Gries 1	1980
6	Josef Schagerl jun. 19	23.03.70	Landw. Lehrling Flöte in C	3282 St. Georgen Kandelsberg 2	1980
7	Josef Schagerl sen. 40	08.10.49	Landw. Fachlehrer Klarinette Ess	3250 Wieselburg Weinzierl	1964
8	Josef König 23	02.02.66	Gärtner Klarinette 1B	3282 St. Georgen 12	1980
9	Anton Wurzenberger 27	10.02.62	Bauarbeiter Klarinatte 2B	3282 Bichl 13	1976
10	Margit Schachinger 21	09.01.68	Haushalt Klarinette 3B	3282 St. Georgen 39	1980
11	Franz Halmer 40	13.09.49	Dachdecker Trompete 1B	3282 Odwies 7	1964
12	Josef Schneck 30	12.12.59	Fuhrwerksuntern. Flügelhorn 1B	3282 St. Georgen 11	1971
13	Leopold Schneck jun. 31	23.01.58	Kraftfahrer Flügelhorn 2B	3282 Mitteröd 6	1971
14	Johann Karner 24	15.09.65	Postbed. Trompete 2B	3282 Bichl 8	1980
15	Franz Osanger 55	05.03.34	Landw. Trompete 3B	3282 Bichl 1	1951
16	Ignaz Reitbauer 31	02.02.58	Landwirt Tenor 1B	3282 Bach 5	1971
17	Johann König 31	10.07.58	Milchmesser Bariton B	3282 St. Georgen 12	1971
18	Günter Eggetsberger 22	07.03.67	Werkmeister Tenor 2B	3242 Texing	1980
19	Hermann Schneck 22	28.03.67	Kaufm. Angest. Zugposaune 1C	3282 St. Georgen 31	1976
20	Josef Zehethofer 22	26.03.67	Maurer Zugposaune 2C	3282 St. Georgen 34	1980
21	Franz Hösel 49	26.12.48	Baggerfahrer Vent. Posaune 3	3281 Oberndorf Weisse 1	1966
22	Hermann Wurzenberger 19	08.09.70	Lehrling Bass 1	3242 Texing Ahornleiten 5	1982
23	Johann Eggetsberger 41	29.07.48	Maschinist Bass 2	3282 St. Georgen Kröll 24	1966

Lfd. Nr.	Vor- und Zuname	Geburtsdatum	Beruf Instrument	Anschrift	Mitglied seit:
24	Edmund Drohojowsky 19	04.02.70	Student Schlagzeug	3282 St.Georgen Kröll 15	1982
25	Anton Fahrngruber 57	31.10.32	Bauarbeiter Becken	3282 St.Georgen Mitteröd 3	1965
26	Johann Fahrngruber 75	06.12.14	Pensionist Stabführer	3282 St.Georgen 27	1930
27	Gertrude Fahrngruber	22.01.71	Kaufm. Lehrling Marketenderin	3282 Mitteröd 3	1987
28	Gerti Wurzenberger	02.11.71	Schülerin Marketenderin	3282 Bichl 13	1987
29					
30					
31					
32					
33					
34					
35					
36					
37					
38					
39					
40					
41					
42					
43					
44					
45					
46					
47					
48					
49					
50					

Blasmusikwertungen 1981 bis 1990

9. August 1981: Marschmusikbewertung in Purgstall, Marsch: Kopal-Jäger,
Stabführer: J. Fahrngruber ,
ausgezeichneter Erfolg

11. Juli 1982: Marschmusikbewertung in Göstling, Marsch: Erzherzog Karl,
Stabführer J. Fahrngruber ,
59 Punkte, ausgezeichnete Erfolg

10. Juli 1983: Marschmusikbewertung in Gaming, Stufe B, Marsch: Gruß aus Tirol,
Stabführer: Johann Fahrngruber,
56 Punkte, ausgezeichnete Erfolg

23. Oktober 1983: Konzertwertungsspiel in Gresten, Dirigent Wilhelm Leichtfried,
Pflichtstück: "Feldpartie" 1.2. 4. Satz von Haydn/Selbstwahlstück: Gut gelaunt
Pflichtstück: 236 P, Selbstwahlstück 234,5 P
ausgezeichneter Erfolg

8. Juli 1984: Marschmusikbewertung in Gresten, Stufe B, Marsch: Herrliche Wachau,
Stabführer Johann Fahrngruber ,
55,5 Punkte, ausgezeichnete Erfolg

21. Oktober 1984: Konzertwertungsspiel in Gresten, Stufe B, Dirigent Wilhelm Leichtfried,
Pflichtstück: Annen Polka/Selbstwahlstück: Premiere
Pflichtstück: 235,5 P, Selbstwahlstück 235,5 P, ausgezeichnete Erfolg

7. Juli 1985: Marschmusikbewertung in Steinakirchen, Stufe B, Marsch: Mit flottem Spiel,
Stabführer Johann Fahrngruber ,
57,5 P, ausgezeichnete Erfolg

20. Oktober 1985: Konzertwertungsspiel in Gresten, Dirigent Wilhelm Leichtfried,
Pflichtstück: Im stillen Winkel / Selbstwahlstück: Nordlicht
Pflichtstück: 234 P, Selbstwahlstück 233 P, ausgezeichnete Erfolg

25. Mai 1986: Marschmusikbewertung in Unterretzbach, Stufe B,
Marsch: Kitzbühler Standschützen, Stabführer Johann Fahrngruber ,
57 Punkte, ausgezeichnete Erfolg

20. Juli 1986: Marschmusikbewertung in St. Georgen/Leys, Stufe B, Marsch: Gruß aus Loosdorf,
Stabführer Johann Fahrngruber
56 Punkte, ausgezeichnete Erfolg

19. Oktober 1986: Konzertwertung in Gresten, Dirigent Wilhelm Leichtfried, Stufe B,
Pflichtstück: Holz und Blech, Selbstwahlstück: Romantica
Pflichtstück: 233 P, Selbstwahlstück 233 P
ausgezeichneter Erfolg

19. Juli 1987: Marschmusikbewertung Purgstall, Stufe B, Marsch: Unter dem Doppeladler
Stabführer Johann Fahrngruber
54 Punkte, sehr guter Erfolg

18. Oktober 1987: Konzertwertung in Gresten, Dirigent Wilhelm Leichtfried Stufe B,
Pflichtstück: Fröhliche Spielleute, Selbstwahlstück: Modern Time,
235 Punkte, ausgezeichnete Erfolg

17. Juli 1988: Marschmusikbewertung Lunz, Stufe B, Marsch: Hochkar-Marsch
Stabführer Johann Fahrngruber
55,5 Punkte, ausgezeichnete Erfolg

23. Oktober 1988: Konzertwertung in Purgstall, Dirigent Wilhelm Leichtfried, Stufe B
Pflichtstück: Huldigungsmusik, Selbstwahlstück: Festliche Ouvertüre
232 Punkte, ausgezeichnete Erfolg

9. Juli 1989: Marschmusikbewertung St. Anton/J, Stufe B, Marsch: Parade Defilier
Stabführer Johann Fahrngruber
55 Punkte, ausgezeichnete Erfolg

22. Oktober 1989: Konzertwertung in Gresten, Dirigent Wilhelm Leichtfried, Stufe B,
Pflichtstück: Bettelstudent – Mazurka, Selbstwahlstück: Im stillen Winkel,
227 Punkte, sehr guter Erfolg

8. Juli 1990: Marschmusikbewertung Oberndorf, Stufe B
Marsch: Wildhorn Marsch, Stabführer W. Leichtfried
56 Punkte, ausgezeichnete Erfolg

21. Oktober 1990: Konzertwertung in Gresten, Dirigent Wilhelm Leichtfried,
Stücke: Schloss Schallaburg, Achterjäger voran, Concertino in Es
90 Punkte, sehr guter Erfolg

Marschmusikbewertung in: Gresten am 8. Juli 1984
 Musikkapelle: St. Georgen / Leys Stabführer: Johann Fuhnergruber
 Marsch: Herliche Wuchau Komponist: Hans Gansch

Stufe B

3. BEWERTER

		Punkte:
9	Aufdecken in die Tiefe / Schlagwerk / Zusammenspiel der Register: Aufdecken: _____ schlecht in Reihe 1 (links), 2 3 4 5 6 7 (rechts) Schlagwerk: _____ Gr.Tr./Becken drängt, schleppt, uneinheitlich Zusammenspiel der Register: _____ (<input checked="" type="checkbox"/>) geht unter _____ treibt _____ sticht hervor, _____ hinkt nach.	4,5
Bemerkung:		
10	Schwenkung/Abreißen (<input checked="" type="checkbox"/> oder - + Fehler) Schwenkung: Zeichen d.Stbf.: _____ Blickwendg.d.Mktd./Kpm.: _____ Seitenrichtung: _____ (schlecht im Glied 1 2 3 <u>4</u> 5 6 7 8 9 10) Abreißen: Zeichen d.Stbf.: _____ Akk.Aviso: _____ Ausführung durch die Musiker: _____ (<input checked="" type="checkbox"/> Musiker spielen nach) Gleichmäßiges Absetzen d.Instr.: _____, Zeichen d.Stbf.hiezu: _____ Gleichmäßiges Wegnehmen d.Instr.: _____, Zeichen d.Stbf.hiezu: _____ Umdrehen d.Stabes: <input checked="" type="checkbox"/> (zu spät) Defilierschlag kl.Trommel: <u>fehlt</u>	4
Bemerkung:		
11	Halten Richtiger Standort des Stf.: _____ Kommando des Stf.: _____ kl. Trommel beendet Defilierschlag bei "Musik": _____ Ausführung durch die Musiker: _____ (fehler: _____) "Auf der Stelle---abtreten" -kdo: _____ (fehler: _____) Ausführung des Abtretens: _____ (nicht) einheitlich, gleichmäßig	5
Bemerkung:		
12	Gesamteindruck Auftreten der MK.: _____ (lässig, schlampig, _____) Marschwahl: _____ (Schwacher Marsch, zu hoch gegriffen, Konzertmarsch, rhythmisch weniger geeignet)	5
Sonstiges:		
----- Unterschrift des Bewerter's		
		SUMME 3 <u>18,5</u>
		SUMME 2 <u>19</u>
		SUMME 1 <u>18</u>
		<u>55,5</u>

55-60: Ausgez. Erfolg 45-49: guter Erfolg
 50-54: sehr guter Erfolg 40-44: mit Erfolg
 unter 40 teilgenommen.

Die Kapelle hat einen ausg. Erfolg erreicht.

NIEDERÖSTERREICHISCHER BLASMUSIKVERBAND

64

WERTUNGSBLATT FÜR KONZERTMUSIKBEWERTUNG

236/11ms2

Die Musikkapelle MV - St. Georgen/Leys nahm unter der Leitung ihres Kapellmeisters Willi Leichtfried mit Musikern am Wertungsspiel in 3264 Gresten am 21.10.1984 teil und erhielt

für das in der Stufe A B C - D vorgetragene P F L I C H T S T Ü C K

Titel: Annen Polka Komponist: Johann Strauß Verlag: Joh. Kliment
 Bearbeiter: Josef Pesci

folgende Bewertung:

M ä n g e l :		1.WR	2.WR	Durchschn.
Dirigent	Schlagtechnik-Schlagrichtung-Einsatzgebung-li. Hand unsichere Führung-undynamische Bewegungen-dirigiermäßige Gestaltung-Fermaten	30	30	30
T e m p o	zu hastig - zu langsam - Tempoveränderungen zu stark zu gering - werden nicht angenommen	28	29	28,5
Stimmung Intonation	Orchester in sich unrein - Differenzen zwischen Holz - und Blechregister - Holz: Oberlage tief-hoch, Blech: Oberlage tief - hoch Unisonostellen unrein - falsche Töne Instrument: <u> </u> tief/hoch	30	29	29,5
Dynamik Klangausgleich	Differenzierungen zu gering - aufdringliche Reg. schwache Register - Melodie wird erdrückt - Schlagzeug deckt alles zu - gleitende Dynamik zu wenig ausgearbeitet	30	29	29,5
Tonkultur Artikulation	mangelhafte Tonkultur in <u> </u> Volumen stark-dünn-zu wenig-Ornamentik fehlt/unko. Artikulation falsch: leg.willkürlich, stacc.zu kurz-lang, marc. zu stark-schwach-zu kurz tenuto/portato: zu hart	30	30	30
Phrasierung Atmung	Phrasen durch Atmen zerrissen / Notenwerte am Ende verkürzt / stilfremde Wiedergabe / einförmiger Vortrag / Löcher im Ablauf der Melodie	30	29	29,5
Rhythmik	Notenwerte verkürzt / Triolen unrhythmisch Synkopen unrhythmisch / punktierte Notenwerte nicht 3:1/7:1 / Register rhythmisch verschoben / Fermaten zu kurz / Läufe verhudelt	29	30	29,5
Zusammenspiel Schlagzeug	unsicher / Übergänge ungleich / Schlagwerk treibt / bremst / Schlagwerk nicht notengetreu / <u> </u> Einsätze ungleich	29	29	29
Anmerkungen zum optischen Eindruck: <u> </u>				235,5

1991

- 6. Dezember 17. Jahreshauptversammlung

1992

- 11. Juli Häuserspiel Ortsgebiet
- 12. Juli Tag der Blasmusik
- Landesmusikfest – Grundsteinlegung Regierungsviertel St. Pölten
- Musikerausflug Almsee und Tierpark

1993

- Frührschoppen beim Wieselburger Volksfest
- 11. Juli Bezirksmusikfest in Gaming:
Die Wertung entfiel jedoch aufgrund eines Starkregens

1994

- 12. – 15. Mai Zweiter Freundschaftsbesuch in Belgien

Belgienbesuch 1994

12. 5 bis 15. 5. 1994





V. l. Marketenderin Gertraud Hell (geb. Fahrngruber), Stabführer Johann Fahrngruber, Jef Doxck, Kapellmeister Wilhelm Leichtfried und Marketenderin Margarete Karner (geb. Wurzenberger)



Gastgeberfamilie Steens (links), Irmi Eggetsberger, Karner Hans, Marketenderinnen Grete und Gertraud



Belgienbesuch 1994



Das letzte Bier vor der Heimfahrt



Belgienbesuch 1994

- 10. Juli Marschmusikbewertung in Randegg
- 30. Juli Häuserspiel
- 31. Juli Tag der Blasmusik
- 7. August Frühschoppen beim Feuerwehrfest
- 4. September Marschmusikbewertung in Texing
- 24. September Musikerhochzeit Margarete Wurzenberger-Johann Karner
- 7. Dezember 80ster Geburtstag von Stabführer Johann Fahrngruber
- 17. Dezember Weihnachtsfeier im Musikheim
- 29. Dezember Requiem für Musikkammeraden Franz Osanger

1995

- 9. Juli Marschmusikbewertung
- Weisenblasen in Lunz



Johann Eggetsberger, Johann König, Leopold Zehethofer und Hermann Schneck beim Weisenblasen beim Lunzer See

- 10. Juli Tunnel-Anstichfeier der Wiener Wasserleitung beim Hause Scharner (Steinhaus)



- 6. August Frühschoppen beim Feuerwehrfest
- 10. September Landeskameradschaftstreffen in Scheibbs
- 7. Oktober Häuserspielen
- 18. November Jahreshauptversammlung
- 10. Dezember Maßabnahme für die neue Festtracht der Musiker

1996

- 9. Jänner ÖKB-Begräbnis von Kdt. Ignaz Schagerl
- 11. Februar 70ster Geburtstag von Ehrenobmann Anton Halmer
- 3. März Anprobe der neuen Festtracht
- 21. April Georgiritt in St. Georgen
- 4. Mai Auftritt in St. Leonhard (Melktalverband)
- 5. Mai Florianimesse
- 16. Mai Erstkommunion
- 17. Mai Neue Festtracht von Schneiderei Stockreiter (Ybbsitz) bekommen
- 2. Juni Tag der Blasmusik mit Vorstellung der neuen Festtracht

2. Juni 1996 Vorstellung Tracht





Obmann Josef Pieber mit Bezirksobmann Karl Lechner und Kapellmeister Wilhelm Leichtfried



- 15. Juni Siegerehrung bei Feuerwehrwettkämpfen
- 16. Juni Messe und Frühschoppen bei Feuerwehrfest
- 28. Juni Musizieren für polnische Delegation bei Hueber
- 7. Juli Marschmusikbewertung in Lackenhof
- 29. September Turnhalleneinweihung
- 6. Oktober Erntedankfest
- 27. Oktober Konzertwertung in Gresten
- 16., 17. u. 24. November Häuserspiel gesamtes Gemeindegebiet – Einnahmen für neue Festtracht

1997

- 27. April Florianimesse
- 3. Mai 70ster Geburtstag Kapellmeister Wilhelm Leichtfried
- 4. Mai Erstkommunion
- 7. Mai Wienerwasserleitungsstollen Abschnitt Steinhaus–Durchbruchfeier
- 31. Mai u. 1. Juni Häuserspiel u. Tag der Blasmusik
- 14. Juni Goldene Hochzeit Hermine–Hermann Schneck
- 3. August Pfarrfest mit Pfarrheimeinweihung
- 31. August Marschmusikbewertung in Wieselburg
- 6. September Hochzeit Gertraud Fahrngruber–Robert Hell
- 21. September Frühschoppen Jubiläum 100 Jahre Raika
- 28. September Erntedankfest
- 20. Dezember Weihnachtsfeier

1998

- 18. Jänner Jahreshauptversammlung
- 15. Februar Empfang für Franz Möser jun. - Schülerolympia-Sieger im Alpinen Slalom
- 4. April Frühlingskonzert
„Seit diesem Jahr ist es Tradition, dass am Samstag vor dem Palmsonntag die Musikkapelle ihr Konzert veranstaltet.“
- 26. April Georgiritt
- 6. Juni Häuserspiel
- 7. Juni Tag der Blasmusik
- 21. Juni Gastspiel in Oberndorf
- 5. Juli Marschmusikbewertung Purgstall abgesagt
- 26. Juli Aufwecken bei 50ster Geburtstag von Anna Pieber
- 9. August Messe u. Frühschoppen bei Feuerwehrfest
- 27. September Erntedankfest
- 3. Oktober 50ster Geburtstag Johann Eggetsberger
- 25. Oktober Konzertwertung
- 1. November Allerheiligen

1999

- 27. März Frühlingskonzert
- 2. Mai Florianimesse u. Frühschoppen
- 13. Mai Erstkommunion
- 22. Mai Pfarrfirmung
- 30. Mai Landesschützentag in Scheibbs
- 2. Mai Hubertuskapelle
- 3. Mai Fronleichnam
- 5. Juni Häuserspiel
- 6. Juni Tag der Blasmusik
- 26. u. 27. Juni 1999 Besuch der Partnerkapelle in Unterretzbach
- 9. Juli Auftritt Radio NÖ-Bühne am Hauptplatz in St. Pölten
- 11. Juli Marschmusikbewertung in Göstling
- 6. August Radio 4 Viertel in der Halle Schweighofer
Moderiert wurde die Sendung von Hannes Wolfsbauer, der sich in unserer Gemeinde sehr wohlfühlte. Die Musiker waren etwas nervös bei diesem Auftritt, weil jeder Ton live im Radio zu hören war. Deshalb ärgerte man sich sehr, als die Gruppe Regenbogen, die ebenfalls musikalisch mitwirkte, etwas zu spät kam und deren Darbietung „playback“ eingespielt wurde.“
- 8. August Feuerwehrfest
- 29. August Messe u. Frühschoppen in Reinsberg
- 18. September 50ster Geburtstag von Franz Halmer
- 26. September Erntedankfest
- 24. Oktober Konzertwertung in Gresten
- 8. Dezember Weihnachtsfeier mit Partner im Musikheim

2000

- 20. Februar Pensionisten-Jahreshauptversammlung bei Hueber
- 15. April Frühlingskonzert
- 30. April Georgiritt
- 7. Mai Florianimesse
- 27. Mai Aufwecken bei Hochzeit von Josef Schagerl
- 1. Juni Erstkommunion
- 12. Juni Pfarrfirmung
- 22. Juni Fronleichnam
- 24. Juni Häuserspiel
- 25. Juni Tag der Blasmusik mit Jahreshauptversammlung
- 9. Juli Marschmusikbewertung in Scheibbs
- 24. September Erntedankfest
- 22. Oktober Konzertwertung in Gresten
- 8. Dezember Weihnachtsfeier im Musikheim

Wertungen 1991 bis 2000

20. Oktober 1991: Konzertwertung in Gresten, Stufe B, Dirigent Wilhelm Leichtfried

Pflichtstück: Die Schlittenfahrt

Selbstwahlstück: Capriccio v. H. Hartwig

96 Punkte, ausgezeichneter Erfolg

24. Oktober 1993: Konzertwertung in Gresten, Stufe B, Dirigent Wilhelm Leichtfried

Pflichtstück: Festmarsch v. Gretschnig

Selbstwahlstück: Moulinet – Polka von Josef Strauß

87 Punkte, sehr guter Erfolg

6. November 1994: Konzertwertung in Mank, Stufe B, Dirigent Wilhelm Leichtfried

Pflichtstück: In Medias Res v. Manfred Sternberger

Selbstwahlstück: Huldigungsmusik v. Gottfried Veit

95,5 Punkte, ausgezeichneter Erfolg

27. Oktober 1996: Konzertwertung in Gresten, Stufe B, Dirigent Wilhelm Leichtfried

Stücke: Burgeiser Spielmusik

Selbstwahlstück: Klingendes Land v. Sepp Tanzer

92 Punkte, ausgezeichneter Erfolg

25. Oktober 1998: Konzertwertungsspiel in Gresten, Stufe A, Dirigent Hermann Schneck

Pflichtstück: Festlicher Beginn, Selbstwahlstück: Bergheimat

ausgezeichneter Erfolg

27. Juni 1999: Marschmusikbewertung in Unterretzbach, Stufe E, Märsche: Dir zum Gruß/

Gruß an Prag, Stabführer W Leichtfried

mit Erfolg

11. Juli 1999: Marschmusikbewertung in Göstling, Stufe E, Märsche: Dir zum Gruß/Gruß an Prag,

Stabführer: Willi Leichtfried

ausgezeichneter Erfolg

24. Oktober 1999: Konzertwertungsspiel in Gresten, Stufe B,

Pflichtstück: Jubelfestmarsch

Selbstwahlstück: Ensenada

ausgezeichneter Erfolg

9. Juli 2000: Marschmusikbewertung in Scheibbs, Stufe D, Marsch: Deutscher Mahnruf,

Stabführer Wilhelm Leichtfried

84 Punkte, ausgezeichneter Erfolg

22. Oktober 2000: Konzertwertungsspiel in Gresten, Stufe B

Pflichtstück: Festliche Intrada

Selbstwahlstück: Euphonia

91,33 Punkte, ausgezeichneter Erfolg

NIEDERÖSTERREICHISCHER BLÄSMUSIKVERBAND

Marschmusikbewertung

in: Scheibbs BAG: Scheibbs
am: 09.07.2000

Musikkapelle: Trachtenkapelle St. Georgen an der Leys (64)
Kapellmeister: Hermann Schneck
Stabführer: Will Leichter

1. Marsch: Deutscher Männerchor H. Schmid 0
2. Marsch: 0
3. Marsch: 0

Bewertung:

1. Bewerter:	20,00	Punkte
2. Bewerter:	35,00	Punkte
3. Bewerter:	29,00	Punkte
Summe:	84,00	Punkte

Der/Die/Das: Trachtenkapelle St. Georgen an der Leys hat in der

Stufe D

mit ausgezeichnetem Erfolg an der Marschmusikbewertung teilgenommen.

Für die Jury:

Bewertung:	A	B	C	D	E	Beurteilung
Stufe:	60 - 65	70 - 65	80 - 74	90 - 83	100 - 92	ausgezeichnet
	55 - 51	64 - 60	73 - 69	82 - 78	91 - 87	sehr gut
	50 - 45	59 - 55	68 - 64	77 - 73	86 - 82	gut
	45 - 41	54 - 50	63 - 59	72 - 68	81 - 77	mit Erfolg
	bis 40	bis 45	bis 50	bis 57	bis 76	unbefriedigend

2000

Orchester: TK St. Georgen an der Leys

Pflichtstück: Festliche Intrada

	Wert 1	Wert 2	Wert 3	Wert 4	Wert 5	Durchschnitt
Intonation:	8,0	8,0	7,5	8,0	7,5	7,83
Ton-Klangqualität:	8,5	8,5	9,0	8,5	8,5	8,50
Phrasierung/Artikulation:	9,0	8,5	9,0	9,0	9,0	8,90
Technische Ausführung:	9,5	9,0	10,0	9,5	9,0	9,17
Rhyth. Ausführung/Zusammenspiel:	9,0	9,0	9,0	9,0	9,0	9,00
Tempo:	9,5	10,0	9,5	9,0	9,5	9,50
Dynamik und Klangbalance:	9,0	9,0	8,5	9,0	9,0	8,90
Stimmführung/Interpretation:	9,5	10,0	10,0	9,0	9,0	9,50
Stückwahl zur Fähigk. des Orch.:	10,0	10,0	10,0	9,5	10,0	10,00
künstlerischer Gesamteindruck:	9,0	9,5	9,5	9,0	9,0	9,17
Summe:	91,0	92,5	92,0	88,5	89,5	90,67
Durchschnitt:						90,67

Selbstwahlstück: Euphonia Ouvertüre v. Adolf Vancura

	Wert 1	Wert 2	Wert 3	Wert 4	Wert 5	Durchschnitt
Intonation:	8,0	8,0	8,0	8,0	8,0	8,00
Ton-Klangqualität:	8,5	9,0	9,0	8,5	9,0	8,83
Phrasierung/Artikulation:	9,0	9,5	8,0	8,5	9,0	8,63
Technische Ausführung:	9,5	9,5	10,0	9,0	9,5	9,50
Rhyth. Ausführung/Zusammenspiel:	8,5	9,0	8,0	9,5	9,0	8,83
Tempo:	9,5	10,0	10,0	9,5	10,0	9,83
Dynamik und Klangbalance:	9,0	8,5	8,0	9,0	9,0	8,63
Stimmführung/Interpretation:	10,0	10,0	10,0	9,5	9,5	9,83
Stückwahl zur Fähigk. des Orch.:	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,00
künstlerischer Gesamteindruck:	9,5	9,5	10,0	9,5	9,5	9,50
Summe:	91,8	93,0	91,0	91,0	92,5	92,00
Durchschnitt:						92,00

Gesamt: 91,33

64-St.Georgen an der Leys
Stichtag: 1.1.1999

Standesliste Anfang 1999

Name	Vorname	Inst	PLZ	Ort	Straße	Mitglied:s
BAUMGARTNER	ENGELBERT	POSAUNE	3242	TEXING	PLANKENSTEIN 6	1991
DROHOJOWSKI	EDMUND	SCHLAGZEUG	3282	ST.GEORGEN/LEYS	KRÖLL 15	1982
EGGETSBERGER	JOHANN	TUBA	3282	ST.GEORGEN/LEYS	WIESMÜHL 13	1966
EGGETSBERGER	GÜNTHER	WALDHORN	3282	ST.GEORGEN/LEYS	MAIERHOF 6	1982
FUCHS	SILVIA	QUERFLÖTE	3282	ST.GEORGEN/L.	SCHIESSER 4	1993
FUCHS	SUSANNE	B-KLAR.	3282	ST.GEORGEN/LEYS	SCHIESSER 4	1997
GRUBER	MARTIN	SCHLAGZEUG	3282	ST.GEORGEN/LEYS	DACHSBERG 1	1986
GRUBNER	SANDRA	B-KLAR.	3282	ST.GEORGEN/LEYS	PFARRGRUND 42	1997
GRUBNER	KARIN	ALTHORN	3282	ST.GEORGEN/LEYS	NR.44	1993
GRUBNER	DANIELA	QUERFLÖTE	3282	ST.GEORGEN/LEYS	PFARRGRUND 42	1999
HALMER	EVELYN	B-KLAR.	3282	ST.GEORGEN/LEYS	ÖDWIES 7	1986
HALMER	ENGELBERT	O.BM.STV.	3282	ST.GEORGEN/LEYS	WIESMÜHL 14	1995
HALMER	ROSWITHA	MARKET.	3282	ST.GEORGEN/LEYS	ÖDWIES 7	1999
HALMER	FRANZ	B-TROMPETE	3282	ST.GEORGEN/LEYS	ODWIES 7	1964
KARNER	JOHANN	B-TROMPETE	3282	ST.GEORGEN/LEYS	BICHL 8	1980
KLAUSER	ANDREAS	B-TROMPETE	3282	ST.GEORGEN/LEYS	DACHSBERG 12	1993
KLAUSER	REINHARD	B-KLAR.	3282	ST.GEORGEN/LEYS	PFARRGRUND 11	1997
KÖNIG	JOHANN	EUPH.-BAR.	3282	ST.GEORGEN/LEYS	NR.14	1971
KÖNIG	JOSEF	B-KLAR.	3282	ST.GEORGEN/LEYS	BICHL 3	1980
LEICHTFRIED	WILHELM	STABF.	3282	ST.GEORGEN/LEYS	GRIES 1	1946
PIEBER BGM.	JOSEF	O.BMANN	3282	ST.GEORGEN A.D. LEY	NR. 3	1957
PUNZ	BERNHARD	FLÜGELHORN	3282	ST.GEORGEN/LEYS	SCHIESSER 6	1993
PUNZ	ANITA	B-KLAR.	3282	ST.GEORGEN/L.	SCHIESSER 6	1999
SCHACHINGER	CLAUDIA	QUERFLÖTE	3282	ST.GEORGEN/LEYS	NR.61	1995
SCHACHINGER	JOHANN	TENORHORN	3282	ST.GEORGEN/LEYS	NR.61	1971
SCHACHINGER	RENATE	ALTHORN	3282	ST.GEORGEN/L.	NR.47	1993
SCHACHINGER	WALTER	SCHLAGZEUG	3282	ST.GEORGEN/LEYS	NR.81	1999
SCHAGERL	JOSEF	QUERFLÖTE	3282	ST.GEORGEN/LEYS	KANDELSBERG 2	1980
SCHNECK	SIEGFRIED	SCHLAGZEUG	3282	ST.GEORGEN/LEYS	NR.11	1999
SCHNECK	LEOPOLD	FLÜGELHORN	3282	ST.GEORGEN/LEYS	MITTERÖD 6	1971
SCHNECK	RAINER	FLÜGELHORN	3282	ST.GEORGEN/L.	NR.11	1995
SCHNECK	JOSEF	FLÜGELHORN	3282	ST.GEORGEN/LEYS	NR.11	1971
SCHNECK	HERMANN	TENORH/KPM	3282	ST.GEORGEN/LEYS	NR.31	1976
SCHWEIGHOFER	SILVIA	QUERFLÖTE	3282	ST.GEORGEN/L.	NR.33	1993
SCHWEIGHOFER	BIRGIT	MARKET.	3282	ST.GEORGEN/LEYS	NR.33	1995
STEINACHER	MANFRED	FLÜGELHORN	3282	ST.GEORGEN/LEYS	KREUZFELD 3	1992
WAGNER	CHRISTIANA	FLÜGELHORN	3282	ST.GEORGEN/LEYS	KRÖLL 4	1986
WEISSINGER	LEOPOLD	B-TROMPETE	3282	ST.GEORGEN/L.	KRÖLL 12	1994
WURZENBERGER	CHRISTIAN	B-TROMPETE	3282	ST.GEORGEN/LEYS	BICHL 13	1997
WURZENBERGER	ANTON	B-KLAR.	3282	ST.GEORGEN/LEYS	SCHIESSER 2	1976
ZEHETHOFER	JOSEF	POSAUNE	3282	ST.GEORGEN/LEYS	NR.34	1980

2001

- 7. April Frühlingskonzert
- 6. Mai Florianimesse
- 20. Mai Erstkommunion
- 27. Mai Tag der Blasmusik
Ehrenmedaille in Bronze, 15-jährige Tätigkeit
Evelyn Halmer
Christiane Wagner
Ehrenmedaille in Silber, 25-jährige Tätigkeit
KPM Hermann Schneck
Anton Wurzenberger
- 4. Juni Pfarrfirmung
- 3. - 5. August Feuerwehr- Musikfest

3. - 5. August 80 Jahre Musikkapelle – Gründungsfest mit Bezirksmusiktreffen



Partnerkapelle Unterretzbach bei der Anmeldung, im Vordergrund Stabführer Werner Pollak, im Hintergrund BGM DI Stefan Schuster und Obmann Josef Pieber

**80 Jahre Musikkapelle
St. Georgen/Leys**
Gründungsfest mit **Bezirksmusiktreffen**
in der Festhalle Schweighof

Freitag, 3. August 2001
18.30 Uhr: Begrüßung und Einleitung der
Textingtal Musikanten

Samstag, 4. August 2001
14.00 Uhr: Begrüßung und Einleitung der
Trachtenmusikkapelle Unterretzbach
20.30 Uhr: Über Prof. Hermann Schuster
Die Mooskirchner

Sonntag, 5. August 2001
10.00 Uhr: Begrüßung der Orchester und Chorgruppen aus
Perleitz, Leys, Haidbach
11.00 Uhr: Prof. Hermann Schuster
11.30 Uhr: Festliche 100. Geburtstagsgemeinschaft und
Marzschütz-Kommunefest
12.30 Uhr: Fuchsgesellen mit der
Trachtenmusikkapelle Unterretzbach
14.30 Uhr: **Wendi's Böhmisches Blasmusik Duo Melodie**
17.00 Uhr:

AHRENS schornstein
Der Spezialist für Rauchfangsanierung
Neu bei Ahrens: Neubau-Fertigkamine von Selbstbaukäse
Info: 0800 - 201 330 www.ahrens.at

NÖN
100 Jahre



Die Partnerkapelle aus Unterretzbach

5. August Bezirksmarschmusikbewertung in St. Georgen/ Leys



Musiker nehmen Aufstellung zur Wertung



Marschmusikbewertung Wertungsstufe E -ausgezeichneter Erfolg St. Georgen

Auch die gesellige Partnerkapelle aus Unterretzbach besuchte das Fest und nahm an der Marschmusikbewertung teil. Sie wurden in versch. Unterkünten bei den MusikerInnen untergebracht. Der Spaß kam dabei nie zu kurz. Das wurde am Wertungstag deutlich, da dem Unterretzbachler Schlagzeuger die Sticks während dem Einschlagen aus der Hand fielen – Hoppala.



Die Trachtenmusikkapelle St. Georgen/Leys mit der Figur die „Schnecke“

6 DINGSTAG, 14. MAI 2010 WERBUNG • CHRONIK ERFOLG-BOSS 7 NUMMER 33

Bezirksmusikbewertung zum 80. Geburtstag des Musikvereins St. Georgen

Im Marsch zur Musik

ST. GEORGEN/LEYS – Mit einem dreitägigen Fest feierte die Trachtenmusikkapelle St. Georgen/Leys ihr 80-jähriges Bestandsjubiläum. Nach dem Bieranstoß durch Bürgermeister Dipl.-Ing. Stefan Schuster und dem Konzert der Mooskirchner stand der Sonntag ganz im Zeichen des Bezirksmusikfestes mit der Marschmusikbewertung.

Der Obmann der Bründler Trachtenmusikkapelle, Altbürgermeister Josef Piber, freut sich über das Kommen zahlreicher Ehrengäste, darunter der Obmann des NO Blasmusikverbandes Peter Höckner, LAhG Toni Erber, LAhG Leopold Gamsch und BH-Stellvertreter Josef Kronsteiner. Piber möchte auf die Anfänge der Bründler Musikanten zurück. „Im Jahr 1921 bezahlten alle 14 Gründungsmitglieder die Instrumente aus ihrer eigenen Tasche.“ Erber und Kronsteiner würdigten die Jugendarbeit und die Kulturpflege der Musikkapellen im Bezirk. Nach den Gratulationen gab es ein Konzert der 16 teilnehmenden Kapellen unter der Leitung von Bezirkskapellmeister Ewald Pinter, Stellvertreter Ing. Josef Wippl, Kapellmeister Hermann Schöckl aus St. Georgen/Leys und Landesobmann Peter Höckner. Bei der abschließenden

Marschmusikbewertung zeigten die Kapellen teils aufwendige Figuren und bekamen großen Beifall von den Zuschauern. Die Bewerber vom Niederösterreichischen Landesblasmusikverband stellten den Gruppen ein stabiles Zeugnis aus. Das Bezirksmusikfest fand mit der Bekanntgabe der Wertungsergebnisse und der Überreichung von Urkunden und Gastgeschenken an die Stadtdirigenten mit böhmischer Blasmusik und dem Duo Melodier einen gemütlichen Ausklang.

Alle Stadtdirigenten der 16 Gruppen mit Bezirksobmann Karl Lechner.

Letzter Auftritt des langjährigen Kapellmeisters und Stadtdirigenten Willi Leichtfried.

Auch für den Musikverein Gamsing gab es von der Jury eine ausgezeichnete Bewertung.

Die Trachtenmusikkapelle St. Georgen feierte mit einer ausgezeichneten Marschwertung ihren 80. Geburtstag.

Wertungsergebnisse

Stufe B Ausgezeichnetster Erfolg: Stadtkapelle Scheibbs (Leopold Mitterauer)	Hofwornitz, Musikverein Handegg (Friedrich Schaggerl), Musikverein Lackenhub (Günther Egger)
Stufe C Musikverein Oberndorf (Johann Hauer)	Stufe E Sehr guter Erfolg: Trachtenmusikkapelle Unterretzbach (Werner Poljak)
Stufe D Sehr guter Erfolg: Musikverein Purgstall (Johann Reisinger), Blasmusikverein Steinakirchen (Josef Halmeschlager)	Ausgezeichnetster Erfolg: Trachtenmusikkapelle St. Georgen (Willi Leichtfried), Musikverein Gresten (Hermann Loibl), Musikverein Lunz (Josef Schenabell), Musikverein St. Anton (Hubert Hofegger), Musikverein Reinsberg (August Pröllner), Blasmusikverein Gresten (Johann Lechner)
Ausgezeichnetster Erfolg: Musikverein Tisingtal (Johann Zochbauer), Musikverein Gamsing (Werner Aigner), Werkkapelle Busatis (Peter	

- 21. Oktober Erntedankfest in der neu renovierten Kirche
- 21. Oktober Konzertmusikbewertung Gresten Wertungsstufe B
- 1. November Allerheiligen
- 17. November Musikerausflug in der Wachau-Ruine Dürnstein

2002

- 23. März Frühlingskonzert
- 5. April 40ster Geburtstag KPM Hermann Schneck
- 21. April Georgiritt
- 5. Mai Florianimesse
- 9. Mai Erstkommunion

20. Mai Firmung



Im Vordergrund mit Firmspender Regens Schrittwieser

26. Mai Kirchweihfest /Pfarrfest

- 30. Mai Fronleichnam
- 1. Juni Häuserspiel
- 2. Juni Tag der Blasmusik
- 23. Juni Landesmusikertreffen in Lilienfeld
- 7. Juli Marschmusikbewertung Stufe B Steinakirchen am Forst
- 29. September Erntedankfest
- 19. Oktober Konzertmusikbewertung in Gresten
- 1. November Allerheiligen
- 8. Dezember Weihnachtsfeier im Musikheim



Eggetsberger Johann, Schneck Hermann, Schneck Leopold und Schneck Josef

2003

12. April Frühlingskonzert

Mit Blasmusik in den Frühling

GUT BESUCHT / Die Trachtenkapelle begeisterte die zahlreichen Zuschauer.

ST. GEORGEN/LEYS / Zum 6. Frühlingskonzert lud vergangenes Samstag der Musikverein St. Georgen in das GH Hueber.

Die 42 MusikerInnen der Trachtenmusikkapelle unter der Leitung von Kapellmeister Hermann Schneck boten ein hochwertiges Programm. Den Anfang machte der Konzertmarsch „Unter dem Sternenbanner“. Es folgten weitere hervorragend gespielte Stücke, und das Publikum in voll gefüllten Saal spendete großen Applaus.

Moderiert wurde das Konzert in gekonnter Weise von Johann Scharner, der auch zwischen den Stücken Gedichte und Heiteres vortrug.

Josef Pieber konnte in seiner Eigenschaft als Musikvereins-Obmann neben den zahlreichen Zuhörern auch Pfarrer Anton Schachner, Bgm. DI Stefan Schuster, Bezirksobmann Karl Lechner, Vizebgm. August Zehetner sowie Ehrentitelträger und Abordnungen von befreundeten Musikvereinen begrüßen.

Bgm. Schuster betonte in seiner Begrüßung, dass die Bründler Musikanten aus dem gesellschaftlichen Leben nicht wegzudenken sind.

Bezirksobmann Lechner überreichte eine Neuauflage von einem alten Walzer, der in einem Archiv aufgetaucht war.

FRANZ REITERER



Sechs neue MusikerInnen präsentierte der Musikverein St. Georgen den Besuchern des Frühlingskonzerts, zu dem auch zahlreiche Ehrengäste erschienen waren. FOTO: REITERER

Von links: Claudia Brandhofer geb. Mellmer, Kpm. Hermann Schneck, Anita Latschbacher geb. König, Martin König, Obmann Josef Pieber, Judith Möser, Bgm. Stefan Schuster, Silvia Schneck, Bez. Obmann Karl Lechner, Michaela Grubner geb. Mellmer

- 27. April Georgiritt
- 4. Mai Florianimesse
- 29. Mai Erstkommunion
- 31. Mai Häuserspiel
- 1. Juni Tag der Blasmusik
- 9. Juni Pfarrfirmung
- 18. Juni Hubertuskapelle
- 19. Juni Fronleichnam

6. Juli Marschmusikbewertung Lunz am See

Stufe D
ausgezeichneter
Erfolg





Marschmusikbewertung Luns am See Stufe D ausgezeichneter Erfolg

13. Juli Feldmesse und Frühschoppen

Kameradschaftsbund Fliegerkreuz Dachsberg
anlässlich 40 Jahre Absturz des Bundesheer-Piloten



Im Vordergrund Bgm. Stefan Schuster, Viz. Bgm. August Zehetner

- 3. August Frühschoppen St. Leonhard am Forst
- 10. August Feuerwehrfest Messe & Frühschoppen

7. September Überreichung „Blühendes Niederösterreich“ Platz 1 Leobersdorf



Von links: Birgit Rupf geb. Schweighofer, Anita Latschbacher geb. König, Stabführer Hermann Schneck, Silvia Schneck, Roswitha Faschingleitner geb. Halmer

- 28. September Erntedankfest
- 18. Oktober Konzertmusikbewertung in Gresten
- 1. November Allerheiligen

2004

- 14. März Jahreshauptversammlung

- 3. April Frühlingskonzert
Ehrenmedaille Gold 40-jährige aktive Musikerausübung Halmer Franz
Ehrenzeichen für Verdienste um den NÖ Blasmusikverband NÖBV, ÖBV,
CISM Johann Eggetsberger
Ehrenzeichen für eifrige und ersprießliche Tätigkeit in der NÖ Blasmusik
Hermann Schneck, Verdienste in musikalischer und organisatorischer Leitung
der Musikkapelle. Hervorragende Jugendarbeit
Johann Schachinger, Großer Einsatz als Archivar bei der Notendarbeit und Einkleidung
von Jungmusikern
Leopold Schneck, große Mithilfe als Archivar Stellvertreter bei der Notendarbeit und Einklei-
dung von Jungmusikern
Josef Schneck, große Unterstützung in der musikalischen und organisatorischen Tätigkeit in
der Musikkapelle
- 2. Mai Florianimesse
- 16. Mai Erstkommunion
- 20. Mai Firmung
- 23. Mai Tag der Blasmusik
- 10. Juni Fronleichnam
- 10. Juli Marschmusikbewertung St. Anton Stufe D mit sehr gutem Erfolg
- 8. August Feuerwehrfest Messe & Frühschoppen
- 26. September Erntedankfest
- 23. Oktober Konzertmusikbewertung Gresten Wertungsstufe C

28. November Volksschule & Kindergarten Einweihung



Von links: Hermann Schneck, Leopold Schneck, Josef Schneck, Anton Wurzenberger, Josef König

Bezirksschützentag



Josef Schneck, Leopold Schneck, Hermann Schneck, Martin König, Johann Schachinger

2005

19. März Frühlingskonzert

Ehrenmedaille in Silber für 25-jährige aktive Musikerausübung

Johann Karner
Josef König
Josef Zehethofer



Anita Latschbacher geb. König, Hermann Schneck, Sepp Leitner, Andreas Karner, BGM DI Stefan Schuster, Daniela Punz, Johann Karner, Josef Pieber, Josef König, Roswitha Faschingleitner geb. Halmer, Josef Zehethofer, Silvia Schneck

26. Februar ÖKB Heimatabend



Johann Schachinger, Leopold Weißinger, Josef Schneck, Walter Schachinger, Hermann Schneck

Die Geburtsstunde des „Bründler Blechhaufa“

Im Bründler Schützenheim spielte Walter Schachinger mit seiner Steirischen den Gästen auf. Zu späterer Stunde und nach einigen Gläsern Wein und Bier gesellte sich Leopold Weißinger mit seiner Trompete, die er im Auto liegen hatte, dazu. Sie spielten gemeinsam die ganze Nacht hindurch und das Publikum fand Gefallen daran. Aus diesem Grund dachten sich die zwei Musikanten warum

nicht eine Bründler Gruppe gründen. Dafür benötigten sie noch eine 2. Stimme, einen Bass und die passende Begleitung. Sie fragten sich durch die Kapelle und schlussendlich wurde der „Bründler Blechhaufen“ mit den Mitgliedern Hermann Schneck, Josef Schneck und Johann Schachinger vervollständigt. Der erste Auftritt erfolgte dann am ÖKB-Heimatabend im Hendorf.

- 24. April Georgiritt
- 1. Mai Florianimesse
- 5. Mai Erstkommunion
- 7. Mai Pfarrfirmung
- 22. Mai Frühschoppen in Kirnberg
- 26. Mai Fronleichnam
- 5. Juni Tag der Blasmusik
- 9. Juli Marschmusikbewertung Stufe D ausgezeichnete Erfolg in Gaming
- 7. August Feuerwehrfest St.Georgen
- 4. September Kirtagsspiel in Oberndorf

25. September Erntedankfest Einweihung Georgstatue

- 22. Oktober Konzertmusikbewertung Gresten, Wertungsstufe B
- 30. Dezember Jahresschlussprobe

Wie jedes Jahr umrahmte die Trachtenmusikkapelle die Florianimesse. Dabei ist es üblich, dass einige Musikanten Schlaf nachzuholen haben. An diesem besagten Tag während der Messe war dieser Schlaf besonders notwendig, denn einer aus unserer Mitte wurde sehr müde und schreckte ganz plötzlich auf und erinnerte die ganzen Kapelle und vielleicht auch einige andere Messgänger mit den Worten „Scheisse, einschlofa“ daran, wie wichtig der nächtliche Schlaf denn ist.



Erntedankfest mit
Einweihung Georgstatue

2006

- 8. April Frühlingskonzert
- 30. April Erstkommunion
- 7. Mai Florianimesse
- 7. Mai 80 Jahre Feuerwehr
- 15. Juni Fronleichnam
- 9. Juli Marschmusikbewertung Gresten, Stufe D, ausgezeichneter Erfolg

17. Juli Bezirksfeuerwehrleistungsbewerbe des Bezirk Scheibbs am Sportplatz



Bezirksfeuerwehrleistungsbewerbe des Bezirks Scheibbs

- 18. Juli Tag der Blasmusik
Ehrennadel Pieber Josef – 20 Jahre Obmann
- 6. August Feuerwehrfest, Messe & Frühschoppen
- 17. September Erntedankfest
- 23. September Firmung und Pfarrvisitation
- 23. Oktober Begräbnis Ehrenobmann Anton Halmer
- 1. November Allerheiligen
- 8. Dezember Konzertmusikbewertung Stufe B Waidhofen/Ybbs

2007

31. März Frühlingskonzert



28. April 80sten Geburtstag Ehrenkapellmeister Wilhelm Leichtfried



Ehrenkapellmeister Wilhelm Leichtfried und Kapellmeister Hermann Schneck



Vorne Maria und Wilhelm Leichtfried, dahinter Franz Halmer, Johann König, Josef Pieber, Hermann Schneck, Leopold Schneck

- 6. Mai Florianisonntag
- 17. Mai Firmung

20. Mai Erstkommunion



- 7. Juni Fronleichnam

7. Juli Bezirksmarschmusik- bewertung in Reinsberg

Stufe D Ausgezeichneter Erfolg



Romina und Kerstin Krenn

29. Juli Tag der Blasmusik / Häuserspiel

Tag der Blasmusik: Nach dem Weckruf durch den Ort und der Jause bei Bürgermeister DI Stefan Schuster, wurde der Gottesdienst mit der Europameesse mitgestaltet. Danach folgte der Festakt am Kirchenplatz, bei dem Ehrenkapellmeister Wilhelm Leichtfried für seine 60-jährige aktive Musikausübung die

goldene Ehrenmedaille überreicht wurde. Die Musikerfrauen sorgten für das leibliche Wohl.

Häuserspiel im gesamten Gemeindegebiet, an zwei Wochenenden wurden alle Haushalte besucht. Insgesamt hat die Bevölkerung rund € 8.000,- gespendet.



BGM DI Stefan Schuster, Obmann Josef Pieber, Ehrenkapellmeister Wilhelm Leichtfried, Bezirksobmann Karl Lechner, Hermann Schneck

- 5. August Feuerwehrfest /Frühschoppen
- 14. September 50. Geburtstagsfeier Johann Schachinger
- 15. September Trauung Brigitte Krumböck & Gerhard Hainitz
Weckruf anlässlich der Trauung
- 30. September Erntedank
- 1. November Allerheiligen
- 25. November Konzertmusikbewertung Viehdorf Stufe B

14. Dezember Jahreshauptversammlung mit Neuwahl

Neugewählter Vorstand mit Karl Punz als Obmann Josef Pieber war von 1985 bis 2007 Obmann des Musikvereines.

In seine 22-jährige Amtszeit fielen der Umbau des Musikheimes sowie das 65-jährige und das 80-jährige Gründungsfest.





1. Reihe: Raphael Krumböck später Kriener, Johann Schachinger, Leopold Weißinger
 2. Reihe sitzend: Klemens Krenn, Karl Punz, Hermann Schneck, Josef Schneck
 3. Reihe: Doris Schachinger später Grubner, Walter Schachinger, Michaela Mellmer später Grubner, Claudia Mellmer später Brandhofer, Evelyn Weißinger, Renate Wurzenberger, Karin Pöllendorfer, Siegfried Schneck, Rainer Schneck, Leopold Schneck, Gerhard Hainitz

2008

- 23. Februar Musikantenstammtisch
 Blechhaufen und Wirtsleute Christa & Herbert Hueber organisierten erstmals einen Musikantenstammtisch. Verschiedenste Gruppen musizierten gemeinsam, Stubenmusi St. Anton, Singgruppe St. Georgen, die Weidagraber, Scheibbs Stadtmusik, Bründler Pfeiffer, Helga u. Monika Greul, Leopold Wutzl, Andreas Fahrngruber, Erich Auer u. Randegger Freunde
- 15. März Frühlingskonzert
 Der neue Obmann Karl Punz ernannte Josef Pieber für die langjährige Tätigkeit zum Ehrenobmann. Kpm Hermann Schneck wurde die Goldene Dirigentennadel überreicht und die Kapelle mit dem Silbernen Ehrenpreis des Landes NÖ ausgezeichnet.
- 20. April Georgiritt
- 30. April 70. Geburtstag Pfarrer Dr. Anton Schachner
- 1. Mai Erstkommunion
- 4. Mai Florianisonntag

4. Mai Erstes Maifest

Das allererste Maifest der Musikkapelle fand bei herrlichem Wetter am Sonntagnachmittag statt. Die Musikkapelle konnte sich über ein sehr gut besuchtes Fest freuen. Nachdem der Maibaum von der Landjugend aufgestellt wurde, unterhielt die Volkstanzgruppe die Gäste mit einigen Tänzen.



Für musikalische Umrahmung sorgte die Reinsberger Tanzmusi.

Beim ersten Schätzspiel wurden die Festgäste nach dem Gesamtgewicht der Musikkapelle, das waren 36 MusikerInnen und Marketenderinnen mit ihrer Tracht und ihren Instrumenten, gefragt. Das stolze Ergebnis von 2.780,90 kg fand großen Anklang.



Trachtenmusikkapelle St. Georgen/Leys

ladet ein zum

MAIFEST

am Sonntag, 4. Mai 2008

ab 14:00 Uhr am Hueber Parkplatz
(bei Schlechtwetter im Feuerwehrdepot)

musikalische Unterhaltung:

**Reinsberger
Tanzmusi**

**Maibaumsetzen durch die Landjugend
St. Georgen.**

**Darbietungen der Volkstanzgruppe
Schätzspiel**

Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt!

**Auf ein zahlreiches Kommen freut sich die
Trachtenmusikkapelle St. Georgen/Leys**

- 18. Mai Firmung
- 22. Mai Fronleichnam
- 21. Mai Hubertuskapelle
- 7. & 8. Juni Tag der Blasmusik /Häuserspiel
Häuserspiel im Ortsgebiet, Sonntag Weckruf, Festgottesdienst, kleine Agape
- 15. Juni Gastgarteneröffnung Frühschoppen Gasthof Hueber

13. Juli Marschmusikbewertung Wieselburg

Ausgezeichneter Erfolg Stufe D

- 10. August Frühschoppen FF Fest



Taferlträger Johannes Karner und Natalie Scharner

13. & 14. September 2008 Musikerausflug

Edelrautehütte und Stift Admont

Schlechtwetter, Hüttenzauber



Gerhard Hainitz, Siegfried Schneck und Walter Schachinger



Leopold Weißinger, Hermann Schneck, Johann König, Anna-Maria Schneck, Josef Schneck, Evelyn Weißinger und Gerhard Hainitz

- 5. Oktober Erntedankfest
- 1. November Allerheiligen
- 9. November Konzertmusikbewertung Ybbs /Donau, Stufe B
- 30. November Adventmarkt
- 24. Dezember Turmblasen
- 28. Dezember Jahresschlussprobe

2009

- 29. März In Gedenken an Karl Punz
Der tödliche Verkehrsunfall von Obmann Karl Punz, änderte den gewohnten Ablauf des Jahresprogramms. Karl war nur eine sehr kurze Amtszeit gegönnt. Das Frühlingskonzert 2008 war seine erste offizielle Aufgabe, unter seiner Führung wurde erstmals das Maifest und ein Musikerausflug organisiert.
- 3. April Requiem und Begräbnis Karl Punz
- 4. April Frühlingskonzert abgesagt
- 3. Mai Florianisonntag mit Fahrzeug-Segnung
- 24. Mai Erstkommunion
- 20. Juni Firmung
- 11. Juni Fronleichnam

12. Juli Marschmusikbewertung Randegg

Höchststufe D ausgezeichnete Erfolg, Kürfigur „Schnecke“



18. & 19. Juli Tag der Blasmusik mit Häuserspiel

In den Ortsteilen Hendorfboden, Wiesmühlsiedlung, Blassenstein und Drei-Tör. Wegen des schlechten Wetters wurde das Häuserspiel abgebrochen und am 25. Juli fortgesetzt.

Am Sonntag fand der traditionelle Weckruf mit anschließendem Frühstück bei Bürgermeister DI Stefan Schuster statt. Danach wurde die Heilige Messe mit der „Europamesse“ mitgestaltet. Mit dem darauffolgendem Frühschoppen im Gasthof Hueber feierte die Kapelle ihren jährlichen Ehrentag mit Bezirkstobmann August Prüller. Karin Pöllendorfer und Renate Wurzenberger wurde für die 15 jährige Tätigkeit in der Blasmusik das Ehrenabzeichen in Bronze verliehen und die Jungmusiker Krenn Sebastian (Trompete) und Andreas Punz (Klarinette) vorgestellt. Von der Firma Schneck wurden T-Shirts für die gesamte Kapelle gesponsert.



- 8. August Feier von Ehrenobmann Josef Pieber 70. Geburtstag
- 9. August Frühschoppen Feuerwehrfest

12. - 13. September Besuch bei der Partnerkapelle Unterretzbach

Samstagabend: Musikumzug

Ein Musikant kam um 6 Uhr nach Hause wurde um 7 Uhr aufgeweckt und spielte anschließend mit der Musikkapelle Unterretzbach spontan die Hl. Messe, weil sich der Tubaspieler der Kapelle, Werner Pollak am Abend das Bein schwer verletzte.

„Die Bradler“ spielten bis in die späten Nachtstunden und sorgten bei Jung und Alt für beste Stimmung



60-jähriges Jubiläum Unterretzbach

Am Abend spielte die Trachtenmusikkapelle St. Georgen / Leys einen Dämmererschoppen

- 13. September Gemeinsamer Kirchgang, danach spielte die Trachtenmusikkapelle St. Georgen/Leys den Frühschoppen. Bis in den Nachmittag hinein gab es tolle Stimmung.



Marion Schachinger, Gerhard Hainitz und Doris Grubner bei einer der Gesangeinlagen beim Frühschoppen



Auch am Sonntag war die Stimmung bestens



Die Schlagzeuger Siegfried Schneck, Gerhard Hainitz und Walter Schachinger



In alter Freundschaft verbunden: Werner Pollak, Hermann Schneck und Josef Pieber

- 27. September Erntedank

30. Oktober Jahreshauptversammlung mit Ergänzungswahl

Der designierte Obmann Alois Stoll wurde offiziell zum Obmann gewählt. Am Tag der Blasmusik wurde er der Bevölkerung vorgestellt.



Bezirksobmann August Prüller, Kapellmeister Hermann Schneck, der neu gewählte Obmann Alois Stoll, Bürgermeister DI Stefan Schuster und Ehrenobmann Josef Pieber

- 1. November Allerheiligen
- 29. November Adventmarkt
- 29. November Konzertmusikbewertung in Viehdorf Stufe B
- 24. Dezember Turmblasen

2010

- 9. Jänner Begräbnis Altbürgermeister Johann Möser

27. März Frühlingskonzert

Erster offizieller Auftritt des neuen Obmanns Alois Stoll. Leopold Weißinger & Rainer Schneck wurden für die 15 jährige aktive Tätigkeit mit dem bronzenen Ehrenabzeichen ausgezeichnet.

- 28. März Palmsonntag
- 18. April Georgiritt



1. & 2. Mai Maifest

Erstmals fand am Samstag vor dem Maifest eine Musi-Disco statt. Auch diese wurde besonders von der Jugend gut besucht.

Den Sonntag – Nachmittag umrahmte die Gruppe „Ignic Holavko“ aus Ruprechtshofen/St. Leonhard am Forst. Auch ein Auftritt der Volkstanzgruppe durfte an diesem sonnigen Nachmittag nicht fehlen.



*Preisverleihung an die Sieger des Schätzspiels
KPM Hermann Schneck, Roman Fahrngruber, Annemarie
Steinhammer, Regina Halmer, Anneliese Schuhleitner,
Obmann Alois Stoll, Reinhard Grubner
Hinten die Musikanten von Ignic Holavko*

- 16. Mai Firmung
- 28. Mai Fahrt zu den EGERLÄNDER MUSIKANTEN
Die Musikkapelle schenkte Josef Schneck zum 50. Geburtstag diesen Konzertbesuch. Die Musikkameraden begleiteten ihn nach Bürmoos.
- 30. Mai Erstkommunion
- 3. Juni Fronleichnam- Vorabend traditionelles Spiel bei der Hubertuskapelle

24. - 25. Juli Tag der Blasmusik und Häuserspiel

Das Häuserspiel fand in den Ortsteilen Kreuzfeldsiedlung, Zwickelsberg, Ellingerhöhe und Waidagraben statt. Aufgrund des schlechten Wetters wurde frühzeitig abgebrochen und die restlichen Häuser wurden zu einem späteren Termin besucht. Nach dem Weckruf am Sonntag wurde die Musikkapelle wieder bei Bürgermeister Dipl.Ing. Stefan Schuster zum traditionellen Frühstück eingeladen. Anschließend wurde die Hl. Messe mit der Europa-Messe mitgestaltet. Nach dem kurzen Platzkonzert am Kirchenplatz wurde der Frühschoppen beim Weinheurigen im Gasthof Hueber gespielt.



*Ehrenobmann Josef Pieber, Alt Bgm Stefan Schuster
und Obmann Alois Stoll*

- 1. August Frühschoppen in St. Leonhard
Musikalische Umrahmung des Musikverein Festes
- 8. August Frühschoppen FF-Fest Bründl
Musikalische Umrahmung gemeinsam mit Conferencier Wutzl Poid
- 14. August 50er Feier vom Obmann Alois Stoll

4. September Marschmusikbewertung in Oberndorf/Melk

Wertungsstufe D „sehr guter Erfolg“



Tafelträger Laura und David Weißinger

18. September Musikausflug Loisium/Wachau

Programm: Führung Weinmuseum, Langenlois, Schiffahrt plus Weinverkostung bis Spitz, Abschluss Heurigenbesuch Spitzer Graben



Anton und Cäcilia Fahrgrubner

- 26. September Erntedank
- 1. November Allerheiligen
- 28. November Adventmarkt
- 24. Dezember Turmblasen

Stichtag	Vereinsname	Vereinsnr	Mitgliederanzahl				
11.02.2005	Musikverein St. Georgen an der Leys	64	44 aktive Mitglieder				
Nachname	Vorname	Beruf	Ort	Beitritt	Funktionsname	Straße	Instrument
Drohojowski	Edmund	Angestellter	St. Georgen an der Leys	1982	Schrittführer Stellvertreter	Kröll 15	Schlagwerk
Eggetsberger	Günther	Facharbeiter	St. Georgen an der Leys	1982		Maierhof 6	Waldhorn
Eggetsberger	Johann	Facharbeiter	St. Georgen an der Leys	1966		Wiesmühl 13	Tuba
Grubner	Karin	Angestellte	St. Georgen an der Leys	1993		Nr. 44	Althorn
Halmer	Franz	Facharbeiter	St. Georgen an der Leys	1964		Odwies 7	Trompete
Halmer	Marion	Schülerin	St. Georgen an der Leys	2004		Wiesmühl 14	Querflöte
Halmer	Roswitha	Schülerin	St. Georgen an der Leys	1999	Marketerin	Ödwies 7	
Halmer	Sandra	Schülerin	St. Georgen an der Leys	2004		Wiesmühl 14	Querflöte
Karner	Andreas	Schüler	St. Georgen an der Leys	2004		Nr. 92	Klarinette
Karner	Johann	Beamter	St. Georgen an der Leys	1980		Bichl 8	Trompete
Klauser	Martina	Schülerin	St. Georgen an der Leys	2001		Pfarrgrund 11	Querflöte
Klauser	Andreas	Facharbeiter	St. Georgen an der Leys	1993		Dachsberg 12	Tuba
König	Martin	Schüler	St. Georgen an der Leys	2002		Nr. 14	Tenorhorn
König	Josef	Landwirt	St. Georgen an der Leys	1980		Bichl 3	Klarinette
König	Johannes	Schüler	St. Georgen an der Leys	2004		Nr. 14	Trompete
König	Anita	Arbeiterin	St. Georgen an der Leys	2002	Marketerin	Nr. 12	
König	Johann	Facharbeiter	St. Georgen an der Leys	1971		Nr. 14	Bariton
Krenn	Klemens	Facharbeiter	St. Georgen an der Leys	2002	Stablührer	Forsthub 17	Tuba
Krumböck	Raphael	Lehrling	St. Georgen an der Leys	2004		Nr. 30	Tenorhorn
Leichtfried	Wilhelm	Pensionist	St. Georgen an der Leys	1946	Ehrenkapellmeister	Gries 1	
Mellmer	Claudia	Schülerin	St. Georgen an der Leys	2003		Ahornleiten 2	Querflöte
Mellmer	Michaela	Schülerin	St. Georgen an der Leys	2003		Ahornleiten 2	Querflöte
Möser	Judith	Schülerin	St. Georgen an der Leys	2003		Nr. 21	Klarinette
Pieber	Josef	Pensionist	St. Georgen an der Leys	1957	Obmann	Nr. 3	
Punz	Bernhard	Facharbeiter	St. Georgen an der Leys	1993		Schießer 6	Flügelhorn
Punz	Anita	Schülerin	St. Georgen an der Leys	1999		Schießer 6	Klarinette
Punz	Daniela	Schülerin	St. Georgen an der Leys	2004		Nr. 9	Waldhorn
Schachinger	Doris	Schülerin	St. Georgen an der Leys	2001		Nr. 61	Querflöte
Schachinger	Johann	Beamter	St. Georgen an der Leys	1971		Nr. 61	Tenorhorn
Schachinger	Renate	Angestellte	St. Georgen an der Leys	1993	Kassier Stellvertreter	Nr. 47	Althorn
Schachinger	Ulrike	Schülerin	St. Georgen an der Leys	2001		Nr. 61	Querflöte
Schachinger	Walter	Facharbeiter	St. Georgen an der Leys	1999		Nr. 81	Schlagwerk
Schneck	Leopold	Arbeiter	St. Georgen an der Leys	1971		Mitteröd 6	Flügelhorn
Schneck	Silvia	Schülerin	St. Georgen an der Leys	2002	Marketerin	Mittersdorf 6	
Schneck	Rainer	Arbeiter	St. Georgen an der Leys	1995		Nr. 11	Flügelhorn
Schneck	Josef	Selbstständig	St. Georgen an der Leys	1971	Kapellmeister Stellvertreter	Nr. 11	Flügelhorn
Schneck	Hermann	Angestellter	St. Georgen an der Leys	1976	Kapellmeister	Nr. 31	Tenorhorn
Schneck	Carina	Lehrling	St. Georgen an der Leys	2001		Nr. 31	Posaune
Schneck	Antonia	Schülerin	St. Georgen an der Leys	2001		Nr. 31	Waldhorn
Schneck	Anna Maria	Hausfrau	St. Georgen an der Leys	2002		Nr. 31	Trompete
Schneck	Siegfried	Facharbeiter	St. Georgen an der Leys	1999		Nr. 11	Schlagwerk
Schweighofer	Birgit	Lehrerin	St. Georgen an der Leys	1995	Marketerin	Nr. 33	
Schweighofer	Silvia	Angestellte	St. Georgen an der Leys	1993		Nr. 33	Querflöte
Steinacher	Manfred	Selbstständig	St. Georgen an der Leys	1992		Kreuzfeld 3	Waldhorn
Wagner	Christiana	Hausfrau	St. Georgen an der Leys	1986		Kröll 4	Flügelhorn
Weissing	Leopold	Facharbeiter	St. Georgen an der Leys	1994		Kröll 12	Trompete
Weissing	Evelyn	Lehrerin	St. Georgen an der Leys	1986	Schrittführer	Kröll 12	Klarinette
Wurzenberger	Anton	Facharbeiter	St. Georgen an der Leys	1976	Kassier	Schießer 2	Klarinette-Es
Wurzenberger	Christian	Facharbeiter	St. Georgen an der Leys	1997		Bichl 13	Trompete
Zehethofer	Josef	Facharbeiter	St. Georgen an der Leys	1980	Obmann Stellvertreter	Nr. 34	Posaune

Standesmeldung der aktiven Musiker und Funktionäre

Stichtag: 08.04.2011

Musikverein St. Georgen/Leys

Bezirk: Scheibbs

46 aktive Mitglieder

Mitglieds-Nr: 64

Zuname Funktion	Vorname	Beruf Instrument	PLZ Ort Straße	Mitgl. seit Geburtsdatum	aktiv
Eggetsberger	Günther	Facharbeiter Waldhorn	3282 St. Georgen an der Leys Maierhof 6	1982 07.03.1967	
Gamsjäger	Theresa	Querflöte	3282 St. Georgen an der Leys Ödwies 5	2011 28.10.1998	
Gamsjäger	Alexandra	Querflöte	3282 St. Georgen an der Leys Kreuzfeld 6	2011 10.04.2000	
Gamsjäger	Lorenz	Flügelhorn	3282 St. Georgen an der Leys Kreuzfeld 6	2011 24.09.1998	
Geppl	Lisa	Klarinette	3282 St. Georgen an der Leys Wiesmühl 18	2011 03.02.1999	
Hainitz Beirat	Gerhard	Angestellter Tuba, Schlagzeug	3282 St. Georgen an der Leys Am Bründlbach 1	2007 01.01.1969	
Halmer	Sandra	Schülerin Querflöte	3282 St. Georgen an der Leys Wiesmühl 14	2004 10.05.1988	
Halmer Marketenderin	Roswitha	Facharbeiterin	3282 St. Georgen an der Leys Ödwies 7	1999 11.01.1984	
Karner	Johann	Beamter Trompete	3282 St. Georgen an der Leys Bichl 8	1980 15.09.1965	
Karner	Andreas	Schüler Klarinette	3282 St. Georgen an der Leys Nr. 92	2004 22.02.1991	
Klauser	Martina	Schülerin Querflöte	3282 St. Georgen an der Leys Pfarrgrund 11	2001 14.02.1988	
König Jugendreferent	Martin	Schüler Tenorhorn	3282 St. Georgen an der Leys Nr. 14	2002 06.11.1989	
König	Johann	Facharbeiter Bariton	3282 St. Georgen an der Leys Nr. 14	1971 10.07.1958	
König	Josef	Landwirt Klarinette	3282 St. Georgen an der Leys Bichl 3	1980 02.02.1966	
König	Johannes	Schüler Trompete	3282 St. Georgen an der Leys Nr. 14	2004 11.07.1991	
Krenn Marketenderin	Kerstin		3282 St. Georgen an der Leys Forsthub 17	2011 09.06.1996	
Krenn Stabführer, Obmann	Klemens Ing.	Facharbeiter Tuba	3282 St. Georgen an der Leys Forsthub 17	2002 23.10.1962	
Krenn	Sebastian	Lehrling Trompete	3292 St. Georgen an der Leys Forsthub 17	2009 06.11.1993	
Krenn	Romina	Querflöte	3282 St. Georgen an der Leys Forsthub 17	2011 26.10.1998	
Krumböck	Julian	Flügelhorn	3282 St. Georgen an der Leys Pfarrgrund 24	2011 25.11.1996	
Krumböck	Raphael	Lehrling Tenorhorn	3282 St. Georgen an der Leys Nr. 30	2004 26.08.1988	
Leichtfried Ehrenkapellmeister	Wilhelm	Pensionist	3282 St. Georgen an der Leys Gries 1	1946 17.04.1927	
Mellmer	Marion	Schülerin Klarinette	3282 St. Georgen an der Leys Ahornleiten 2	2006 03.08.1993	
Mellmer	Michaela	Schülerin Querflöte	3282 St. Georgen an der Leys Ahornleiten 2	2003 23.12.1989	
Mellmer Kassier Stellvertreter	Claudia	Schülerin Querflöte	3282 St. Georgen an der Leys Ahornleiten 2	2003 30.12.1987	
Möser	Judith	Schülerin Klarinette	3282 St. Georgen an der Leys Nr. 21	2003 28.12.1990	
Pieber	Josef	Pensionist	3282 St. Georgen an der Leys Nr. 3	1957 26.07.1939	
Pöllendorfer Schriftführer Stellvertreter, Beirat	Karin	Angestellte Althorn	3282 St. Georgen an der Leys Nr. 44	1993 26.06.1979	

Wertungen 2001 bis 2010

5. August 2001: Marschmusikbewertung in St. Georgen, Stufe E, Märsche: Wildhorn/Bergkristall,
Stabführer Willi Leichtfried

95 Punkte ausgezeichnete Erfolg

21. Oktober 2001: Konzertwertungsspiel in Gresten, Stufe B, Dirigent Hermann Schneck

Pflichtstück: Sternbilder Ouvertüre

Selbstwahlstück: Graf Colorado Marsch

keine Wertung vorhanden

7. Juli 2002: Marschmusikbewertung in Steinakirchen, Stufe B, Marsch: In die weite Welt,

Stabführer Klemens Krenn

ausgezeichnete Erfolg

19. Oktober 2002: Konzertmusikbewertung in Gresten, Stufe B,

Pflichtstück: Karlsbader Sprudelwalzer

Selbstwahlstück: Nordlicht

ausgezeichnete Erfolg

6. Juli 2003: Marschmusikbewertung in Lunz, Stufe D, Märsche: Gruß an Krems, Flott auf

Stabführer Klemens Krenn

86,5 Punkte, ausgezeichnete Erfolg

18. Oktober 2003: Konzertmusikbewertung in Gresten, Stufe B, Dirigent Hermann Schneck

Pflichtstück: Kleiner Festmarsch

Selbstwahlstück: In Medias Res

92,58 Punkte, ausgezeichnete Erfolg

10. Juli 2004: Marschmusikbewertung in St. Anton/J, Stufe D, Märsche: Musikfreunde, Achtung

Marsch, Stabführer Klemens Krenn

82 Punkte, sehr gute Erfolg

23. Oktober 2004: Konzertmusikbewertung in Gresten, Stufe C, Dirigent Hermann Schneck

Pflichtstück: Showtime

Selbstwahlstück: Tarantella Toscana

93,83 Punkte, ausgezeichnete Erfolg

9. Juli 2005: Marschmusikbewertung in Gaming, Stufe D, Märsche: Ohne Rast, Pongauer Buam,

Stabführer Klemens Krenn

86 Punkte, sehr gute Erfolg

22. Oktober 2005: Konzertmusikbewertung in Gresten, Stufe B, Dirigent Hermann Schneck

Pflichtstück: Pusztawind

Selbstwahlstück: A Liad und a Weis

93,92 Punkte, ausgezeichnete Erfolg

9. Juli 2006 Marschmusikbewertung in Gresten, Stufe D,
Märsche: Heimatträume, Mit Herz und Hand, Stabführer: Klemens Krenn
84,5 Punkte, ausgezeichnete Erfolg
8. Dezember 2006 Konzertmusikbewertung in Waidhofen/Y., Stufe B, Dirigent Hermann Schneck
Pflichtstück: Starlight Ouvertüre
Selbstwahlstück: Sternbilder
90,33 Punkte
7. Juli 2007 Marschmusikbewertung in Reinsberg, Stufe D, Märsche: Andreas Hofer Marsch, Frisch
auf, Stabführer Klemens Krenn
85 Punkte, ausgezeichnete
25. November 2007: Konzertmusikbewertung in Viehdorf, Stufe B, Dirigent Hermann Schneck
Pflichtstück: Städtebummel
Selbstwahlstück: Euphonia Ouvertüre
92,01 Punkte
13. Juli 2008 Marschmusikbewertung in Wieselburg, Stufe D,
Märsche: Egerländer Fuhrmannsmarsch, Melodie in Harmonie, Stabführer: Klemens Krenn
84 Punkte, ausgezeichnete Erfolg
9. November 2008 Konzertmusikbewertung in Ybbs, Stufe B, Dirigent Hermann Schneck
Pflichtstück: Pflichtstück: Carpe Diem
Selbstwahlstück: Leichte Muse
91,75 Punkte
12. Juli 2009 Marschmusikbewertung in Randegg, Stufe E, Märsche: Kopaljäger, Stramm voran,
Stabführer Klemens Krenn
93,5 Punkte, ausgezeichnete Erfolg
29. November 2009 Konzertmusikbewertung in Viehdorf, Stufe B, Dirigent Hermann Schneck
Pflichtstück: Sieben Tage
Selbstwahlstück: Das Lied der Alpen
87,42 Punkte
4. September 2010 Marschmusikbewertung in Oberndorf, Stufe D,
Märsche: Donaugigerl, S'arme Maderl, Stabführer Klemens Krenn
82 Punkte, sehr guten Erfolg

NIEDERÖSTERREICHISCHER BLASMUSIKVERBAND

Marschmusikbewertung

in: Gaming BAG: Scheibbs
am: 09.07.2005

Musikkapelle: Trachtenkapelle St. Georgen an der Leys
Kapellmeister: Hermann Schneck
Stabführer: Ing. Klemens Krenn

1. Marsch Ohne Rast Erwin Trojan
2. Marsch Pongauer Buam Sepp Neumayr
3. Marsch 0 0

Bewertung:

1. Bewerter:	19,50	Punkte
2. Bewerter:	39,00	Punkte
3. Bewerter:	27,50	Punkte
Summe:	86,00	Punkte

Der/Die/Das Trachtenkapelle St. Georgen an der Leys hat in der

Stufe D

mit ausgezeichnetem Erfolg an der Marschmusikbewertung teilgenommen.

Für die Jury:

Bewertung:
Stufe:

A	B	C	D	E	Beurteilung
60 - 56	70 - 65	80 - 74	90 - 83	100 - 92	ausgezeichnet
55 - 51	64 - 60	73 - 69	82 - 78	91 - 87	sehr gut
50 - 46	59 - 55	68 - 64	77 - 73	86 - 82	gut
45 - 41	54 - 50	63 - 59	72 - 68	81 - 77	mit Erfolg
bis 40	bis 49	bis 58	bis 67	bis 76	teilgenommen

64



NIEDERÖSTERREICHISCHER BLASMUSIKVERBAND



Wertungsbogen / Zusammenfassung

<i>Wertungsspiel in:</i>	3264 Gresten	<i>Datum:</i>	22. Okt 05
<i>Orchester:</i>	Musikverein St. Georgen / Leys	<i>Wertungsstufe:</i>	B
<i>Dirigent:</i>	Hermann Schneck		
<i>Pflichtstück:</i>	"Pusztawind" von Ernst Gersthofer		
<i>Selbstwahlstück:</i>	"A Lied und a Weis" von Otto Schwarz		

Kriterien	Pflichtstk.	Selbstw	Anmerkungen
<i>Intonation:</i>	8,83	8,67	
<i>Ton-Klangqualität:</i>	9,50	9,17	
<i>Phrasierung/Artikulation:</i>	9,33	9,33	
<i>technische Ausführung:</i>	9,00	9,17	
<i>rhytm. Ausführung/Zusammenspiel:</i>	8,83	9,00	
<i>Tempo:</i>	9,50	10,00	
<i>Dynamik und Klangbalance:</i>	9,17	9,17	
<i>Stilempfinden/Interpretation:</i>	9,67	10,00	
<i>Stückwahl zur Fähigk. des Orch.:</i>	9,83	10,00	
<i>künstlerischer Gesamteindruck:</i>	9,67	10,00	
<i>Summe:</i>	93,33	94,50	

Resultat: **93,92** **Punkte**

Der Vorsitzende der Jury:

NIEDERÖSTERREICHISCHER BLASMUSIKVERBAND

64

Marschmusikbewertung

in: Randegg BAG: Scheibbs
am: 12. 07.2009

Musikkapelle: Trachtenkapelle St. Georgen an der Leys
Kapellmeister: Hermann Schneck
Stabführer: Ing. Klemens Krenn

1. Marsch Kopaljäger Hans Holzinger
2. Marsch Stramm voran Georg Tichy
3. Marsch 0 0

Bewertung:

1. Bewerter:	19,50	Punkte
2. Bewerter:	36,00	Punkte
3. Bewerter:	38,00	Punkte
Summe:	93,50	Punkte

Der/Die/Das Trachtenkapelle St. Georgen an der Leys hat in der

Stufe E

mit ausgezeichnetem Erfolg an der Marschmusikbewertung teilgenommen.

Für die Jury:

Bewertung:

Stufe:	A	B	C	D	E	Beurteilung
	60 - 56	70 - 65	80 - 74	90 - 83	100 - 92	ausgezeichnet
	55 - 51	64 - 60	73 - 69	82 - 78	91 - 87	sehr gut
	50 - 46	59 - 55	68 - 64	77 - 73	86 - 82	gut
	45 - 41	54 - 50	63 - 59	72 - 68	81 - 77	mit Erfolg
	bis 40	bis 49	bis 58	bis 67	bis 76	teilgenommen



Detailergebnisse

Konzertwertung der BAG Amstetten in Viehdorf

BLASMUSIKVERBAND

Datum: 29.11.2009

Kapelle Nr.: **3**

Orchester: *Musikverein St. Georgen/Leys*
 KapellmeisterIn: *Hermann Schneck*
 Pflichtstück: *Sieben Tage - Klaus Peter Bruchmann*
 Selbstwahlstück: *Das Lied der Alpen - Sepp Tanzer*

Stufe **B**

1. Bewerter: *Karl Hemmelmayr*
 2. Bewerter: *Günther Weiß*
 3. Bewerter: *Eduard Scherzer*

	Pflichtstück				Selbstwahlstück			
	1. Bewerter	2. Bewerter	3. Bewerter	Mittelwert	1. Bewerter	2. Bewerter	3. Bewerter	Mittelwert
1 Stimmung und Intonation	8,0	8,0	8,0	8,00	7,0	7,5	8,0	7,50
2 Ton- und Klangqualität	9,0	9,0	8,5	8,83	8,0	8,0	8,5	8,17
3 Phrasierung und Artikulation	8,5	8,5	8,5	8,50	8,5	8,0	8,5	8,33
4 Spieltechnische Ausführung	9,0	9,5	9,5	9,33	8,5	9,0	9,0	8,83
5 Rhythmus und Zusammenspiel	9,0	9,0	9,0	9,00	8,5	8,5	9,0	8,67
6 Tempo und Agogik	9,5	9,5	9,5	9,50	9,0	9,0	9,5	9,17
7 Dynamische Differenzierung	8,0	9,0	9,0	8,67	8,0	8,5	9,0	8,50
8 Klangausgleich und Registerbalance	8,5	8,5	9,5	8,83	8,0	8,5	9,0	8,50
9 Interpretation und Stilempfinden	9,5	9,5	9,5	9,50	8,5	9,0	9,0	8,83
10 Musikalischer Gesamteindruck	9,5	9,0	9,5	9,33	9,0	8,5	9,0	8,83
	88,50	89,50	90,50	89,50	83,00	84,50	88,50	85,33

Resultat:

87,42

[Handwritten Signature]
 Der Vorsitzende der Jury

2011

Frühlingskonzert 16. April 2011

Anlässlich des 90-jährigen Bestandsjubiläums wurden alle ehemaligen aktiven MusikerInnen zum Konzert eingeladen. Sehr viele folgten der Einladung und weckten alte Erinnerungen.

Für ihr langjähriges Wirken wurden Johann Schachinger, Johann König, Josef Schneck und Leopold Schneck für 40 Jahre, sowie Evelyn Weißinger und Christiana Wagner für 25 Jahre geehrt.



V. l. Christiana Wagner (geb. Geppi), Leopold Schneck, Kapellmeister Hermann Schneck, Johann Schachinger, Bürgermeister Dipl. Ing. Stefan Schuster, Johann König, Obmann Alois Stoll, Josef Schneck, Bezirksobmann August Prüller und Evelyn Weißinger (geb. Halmer)

Mit Freude stellte der Obmann Alois Stoll den Konzertbesuchern 10 Jungmusiker vor.



Vorne v. l. Kapellmeister Hermann Schneck mit Kerstin Krenn, Natalie Scharner, Alexandra Gamsjäger, Romina Krenn, Theresa Gamsjäger, Lorenz Gamsjäger, Julian Krumböck und David Stoll; hinten Lisa Gepl, Jugendreferent Martin König, Tatjana Wagner (geb. Karner), Obmann Alois Stoll und Bürgermeister Dipl.Ing. Stefan Schuster



Ehrenkapellmeister Wilhelm Leichtfried

- Maifest 1. Mai 2011

Marschierprobe 15. Juli 2011



Aufgrund der vielen Neuzugänge und auch zur Auffrischung für alle, wurde das Marschieren für die Marschmusikbewertung mithilfe von langen Holzplatten geübt.

- Tag der Blasmusik mit Häuserspiel 23. - 24. Juli 2011
Gebiet Oberer Dachsberg, Schussgraben und Sonnberg
- Marschmusikbewertung 6. August 2011 in Purgstall
Wertungsstufe C
March: In die weite Welt, Stabführer Klemens Krenn
75,5 Punkte, ausgezeichneten Erfolg

Feuerwehrfest-Frühschoppen 7. August 2011



Gesangseinlage beim Frühschoppen der Freiwilligen Feuerwehr von Marion Schachinger (geb. Mellmer), Gerhard Hainitz und Doris Grubner (geb. Schachinger)

Unterstützt vom Conférencier WutzlPoid



Bezirksmusikfest mit Marschmusikbewertung 6. August 2011 in Purgstall/Erlauf



Stabführer Klemens Krenn bei der Anmeldung der Kapelle beim Bewerter; im Vordergrund die Taferlträger David und Laura Weißinger

Fest zum 90. Jubiläum 10. und 11. September 2011

Nach wochenlangen Vorbereitungen begann das Fest mit dem Eintreffen der Partnerkapelle aus Unterretzbach. Bei herrlichem Wetter verbrachte die Musikkapelle mit ihren Gästen aus dem Weinviertel einen gemütlichen Nachmittag am Blassenstein. Am Abend starteten die Jubiläumsfeierlichkeiten in der Festhalle der Firma Schneck.

An beiden Tagen konnte sich die Musikkapelle über zahlreiche Besucher freuen.

Musikalische Gestaltung:

Samstag: Dämmerchoppen mit der Trachtenmusikkapelle Unterretzbach, anschließend „Die Eurosteier“

Sonntag: Messe und Frühschoppen mit der Trachtenmusikkapelle Unterretzbach, Nachmittags die Gruppe „Pro Kamarady“



Überreichung des Gastgeschenkes vom Musikverein Unterretzbach Obmann Dietmar Pollak, Kapellmeister Hermann Schneck, Obmann Alois Stoll, Kapellmeister Florian Hanousek



Neue Musikleiberl wurden für das Musikfest von der Fa. Schneck Transporte gesponsert; v.l. Marion Schachinger (geb. Mellmer), Ulli Schachinger, Rainer Schneck, Raphael Kriener, Josef Schneck, Alois Stoll, Siegi Schneck, Julian Krumböck, Lisa Gepl



Ehrgäste beim Bezirksmusiktreffen v.l. Josef Schneck, Wilhelm Leichtfried, Alois Mellmer, DI Stefan Schuster, Leopoldine Schneck, Hermann Schneck, Dr. Anton Schachner, Alois Stoll, BezirkshauptmannStv. Mag. Thomas Krenhuber, August Prüller, Josef Pieber

- Erntedank 25. September 2011
Ehrungen mit Klaudia Tanner
- Musikausflug zum Abschiedskonzert Kapelle Makos 29. Oktober 2011
Nach Schöffern, Steiermark
- Konzertmusikbewertung 08. Dezember 2011 in Waidhofen/Ybbs
Stufe A, Dirigent Hermann Schneck
Pflichtstück: Herz an Herz
Selbstwahlstück: Kleine Festmusik
89 Punkte
- Adventmarkt 2011

Generalversammlung 4. Dezember 2011



Musikalische Umrahmung von den Querflöten: vorne v.l. Theresa Gamsjäger, Alexandra Gamsjäger, Natalie Scharner, hinten v.l. Claudia Brandhofer (geb. Mellmer), Romina Krenn und Michaela Grubner (geb. Mellmer)

2012

Frühlingskonzert 31. März 2012

- Gratulation zum 50. Geburtstag von Kapellmeister Hermann Schneck



Vizebürgermeister Alois Mellmer und Bürgermeister Dipl.Ing. Stefan Schuster gratulieren dem Kapellmeister Hermann Schneck mit Gattin Anna-Maria zum 50. Geburtstag

- Georgiritt (bei schlechtem Wetter) 22. April 2012

Maifest 6. Mai 2012

Musikalische Umrahmung durch die Gruppe **Blaubärnblech** aus Neustadt/Donau.



Frühschoppen Oberndorf 5. Juni 2012

Eingeladen von der Musikkapelle Oberndorf, spielte die Trachtenmusikkapelle St. Georgen/Leys, nach der gemeinsam gefeierten heiligen Messe, zu ihrem Tag der Blasmusik einen Frühschoppen am Gemeindeplatz in Oberndorf.



- Dämmererschoppen 7. Juli 2012
Auf Initiative des Musikkameraden Anton Wurzenberger wurde die Trachtenmusikkapelle St. Georgen/Leys eingeladen, den Dämmererschoppen beim Mountain – Music – Festival in **Mitterbach** zu spielen.
- Marschmusikbewertung in Gresten am 8. Juli 2012
Wertungsstufe D „ausgezeichneter Erfolg“ mit 83 Punkten
Märsche: Gruß an Krems, Pongauer Buam; Stabführer Klemens Krenn

Häuserspiel im Ortsgebiet 28. Juli 2012



Aufgrund eines defekten Ledergurtes hilft Wirtin und Blasmusik-Liebhaberin Christa Hueber kurzerhand dem Trommler Johann Schachinger aus

- Tag der Blasmusik 29. Juli 2012
- Feuerwehrfest-Frühschoppen 2012
Mit Conférencier Christoph Fußtaler
- Erntedank 2012

Musiwandertag Blassenstein (Leitnbauer) 14. Oktober 2012

Anstelle des diesjährigen Ausflugs fand dieses Jahr ein Wandertag für alle Musiker und ihre Familien statt. Die Route führte vom Musikheim über die Hubertuskapelle, Unter-Eck, Weida, bis zur Thießenbergmühle. Nach einer kleinen Stärkung ging es weiter auf den Blassenstein zum Leitnbauer, wo die Wanderer ihr Mittagessen bekamen.



Nach reichlich Speis und Trank ging es dann wieder bergab in die Wiesmühl-Siedlung zu Obmann Alois Stoll, wo der Tag einen gemütlichen Ausklang fand.



Jonas Winter bei einem seiner ersten Auftritte, bei dem er auch den einen oder anderen Witz zum Besten gab und alle Anwesenden unterhielt



Vorne v. l. Birgit Schneck, Manfred und Renate Wurzenberger, Michaela Grubner, Anna Kriener, Doris Grubner, Ulli Schachinger, Grete Karner, Johanna Schachinger;
 2. Reihe v. l. Siegfried und Rainer Schneck, Harald Hochedlinger, Sonja Steiner, Johannes Grubner, Laura und Evelyn Weißinger, Gerhard Hainitz, Klemens Krenn, Roswitha Faschingleitner, Andreas Punz, Johann Karner, Sebastian Krenn, Daniela Punz, Julian Krumböck, Anton Wurzenberger, Johann Schachinger;
 3. Reihe v. l. Brigitte Hainitz, Leopold Weißinger, Walter und Marion Schachinger, Regina Krenn, Anton Fahrngruber, Raphael Kriener, David Stoll, Lorenz Gamsjäger, David Weißinger, Romina Krenn, Johannes Karner

- Konzertmusikbewertung 20. Oktober 2012 in Gresten
Stufe B, Dirigent Hermann Schneck
Pflichtstück: Kleine Alpenfantasie, Selbstwahlstück: Starlight Ouvertüre
89,17 Punkte
- Adventmarkt 2. Dezember 2012

2013

- Frühlingskonzert 23. März 2013

Maifest 5. Mai 2013

Musikalische Umrahmung: *St. Antoner Blechpartie*



Beste Stimmung bei gutem Wetter am Sonntag-nachmittag

- Frührschoppen in St. Anton/Jeßnitz am 2. Juni 2013
Die Musikkameraden aus St. Anton/Jeßnitz luden uns ein, bei ihnen den Sonntagsfrührschoppen beim Feuerwehrfest und die Messe im Festzelt zu gestalten. Als „Austausch“ dafür spielten sie den Frührschoppen beim Feuerwehrfest in St. Georgen.
Anfang September wurde die gesamte Kapelle dann zum Festabschluss – Grillabend nach St. Anton eingeladen.



Leopold und Josef Schneck



Die Marketenderinnen verkünden die Sieger des Schätzspieles: v. l. Sonja Steiner (geb. Schneck), Kerstin Krenn, Silvia Schneck, Ulrike Schachinger und Sina Schneck

Häuserspiel und Tag der Blasmusik 13. und 14. Juli 2013

Im Gebiet Hendorfboden, Weidagraben, Drei-Tör-Siedlung und Blassenstein



Wie viele Jahre zuvor, wurde die Musikkapelle zum traditionellen Würstel-Frühstück bei Bürgermeister Dipl. Ing. Stefan Schuster und seiner Gattin Friederike eingeladen. V. I. Ulrike Schachinger, Silvia Schneck, Stefan und Friederike Schuster, Kerstin Krenn und Sonja Steiner (geb. Schneck)

Frühschoppen im Gastgarten Hueber



Bezirksmusiktreffen mit Marschmusikbewertung Purgstall

3. August 2013

Wertungsstufe D

Märsche: Berglandkinder, Gambrinus, Stabführer Klemens Krenn

83 Punkte, ausgezeichneten Erfolg

Musikalisch unterhalten wurden die zahlreichen Musikkapellen nach der Wertung von der Gruppe „MaChlast“.



Stabführer Klemens Krenn beim Ausrichten der Reihen



Die Musikkapelle beim Wertungsmarsch durch Purgstall; im Vordergrund die "Taferlträger" David und Laura Weißinger

Musiausflug Siebenhütten (Göstling) 14. September 2013



Gemütliche Stimmung bei der Hütte; v. l. Johann und Margarete Karner, Alexandra Gamsjäger, David Stoll, Johanna und Johann Schachinger, Lorenz Gamsjäger



Josef Schneck und Leopold Weißinger spielen für Gerhard, den Halter der Kitzhütte ein Stück

Erntedank 13. Oktober 2013 mit Pfarrer Karl Hasengst



Aufgrund des unbeständigen Wetters, wurde das Erntedankfest nach der heiligen Messe im Turnsaal der Volksschule St. Georgen gefeiert. Die Musikkapelle spielte dabei den Frühschoppen im Geräteraum des Turnsaales

Konzertwertung 19. Oktober 2013

Konzertmusikbewertung in Gresten, Stufe B, Dirigent Raphael Kriener

Pflichtstück: La Festa

Selbstwahlstück: Euphonia

89,67 Punkte



Raphael Kriener, der erstmals bei der Konzertwertung dirigierte, mit Bezirksobmann August Prüller



- Adventmarkt
1. Dezember 2013

2014

Frühlingskonzert 12. April 2014

Rekordbesuch in Bründl

So viele Besucher wie noch nie kamen zum Frühlingskonzert in den Gasthof Hueber. Die Trachtenmusikkapelle St. Georgen/Leys freute sich über den vollbesetzten Saal. Die Musiker gaben dort ein breit gefächertes Repertoire, beginnend bei Marsch über Polka bis hin zu Popklassikern wie „Mamma Mia“ von Abba zum Besten.

Im Jahr 2014 waren erstmals auch zwei Musikstücke von Schülern aus dem Musikschulverband dabei. Dirigiert wurden sie von Irene Kraus.



Auch Jungmusiker aus St. Georgen waren im Orchester der Musikschule vertreten: 2. v. l. David Weißinger und 3. v. l. Johannes Lienbacher auf der Trompete, sowie einige aktive Musiker als Unterstützung, hinten im Bild Gerhard Hainitz auf dem Schlagzeug und ganz rechts Sebastian Krenn am Bass

Kammermusikwettbewerb

26. April 2014

Kammermusikwettbewerb: „Brindldaquer“, Natalie Scharner, Romina Krenn, Alexandra und Theresa Gamsjäger, wurden von Michaela Grubner und Claudia Brandhofer (beide geb. Mellmer) beim Probenvorgang tatkräftig unterstützt. Sie gaben beispielsweise „An der schönen blauen Donau“ im Kanon zu ihrem Besten. Am Ende der Bewertung meinte einer der Juroren: „Einen Kritikpunkt möchte ich jedoch äußern: die Notenständer sind das nächste Mal tiefer zustellen, damit man die schönen Gesichter der Musikerinnen sehen kann.“



- Georgiritt am 27. April 2014
- Maifest
- Häuserspiel 12. Juli 2014
Im Gebiet Kreuzfeldsiedlung, Ellingerhöhe und Weidagraben

Tag der Blasmusik 13. Juli 2014



- Wahl Miss Marketenderin in Purgstall 2. August 2014: Sonja Steiner, Ulli Schachinger und Kerstin Krenn haben sich den Juroren gestellt.

Bezirksmusikfest mit Marschmusikbewertung

Im Jahr 2014 fand das alljährliche Bezirksmusiktreffen in St. Georgen/Leys statt.

Am Freitag sorgte „Viera Blech“ für super Stimmung, bevor am Samstag das Highlight des Festes bevorstand: 27 Musikkapellen kamen, um bei der Marschmusikbewertung anzutreten.

Nach der Wertung heizten die „Woody Blech

Peckers“ in der Halle den begeisterten Musikliebhabern ein und am Abend unterhielten die „Ötscherland Buam“.

Nach der von Pfarrer Karl Hasengst zelebrierten Feldmesse umrahmten die Musikkapellen aus Unterretzbach, Scheibbs und Frankenfels den Frühschoppen am Sonntag und ließen so das Fest gebührend ausklingen.



Bezirkskapellmeister Andreas Prüller aus Reinsberg dirigiert die Musikstücke des Monsterkonzertes vor einem buchstäblichen Musikermeer



Die Marketenderinnen Claudia Brandhofer (geb. Mellmer), Birgit Greul, Sonja Steiner (geb. Schneck) und Ulrike Schachinger mit ihrem Obmann Alois Stoll und dem Stabführer Klemens Krenn



Die Musikkapelle St. Georgen marschierte zu den Märschen „Mein Heimatland“ und „Dir zum Gruß“, beide von Sepp Neumayr und bildeten dabei die Kürfigur „Schnecke“

Wertungsstufe E – ausgezeichneter Erfolg mit 92 Punkten und Stabführer Klemens Krenn



Obmann Alois Stoll, Raphael Kriener und Kapellmeister Hermann Schneck

- Erntedank 28. September 2014
- Konzertmusikbewertung in Gresten
25. Oktober 2014 Stufe A, Dirigent Hermann Schneck, Pflichtstück: Heartwaves
Selbstwahl: Mondflug
91,08 Punkte
- Überreichung zur Vereinsfreundlichsten Gemeinde am 4. November 2014
Im Landhaus in St. Pölten. Mit u. a. einer Abordnung der Musikkapelle
- Adventmarkt 30. November 2014

2015

- Heimatabend am 14. März 2015

Bezirksversammlung in St. Georgen 22. März 2015

Den Abschluss des BAG – Musikjahres 2014 - 15 bildete die Jahreshauptversammlung des Bezirks-Blasmusikverbandes.

In der jeweiligen Gemeinde, in der die Marschmusikbewertung in einem Jahr stattfindet, wird auch der Kammermusikbewerb und die Vollversammlung abgehalten. Bei dieser wird auch die Fahne der BAG – Scheibbs an die Nachfolge-Gemeinde überreicht.



Eine Abordnung der Musikkapelle umrahmte die Versammlung musikalisch



Fahnenübergabe an die Musikkapelle Scheibbs



Obmann Alois Stoll, Bürgermeister Dipl. Ing. Stefan Schuster, Heinz Huber, Bezirksobmann August Prüller, Siegfried Rabl jun., Bezirkskapellmeister Josef Wippl, Bezirksstabführer Georg Speiser, Bezirkshauptmann Johann Seper, Kassier Andreas Streimelweger, Hofrat Berthold Panzenböck, Patrick Mangeng, Werner Pitzl, Peter Aigner

- Frühlingskonzert 31. März 2015

Spatenstich Musikheim/Feuerwehrhaus 26. März 2015

Durch die Entscheidung der Freiwilligen Feuerwehr sowie der Gemeinde St. Georgen/Leys ein neues Feuerwehrhaus zu errichten, ergab sich für den Musikverein die Möglichkeit, im neuen Vereinsgebäude auch das Musikheim unterzubringen. Für die erfreulicherweise immer steigende Anzahl der Musikanten ist das bestehende Musikerheim schon viel zu klein geworden. Für die Finanzierung wurde von Bürgermeister DI Schuster zugesagt, dass die Gemeinde ein Drittel

der Baukosten übernehmen werde, ein weiteres ein Drittel wurde vom Land Niederösterreich als Förderung getragen. Das Verbleibende ein Drittel musste vom Musikverein beigesteuert werden, wobei ein großer Teil in Form von Arbeitsstunden geltend gemacht werden konnte. Die Einrichtung musste ebenfalls vom Musikverein selbst angeschafft werden. In der gesamten Bauzeit gab es ein sehr gutes Einvernehmen mit der Freiwilligen Feuerwehr und der Gemeinde.



Zelebrierten feierlich den Spatenstich:

Anton Steinhammer und Manfred Prankl (FF-St. Georgen), Alois Stoll (Musikverein), LH Stv. Wolfgang Sobotka, Bürgermeister Dipl.Ing. Stefan Schuster, LA Anton Erber, Bezirkshauptmann Johann Seper und Rainer Schneck von der Firma Schneck



*Auch der Gebäudeplan
wird ordnungsgemäß
begutachtet.*

*V. l. Alois Stoll, Anton
Erber, Josef Gamsjäger,
Wolfgang Sobotka,
DI Stefan Schuster*



- Frühlingskonzert
- Kammermusikwettbewerb 11. April 2015
- Georgiritt 19. April 2015
- Florianisonntag 3. Mai 2015
- Maifest 2. + 3. Mai 2015
- Musikalischer Nachmittag mit der Reinsberger Kirtagsmusik
- Pfarrfirmung 9. Mai 2015
- Erstkommunion 17. Mai 2015
- Spiel bei der Hubertuskapelle vor Fronleichnam 3. Juni 2015
- Frühschoppen und heilige Messe in St. Anton/Jeßnitz am 7. Juni 2015
- Häuserspiel am 25. Juli 2015
im Gebiet Dachsberg, Sonnberg und Schussgraben
- Tag der Blasmusik 26. Juli 2015

Bilder Musikheimbau 2015



Bezirksmusikfest in Scheibbs 7. September 2015

Die Wertung wurde aufgrund des Regens leider abgesagt.



- Erntedank 27. September 2015
- Konzertwertung 24. Oktober 2015 in Gresten
Stufe B, Dirigent Raphael Kriener
Pflichtstück: Ein Reisetagebuch
Selbstwahlstück: Kleiner Festmarsch in Es
91,58 Punkte
- Adventmarkt 29. November 2015

Die „Tafelträger“ Lisa und Lena Wurzenberger

2016

Frühlingskonzert 19. März 2016



Hermann Schneck und Anton Wurzenberger wurden von Bezirksobmann August Prüller mit der „Ehrenmedaille in Gold für 40 Jahre aktive Tätigkeit“ geehrt

Antrag auf Ehrenzeichen

Musikverein St. Georgen/Leys
3282 St. Georgen an der Leys

An den
NÖ Blasmusikverband
Schlossstraße 1
3311 Zellern

Die Mitgliedskapelle "Musikverein St. Georgen/Leys" ersucht um Verleihung des folgenden Ehrenzeichens:

Ehrenzeichen: **Ehrenmedaille in Bronze für mindestens 15-jährige Tätigkeit** 2x

Vorname	Nachname	Straße	PLZ	Ort	Geburtsdatum	Beitritt
✓ Ulrike	Schachinger	Nr. 61	3282	St. Georgen an der	10.06.1989	2001
✓ Antonia	Schneck	Nr. 31	3282	St. Georgen an der	07.08.1990	2001

Die Verleihung soll am 19.03.2016 * um 20.00 Uhr *
in St. Georgen an der Leys *
im Rahmen Frühlingskonzert
durch BO August Prüller
vorgenommen werden.

Obmann: Alois Stoll Kapellmeister: Hermann Schneck
Antrag übermittelt am 01.03.2016 durch Hermann Schneck
Kapellmeister

Stellungnahme des Bezirksobmanns: Der Antrag wird befürwortet

Bemerkungen:

3/4/15

- Geogiritt 17. April 2016

Maifest 30. April und 1. Mai 2016

Auch in diesem Jahr wurde das Maifest der Trachtenmusikkapelle wieder zahlreich besucht. Am Samstag wurde durch die Landjugend der traditionelle Maibaum aufgestellt und es gab erstmalig eine Jungmusikerparade, bei der die „Jungen Weidagraber“ und die „Dachsbergbuam“ für gute Stimmung sorgten.

Am Sonntag gestaltete die Gruppe „BlauBärnBlech“ den Nachmittag und die Volkstanzgruppe St. Georgen legte einen tollen Auftritt mit unter anderem dem „Bandltanz“ hin.



„Die Jungen Weidagraber“ v. l.
Elisa Gamsjäger,
Tanja Putzenlechner,
Jonas Winter und
Roman Schachinger

Gratulation 90. Geburtstag Franz Mitmasser 22. 07. 2016



Franz Mitmasser spendete der Kapelle 12 000 € und auch einigen weiteren Brändler Vereinen große Beträge. Die Musikkapelle gratulierte ihm zum 90. Geburtstag und durfte im Anschluss der Gratulation auch seine Sammlungen begutachten

- Häuserspiel am 23. Juli 2016
im Ortsgebiet

Tag der Blasmusik 24. Juli 2016

- Ausflug Birkfeld zur Fa. Hutter 21. August 2016
Die Fa. Hutter wurde mit der Ausstattung des Proberaumes des neuen Musikheims beauftragt. Der Ausflug diente der Abklärung der Details der Ausstattung. Es erfolgte auch eine Besichtigung des Unternehmens und anschließend Spiel und Spaß bei der Sommerrodelbahn und dem Motorikpark Koglhof in Anger.
- Bezirksmusikfest mit Marschmusikbewertung
- am 3. September 2016 in Wieselburg, Stufe D,
Marsch: Schneidig vor
Stabführer Klemens Krenn
84 Punkte, ausgezeichneten Erfolg
- Erntedank 25. September 2016
- Familienwandertag am 26. Oktober 2016
Beim Familienwandertag der Sportunion wurde die Labstelle bei Fam. Schneck (Schweiger) von der Musikkapelle betreut. Das Wetter hat sich von der Früh weg immer freundlich gezeigt. An die 300 Teilnehmer wanderten an den zwei Strecken in der herbstlich bunt gemalten Landschaft.
- Konzertmusikbewertung in Gresten
29. Oktober 2016
Stufe B, Dirigent Raphael Kriener, Pflichtstück: In aller Kürze
Selbstwahlstück: Klingendes Land
91,67 Punkte
- Adventmarkt 27. November 2016



Besuch aus Haacht/Belgien....

Im Anschluss an die Wertung fand im Brändler Big Foot das 20 Jahr Jubiläum statt. Woraufhin ein Teil der noch motivierten MusikerInnen in das Big Foot einmarschierten und bis in die frühen Morgenstunden für Stimmung sorgten.

2017

Goldene Hochzeit Ehrenobmann Pieber Josef und Gattin Anna 28. Jänner 2017



- 1. April 2017 Musik in kleinen Gruppen in Reinsberg, Altersstufe B, 95,75 Punkte, ausgezeichneter Erfolg

Frühlingskonzert 8. April 2017



1. Reihe v. l.: Sandra Angerer geb. Halmer, Alexandra Gamsjäger, Theresa Gamsjäger, Anton Wurzenberger, Josef König, Andreas Karner, Raphael Kriener

- Maifest 29. und 30. April 2017
Am Samstag wurde der traditionelle Maibaum durch die Landjugend aufgestellt. Für die musikalische Umrahmung sorgten die „Jungen Weidagraber“, die „Bründler Spitzbuam“ und der „Bründler Blechhaufn“.
Am Sonntag gestaltete die Gruppe „Josefiblech“ aus Gaming den sonnigen Nachmittag.

Fronleichnam 15. 6. 2017



90. Geburtstag Ehrenkapellmeister Wilhelm Leichtfried 1. Juli 2017



Jubilar Ehrenkapellmeister Wilhelm Leichtfried mit Obmann Alois Stoll und Anna Prankl

Bezirksmusikfest mit Marschmusikbewertung 09. Juli 2017

In Reinsberg, Stufe D

Märsche: Ruetz, Flott auf

Stabführer Klemens Krenn

82,5 Punkte, sehr guter Erfolg

Häuserspiel 4. März und 11. März, 29. Juli 2017

Um Spenden für den Musikheimbau zu sammeln, war die Musikkapelle insgesamt dreimal unterwegs (4. März, 11. März und 29. Juli 2017), und erfreute mit dem Häuserspiel im ganzen Ort die Bewohner von St. Georgen/Leys.



1. Probe im neuen Musikheim am 29. Juli 2017



Nach der langen Planungs- und Bauzeit war es den MusikerInnen eine große Freude, das erste Mal im neuen Musikheim zu musizieren

Gleichenfeier Musikheim 1. September 2017

Gemeinsam mit der Feuerwehr dankte die Musikkapelle bei der Gleichenfeier allen freiwilligen Helferinnen und Helfern beim Bau des Musikheimes. Alle waren zu diesem Anlass von den beiden Vereinen eingeladen. Essen und Getränke wurden vom Gasthaus Hendorf aufgetragen.



Eröffnungsfeier Musikheim und Feuerwehrhaus am 10. September 2017

Die feierliche Eröffnung des Vereinshauses wurde am Dirndlgwandsonntag mit der heiligen Messe und anschließendem Segen gefeiert. Feuerwehr und Musikkapelle freuten sich, nach der Planungs- und Arbeitszeit ein so gut gelungenes Vereinshaus zu präsentieren.



Ministrant Daniel Putzenlechner, Weihbischof Anton Leichtfried und Dechant Karl Hasengst bei der Einweihung des neuen Baues



Die Ehrengäste bei der Einweihungsfeier: Dechant Karl Hasengst, Andreas Hanger, Bezirkshauptmann Johann Seper, Kommandant der Feuerwehr Manfred Prankl, Bauernbundpräsident Georg Strasser, Landtagspräsident Gerhard Karner, Vizebürgermeister Alois Mellmer, Kapellmeister Hermann Schneck, Landtagsabgeordnete Renate Rakwetz, Musikobmann Alois Stoll, Weihbischof Anton Leichtfried, Bezirksobmann August Prüller, Bürgermeister Stefan Schuster, Manfred Wurzenberger, Kommandant Stv. Anton Steinhammer



Die Ehrengäste der Freiwilligen Feuerwehr und der Musikkapelle sowie alle Gäste waren in der Garage der Feuerwehr und einem zusätzlichen Zelt untergebracht. Für Speis und Trank sorgte der Gasthof Hueber



Auch die Räume des Musikheimes wurden besichtigt. Im Aufenthaltsraum konnte bei einem Achterl Wein auf die gelungene Eröffnung angestoßen werden



Feuerwehrkommandant Manfred Prankl und Musikobmann Alois Stoll

- Erntedank 1. Oktober 2017
- Konzertmusikbewertung in Gresten am 28. Oktober 2017
Stufe B, Dirigent Raphael Kriener
Pflichtstück: Aus alten Tagen
Selbstwahlstück: Adventure
90,67 Punkte

Adventmarkt 3. Dezember 2017



Josef Schneck, Leopold Weißinger, Raphael Kriener, Andreas Fahrngruber und Sebastian Krenn unterhielten die Gäste mit einigen musikalischen Stücken



2018

Besuch von Landesrat und späterem LHStv. Stephan Pernkopf im Feuerwehrhaus/Musikheim 12. Jänner 2018



Landesrat Stephan Pernkopf überreichte bei der Besichtigung des neuen Vereinshauses der Musikkapelle und der Freiwilligen Feuerwehr jeweils einen Gutschein für ein Fass Bier. Beim anschließenden Gulaschessen beim Gasthof Hueber versprach Stephan Pernkopf in der lustigen Runde, das Geld für eine der neuen geplanten Trachten bereitzustellen



Generalversammlung mit Neuwahlen am 2. Februar 2018

Im Zuge der Jahreshauptversammlung im Gasthof Hueber wurde heuer ein neuer Vorstand gewählt.

Bei der Hauptversammlung wurde Raphael Kriener als neuer Kapellmeister gewählt.

Umrahmt wurde die Versammlung von der musiJUGEND unter der Leitung von Marion Schachinger (geb. Mellmer).

Hermann Schneck Kapellmeister von 1998 bis 2018

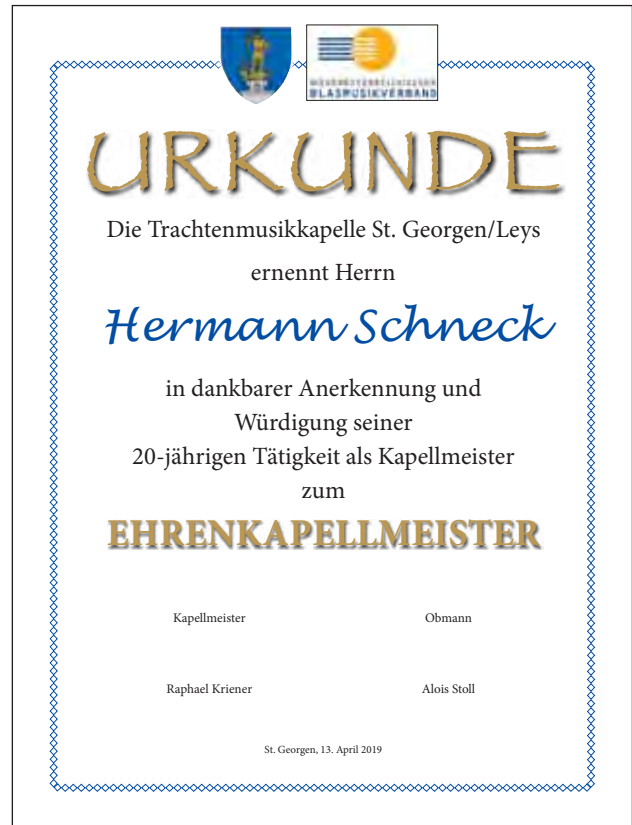
An dieser Stelle gilt es, Kapellmeister Hermann Schneck für seine 20-jährige Tätigkeit als Kapellmeister herzlichst zu danken. Er hat es in all den Jahren verstanden, die Kapelle zusammenzuhalten und an die großen Leistungen der Trachtenkapelle unter Wilhelm Leichtfried anzuknüpfen.



KPM Hermann Schneck mit BGM DI Schuster, Landeshauptmann Erwin Pröll, Obmann Alois Stoll, Landesobmann Peter Höckner



Hermann Schneck mit dem Abzeichen in Gold für 40-jährige Ausübung davon 20 Jahre Kapellmeister



Frühlingskonzert am 24. März 2018 im GH Hueber

Im Zuge des Frühlingskonzertes wurde einigen Musikern für ihre tatkräftige Unterstützung beim Musikheimbau gedankt. Schon bei der Eröffnungsfeier im September 2017 wurden Gerhard Hainitz und Günther Fohringer als fleißige Helfer hervorgehoben und mit der Medaille für besondere Unterstützung der Musikkapelle geehrt.



Bürgermeister Stefan Schuster, Lorenz Gamsjäger, Walter Schachinger, Sebastian Krenn, Johann Schachinger, Klemens Krenn, Alois und Gerti Stoll, August Prüller, Andreas Karner, Leopold Weißinger, Raphael Kriener und Julian Krumböck

Georgiritt am 22. April 2018



Maimusikfest 28. und 29. April 2018

Musikalische Umrahmung am Samstag: die „Jungen Weidagraber“ und die „Bründler Spitzbuam“
Sonntag: „IgnicHolavko“ aus Ruprechtshofen



Ehrung am 12. Juni 2018

Aufgrund besonderer Leistungen bei Konzert- und Marschmusikbewertungen erhielt die Musikkapelle den *Andreas Maurer Sonderpreis des Landes Niederösterreich*. Die festliche Übergabe durch die Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner fand im Landhaus statt.



Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner, BGM DI Stefan Schuster, Marion Schachinger geb. Mellmer, Hermann Schneck, Klemens Krenn, Raphael Kriener, Alois Stoll, Landesobmann Peter Höckner

- Häuserspiel am 28. Juli 2018
Im Gebiet Maierhof, Kreuzfeld, Zwickelsberg, Mitteröd, Ellingerhöhe und Weidagraben in 2 Gruppen.
- Tag der Blasmusik 29. Juli 2018
- Empfang Christian Steinhammer am 18. August 2018
Bronze im Teambewerb bei der Leichtathletik-EM

Musikausflug nach Krumau 1. und 2. September 2018

Der Samstag führte die Musikkapelle nach Vyssi Brod, wo nach einer Stärkung eine Fahrt in Gummibooten auf der Moldau folgte.



Nach diesem lustigen Abenteuer wurde die wunderschöne Stadt Krumau besichtigt.

Die Nächtigung und der Besuch der Stadt Budweis inklusive Besichtigung der Brauerei Budweiser bildeten mit einem Zwischenstopp im schönen Dorf Hodejovice den Abschluss des Ausfluges.



Während der Floßfahrt auf der Moldau ging es rund. Die MusikantInnen wurden auf sechs Schlauchboote aufgeteilt. Mitten während der Fahrt kam das Boot der Jüngsten im Bunde auf eine glorreiche Idee. Ein frecher Bursche wollte einem anderen Schlauchboot während der Fahrt einen Streich spielen und etwas Luft aus einem Seitenteil des Bootes auslassen. Dabei blieb das Ventil jedoch hängen und beinahe saß die gesamte Mannschaft dieses Schlauchboots im Wasser. Daraufhin eilte der Schlingl um eine Luftpumpe und versuchte eigenhändig den Schaden und Schrecken wieder gut zu machen. Er lernte aus seinem Fehler und die Fahrt ging mit nur ein paar nassen Füßen und Popos weiter.



Musikausflug nach Krumau

- Probenwochenende am 13. und 14. 10. 2018

Erstmals bereitete sich die Trachtenmusikkapelle zusätzlich zu den wöchentlichen Proben mit einem Probenwochenende auf die Konzertmusikbewertung vor. Am Samstag zeigte Joachim Zeloud, wie die Atemtechnik verbessert werden kann und auch Rythmusübungen standen am Programm.

Am Abend wurden dann Registerproben durchgeführt, wobei sich Gastreferent Lukas Marek um das Schlagwerkregister kümmerte. Am Sonntagvormittag wurde dann noch eine intensive Gesamtprobe durchgeführt.

- Konzertmusikbewertung am 27. 10. 2018

In der Kulturschmiede Gresten, Stufe B – 90,00 Punkte

Dirigent Raphael Kriener

Pflichtstück: Pictures of a newlife

Selbstwahlstück: Schmelzende Riesen

90,00 Punkte

- Erntedank 29. 9. 2018
- Adventmarkt 2. 12. 2018

2019

- Frühlingskonzert 13. April 2019
- Maifest 27. und 28. April 2019

Häuserspiel 13. Juli 2019



80. Geburtstag Ehrenobmann Josef Pieber 27. Juli 2019

Die Musikkapelle überraschte ihren Ehrenobmann Josef Pieber, im Bild mit Gattin Anna und Marketenderin Michaela Halmer, vor der Abreise zum Dämmerchoppen mit einem Ständchen zu seinem 80. Geburtstag.



- Dämmerschoppen Palfau 27. Juli 2019

Dämmerschoppen Lackenhof 24. August 2019



- Marschmusikbewertung 7. September 2019
- Erntedank
- Konzertwertung 26. Oktober 2019
Konzertmusikbewertung in Gresten, Stufe B, Dirigent Raphael Kriener
Pflichtstück: Austrian Fantasie
Selbstwahlstück: An Irish Tale
91,33 Punkte
- Adventmarkt 1. Dezember 2019



Alexandra Gamsjäger und Natalie Scharner

2020

Musischitag am 1. Februar 2020

Der Ausflug führte die Musikkapelle nach Hinterstoder, wo der Schitag bei traumhaftem Wetter stattfand.



Lockdown Daten

...und dann kam Covid-19...

Ab 16. März 2020 wurde als Maßnahme der Pandemiebekämpfung ein bundesweiter Lockdown verfügt, der ab Ostern wieder schrittweise gelockert und ab 1. Mai 2020 gänzlich aufgehoben wurde.

Von 17. November bis 6. Dezember 2020 gab es einen zweiten Lockdown mit einer Ausgangssperre und dem weitgehenden Verbot von Veranstaltungen und Gastronomie, dem freiwillige Massentests für die gesamte Bevölkerung und ab 26. Dezember 2020 ein dritter Lockdown mit Ausgangsbeschränkungen, der bis zum 7. Februar 2021 gereicht hat, folgten. Während des Lockdowns waren weder Proben noch Auftritte in der Musikkapelle möglich.

Corona

Im März 2020 veränderte sich unser Leben auf einen Schlag.

Oder besser gesagt von einen auf den anderen Tag.

Der Alltag wie wir es waren gewohnt,

Die wöchentlichen Proben haben davor das Wochenende betont.

Alleine und mit Abstand zu spielen fiel uns nicht leicht,

12 Monate ohne Proben haben uns definitiv gereicht.

Ohne unsere Musikkameraden fehlte die Motivation, Und somit verging auch das letzte Gespür für Intonation.

Doch nach dieser schweren Zeit, Blicken wir auf eine schöne Zukunft voller "Freid".

Fronleichnam 11. Juni 2020



Platzkonzert 19. Juni 2020

Auf Aufforderung des NÖ Blasmusikverbandes spielte auch die Musikkapelle St. Georgen am Kirchenplatz und gab einige Stücke zum Besten. Trotz der ungünstigen Wetterlage erfreuten sich einige ZuhörerInnen daran.



Musizelten 3. Juli 2020

Am Freitag den 3. Juli wurde das erste Musizelten veranstaltet.

Die Musikanten bauten bei herrlichem Wetter ihre Zelte auf, spielten einige Stücke und grillten anschließend gemeinsam. Im Anschluss wurde rund ums Lagerfeuer noch musiziert und die Nacht am Sonnberg verbracht.



Spendenübergabe zur Trachtanschaffung 19. August 2020

Wie versprochen, sponserte LHStv. Stephan Pernkopf, selbst begeisterter Musikant, eine der neuen Trachten. Zu diesem Anlass begrüßte ihn und auch die weiteren Großspender eine Abordnung der Musikkapelle und Bürgermeister Alois Mellmer beim Musikheim und gingen danach gemeinsam zum Gasthof Hueber jausnen.



Gemeinderäte Engelbert Halmer und Margit Aigelsreiter, Marion Schachinger, Obmann Alois Stoll, Theresa Gamsjäger, DI Stefan Schuster, Anna Prankl, Elisa Gamsjäger, Kapellmeister Raphael Kriener, LH-Stv. Stephan Pernkopf, Stabführer Klemens Krenn, Kerstin Krenn, Lorenz Gamsjäger, Bürgermeister Alois Mellmer, ... und Martin Luger von der Raiba Scheibbs, Franz Möser und Edmund Drohojowski von der Firma Ahrens



Musiwandertag Hochkar 28. August 2020

Den Musiwandertag verbrachten die Musiker gemeinsam am Hochkar. Sie besuchten zwei Hütten und wanderten durch die anfangs recht vernebelte Landschaft. Je mehr Stunden vergingen, umso eher verzog sich auch der Nebel und die umliegende Natur konnte bestaunt werden. Einige Musikanter nahmen auch ihr Instrument zur Wanderung mit und umrahmten den Ausflug. Mit Speck, Käse und Kotelett ließen sie es sich richtig gut gehen. Abschließend besuchten sie die Latschen-Alm und ließen den Tag noch ausklingen, bis es dann mit dem Bus wieder nach Hause ging.



1. Sommernachtskonzert 12. September 2020

Das 1. Sommernachtskonzert fand an einem herrlichen Septemberabend statt. Nach fleißigem Proben wurde vor zahlreichem Publikum und den Ehrengästen beim Parkplatz der Freiwilligen Feuerwehr einmarschiert. Die neu angefertigte Tracht konnte nun endlich den gespannten Gästen präsentiert werden. Durch das Programm führten in unvergleichlicher Weise die Marketenderinnen Michaela Halmer und Elisa Gamsjäger. Nach diesem durchwachsenen Jahr 2020 war es eine willkommene, erfrischende Abwechslung!



Aufgrund der Corona Sicherheitsmaßnahmen fand das Sommernachtskonzert draußen und mit den nötigen Vorkehrungen statt





Sommernachtskonzert

Tag der Blasmusik 13. September 2020

Der Tag der Blasmusik wurde wie gewohnt mit einem Weckruf durch den Ort eingeläutet. Danach war die gesamte Kapelle zum Würstel-Frühstück beim Hueber von Bürgermeister Alois Mellmer eingeladen.

Nach dem Frühstück wurde die Messe vor der Kirche, zelebriert durch Pfarrer Anton Hofmacher, von der Musikkapelle musikalisch umrahmt.





- Erstkommunion am 4. Oktober 2020
Aufgrund der geltenden Corona - Maßnahmen wurde die Erstkommunion in 2 Messen gefeiert. Die Musikkapelle begleitete die Kinder und ihren Familien zur Kirche.
- 16. Oktober 2020 letzte Probe vor 2. Corona Lockdown

Blasmusikbewertungen 2011 - 2020

6. August 2011: Marschmusikbewertung in Purgstall, Stufe C Marsch: In die weite Welt,
Stabführer Klemens Krenn
75,5 Punkte, ausgezeichneten Erfolg

8. Dezember 2011: Konzertmusikbewertung in Waidhofen, Stufe A, Dirigent Hermann Schneck
Pflichtstück: Herz an Herz
Selbstwahlstück: Kleine Festmusik
89 Punkte

8. Juli 2012: Marschmusikbewertung in Gresten, Stufe D, Märsche: Gruß an Krems, PongauerBuam
Stabführer Klemens Krenn
83 Punkte, ausgezeichneten Erfolg

20. Oktober 2012: Konzertmusikbewertung in Gresten, Stufe B, Dirigent Hermann Schneck
Pflichtstück: Kleine Alpenfantasie
Selbstwahlstück: Starlight Ouvertüre
89,17 Punkte

3. August 2013: Marschmusikbewertung in Purgstall, Stufe D Märsche: Berglandkinder, Gambrinus,
Stabführer Klemens Krenn
83 Punkte, ausgezeichneten Erfolg

19. Oktober 2013: Konzertmusikbewertung in Gresten, Stufe B, Dirigent Hermann Schneck
Pflichtstück: La Festa
Selbstwahlstück: Euphonia
89,67 Punkte

6. September 2014: Marschmusikbewertung in St. Georgen, L Stufe E, Märsche: Mein Heimatland,
Dir zum Gruß, Stabführer Klemens Krenn
92 Punkte, ausgezeichneten Erfolg

25. Oktober 2014: Konzertmusikbewertung in Gresten, Stufe A, Dirigent Hermann Schneck
Pflichtstück: Heartwaves
Selbstwahl: Mondflug
91,08 Punkte

25. Oktober 2015: Konzertmusikbewertung in Gresten, Stufe B, Dirigent Raphael Kriener,
Pflichtstück: Ein Reisetagebuch
Selbstwahlstück: Kleiner Festmarsch in Es
91,58 Punkte

3. September 2016: Marschmusikbewertung in Wieselburg, Stufe D, Marsch: Schneidig vor,
Stabführer Klemens Krenn
84 Punkte, ausgezeichneten Erfolg

29. Oktober 2016: Konzertmusikbewertung in Gresten, Stufe B, Dirigent Raphael Kriener

Pflichtstück: In aller Kürze

Selbstwahlstück: Klingendes Land

91,67 Punkte

1. April 2017: Musik in kleinen Gruppen in Reinsberg, Altersstufe B,

95,75 Punkte, ausgezeichneter Erfolg

9. Juli 2017: Marschmusikbewertung in Reinsberg, Stufe D, Märsche: Ruetz, Flott auf,

Stabführer Klemens Krenn

82,5 Punkte, sehr guten Erfolg

28. Oktober 2017: Konzertmusikbewertung in Gresten, Stufe B, Dirigent Raphael Kriener

Pflichtstück: Aus alten Tagen

Selbstwahlstück: Adventure

90,67 Punkte

27. Oktober 2018: Konzertmusikbewertung in Gresten, Stufe B, Dirigent Raphael Kriener

Pflichtstück: Pictures of a newlife

Selbstwahlstück: Schmelzende Riesen

90,00 Punkte

26. Oktober 2019: Konzertmusikbewertung in Gresten, Stufe B, Dirigent Raphael Kriener

Pflichtstück: Austrian Fantasie

Selbstwahlstück: An Irish Tale

91,33 Punkte

Musikjahr 2021

Das Jahr 2021 war noch geprägt durch die Covid 19 Pandemie. Bis 19. Mai waren sämtliche Zusammenkünfte und somit auch Proben behördlich untersagt. Erst danach konnte langsam wie-

der mit Proben und Ausrückungen begonnen werden. Auch die Hauptversammlung musste aus diesem Grund auf den Juni verschoben werden.

Erste Probe im Freien am 28. Mai 2021



Hauptversammlung am 20. Mai 2021



Musikalisch umrahmt wurde die Hauptversammlung von Sebastian Gamsjäger, Anna Prankl, Marion Schachinger und Christian Gamsjäger



Neu gewählter Vorstand

vorne: Bezirksobmann Werner Pitzl, Raphael Kriener, Alois Stoll, Rainer Schneck, Bgm. Alois Mellmer
 hinten: Walter Schachinger, Marion Schachinger, Leopold Weissinger, Romina Krenn, Anna Prankl, Daniela Punz,
 Theresa Gamsjäger, Michaela Grubner, Lorenz Gamsjäger, Klemens Krenn, Andreas Karner, Gerhard Hainitz

Großer Dank gilt dem scheidenden Stabführer Ing. Klemens Krenn für sein langjähriges Engagement für die Musikkapelle! Er war von 2001 bis 2021 Stabführer und unterstützt nun die Musikkapelle als Stabführer Stellvertreter.

Gratulation zum 80er Hr. Pfarrer a. D. Leopold Bösendorfer am 25. Juni 2021

Anlässlich seines 80. Geburtstages überraschte die Musikkapelle Herrn Leopold Bösendorfer, Pfarrer a. D., mit einem musikalischen Ständchen. Danach wurden alle Musiker auf ein Gläschen Wein zum Anstoßen eingeladen.



Musikzelten am 16. Juli 2021



Häuserspiel am 7. August 2021

Das Häuserspiel im Jahr 2021 führte die Musikkapelle in die Gebiete Drei Tör-Siedlung, Blassenstein, Hendorfboden und Wiesmühl-Siedlung.



100-Jahrjubiläumsfest am 28. und 29. August 2021



Begrüßung der Gastkapelle aus Oberndorf



Begrüßung der Gastkapelle aus St. Anton



Ehrengäste: Pfarrer Anton Hofmarcher, Bezirkshauptmann Johann Seper, Bezirksobmänner a. D. August Prüller und Karl Lechner, Bezirks-Kapellmeister Stv. Gerhard Kastenberger, Bezirksobmann Werner Pitzl, Landesobmann Stv. Gerhard Schnabl, Bürgermeister Alois Mellmer





Bezirksobmann Werner Pitzl, Landesobmann Stv. Gerhard Schnabl, Josef Schneck (Gold mit Zusatzspange), Sonja Steiner - geb. Schneck (Bronze), Raphael Kriener, Marion Schachinger - geb. Mellmer (Bronze), Alois Stoll



Kapellmeister
Raphael Kriener



Obmann Alois Stoll hält die Festrede



Die Blaskapelle Tidirium brachte die Halle zum Kochen



Werner Pollak von der Partnerkapelle aus Unterretzbach und Obmann Alois Stoll



Raphael Kriener, Rainer Schneck, Siegfried Schneck, Daniel Schneck, Josef Schneck, Silvia Riegler und Johannes Karner bei der Überreichung der Geschenkkörbe an die Gastfamilie Schneck

Melktal 21

Ein jubilierendes Juwel der Musik

Bestandsjubiläum | Die Trachtenmusikkapelle St. Georgen an der Leys feiert 100 Jahre voller Freude am gemeinsamen Musizieren.

Ein Jubiläum mit großer Freude

Die Trachtenmusikkapelle St. Georgen an der Leys feiert am Sonntag, den 29. August, ihr 100-jähriges Bestandsjubiläum. Die Kapelle wurde im Jahr 1920 gegründet und hat seitdem eine lange Tradition in der Region. Die Mitglieder sind stolz auf ihre gemeinsamen Jahre und freuen sich auf ein festliches Jubiläum.

100 Jahre Musikverein St. Georgen an der Leys

Am 29. August 1920 wurde der Musikverein St. Georgen an der Leys gegründet. Zur Zeit der Gründung hatte die Kapelle 16 Mitglieder, darunter 10 Männer und 6 Frauen. Heute zählt die Kapelle über 100 Mitglieder und ist eine der größten Musikvereine in der Region.

Die Kapelle hat eine lange Tradition in der Region und hat sich über die Jahre hinweg entwickelt. Sie hat an der Entwicklung der Musik in der Region mitgewirkt und hat viele junge Musikerinnen und Musiker ausgebildet.

Die Kapelle hat eine lange Tradition in der Region und hat sich über die Jahre hinweg entwickelt. Sie hat an der Entwicklung der Musik in der Region mitgewirkt und hat viele junge Musikerinnen und Musiker ausgebildet.

100 Jahre

Trachtenmusikkapelle St. Georgen an der Leys

SA 28.08	17:00 Uhr 20:00 Uhr 23:00 Uhr	Eintritt: der Musikverein Freiwillig/Mitglieder/Kapelle WüdaraMusi Dank im Voraus!
SO 29.08	08:45 Uhr 13:00 Uhr 14:00 Uhr	Freiwillig mit dem Jubiläum Freiwillig/Mitglieder/Kapelle Eintritt der Musikvereine wüdaraMusi

Am Gelände der Firma Schneck Forsthub 21

Das 100 Jahr Jubiläumsfest wurde gemeinsam mit der Landjugend veranstaltet. Auf Grund der Coronapandemie war der Zutritt zum Fest nur für gegen diese Krankheit geimpfte, bereits genesene oder freigesetzte Personen möglich. Auch die für Sonntag geplante Wüdara-

musi musste auf Grund eines Coronafalles in den Reihen der Musiker ganz kurzfristig (Sonntagmittag) absagen. Der Brändler Blechhausen ist kurzfristig eingesprungen und sorgte für beste Unterhaltung.

Tag der Blasmusik am 12. September 2021, Dirndlgwandsonntag

Im Rahmen des Tages der Blasmusik wurden Johann König und Josef Schneck für ihre 50-jährige Blasmusikausübung die Zusatzspange in Gold verliehen.



Register 2021

Schlagwerk



Walter Schachinger, Siegfried Schneck, Benjamin Hell, Gerhard Hainitz

Wir, Siegi, Walter, Gerhard und unser Joker Benjamin, unterstützen unsere musikalische Leitung voller Freude an der Musik, damit alle Kollegen gleichzeitig beginnen und fertig werden. Und oben drein sind wir die Garanten für das richtige Tempo. Das Wichtigste für uns ist jedoch, dass der „Schmäh“ rennt.

Marketenderinnen



Michaela Halmer, Michaela Schuster, Stabführer Rainer Schneck, Elisa Gamsjäger, Tanja Gudra, Kerstin Krenn

Eine der schönsten Aufgaben bei unserer Kapelle dürfen wir, Michi Schuster, Tanja Gudra, Kerstin Krenn, Elisa Gamsjäger und Michi Halmer übernehmen.

Mit Freunden der Blasmusik ins Gespräch kommen, unsere Musiker stets als Fanclub unterstützen und dabei guten Schnaps aus der Region genießen, sind nur wenige Beispiele, die uns an unserer Tätigkeit als Marketenderinnen gefallen.

Bass



Sebastian Krenn, Christian Gamsjäger, Klemens Krenn

Wir, Klemens und Sebastian, waren mal die KrennTuben. Gottseidank haben wir jetzt noch Unterstützung von Christian, einem besonderen Fuchs auf der Tuba. Somit sind wir bei den tiefsten Tönen eine super Truppe.

Horn



Daniela Punz, Karin Pöllendorfer, Renate Wurzenberger, Günther Eggetsberger

Wir, die Horn(issen) Renate, Günther, Karin und Daniela, gemeinsam mit Schlagzeug und Bässen geben den Rhythmus an. Ein Zeichen für unsere gute Gemeinschaft ist zum Beispiel, dass Günther, obwohl er schon lange nicht mehr in Bründl wohnt immer noch regelmäßig (und auch gerne) zu unseren Proben und Spielereien kommt.

Flügelhorn



Julian Krumböck, Josef Schneck, Christiana Wagner, Lorenz Gamsjäger, Rainer Schneck

Wir Flügelhörner geben gscheit Gas und trinken auch mal gern ein Maß. Unsere Christiana frischt die Männerpartie auf, das nehmen Sepp, Lorenz, Julian und Rainer sehr gerne in Kauf.

Querflöte



Alexandra Gamsjäger, Sandra Angerer, Michaela Grubner, Theresa Gamsjäger, Sonja Steiner, Natalie Scharner

Für uns Bründler Querflötenmädl's, Michaela, Sandra, Sonja, Natalie, Alexandra und Theresa, ist der Musikverein nicht nur ein gemeinsames Hobby, sondern auch ein Ort zum Zusammenkommen, Austauschen, Entspannen und vor allem Lachen. Wir sind bei der Musi für die höheren Töne verantwortlich und hoffen, noch viel mehr als das beitragen zu können.

Trompete



Leopold Weißinger, Johann Karner

Da Hans vom Waidagrobn
und der Poid vom Hendorfbodn!
Wir sind zwar nur ein kleines Register,
aber unsere Freude am Musizieren ist umso größer.
Ein paar Übergänge auf der Trompete
und danach ein paar Achterl fürs Nette.
So macht es uns Freude
bei jeder Prob aufs Neue.

Klarinette



Andreas Punz, Lisa Geppel, Andreas Karner, Tanja Putzenlechner, Judith Möser, Evelyn Weißinger, Anton Wurzenberger

Sechs B-Klarinetten (2 mal Andreas, Judith, Evelyn, Tanja & Lisa) und eine Es-Klarinette (Anton) bilden bei uns das Holzregister. Wir sind eine gute Mischung, die Freude am Musizieren und an der Gemeinschaft hat. Seit kurzem werden wir von unseren jüngsten Mietgliedern Franziska und Teresa unterstützt. Zwei aus unserer Truppe kommen sogar zu den Proben „weit angereist“, um dabei sein zu können! Wir sind somit das größte Register und kommen immer mit lachende Gsichter!

Tenorhorn



Hermann Schneck, Johann König, Romina Krenn, Martin König, Anna Kriener, Raphael Kriener

Wir Tenöre - Raphael, Hermann, Martin, Hans, Anna und Romina leben und lieben die Blasmusik. Der Zusammenhalt zwischen Jung und Alt herrscht in der Kapelle und genauso widerspiegelt sich dieser in unserem Register.
Es ist eine Freude, bei der Bründler Musi aktiv sein zu können.

Posaune



Daniel Aigelsreiter, Sebastian Gamsjäger, Jonas Winter

Wir, Jonas, Sebastian und Daniel, sind bei der Musi die jüngste Partie und bringen in die Proben eine gute Harmonie. Schlechte Laune gibts bei uns nie und wenn wir Posaune spielen gehen alle Leute in die Knie.

Saxophon



Anna Prankl, Marion Schachinger Simone Aigelsreiter

Wo die Sprache aufhört, fängt die Musik an.

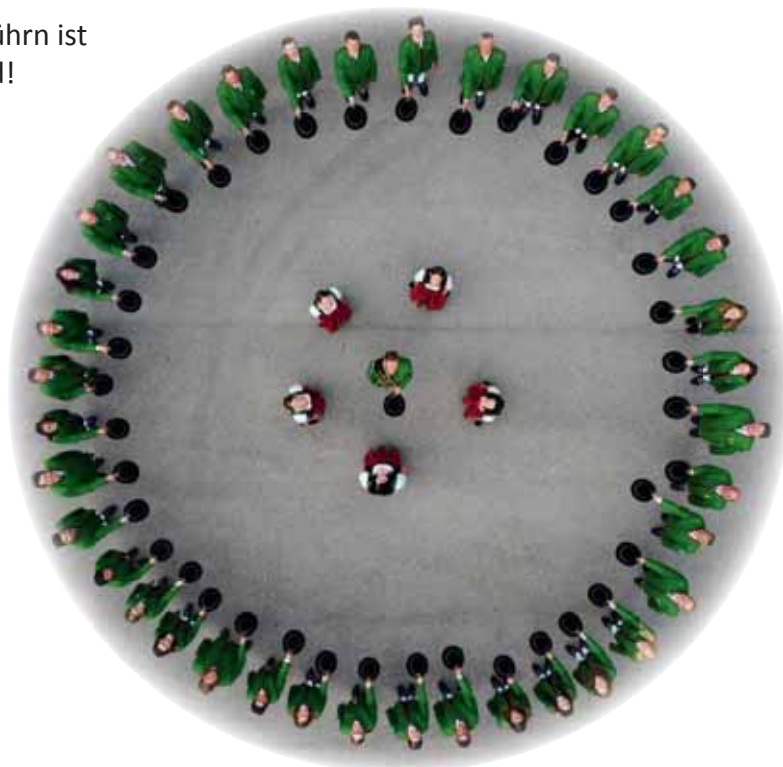
Wir, Anna, Marion und Simone, sind bei der Brändler Musi, weil Musik unsere Leidenschaft ist, und wir so gerne in Gesellschaft musizieren und Spaß haben.

Führungsteam



Marion Schachinger, Alois Stoll, Raphael Kriener, Rainer Schneck, Michaela Grubner

A so a Kapelln zu führn ist
oanfach nur a Freid!



Namensliste der Blasmusikkapelle St. Georgen an der Leys / Alphabetisch

Recherchiert und gewidmet im Jahr 2018 von Karl Punz, Mitteröd 12, St. Georgen an der Leys

Mitglieder von der Gründung im Jahre 1921 bis zum Ende des 2. Weltkrieges am 8. Mai 1945

Zuname	Vorname	Geboren	Anschrift	Mitglied	Instrument / Position	Gestorben	Spätere Anschrift
Fischer	Johann	04.06.1916	Schießer 6	1930	Klar. / Sax. / Kpm. in Scheibbs und Pyhra	11.05.1991	Scheibbs, Bürgerhofstraße 11 / Pyhra
Friedrich	Ignaz	23.07.1865	St. Georgen 21	1921	Baßflügelhorn / Geige	11.11.1937	St. Georgen 20
Fahrtgruber	Engelbert	28.10.1919	Mitteröd 3	1934	Kleine Trommel	08.02.1945	In Ostpreußen gefallen
Fahrtgruber	Johann	06.12.1914	Mitteröd 3	1930	B-Klarinette	15.09.2014	St. Georgen 27
Fürnweger / geb. in Lunz am See	Peter	03.06.1890	Kröll 15	1921	B-Trompete / Gitarre / Harmonika	18.10.1954	Lunz am See, Oberois 1
Greul / geb. in Texing 14	Anton	01.04.1862	Ramsau 2 (ab 1910)	1921	Große Trommel mit Becken	04.03.1935	Ramsau 2
Grubner	Leopold	06.02.1877	Maiertof 1	1921	2. Flügelhorn / Geige	23.04.1942	Maiertof 1
Halmer	Franz	11.08.1908	Ödwies 7	1924	Flügelhorn / Trompete	24.07.1993	Ödwies 7
Halmer	Rudolf	11.03.1916	Bach 9	1933	Bariton	07.07.1941	Bei Podwolezyka, Russland, gefallen
Kasser / geb. in St. Gotthard	Karl	12.01.1899	St. Georgen 25 (1926-1930)	1926	Baßflügelhorn / Kpm. in Oberndorf/Melk	14.01.1970	Ab 1952 Steyr, Schillerstraße 1
Lautermüller	Engelbert	12.10.1907	Forsthub 3	1924	Flügelhorn / Große Trommel	04.05.1945	In einem Russischem Lager gestorben
Leichtfried	David	14.12.1897	Gries 1	1924	Es-Trompete / Posaune	15.08.1987	Ab 1952 Lunz am See, Einödweg 11
Obermann / geb. in St. Anton/J.	Josef	02.04.1898	Oberndorf/Melk, Gries 21	1921	1. Flügelhorn	06.11.1976	Wieselburg, Mühling 69
Osanger	Franz	26.08.1901	St. Georgen 3 / Bichl 1	1921	Baßflügelhorn / Posaune / Kpm. 1926-1945	1945	Beim Gefangenentransport vermisst
Preu	Franz	21.08.1894	Forsthub 2	1921	Es-Trompete	26.12.1925	Forsthub 2
Punz	Alois	14.07.1917	Dachsberg 5	1933	B-Klarinette	26.07.1941	Bei Malin, Russland, gefallen
Punz	Ignaz	05.01.1893	Kandelsberg 1	1921	F-Heilkon / Geige / Kpm. 1921-1926 / Stbf.	03.03.1973	Kandelsberg 1
Punz	Johann	19.02.1914	Mitteröd 5	1932	Es-Trompete	13.10.1944	Im Lazarett in Nürnberg gestorben
Reitbauer	Johann	14.01.1914	Bach 5	1932	1. Flügelhorn / Trompete	29.01.1979	Texing, Haberleiten 16
Schachinger	Johann	18.02.1896	Bichl 7	1921	F-Bombardon / F-Heilkon	15.03.1982	Bichl 7
Teufl	Engelbert	09.04.1909	Ödwies 4	1924	F-Heilkon / Klarinette / Harmonika	20.12.1945	In jugoslawischer Gefangenschaft gestorben
Wieseneder	Alois	09.04.1885	Schießer 5	1921	Es-Klarinette / Geige	19.01.1934	Schießer 5
Zelger / geb. in Gaming	Friedrich	20.05.1893	Maiertof 3 (1921-1925)	1921	Geige / Dirigent	28.01.1979	Begraben in Lunz am See

Mitglieder seit dem Neubeginn im Jahre 1946

Zuname	Vorname	Geboren	Anschrift	Mitglied	Instrument / Position	Gestorben	Spätere Anschrift (2017)
Aigelsreiter	Daniel	02.06.2006	Wiesmühl 24	2017	Zugposaune		
Angerer / geb. Halmer	Sandra	10.05.1988	Wiesmühl 14	2004	Querflöte		Kimberg/Mank, Sattlehren 10
Anzenberger / geb. in Scheibbs	Josef	04.01.1915	St. Georgen 1	1953	Geige / Dirigent / Stabführer / Obmann	17.06.1985	Schulweg 1
Baumgartner	Engelbert	19.02.1958	Texing, Plankenstein 6	1991	Posaune		Texingtal, Plankenstein 6
Brandhofer / geb. Mellmer	Claudia	30.12.1987	Ahornleiten 2	2003	Querflöte		Kapellweg 14
Drohnojowski	Edmund	04.02.1970	Kröll 15	1982	Kleine Trommel		Lunz am See, Helmeibodenstraße 22
Eggetsberger	Günther	07.03.1967	Malerhof 6	1982	Waldhorn		Ab 2001 Ruprechtshofen, Zwerbach 32
Eggetsberger	Johann	29.07.1948	Schießer 3	1966	B-Tuba		Wiesmühl 13
Eggetsberger	Irmgard	07.03.1972	Wiesmühl 13	1986	3. Trompete		Lienz, Christoph Zanon-Straße 22/37
Fahrngruber	Anton	31.10.1932	Mitteröd 3	1956	Klarinette / Becken / Gitarre / Okarina	26.06.2015	Mitteröd 3
Fahrngruber	Johann	06.12.1914	Mitteröd 3	1931	Klar. / Pos. / Kpm. 1953-1964 / Stabführer	15.09.2014	St. Georgen 27
Fahrngruber / geb. Schachinger	Margit	09.01.1968	St. Georgen 39	1980	B-Klarinette		St. Georgen 49
Fohringer	Günther	01.03.1963	Scheibbs, Ob. Salaba-Str. 1/2	2013	Schlagwerk		St. Georgen 20/3
Fuchs / verh. Muthentaler	Silvia	15.04.1979	Schießer 4	1993	Querflöte		Scheibbs, Scheibbsbach 12
Fuchs / verh. Schagerl	Susanne	12.05.1982	Schießer 4	1997	B-Klarinette		Scheibbs, Brandstatt 9
Gamsjäger	Alexandra	10.04.2000	Kreuzfeld 6	2011	Querflöte		
Gamsjäger	Christian	24.09.2001	Windhag 29	2015	Zugposaune		
Gamsjäger	Lorenz	24.09.1998	Kreuzfeld 6	2011	Flügelhorn		
Gamsjäger	Sebastian	24.03.2006	Windhag 29	2017	Zugposaune		
Gamsjäger	Theresa	28.10.1998	Ödwies 5	2011	Querflöte		
Geppl / verh. Wagner	Christiana	11.04.1972	Kröll 4	1986	2. Flügelhorn		Kröll 4
Geppl	Lisa	03.02.1999	Wiesmühl 18	2011	B-Klarinette		
Gerlich / geb. in St. Pölten	Karl	15.04.1931	St. Georgen 25	1948	Kleine Trommel / Schlagwerk / Schlagzeug	25.06.2007	Ab 1963 St. Georgen 4
Gruber	Martin	30.01.1973	Dachsberg 1	1986	4. Althorn / Schlagwerk		Dachsberg 1
Grubner / geb. Schachinger	Doris	10.06.1989	St. Georgen 61	2001	Querflöte		Am Waldrand 15
Grubner	Franz	26.11.1939	Malerhof 5	1955	Es-Trompete		Gaming, Umbergstraße 25
Grubner / verh. Pöllendorfer	Karin	26.06.1979	St. Georgen 44	1993	Althorn		St. Georgen 44/2
Grubner / geb. Mellmer	Michaela	23.12.1989	Ahornleiten 2	2003	Querflöte / Pikkoloflöte		Ahornleiten 2

Zuname	Vorname	Geboren	Anschrift	Mitglied	Instrument / Position	Gestorben	Spätere Anschrift
Grubner	Sandra	10.05.1982	Pfarrgrund 42	1997	B-Klarinette		Oberndorf/Melk, Sonnenweg 7
Hainitz	Gerhard	11.09.1967	Ruprechtshofen, Fohregg 10	2007	Tuba / Schlagwerk / Schlagzeug		Pfarrgrund 24
Halmer	Anton	13.02.1926	Bichl 3	1946	F-Heikon / Posaune / Obmann 1970-1985	17.10.2006	Bichl 3
Halmer	Engelbert	24.11.1961	Oberndorf/Melk, Baumbach 1	1995	Flügelhorn		Wiesmühl 14
Halmer / verh. Weißinger	Evelyn	30.10.1974	Ödwies 7	1986	B-Klarinette		Kröll 12
Halmer	Franz jun.	15.09.1949	Ödwies 7	1964	1. B-Trompete / Bariton / Kontrabaß		Ödwies 7
Halmer	Franz sen.	11.08.1908	Ödwies 7	1924	Flügelhorn / B-Trompete / Baßflügelhorn	24.07.1983	Ödwies 7
Halmer, verh. Wutzl	Marion	01.09.1990	Wiesmühl 14	2004	Querflöte		Am Bründlbach 1/4
Halmer, verh. Angerer	Sandra	10.05.1988	Wiesmühl 14	2004	Querflöte		Kirnberg/Mank, Sattlehren 10
Hösl	Franz	26.12.1948	Bichl 4	1966	Posaune		Oberndorf/Melk, Weissee 1
Karner	Andreas	22.02.1991	St. Georgen 92	2004	B-Klarinette		
Karner / verh. Gruber	Eva Maria	11.04.1979	Zwickelsberg 4	1993	B-Klarinette		St. Margarethen, Wieden 16
Karner	Franziska	06.11.2006	Ödwies 18	2021	B-Klarinette		
Karner	Johann	15.09.1965	Bichl 8	1980	B-Trompete		Bichl 8
Karner / verh. Wagner	Tatjana	19.07.1990	Frankenfels, Pernarotte 9	2011	Waldhorn		Kröll 4
Klausner	Andreas	11.12.1981	Dachsberg 12	1993	B-Trompete		Ab 1998 Oberndorf/Melk, Birkenweg 5
Klausner	Martina	14.02.1988	Pfarrgrund 11	2001	Querflöte		Frankenfels, Markenschlagrotte 45
Klausner	Reinhard	08.06.1982	Pfarrgrund 11	1997	B-Klarinette		1160 Wien, Lientfeldergasse 68/23
König	Johann	10.07.1958	St. Georgen 12	1971	Bariton		St. Georgen 14
König	Johannes	11.07.1991	St. Georgen 14	2004	Trompete		Ab 2017 Wieselburg, Sill 2
König	Josef	02.02.1966	St. Georgen 12	1980	B-Klarinette		Bichl 2
König	Martin	06.11.1989	St. Georgen 14	2002	Baßflügelhorn		
Krenn	Klemens	23.10.1962	Scheibbs, Hochweinbergweg 2	2002	Tuba / Stabführer seit 01.01.2002		Forsthub 17
Krenn	Romina	26.10.1998	Forsthub 17	2011	Querflöte / Tenorhorn		
Krenn	Sebastian	06.11.1993	Forsthub 17	2009	Trompete / Posaune / Tuba		
Kriener	Anna	26.11.1991	Neustadt/Donau, Nabegg 56	2015	Bariton		Pfarrgrund 24
Kriener / led. Krumböck	Raphael	26.08.1988	Blindenmarkt, Atzelsdorferstr. 1/2/1	2004	Tuba / Kpm. seit 2018		Pfarrgrund 24
Kritzl / verh. Kastenberger	Bernadette	25.05.1967	St. Georgen 38	1980	Althorn		Purgstall, Schottenweg 10
Kritzl / verh. Krampulz	Maria	12.02.1966	St. Georgen 38	1980	Althorn		Purgstall, Römerring 12/1

Zuname	Vorname	Geboren	Anschrift	Mitglied	Instrument / Position	Gestorben	Spätere Anschrift
Krumböck	Julian	25.11.1995	Blindenmarkt, Atzelsdorferstr. 1/2/1	2011	Flügelhorn		Pfarrgrund 24
Krumböck / verh. Kriener	Raphael	26.08.1988	Blindenmarkt, Atzelsdorferstr. 1/2/1	2004	Tuba / Kpm. seit 2018		Pfarrgrund 24
Leichtfried	August	18.07.1955	Gries 1	1966	B-Klarinette		Pfarrgrund 5
Leichtfried	David jun.	06.05.1929	Gries 1	1946	B-Klarinette	01.12.2015	Ab 1949 Lunz am See, Einödweg 4
Leichtfried	David sen.	14.12.1897	Gries 1	1925	Es-Trompete / Posaune	15.08.1987	Ab 1952 Lunz am See, Einödweg 11
Leichtfried / verh. Fischer	Erna	26.01.1968	Gries 1	1980	Querflöte		Scheibbs, Herzog-Albrecht-Siedlung 15
Leichtfried / adopt. Wippl	Florian	19.09.1930	Gries 1	1946	Es-Klarinette	06.09.2012	Zwickelsberg 8
Leichtfried	Florian	15.02.1962	Gries 1	1971	Althorn		Puchenstuben, Hallerhof
Leichtfried / verh. Mc Lay	Gisela	20.01.1957	Gries 1	1969	B-Klarinette	15.03.2017	Brisbane, Australien
Leichtfried / verh. Schachinger	Johanna	01.11.1960	Gries 1	1971	B-Klarinette		St. Georgen 61
Leichtfried	Josef	05.05.1959	Gries 1	1971	Althorn / B-Trompete / Orgel		Pfarrgrund 12
Leichtfried / verh. Glinz	Maria	13.08.1954	Gries 1	1966	Querflöte / Gitarre		Scheibbs, Ginning 11
Leichtfried	Wilhelm jun.	01.01.1952	Gries 1	1964	Baßflügelhorn / Akkordeon / Kpm. in Pyhra	01.06.1997	Gries 1
Leichtfried	Wilhelm sen.	17.04.1927	Gries 1	1946	1. Flügelhorn / Kpm. 1964-1997 / Stabführer		Gries 1
Mellmer / verh. Brandhofer	Claudia	30.12.1987	Ahornleiten 2	2003	Querflöte		Kapellweg 14
Mellmer	Ignaz	14.04.1927	Ahornleiten 2	1946	F-Heilkon	24.09.2008	Ahornleiten 2
Mellmer	Marion	03.08.1993	Ahornleiten 2	2006	B-Klarinette / Saxophon		Schießer 11
Mellmer / verh. Grubner	Michaela	23.12.1989	Ahornleiten 2	2003	Querflöte / Pikkoloflöte		Ahornleiten 2
Mitterauer	Franz	16.02.1960	Bichl 16	1971	Althorn		St. Anton/Jeßnitz, Gruff 28
Mitterauer	Stefan	15.05.1955	Bichl 16	1971	B-Trompete	04.12.1989	Texingtal, Texing 58
Möser	Judith	28.12.1990	St. Georgen 21	2003	B-Klarinette		
Müller	Leopold	16.04.1928	Malerhof 5	1947	Flügelhorn	23.03.2011	Oberndorf/Melk, Oberhub 9
Müller	Susanne	04.11.1975	Wiesmühl 17	1990	Tenorhorn		
Osanger	Franz	05.03.1934	Bichl 1	1951	2. Flügelhorn	24.12.1994	Bichl 1
Petias	Rudolf	02.11.1942	Windhag 3	1962	Kleine Trommel	03.04.1982	Kirnberg/Mank, Wolfsbach 12
Pöllendorfer / geb. Grubner	Karin	26.06.1979	St. Georgen 44	1993	Althorn		St. Georgen 44/2
Prankl	Anna	09.07.2000	Windhag 21	2015	Saxophon		
Prankl	Josef	14.02.1934	Gries 2	1947	Es-Trompete	13.06.2011	Gries 6
Punz	Andreas	30.01.1996	St. Georgen 9	2009	B-Klarinette		

Zuname	Vorname	Geboren	Anschrift	Mitglied	Instrument / Position	Gestorben	Spätere Anschrift
Punz	Anita	10.01.1986	Schießer 6	1999	B-Klarinette		Ybbs, Josef Traxler-Straße 3/16
Punz	Bernhard	07.07.1979	Schießer 6	1993	Flügelhorn		
Punz	Daniela	07.05.1993	St. Georgen 9	2004	Waldhorn		
Punz	Engelbert	06.03.1929	Kandelsberg 1	1964	Große Trommel / Steirische Harmonika	16.09.2002	Bischofstetten, Unterschildbach 10
Punz	Josef	15.01.1932	Kandelsberg 1	1955	F-Heilkon / Tuba / Geige		Bach 4
Punz	Karl	15.07.1935	Kandelsberg 1	1950	Baßflh./Zugpos./Klar./Sax./Akk./Geige/Okarina		Mitteröd 12
Putzenlechner	Tanja	28.12.2003	Dachsberg 15	2017	B-Klarinette		
Rambousek	Kurt	22.12.1955	Windhag 13	1971	Posaune		Pfarrgrund 34
Reitbauer	Franz	22.07.1922	Bach 5	1938	Bariton / Posaune	18.04.2012	Kröll 1
Reitbauer	Ignaz jun.	08.02.1959	Bach 5	1971	Baßflügelhorn		Bach 5
Reitbauer	Ignaz sen.	20.05.1920	Bach 5	1947	Bariton	14.07.1984	Bach 5
Reitbauer	Johann	14.01.1914	Bach 5	1932	1. Flügelhorn	28.01.1979	Texingtal, Haberleiten 16
Schachinger	Claudia	09.11.1981	St. Georgen 61	1995	Querflöte		1030 Wien, Gemeindebergasse 10-24 7/6
Schachinger / verh. Grubner	Doris	10.06.1989	St. Georgen 61	2001	Querflöte		Am Waldrand 15
Schachinger	Johann	12.09.1957	Schießer 11	1971	Kl. Trommel / B-Klarinette / Baßflügelhorn		St. Georgen 61
Schachinger / verh. Fahrngruber	Margit	09.01.1968	St. Georgen 39	1980	B-Klarinette		St. Georgen 49
Schachinger / verh. Wurzenberger	Renate	03.05.1977	St. Georgen 47	1993	Waldhorn		Ahornleiten 5
Schachinger	Ulrike	10.06.1989	St. Georgen 61	2001	Querflöte / Marketenderin		
Schachinger	Walter	30.08.1984	St. Georgen 61	1999	Schlagzeug / Steirische Harmonika		Schießer 11
Schagerl	Josef	08.10.1949	Kandelsberg 2	1964	Es-Klarinette		Wieselburg-Weinzierl, Gartenstraße 5
Schagerl	Josef d. Jüngere	22.03.1970	Kandelsberg 2	1980	Querflöte		Hofstetten/Pielach, Kilber Straße 10
Schagerl	Michaela	14.03.1979	St. Georgen 48	1993	Waldhorn		Purgstall, Erb 5/1
Schagerl / verh. Zöchling	Monika	03.06.1973	Kandelsberg 2	1986	B-Klarinette		Rohrbach/Gölsen, Durlaß 1
Schamer	Karl	27.03.1949	Forsthub 8	1964	Es-Trompete		Wieselburg, Neubaugasse 3
Schamer	Natalie	29.08.2000	Kröll 7	2011	Querflöte		
Schneck	Anna Maria	15.08.1968	Hofamt Priel, Eben 159	2002	Trompete		St. Georgen 31
Schneck	Antonia	07.08.1990	St. Georgen 31	2001	Waldhorn		St. Georgen 31
Schneck	Carina	17.08.1987	St. Georgen 31	2001	Posaune		St. Georgen 31
Schneck	Franz	24.03.1944	St. Georgen 11	1955	B-Trompete / Kpm. "Strudengau Franz"	07.05.2005	Wieselburg / St. Nikolai/Donau

Zuname	Vorname	Geboren	Anschrift	Mitglied	Instrument / Position	Gestorben	Spätere Anschrift
Schneck	Hermann	28.03.1962	St. Georgen 31	1976	Zugpos. / Tuba / Baßflh. / Kpm. 1998-2018		St. Georgen 31
Schneck	Josef	12.12.1959	St. Georgen 11	1971	1. Flügelhorn / B-Trompete		St. Georgen 11
Schneck	Leopold jun.	23.11.1958	St. Georgen 11	1971	2. Flügelhorn		Mitteröd 6
Schneck	Leopold sen.	29.12.1936	St. Georgen 11	1956	Becken / Große Trommel	06.06.2013	St. Georgen 11
Schneck	Rainer	01.10.1982	St. Georgen 11	1995	1. Flügelhorn		Kapellweg 7
Schneck	Siegfried	25.06.1985	St. Georgen 11	1999	Schlagwerk		St. Georgen 11 / Haus A
Schneck	Sonja	31.10.1992	St. Georgen 11	2006	Querflöte / Marketenderin		
Schweighofer	Silvia	03.02.1977	St. Georgen 33	1993	Querflöte		St. Georgen 80
Schweighofer	Teresa	00.01.200	St. Georgen 80	2021	B-Klarinette		
Steinacher	Manfred	20.02.1961	St. Anton/Jefsnitz 5	1992	Flügelhorn / Waldhorn		Kreuzfeld 3
Stoll	David	22.09.1997	Wiesmühl 29	2011	Trompete		
Wagner / geb. Geppl	Christiana	11.04.1972	Kröll 4	1986	2. Flügelhorn		Kröll 4
Wagner / geb. Karner	Tajana	19.07.1990	Frankenfels, Pernarotte 9	2011	Waldhorn		Kröll 4
Weißinger	David	18.08.2002	Kröll 12	2015	Trompete		
Weißinger / geb. Halmer	Evelyn	30.10.1974	Ödwies 7	1986	B-Klarinette		Kröll 12
Weißinger	Leopold	08.10.1966	Kröll 12	1994	B-Trompete / Flügelhorn		Kröll 12
Wieseneder, Mag., Dr.	Alois	11.04.1934	Schiesßer 5	1949	B-Trompete / Baßflügelhorn		2201 Oberlisse, Sängerknabenweg 42
Wieseneder	Gotlieb	16.10.1931	Schiesßer 5	1949	B-Klarinette	01.02.1999	Schiesßer 5
Winter	Jonas	05.11.2003	Wiesmühl 6	2017	Zugposaune		
Wippl / geb. Leichtfried	Florian	19.09.1930	Gries 1	1946	Es-Klarinette	06.09.2012	Zwickelsberg 8
Wurzenberger	Anton	10.02.1962	Bichl 13	1976	Es-Klarinette / B-Klarinette		Schiesßer 2 / Mitterbach, Seestraße 63
Wurzenberger	Christian	10.08.1982	Bichl 13	1997	B-Trompete		Hollenstein/Ybbs, Oisberg 18/2
Wurzenberger	Hermann	09.09.1970	Ahornleiten 5	1982	Horn / Es-Tuba		Purgstall, Gimpering 2
Wurzenberger / geb. Schachinger	Renate	03.05.1977	St. Georgen 47	1993	Althorn		Ahornleiten 5
Zehethofer	Josef	13.04.1967	St. Georgen 34	1980	Zugposaune		St. Georgen 34
Zehethofer	Konrad	26.03.1963	St. Georgen 34	1980	Zugposaune		Purgstall, Erlaufalstraße 78
Zehethofer	Leopold	12.07.1974	St. Georgen 34	1990	Zugposaune		Purgstall, Mariazeller Straße 7/1
Zehetner	August	07.07.1958	Malerhof 2	1971	Kleine Trommel	21.10.2003	Windhag 21

Zuname	Vorname	Geboren	Anschrift	Mitglied	Instrument / Position	Gestorben	Spätere Anschrift
Zöchbauer	Josef	01.08.1948	Texing, Altendorf 7	1980	Posaune		Texingtal, Altendorf 7
Fahrngruber	Elfriede	28.04.1956	St. Georgen 27	1975	Marketenderin		1230 Wien, Breitenfurter Straße 489/3
Fahrngruber / verh. Hell	Gertraud	02.11.1971	Mitteröd 3	1987	Marketenderin		Ruprechtshofen, Koth 7
Fahrngruber / verh. Sturmlechner	Renate	20.02.1958	St. Georgen 27	1975	Marketenderin		Pfarrgrund 10
Fahrngruber	Verena	18.09.1991	St. Georgen 50	2006	Marketenderin		
Greul	Birgit	20.11.1994	Bach 10	2014	Marketenderin		St. Anton/Jeßnitz, Gärtenberg 28
Gudra	Tanja	28.07.1996	Am Waldrand 8	2016	Marketenderin		Ramsau 2
Halmer / verh. König	Antonia	16.05.1965	Bichl 3	1979	Marketenderin		Bichl 2/2
Halmer	Hermine	07.08.1953	Ödwies 7	1970	Marketenderin		St. Veit/Gölsen, Schwarzenbach Straße 53
Halmer / verh. Langwieser	Johanna	30.06.1951	Ödwies 7	1970	Marketenderin		Ödwies 11
Halmer / verh. Emmer	Maria	12.05.1961	Bichl 3	1979	Marketenderin		Oberndorf/Melk, Grub 6
Halmer	Michaela	05.05.2000	Wiesmühl 14	2016	Marketenderin		
Halmer / verh. Faschingleitner	Roswitha	11.01.1984	Ödwies 7	1999	Marketenderin		Ödwies 7
König / verh. Latschbacher	Anita	23.01.1984	St. Georgen 12	2003	Marketenderin		St. Georgen 12
König	Lucia	02.08.1986	Bichl 2	2001	Marketenderin		1110 Wien, Lorystraße 5/8
Kreinn	Kerstin	09.06.1996	Forsthub 17	2011	Marketenderin		
Mellmer / verh. Bendinger	Hermine	26.10.1938	St. Georgen 12	1956	Marketenderin		Schießer 7
Reitbauer / verh. Schagerl	Veronika	27.01.1967	Kröll 1	1984	Marketenderin		Kröll 1
Schachinger / verh. Zöchling	Elfriede	27.10.1963	Schießer 3	1983	Marketenderin		Schießer 3
Schachinger / verh. Wippl	Maria	19.08.1938	Bichl 7	1956	Marketenderin		Zwickelsberg 8
Schachinger / verh. Halmer	Maria	03.01.1954	Schießer 11	1972	Marketenderin		Ödwies 7
Schachinger / verh. Grubner	Rosa	26.07.1955	Schießer 11	1972	Marketenderin		St. Georgen 44/1
Schachinger	Ulrike	10.06.1989	St. Georgen 61	2006	Marketenderin		
Schagerl / verh. Möser	Agnes	14.04.1979	Kandelsberg 2	1995	Marketenderin	10.08.2006	Bichl 4
Schneck	Silvia	16.04.1989	Mitteröd 6	2002	Marketenderin		Oberndorf/Melk, Kornfeldgasse 13
Schneck	Sonja	31.10.1992	St. Georgen 11	2006	Marketenderin		
Schweighofer / verh. Rupf	Birgit	23.05.1975	St. Georgen 33	1995	Marketenderin		Oberndorf/Melk, Ringstraße 7
Wurzenberger / verh. Kamer	Margarete	22.01.1971	Bichl 13	1987	Marketenderin		Bichl 8

